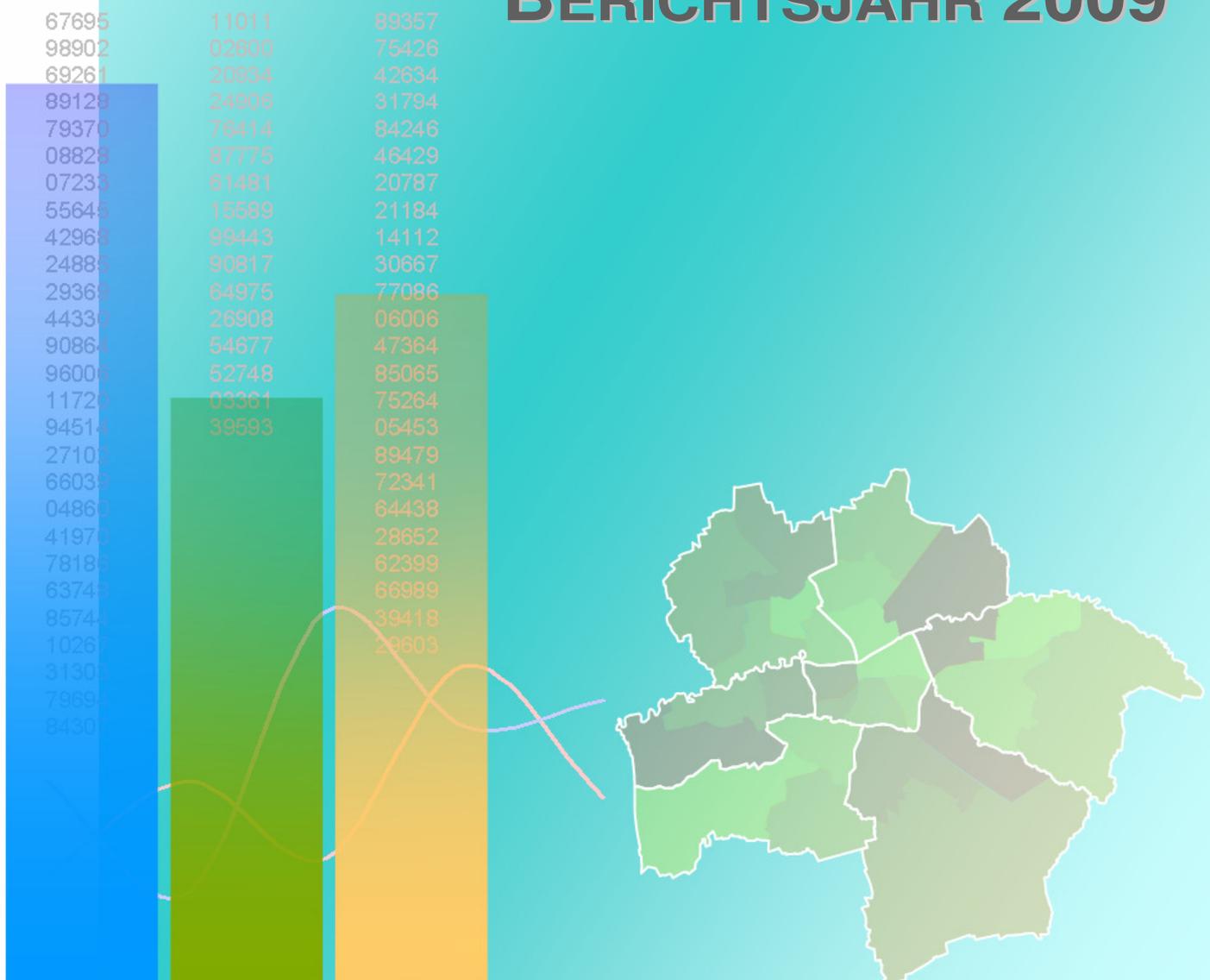


# Hamm:

## STATISTISCHES JAHRBUCH DER STADT HAMM

### BERICHTSJAHR 2009



Ein Strich (-) bedeutet: Nichts vorhanden oder genau null

Ein Punkt (.) bedeutet: Angaben nicht bekannt oder geheim zu halten

Tabellen ohne Quellenangabe: Das Datenmaterial wurde vom Ordnungs- und Wahlamt, Abteilung Statistik und Wahlen, oder dem entsprechenden Fachamt ermittelt.

Alle Daten ohne besondere Zeitangabe beziehen sich auf den Stichtag 31.12. eines Jahres.

Abweichungen in den Summen bei Prozentangaben erklären sich durch Auf- oder Abrunden der Zahlen.

IT NRW = Landesbetrieb für Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
(vormals Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen)

## I. Stadtgebiet

Geschichtliche Daten	11
Einteilung Stadtbezirke und Wohnbereiche	13
Geografische Angaben	14
Gebietsfläche und Einwohnerzahl	15
Bevölkerungsdichte	15
Gebietsfläche nach Art der Nutzung	16
Städtevergleich: Katasterfläche nach Nutzungsarten	17

## II. Bevölkerung

### Bevölkerungsstruktur und -veränderung

Einwohnerzahlen seit 1917	19
Bevölkerungsentwicklung in den Stadtbezirken	20
Bevölkerung in den Stadtbezirken - Indexreihen	21
Bevölkerung nach Altersgruppen	22
Altersgruppenentwicklung	24
Altersgruppenentwicklung nach Anteilen	26
Altersgruppenquotient	26
Durchschnittsalter nach Wohnbereichen	27
Bevölkerung nach Konfession und Familienstand	28
Konfessionszugehörigkeit und Familienstand nach Stadtbezirken	29
Familienstandsänderungen	30
Ehescheidungen	30
Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Wohnstatus	32
Ausländeranteil nach Wohnbereichen	33
Ausländer nach Stadtbezirken und Nationalität	34

<b>Einwohner mit Migrationshintergrund</b>	35
Einwohner mit Migrationshintergrund nach Stadtbezirken	36
Einwohner mit Migrationshintergrund nach Herkunfts- bzw. Abstammungsregion	37
Einwohner mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen	37
<b>Natürliche Bevölkerungsentwicklung</b>	
Geburten- und Sterbefallentwicklung	38
Geburten- und Sterbefallüberschuss	39
Geburten und Sterbefälle nach Stadtbezirken	40
<b>Wanderungen</b>	
Wanderungen über die Stadtgrenzen	41
Wanderungsbilanz nach Stadtbezirken	42
Wanderungsbewegungen nach Altersgruppen	43
Wanderungen nach Altersjahrgängen	44
Mobilitätskennziffern nach Wohnbereichen	45
Wanderungsverflechtungen	46
Wanderungsverflechtungen mit dem Umland (Volumen)	47
Wanderungsverflechtungen mit dem Umland (Salden)	48
<b>Bevölkerungsbilanzen</b>	
Bevölkerungsbilanz	49
Bevölkerungsbilanz nach Stadtbezirken	50
<b>Bevölkerungspyramide</b>	
Bevölkerung nach Alter und Geschlecht	51
<b>Haushalte</b>	
Haushalte in Hamm	54
Anteil der Ein-Personen-Haushalte nach Wohnbereichen	55
<b>III. Finanzen</b>	
Haushaltsplanung 2009 - Gesamtergebnisplanung	57
Haushaltsplanung 2009 - Aufwendungen in der Gesamtergebnisplanung nach Produktbereichen	58
Schulden je Einwohner - Städtevergleich	59
Schuldenstand der originären Verwaltung in NRW - Kartogramm	61

Steuereinnahmekraft NRW - Kartogramm	62
Realsteuerhebesätze - Städtevergleich	63
Hundestand nach Steuer	64

#### **IV. Verkehr, Ordnung, Sicherheit**

Kfz-Bestand und Kfz-Dichte	66
Entwicklung des Pkw-Bestandes	67
Verkehrssignalanlagen	67
Straßen nach Art und Länge	68
Straßenverkehrsunfälle	69
Straßenverkehrsunfälle seit 1998	70
Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen und Tageszeiten	71
Hauptursachen der Straßenverkehrsunfälle	72
Tätigkeiten des Chemischen Untersuchungsamtes	73
Leistungen der Feuerwehr und vorbeugender Brandschutz	74
Rettungsdienst und Krankentransport	75
Kampfmittelangelegenheiten	75

#### **V. Schule und Kultur**

Allgemeinbildende Schulen	77
Schüler nach Geschlecht und Schulform	77
Grundschulen	78
Hauptschulen	79
Förderschulen	79
Realschulen	80
Gesamtschulen	80
Gymnasien	81
Berufskollegs	82
Schülerzahlen seit 1992	83
Schülerinnen und Schüler nach Schuljahren	84
Übergangsverhalten nach Stadtbezirken	85
Ausländeranteil nach Schulformen	85

Lehranstalt für pharmazeutisch-technische Assistenten	86
Sonstige Ausbildungsstätten	86
Hochschulen in Hamm	87
Berufsförderungswerk Hamm	88
Volkshochschule	89
Städtische Kulturveranstaltungen	90
Städtisches Gustav-Lübcke-Museum	91
Bestand und Ausleihverkehr der Stadtbücherei	92
Denkmäler in der Stadt Hamm	93
Maximilianpark Hamm	94

## **VI. Sozialwesen und Jugendhilfe**

Gesamtausgaben der Sozialhilfe	95
Ausgaben der Sozialhilfe nach Arten	96
Veranstaltungen für Senioren	98
Kriegsopferfürsorge	99
Förderung der Wohlfahrtspflege	99
Rentenversicherung	100
Obdachlose in städtischen Unterkünften	101
Obdachlose nach Dauer der Unterbringung	102
Jugendgerichtshilfe	103
Kindergärten	104
Kinderheime, Kinderhäuser und sonstige Einrichtungen	104
Vormundschaften und Pflegschaften	106
Jugendheime	107
Jugendorganisationen	108

## **VII. Gesundheit und Sport**

Niedergelassene Ärzte	110
Ärzte je 1.000 Einwohner	111
Entwicklung der Bettenzahlen der Krankenhäuser	112
Sportplatz- und Tennisanlagen nach Stadtbezirken	113

Sport-, Turn- und Gymnastikhallen nach Stadtbezirken	113
Sondersportanlagen	115
Bäder nach Stadtbezirken	115
Besucher der Bäder	116
Bäder nach Stadtbezirken	116
Sportvereine	117
Sportvereine - Diagramm	118
Sportförderung	119

## **VIII. Bau- und Wohnungswesen**

Baugenehmigungen	121
Rohzugang an Wohnungen	121
Entwicklung der Gebäude- und Wohnungsbestände	122
Wohnungen in Wohngebäuden	122
Wohngebäude und Wohnungen nach Gebäudearten	123
Durchschnittliche Wohnungsgröße nach Gebäudearten	123

## **IX. Öffentliche Einrichtungen**

Schiffsgüterumschlag	125
Verkehrsbetrieb Hamm GmbH	126
Strom- und Gasversorgung	127
Fernwärme- und Wasserversorgung	127
Kosten der Stadtentwässerung	128
Abwasserkanalnetz	129
Abfallmengenentwicklung	130
Abfallbehälter	133
Straßenreinigung und Straßenwinterdienst	134
Tierpark Hamm	135

## **X. Landwirtschaft und Jagdwesen**

Gebietsfläche und ihre landwirtschaftliche Nutzung	137
Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe	138
Viehbestände und Viehhalter	139
Jagdwesen	140
Nutzviehmärkte	141

## **XI. Wirtschaft und Arbeit**

Bruttowertschöpfung	143
Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	144
Städtevergleich: Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	145
Erwerbstätige	146
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	147
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen	148
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen	150
Bergbau und verarbeitendes Gewerbe - Betriebe und Beschäftigte	151
Bauhauptgewerbe	153
Arbeitslose in Hamm	154
Offene Stellen	155
Ausbildungsmarkt	156
Gäste und Übernachtungen	157

## **XII. Rat und Verwaltung**

Sitzungen des Rates, der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse	160
Mitgliederzahlen im Rat und in den Ausschüssen	161
Mitgliederzahlen der Bezirksvertretungen	162
Bedienstete der Stadt Hamm	163
Anteil der Teilzeitbeschäftigten in der Stadtverwaltung	165
Neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse der Stadtverwaltung	166
Altersstruktur der Bediensteten der Stadt Hamm	167

### **XIII. Wahlen und Abstimmungen**

Europawahl 2009	169
Bundestagswahl 2009	171
Landtagswahl 2010	175
Kommunalwahl 2009	
Wahl zum Amt des Oberbürgermeisters 2009	178
Wahl des Rates 2009	179
Wahl der Bezirksvertretungen 2009	182
Wahlbeteiligungen an allgemeinen Wahlen	185
Wahl des Integrationsrates 2010	186

# **I. Stadtgebiet**

II. Bevölkerung

III. Finanzen

IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit

V. Schule und Kultur

VI. Sozialwesen und Jugendhilfe

VII. Gesundheit und Sport

VIII. Bau- und Wohnungswesen

IX. Öffentliche Einrichtungen

X. Landwirtschaft und Jagdwesen

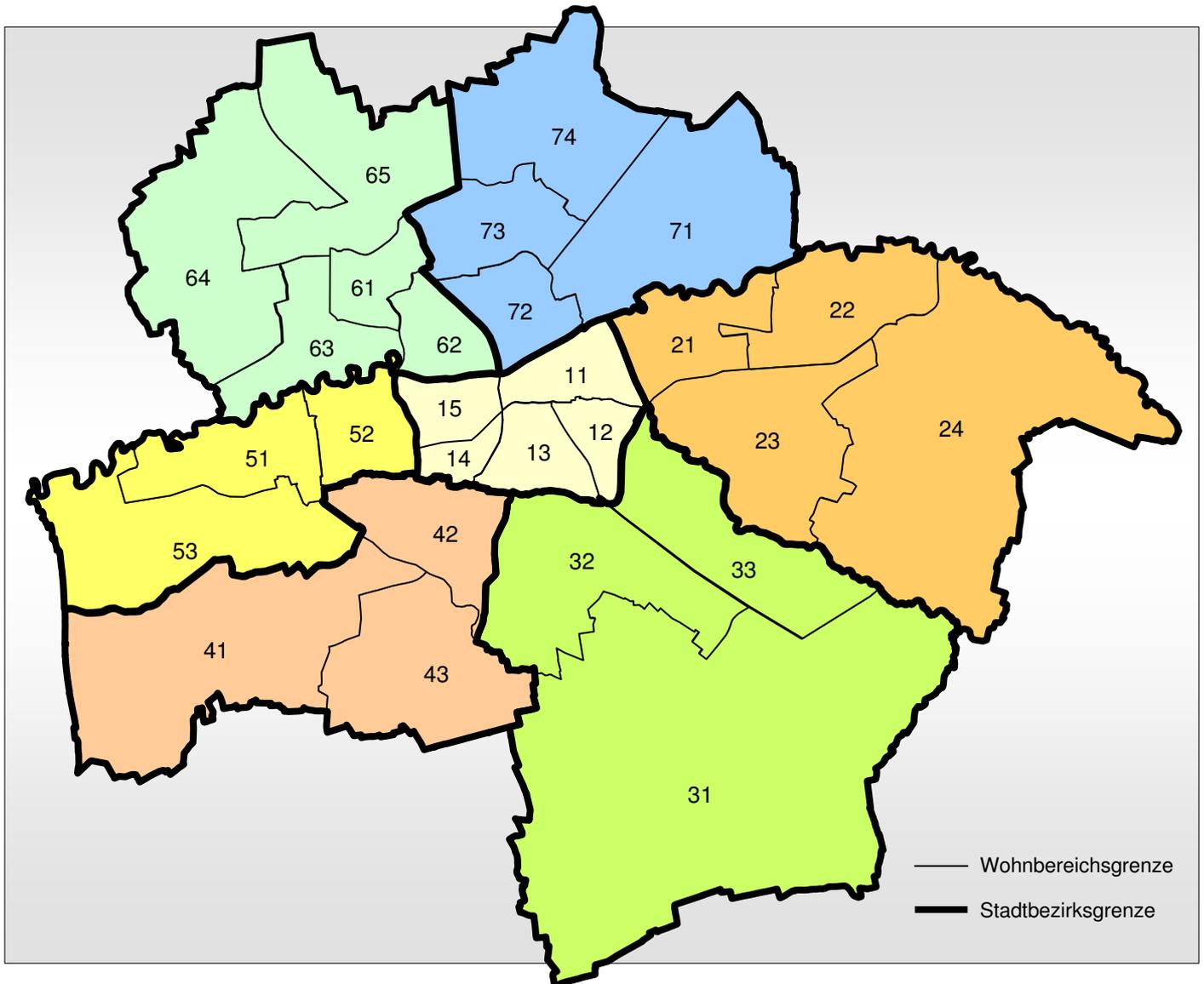
XI. Wirtschaft und Arbeit

XII. Rat und Verwaltung

XIII. Wahlen

1226	Graf Adolf I. von der Mark sammelt die heimatlos gewordenen Bürger Nienbrüggens zur Stadtgründung auf dem Landstrich zwischen Lippe und Ahse to dem Hamme und gründet damit die heutige Stadt Hamm.
1350	Die große Pest in Hamm. Nur sieben Familien sollen überlebt haben.
1469	Hamm wird als Hansestadt genannt.
1614	Im Teilungsvertrag zu Xanten bekommt Brandenburg Kleve, Mark und Ravensberg und damit die Stadt Hamm.
1618-1648	Der 30jährige Krieg zerstört unsere Stadt bis auf den Grund. So gut wie alle Häuser werden zerstört, die Bevölkerung sinkt auf einen Bruchteil. Nur die St. Georgs-Kirche (jetzige Pauluskirche) und die St. Agnes-Kirche haben die Stürme der Zeit bis auf den heutigen Tag überdauert.
1657	Eröffnung des Gymnasium Illustre in Hamm
1722	In Hamm gibt es 456 Wohnhäuser.
1753	In Hamm wird eines der sechs Landgerichte für die Grafschaft Mark errichtet.
1767	Errichtung einer Kammerdeputation
1769	Die Brauerei Isenbeck erhält ihren Namen. Sie schließt sich 1971 mit der 1735 gegründeten Klosterbrauerei Pröpsting zusammen.
1787	Errichtung einer Kriegs- und Domänenkammer, Freiherr vom Stein wird ihr Direktor.
1818	Hamm ist mit 4.688 Einwohnern immer noch ein kleines Städtchen.
1820	Der Sitz des Oberlandesgerichtes wird von Kleve nach Hamm verlegt.
1847	Der erste Zug der Köln-Mindener Eisenbahn hält im Bahnhof Hamm.
1853	Die Westfälische Union (Thyssen Draht AG) beginnt mit der Herstellung von Draht.
1856	Die Westfälische Drahtindustrie (Klöckner Draht GmbH) wird gegründet.
1858	Die Firma Banning produziert ihre ersten Maschinen.
1879	Die Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Hamm wird gebildet.
1901	Nachdem Hamm die Zahl von 30.000 Einwohnern überschritten hat, scheidet es aus dem Landkreis Hamm aus und bildet einen eigenen Stadtkreis.
1902	Die Zeche de Wendel (Steinkohlenbergwerk Heinrich Robert) fördert die ersten Kohlen.
1905	Auf der Zeche Radbod fahren die ersten Bergleute ein.
1912	Die Zeche Sachsen beginnt die Kohleförderung.
1914	Im Hafen am Datteln-Hamm-Kanal legen die ersten Schiffe an.
1938	Die Autobahn Oberhausen-Hannover (A 2) erschließt auch für Hamm den Kraftfahrzeugverkehr.

1939	Das Stadtgebiet von Hamm wird erweitert durch die Eingemeindung des Dorfes Mark.
1939-1945	Während des 2. Weltkrieges wird Hamm bei 55 Luftangriffen von Bomben getroffen. Gegen Ende des Krieges ist die Stadt weitgehend zerstört.
1945	Am 6. April wird Hamm von den Truppen der 9. amerikanischen Armee besetzt.
1945	Am 18. Juli erste Sitzung des Bürgerrates mit Genehmigung des britischen Stadtkommandanten
1946	Durch Kontrollratsgesetz werden das Landesarbeitsgericht und das Arbeitsgericht eingerichtet.
1956	Auf dem Flugplatz in den Lippewiesen starten die ersten Sportflugzeuge.
1963	Die Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen AG nehmen das Kohlekraftwerk Schmehausen in Betrieb.
1965	Vom Kamener Kreuz führt die Autobahn Hansalinie (A 1) weiter in Richtung Bremen.
1968	Erweiterung des Hammer Stadtgebietes durch kommunale Neuordnung des Kreises Unna. Eingliederung von Berge, Westtünnen sowie des größten Teils von Wiescherhöfen.
1975	Durch das Gesetz zur Neugliederung des Raumes Münster/Hamm werden mit Wirkung vom 1. Januar 1975 die Städte Hamm, Bockum-Hövel und Heessen sowie die Gemeinden Pelkum, Rhynern und Uentrop zu einer kreisfreien Stadt mit dem Namen Hamm zusammengeschlossen.
1976	Schließung der Zeche Sachsen
1976	750Jahrfeier der Stadt Hamm
1984	Hamm führt die erste Landes-Gartenschau Nordrhein-Westfalen auf dem ehemaligen Gelände der Zeche Maximilian durch.
1987	In Hamm-Uentrop wird der Thorium-Hochtemperatur-Reaktor (THTR) in Betrieb genommen.
1989	Eröffnung des Hammer Technologie- und Gründerzentrums HAMTEC
1989	Endgültiges Abschalten des THTR in Hamm-Uentrop
1990	Die Gebäudeanlagen der Isenbeck-Brauerei werden abgebrochen.
1991	Schließung der Zeche Radbod
1992	Schließung der Firma Banning
1993	Eröffnung des Öko-Zentrums auf dem Gelände der früheren Zeche Sachsen
1993	Eröffnung des Neubaus Gustav-Lübcke-Museum
1998	Die Zechen Heinrich Robert und Haus Aden/Monopol werden zum Bergwerk Ost zusammengeführt.
2003	Eröffnung des Freizeit- und Gesundheitsbades Maximare
2005	Gründung der privaten SRH Hochschule am 21.12.2005
2009	Gründung der Hochschule Hamm-Lippstadt am 1.5.2009



**Stadtbezirk**

Wohnbereich

<b>1</b>	<b>Mitte</b>	<b>2</b>	<b>Uentrop</b>	<b>3</b>	<b>Rhynern</b>
11	Stadtmitte	21	Osten	31	Rhynern
12	Süden, östl. Werler Str.	22	Werries	32	Berge
13	Süden, westl. Werler Str.	23	Braam-Ostwennemar	33	Westtünnen / Osttünnen
14	Westen, südl. Lange Str.	24	Uentrop / Norddinker		
15	Westen, nördl. Lange Str.				
<b>4</b>	<b>Pelkum</b>	<b>5</b>	<b>Herringen</b>	<b>6</b>	<b>Bockum-Hövel</b>
41	Pelkum / Wiescherhöfen	51	Herringen	61	Hövel, östl. F.-Ebert-Str.
42	Daberg / Lohausenholz	52	Westenheide	62	Norden (Bockum-Höveler Teil)
43	Selmigerheide / Weetfeld	53	Herringer Heide	63	Hövel, südl. Horster Str.
				64	Bockum
				65	Hövel, nördl. Horster Straße
<b>7</b>	<b>Heessen</b>				
71	Heessen südl. der Bahnlinie				
72	Norden (Heessener Teil)				
73	Kötterberg / Hämmschen				
74	Gartenstadt / Dasbeck				

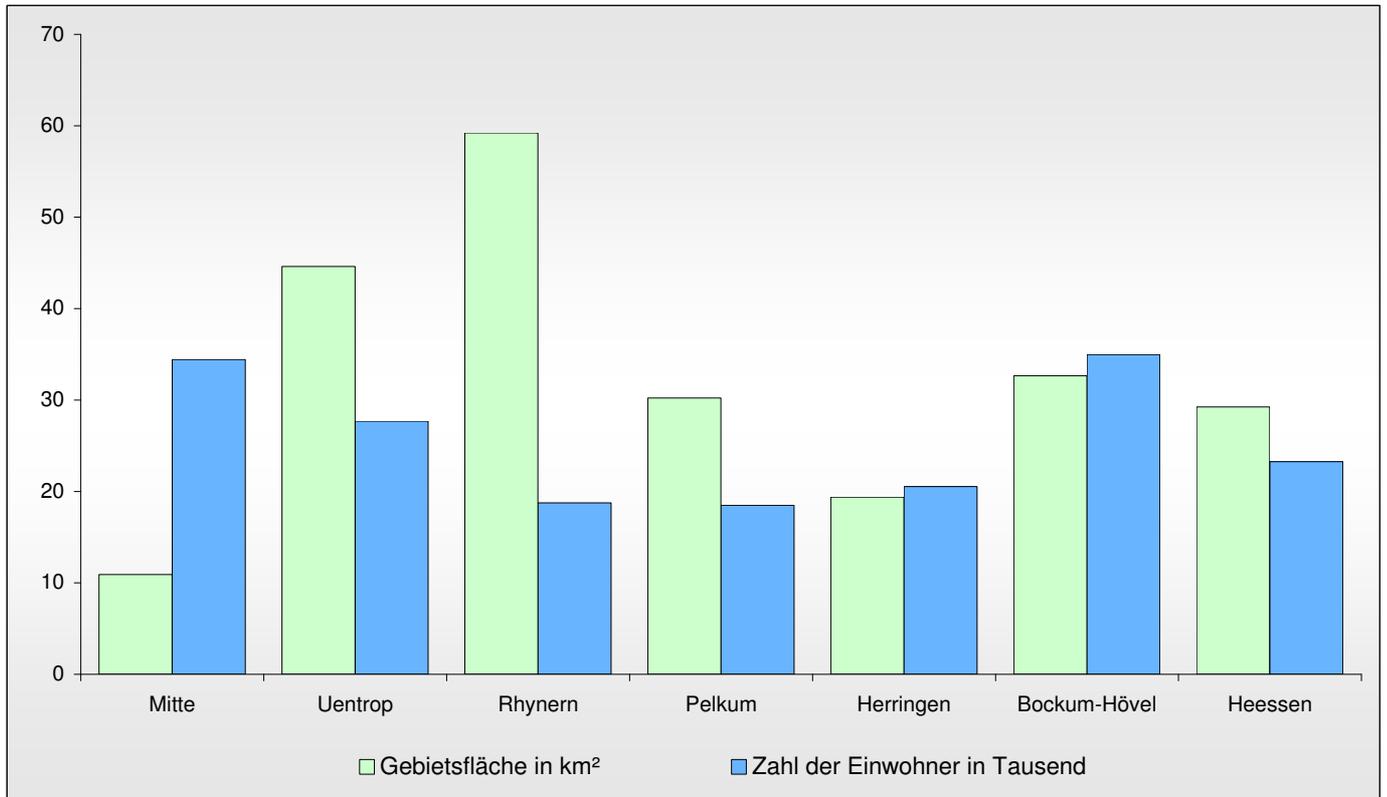
## Stadtgebiet

## Geografische Angaben

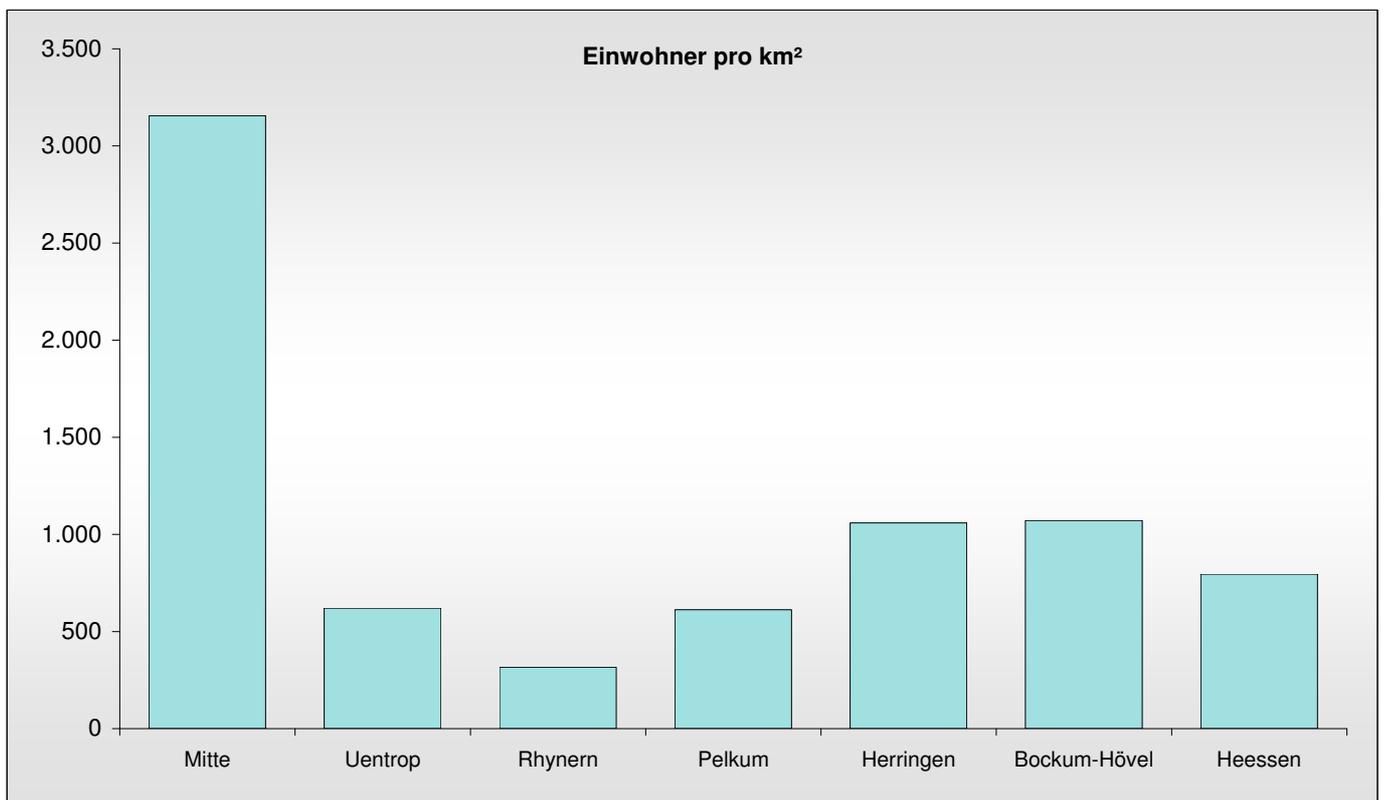
Geographische Lage der Stadtmitte (Pauluskirche)	nördliche Breite	51° 40' 57"	
	östliche Länge	7° 49' 13"	
	Ortsvergleich zur MEZ	+28 min 43 sec	
Tiefster Punkt über NN	37,7 m Hamm-B.-Hövel, Am Lausbach		
Höchster Punkt über NN	101,5 m Hamm-B.-Hövel, Nord		
Länge der Stadtgrenze	104,0 km		
davon gemeinsame Grenze mit Gemeinden			
Kreis Warendorf	23,9 km	Stadt Drensteinfurt	9,0 km
		Stadt Ahlen	14,9 km
Kreis Soest	33,2 km	Gemeinde Lippetal	5,7 km
		Gemeinde Welper	19,4 km
		Stadt Werl	8,1 km
Kreis Unna	41,7 km	Stadt Unna	0,3 km
		Gemeinde Bönen	19,3 km
		Stadt Kamen	2,4 km
		Stadt Bergkamen	5,7 km
Kreis Coesfeld	5,2 km	Stadt Werne	14,0 km
		Gemeinde Ascheberg	5,2 km
Weiteste Ausdehnung von Osten nach Westen	21,9 km		
Weiteste Ausdehnung von Norden nach Süden	18,2 km		
Länge der Lippe im Stadtgebiet	30,665 km		

## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Fläche und Einwohnerzahl nach Stadtbezirken 2009



### Bevölkerungsdichte nach Stadtbezirken 2009

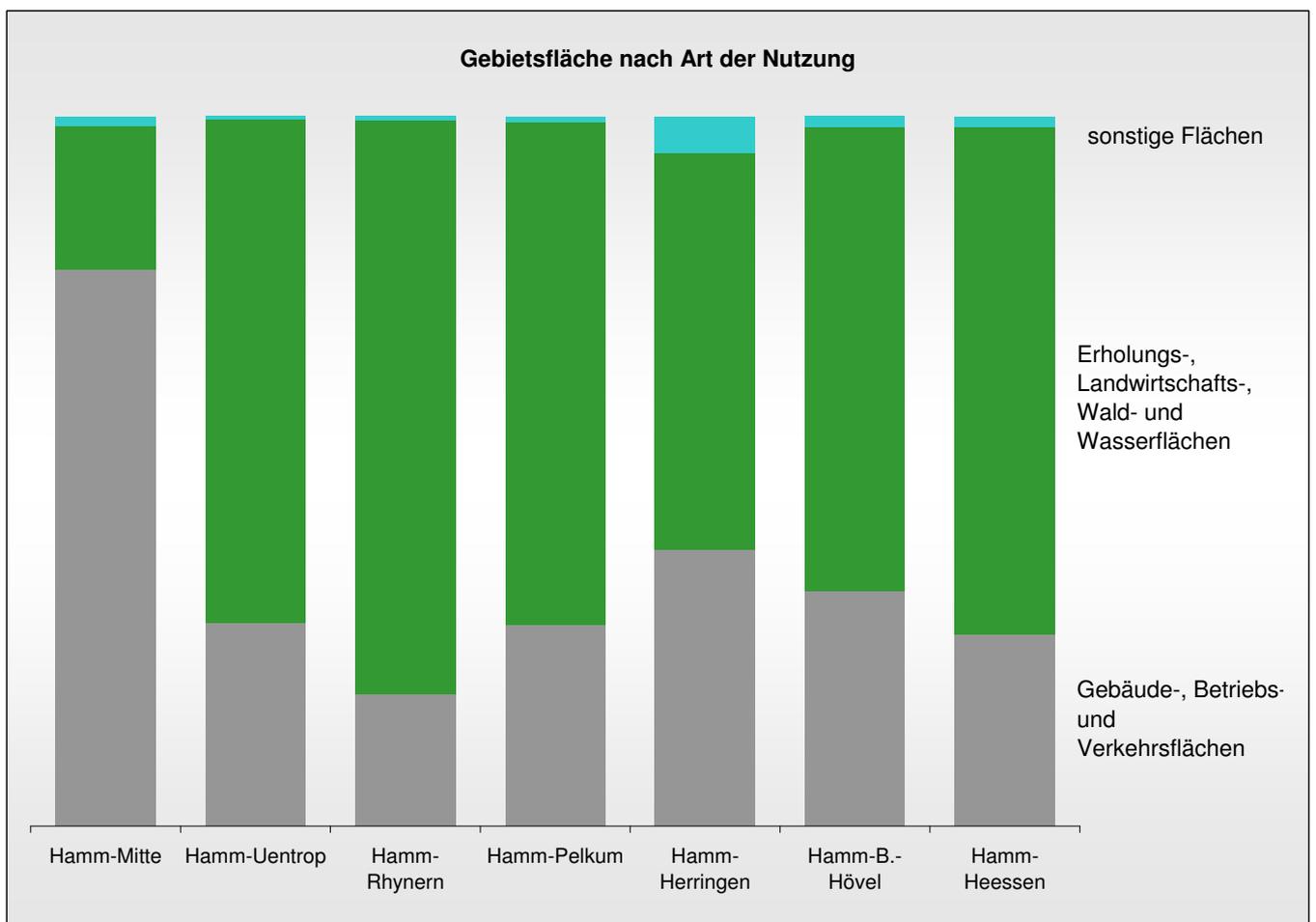


Gebietsfläche nach Art der Nutzung nach Stadtbezirken

31.12.2009

Stadtbezirk	Fläche in ha insgesamt	davon							
		Gebäudeflächen	Betriebsflächen	Verkehrsflächen	Erholungsflächen	Landwirtschaftsflächen	Waldflächen	Wasserflächen	sonstige Flächenarten
Hamm-Mitte	1.091	622	1	233	117	46	10	47	15
Hamm-Uentrop	4.464	824	106	346	109	2.400	497	161	21
Hamm-Rhynern	5.922	696	10	394	111	4.230	373	72	36
Hamm-Pelkum	3.023	460	79	317	50	1.749	278	67	23
Hamm-Herringen	1.937	542	49	163	29	770	146	139	99
Hamm-B.-Hövel	3.266	701	103	277	57	1.791	221	66	50
Hamm-Heessen	2.924	501	25	264	62	1.520	452	57	43
Zusammen*	22.627	4.346	373	1.994	535	12.506	1.977	609	287

\* Abweichungen resultieren aus der Rundung bei den Stadtbezirksflächen



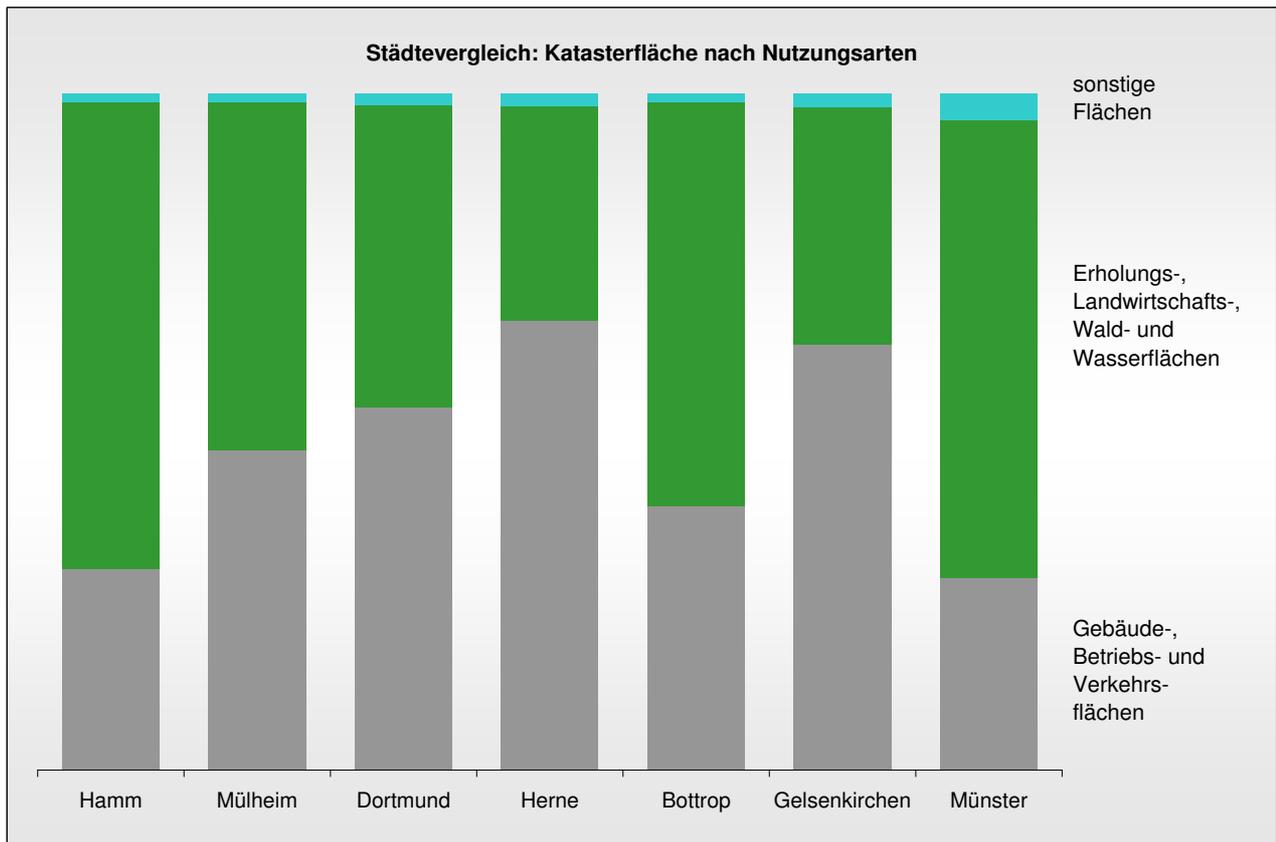
Städtevergleich: Katasterfläche nach Nutzungsarten

31.12.2009

Stadt	insgesamt ha	Gebäude- und Betriebs- flächen*	Verkehrs- flächen	Erholungs- flächen**	Landwirt- schafts- flächen	Wald- flächen	Wasser- flächen	sonstige Flächen***
Hamm	22.624	4.718 20,9%	1.994 8,8%	534 2,4%	12.506 55,3%	1.977 8,7%	609 2,7%	287 1,3%
Mülheim	9.129	3.074 33,7%	1.237 13,6%	678 7,4%	2.109 23,1%	1.719 18,8%	201 2,2%	111 1,2%
Dortmund	28.041	10.625 37,9%	4.389 15,7%	1.185 4,2%	7.300 26,0%	3.871 13,8%	204 0,7%	467 1,7%
Herne	5.141	2.428 47,2%	988 19,2%	412 8,0%	711 13,8%	274 5,3%	231 4,5%	97 1,9%
Bottrop	10.061	2.863 28,5%	1.068 10,6%	562 5,6%	2.984 29,7%	2.229 22,2%	224 2,2%	131 1,3%
Gelsenkirchen	10.486	4.952 47,2%	1.648 15,7%	1.043 9,9%	1.525 14,5%	798 7,6%	315 3,0%	205 2,0%
Münster	30.295	5.972 19,7%	2.616 8,6%	1.164 3,8%	13.881 45,8%	4.798 15,8%	690 2,3%	1.174 3,9%

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt der Stadt Hamm / IT NRW

- \* Gebäudeflächen: einschl. dazugehörige Freiflächen (z.B. Hausgärten) - Betriebsflächen: unbebaute Flächen, die vorherrschend gewerblich genutzt werden
- \*\* unbebaute Flächen, die vorwiegend dem Sport oder der Erholung dienen
- \*\*\* u.a. Friedhöfe



I. Stadtgebiet

## II. Bevölkerung

III. Finanzen

IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit

V. Schule und Kultur

VI. Sozialwesen und Jugendhilfe

VII. Gesundheit und Sport

VIII. Bau- und Wohnungswesen

IX. Öffentliche Einrichtungen

X. Landwirtschaft und Jagdwesen

XI. Wirtschaft und Arbeit

XII. Rat und Verwaltung

XIII. Wahlen

## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Einwohnerzahlen seit 1917

auf der Basis des derzeitigen Gebietsstandes, jeweils zum 31.12.

Jahr	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	Wohnbevölkerung am Ort der Hauptwohnung <sup>2)</sup>	Wohnberechtigte <sup>3)</sup>	Jahr	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	Wohnbevölkerung am Ort der Hauptwohnung <sup>2)</sup>	Wohnberechtigte <sup>3)</sup>
1917	82.950		85.854	1990	179.639	177.601	183.347
1925	109.316		113.142	1991	180.323	178.440	184.330
1933	117.463		121.575	1992	182.640	179.872	185.994
1939	122.494		126.782	1993	182.390	181.713	188.045
1946	124.586		128.947	1994	184.020	182.266	188.791
1950	142.771		147.768	1995	183.408	182.733	189.418
1952	149.168		154.389	1996	182.213	182.803	189.533
1954	153.958		159.347	1997	181.194	182.629	189.506
1956	153.888		159.274	1998	180.719	181.654	188.726
1958	158.136		163.671	1999	181.804	181.731	188.946
1960	160.730		166.356	2000	182.427	181.197	186.684
1961	162.500		168.188	2001	183.805	181.369	186.972
1962	162.927		168.630	2002	184.578	181.420	187.230
1963	163.592		169.318	2003	184.961	181.569	187.499
1964	165.128		170.908	2004	184.926	181.532	187.646
1965	166.051		171.863	2005	184.239	180.849	187.022
1966	166.786		172.624	2006	183.672	180.335	186.632
1967	167.165		173.016	2007	183.065	179.853	185.272
1968	168.154		174.040	2008	182.459	178.974	184.246
1969	169.190		175.112	2009	183.553	178.140	183.553
1970	170.160		176.116				
1971	171.481		177.483				
1972	172.150		178.176				
1973	172.782		178.830				
1974	172.686		178.730				
1975	172.210		178.928				
1976	171.765		178.754				
1977	171.489		179.014				
1978	171.140		179.233				
1979	171.595		179.848				
1980	171.869		180.122				
1981	171.183		179.436				
1982	170.307		178.560				
1983	169.152		178.034				
1984	166.641		177.581				
1985	166.379	171.961	176.633				
1986	165.957	171.403	176.497				
1987	166.522	171.769	177.077				
1988	173.611	173.770	179.454				
1989	179.109	177.058	182.666				

<sup>1)</sup> Einwohner mit Hauptwohnsitz in Hamm, Quelle: IT NRW

<sup>2)</sup> Einwohner, die in Hamm mit Hauptwohnsitz gemeldet sind

<sup>3)</sup> Einwohner, die in Hamm mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind

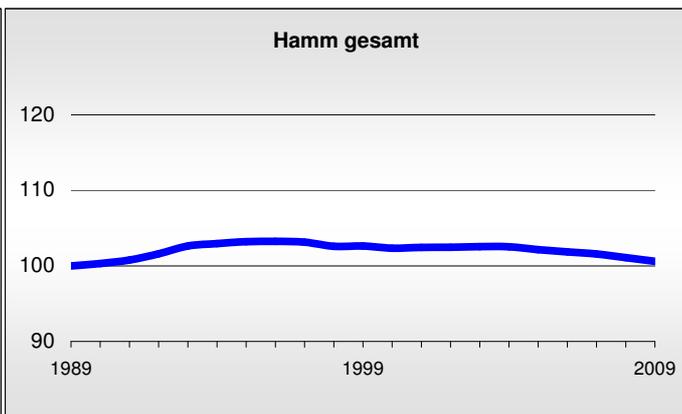
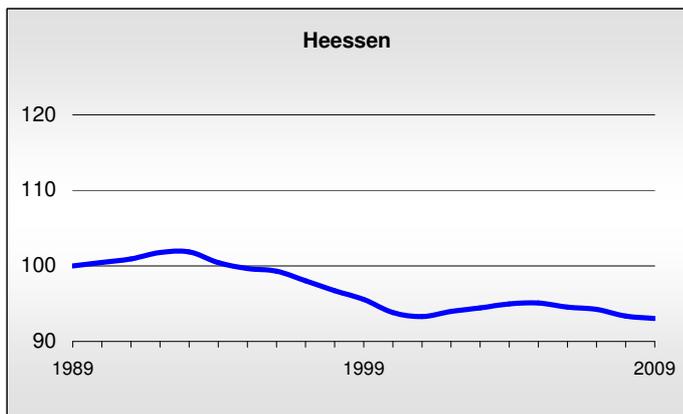
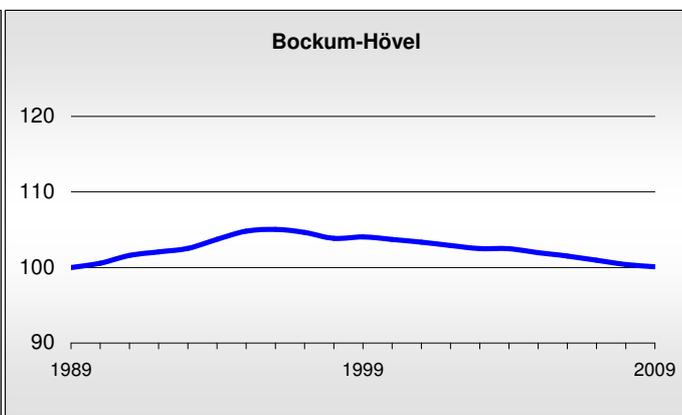
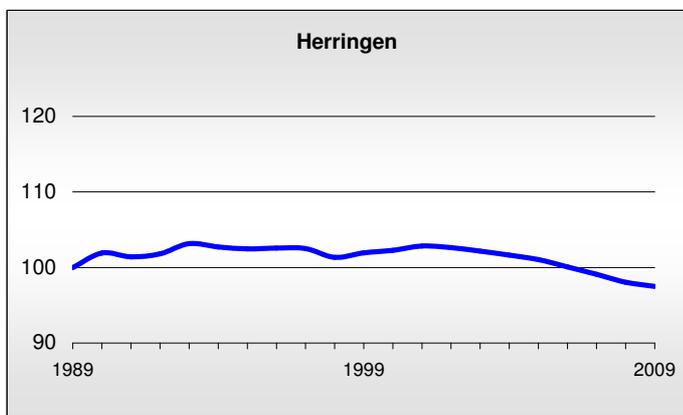
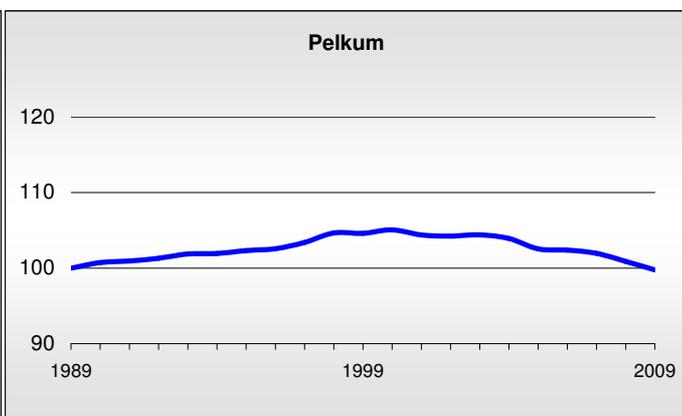
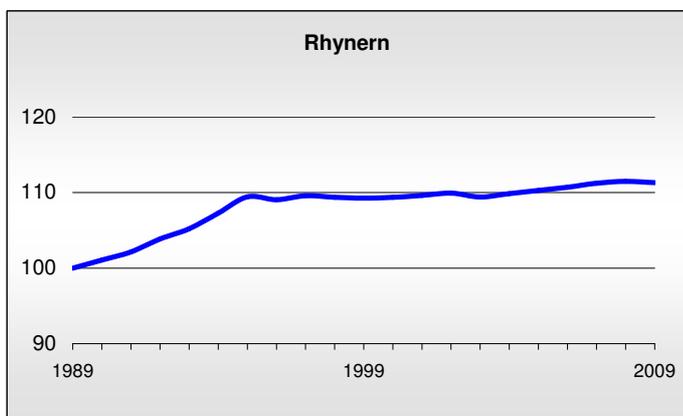
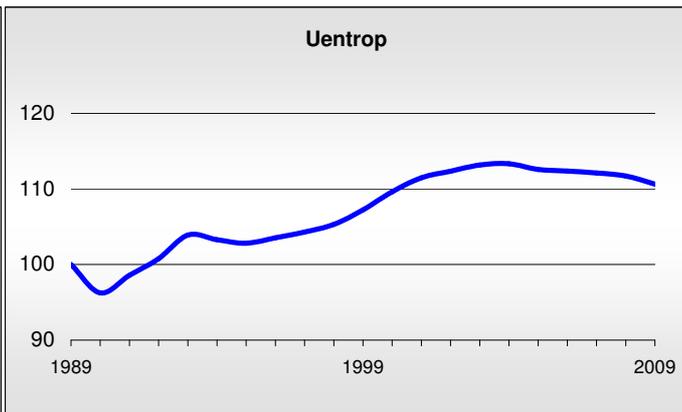
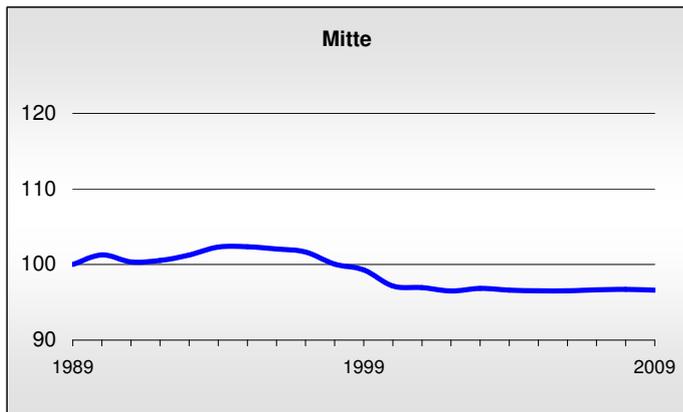
## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Bevölkerungsentwicklung in den Stadtbezirken seit 1989 (jeweils 31.12.)

Jahr	Einwohner im Stadtbezirk (absolut)							gesamt
	Mitte	Uentrop	Rhynern	Pelkum	Herringen	B.-Hövel	Heessen	
1989	35.643	25.030	16.847	18.535	21.059	34.940	25.004	177.058
1990	36.096	24.090	17.028	18.670	21.461	35.136	25.120	177.601
1991	35.762	24.674	17.207	18.710	21.356	35.499	25.232	178.440
1992	35.831	25.222	17.497	18.777	21.441	35.658	25.446	179.872
1993	36.086	26.003	17.725	18.883	21.724	35.826	25.466	181.713
1994	36.463	25.849	18.074	18.895	21.629	36.245	25.111	182.266
1995	36.480	25.732	18.437	18.965	21.579	36.621	24.919	182.733
1996	36.378	25.912	18.373	19.011	21.601	36.701	24.827	182.803
1997	36.232	26.106	18.462	19.165	21.588	36.563	24.513	182.629
1998	35.657	26.358	18.427	19.398	21.343	36.287	24.184	181.654
1999	35.388	26.836	18.409	19.385	21.466	36.355	23.892	181.731
2000	34.632	27.436	18.426	19.471	21.537	36.236	23.459	181.197
2001	34.554	27.899	18.468	19.349	21.659	36.111	23.329	181.369
2002	34.398	28.119	18.518	19.319	21.615	35.952	23.499	181.420
2003	34.518	28.325	18.431	19.351	21.516	35.814	23.614	181.569
2004	34.437	28.368	18.508	19.262	21.405	35.807	23.745	181.532
2005	34.404	28.177	18.578	19.008	21.279	35.624	23.779	180.849
2006	34.407	28.122	18.648	18.974	21.077	35.468	23.639	180.335
2007	34.447	28.061	18.737	18.899	20.871	35.274	23.564	179.853
2008	34.468	27.957	18.781	18.697	20.650	35.076	23.345	178.974
2009	34.432	27.690	18.754	18.492	20.530	34.976	23.266	178.140

Jahr	Indexreihe Einwohner im Stadtbezirk (1989 = 100)							gesamt
	Mitte	Uentrop	Rhynern	Pelkum	Herringen	B.-Hövel	Heessen	
1989	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1990	101,3	96,2	101,1	100,7	101,9	100,6	100,5	100,3
1991	100,3	98,6	102,1	100,9	101,4	101,6	100,9	100,8
1992	100,5	100,8	103,9	101,3	101,8	102,1	101,8	101,6
1993	101,2	103,9	105,2	101,9	103,2	102,5	101,8	102,6
1994	102,3	103,3	107,3	101,9	102,7	103,7	100,4	102,9
1995	102,3	102,8	109,4	102,3	102,5	104,8	99,7	103,2
1996	102,1	103,5	109,1	102,6	102,6	105,0	99,3	103,2
1997	101,7	104,3	109,6	103,4	102,5	104,6	98,0	103,1
1998	100,0	105,3	109,4	104,7	101,3	103,9	96,7	102,6
1999	99,3	107,2	109,3	104,6	101,9	104,0	95,6	102,6
2000	97,2	109,6	109,4	105,0	102,3	103,7	93,8	102,3
2001	96,9	111,5	109,6	104,4	102,8	103,4	93,3	102,4
2002	96,5	112,3	109,9	104,2	102,6	102,9	94,0	102,5
2003	96,8	113,2	109,4	104,4	102,2	102,5	94,4	102,5
2004	96,6	113,3	109,9	103,9	101,6	102,5	95,0	102,5
2005	96,5	112,6	110,3	102,6	101,0	102,0	95,1	102,1
2006	96,5	112,4	110,7	102,4	100,1	101,5	94,5	101,9
2007	96,6	112,1	111,2	102,0	99,1	101,0	94,2	101,6
2008	96,7	111,7	111,5	100,9	98,1	100,4	93,4	101,1
2009	96,6	110,6	111,3	99,8	97,5	100,1	93,0	100,6

Bevölkerungsentwicklung in den Stadtbezirken - Indexreihen (1989 = 100)  
1989 bis 2009



## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

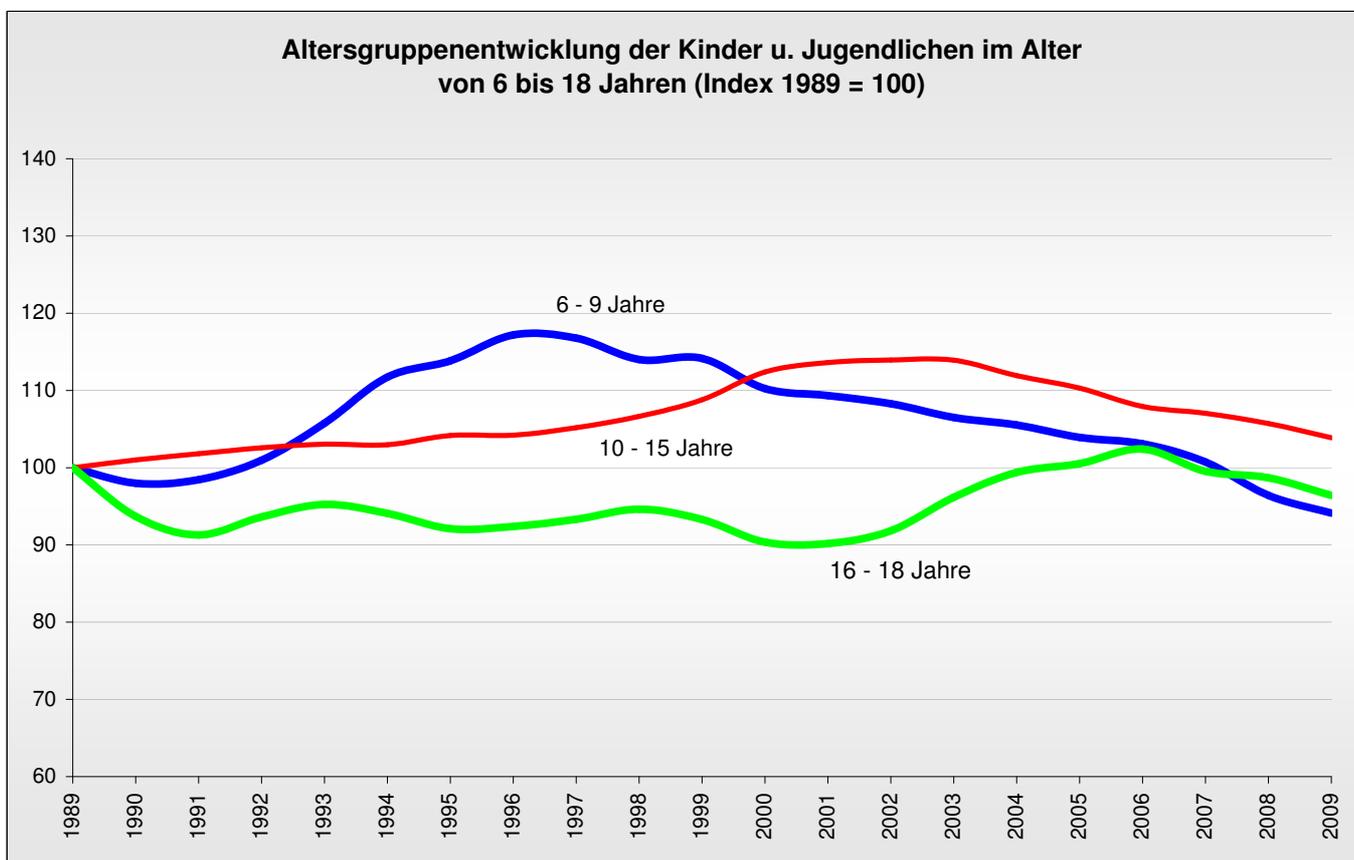
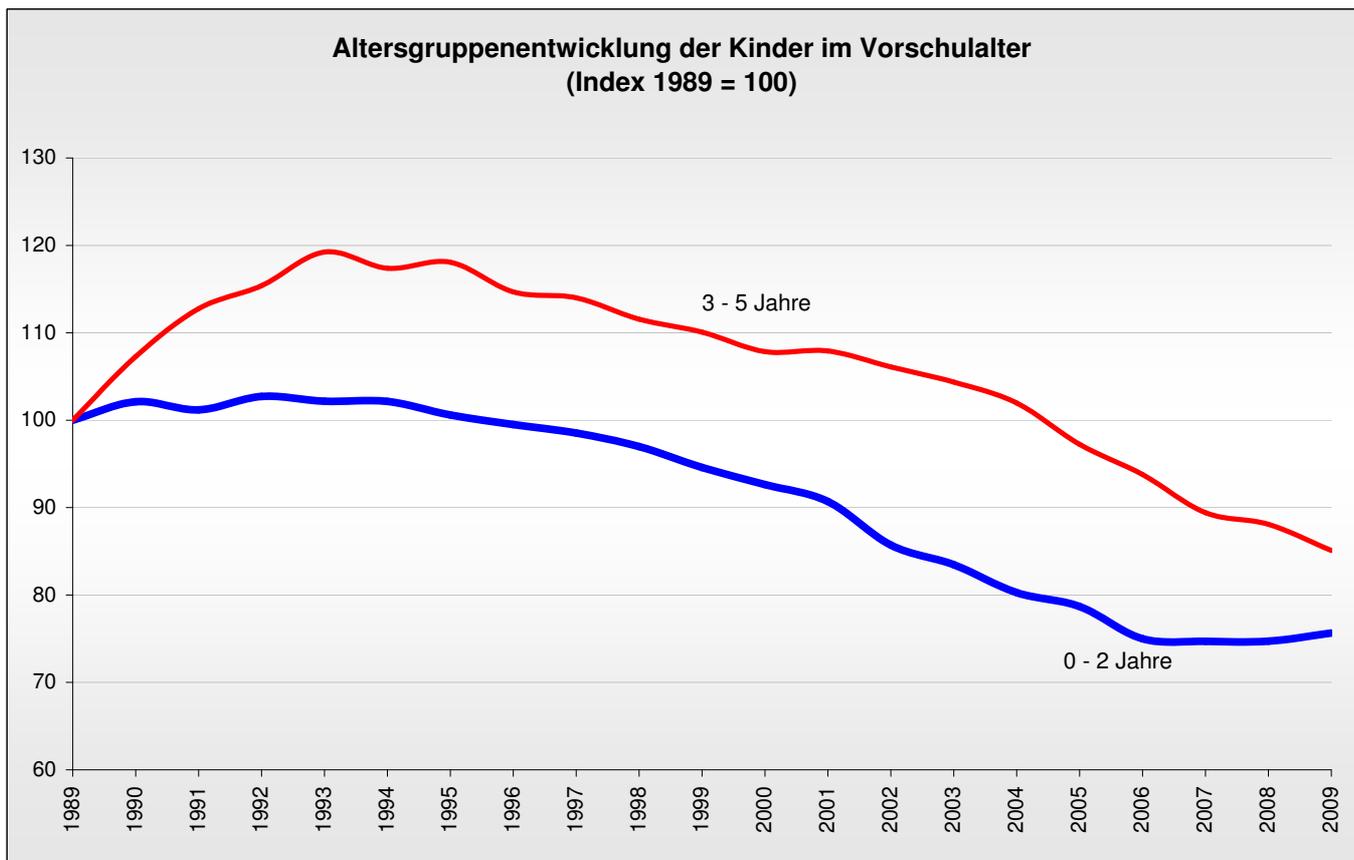
### Bevölkerung nach Altersgruppen seit 1989

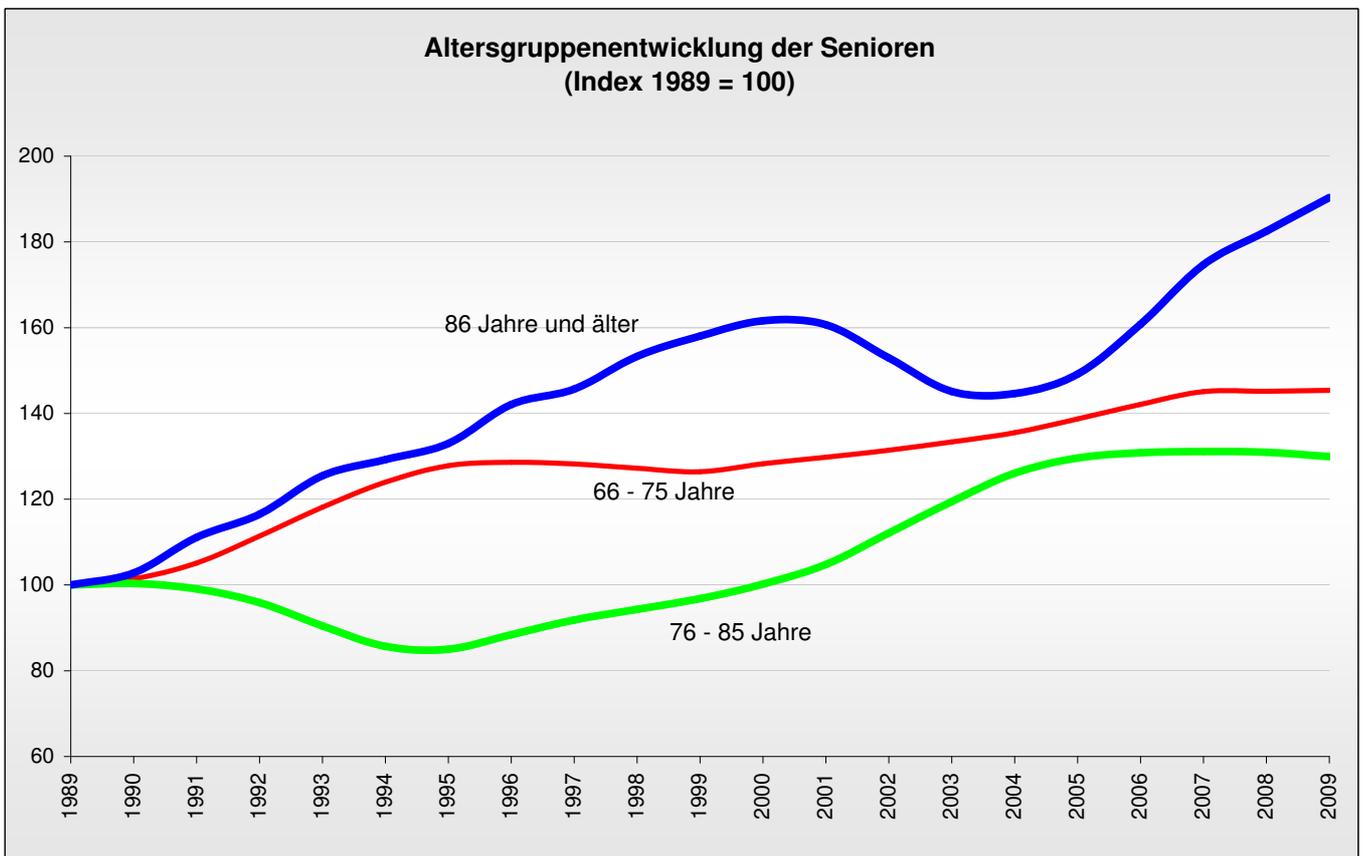
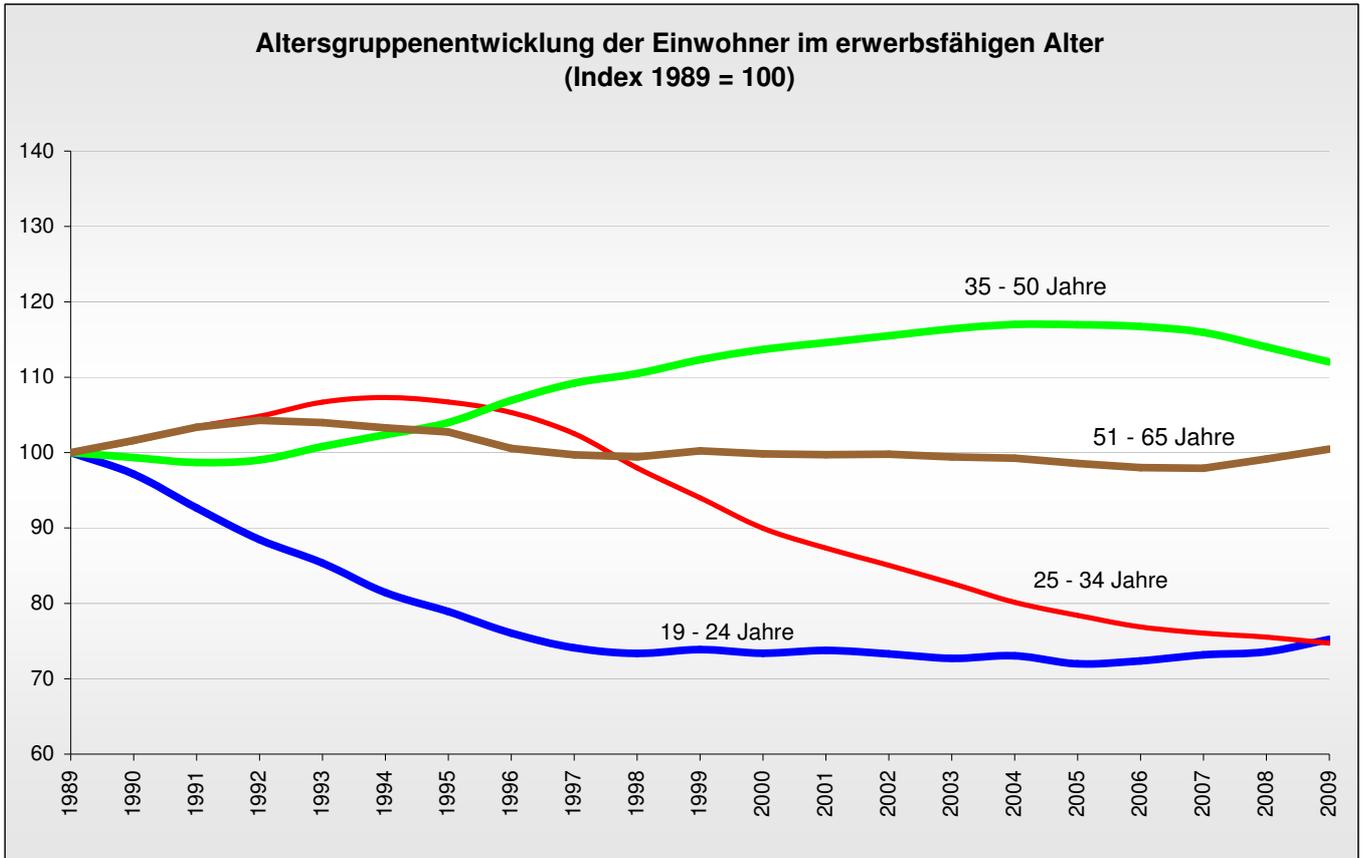
Jahr	Einwohner nach Altersgruppen (von ... bis ... Jahre)												gesamt
	0 - 2	3 - 5	6 - 9	10 - 15	16 - 18	19 - 24	25 - 34	35 - 50	51 - 65	66 - 75	76 - 85	86 J. u.ä.	
1989	6.177	5.518	7.529	11.506	6.641	17.220	27.659	37.832	33.163	13.513	8.672	1.628	177.058
1990	6.307	5.920	7.377	11.621	6.222	16.729	28.067	37.581	33.694	13.708	8.701	1.674	177.601
1991	6.250	6.222	7.411	11.713	6.062	15.954	28.608	37.336	34.278	14.205	8.592	1.809	178.440
1992	6.345	6.367	7.602	11.802	6.217	15.232	28.993	37.466	34.582	15.055	8.314	1.897	179.872
1993	6.311	6.580	7.962	11.857	6.324	14.695	29.510	38.139	34.482	15.965	7.845	2.043	181.713
1994	6.310	6.477	8.412	11.847	6.248	14.023	29.677	38.733	34.249	16.757	7.429	2.104	182.266
1995	6.214	6.515	8.571	11.986	6.116	13.590	29.518	39.341	34.070	17.275	7.372	2.165	182.733
1996	6.146	6.328	8.823	11.989	6.135	13.097	29.127	40.454	33.349	17.377	7.665	2.313	182.803
1997	6.086	6.291	8.792	12.101	6.197	12.762	28.354	41.317	33.063	17.330	7.964	2.372	182.629
1998	5.990	6.156	8.583	12.271	6.284	12.632	27.098	41.797	32.976	17.191	8.180	2.496	181.654
1999	5.843	6.074	8.594	12.518	6.196	12.719	26.003	42.494	33.240	17.080	8.397	2.573	181.731
2000	5.722	5.951	8.300	12.932	6.001	12.636	24.885	43.009	33.107	17.335	8.688	2.631	181.197
2001	5.602	5.955	8.232	13.072	5.988	12.702	24.156	43.348	33.072	17.539	9.087	2.616	181.369
2002	5.295	5.854	8.152	13.111	6.098	12.623	23.523	43.698	33.091	17.761	9.724	2.490	181.420
2003	5.156	5.759	8.018	13.107	6.386	12.520	22.863	44.040	32.976	18.023	10.358	2.363	181.569
2004	4.958	5.627	7.946	12.877	6.600	12.578	22.166	44.261	32.918	18.312	10.934	2.355	181.532
2005	4.860	5.366	7.824	12.691	6.676	12.396	21.687	44.249	32.684	18.748	11.239	2.429	180.849
2006	4.632	5.175	7.761	12.418	6.801	12.461	21.261	44.157	32.501	19.203	11.347	2.618	180.335
2007	4.614	4.934	7.585	12.315	6.610	12.601	21.033	43.863	32.475	19.608	11.371	2.844	179.853
2008	4.615	4.861	7.259	12.164	6.554	12.669	20.888	43.139	32.879	19.619	11.356	2.971	178.974
2009	4.673	4.695	7.087	11.951	6.403	12.953	20.665	42.381	33.315	19.649	11.269	3.099	178.140

## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Bevölkerung nach Altersgruppen - Entwicklung als Indexreihe

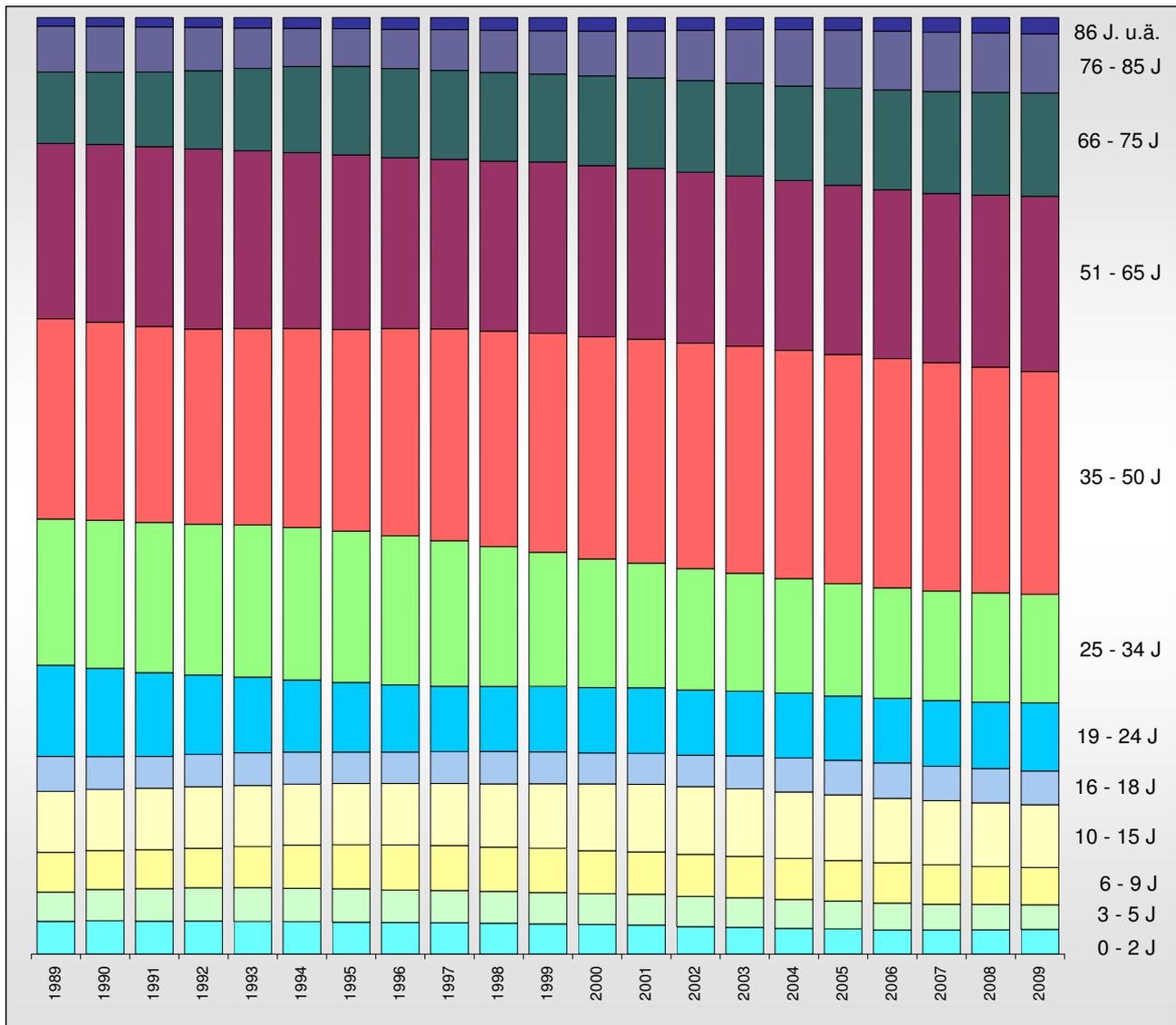
Jahr	Entwicklung der Einwohnerzahlen nach Altersgruppen (Index: 1989 = 100)												gesamt
	0 - 2	3 - 5	6 - 9	10 - 15	16 - 18	19 - 24	25 - 34	35 - 50	51 - 65	66 - 75	76 - 85	86 J. u.ä.	
1989	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1990	102,1	107,3	98,0	101,0	93,7	97,1	101,5	99,3	101,6	101,4	100,3	102,8	100,3
1991	101,2	112,8	98,4	101,8	91,3	92,6	103,4	98,7	103,4	105,1	99,1	111,1	100,8
1992	102,7	115,4	101,0	102,6	93,6	88,5	104,8	99,0	104,3	111,4	95,9	116,5	101,6
1993	102,2	119,2	105,8	103,1	95,2	85,3	106,7	100,8	104,0	118,1	90,5	125,5	102,6
1994	102,2	117,4	111,7	103,0	94,1	81,4	107,3	102,4	103,3	124,0	85,7	129,2	102,9
1995	100,6	118,1	113,8	104,2	92,1	78,9	106,7	104,0	102,7	127,8	85,0	133,0	103,2
1996	99,5	114,7	117,2	104,2	92,4	76,1	105,3	106,9	100,6	128,6	88,4	142,1	103,2
1997	98,5	114,0	116,8	105,2	93,3	74,1	102,5	109,2	99,7	128,2	91,8	145,7	103,1
1998	97,0	111,6	114,0	106,6	94,6	73,4	98,0	110,5	99,4	127,2	94,3	153,3	102,6
1999	94,6	110,1	114,1	108,8	93,3	73,9	94,0	112,3	100,2	126,4	96,8	158,0	102,6
2000	92,6	107,8	110,2	112,4	90,4	73,4	90,0	113,7	99,8	128,3	100,2	161,6	102,3
2001	90,7	107,9	109,3	113,6	90,2	73,8	87,3	114,6	99,7	129,8	104,8	160,7	102,4
2002	85,7	106,1	108,3	113,9	91,8	73,3	85,0	115,5	99,8	131,4	112,1	152,9	102,5
2003	83,5	104,4	106,5	113,9	96,2	72,7	82,7	116,4	99,4	133,4	119,4	145,1	102,5
2004	80,3	102,0	105,5	111,9	99,4	73,0	80,1	117,0	99,3	135,5	126,1	144,7	102,5
2005	78,7	97,2	103,9	110,3	100,5	72,0	78,4	117,0	98,6	138,7	129,6	149,2	102,1
2006	75,0	93,8	103,1	107,9	102,4	72,4	76,9	116,7	98,0	142,1	130,8	160,8	101,9
2007	74,7	89,4	100,7	107,0	99,5	73,2	76,0	115,9	97,9	145,1	131,1	174,7	101,6
2008	74,7	88,1	96,4	105,7	98,7	73,6	75,5	114,0	99,1	145,2	131,0	182,5	101,1
2009	75,7	85,1	94,1	103,9	96,4	75,2	74,7	112,0	100,5	145,4	129,9	190,4	100,6



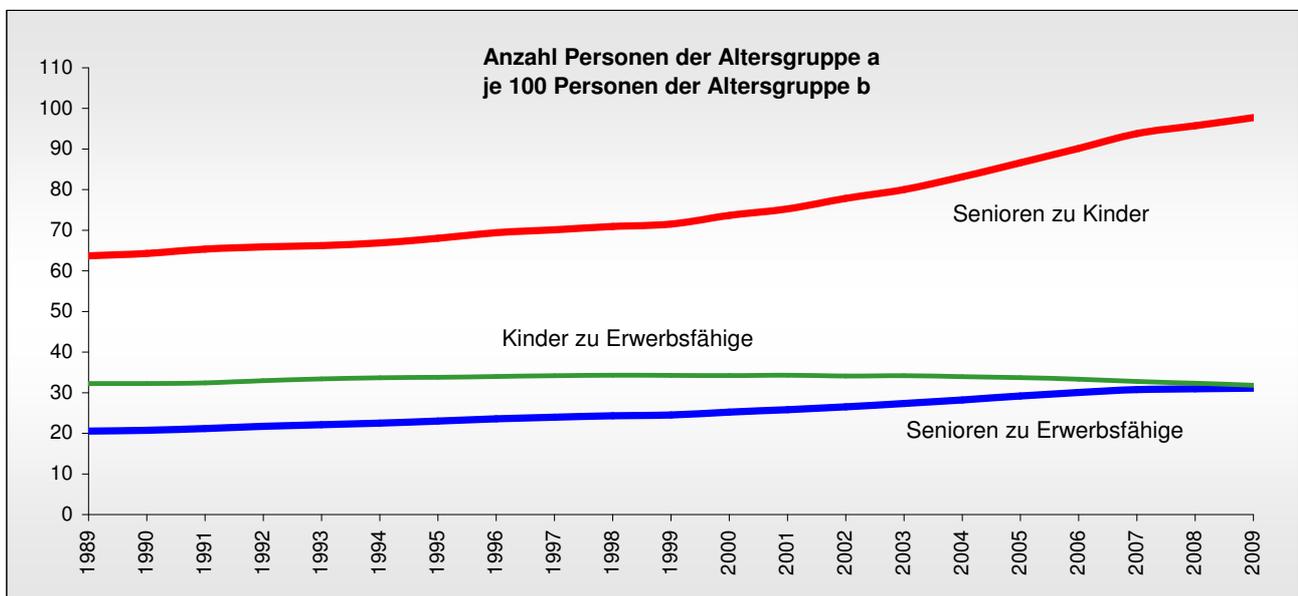


## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

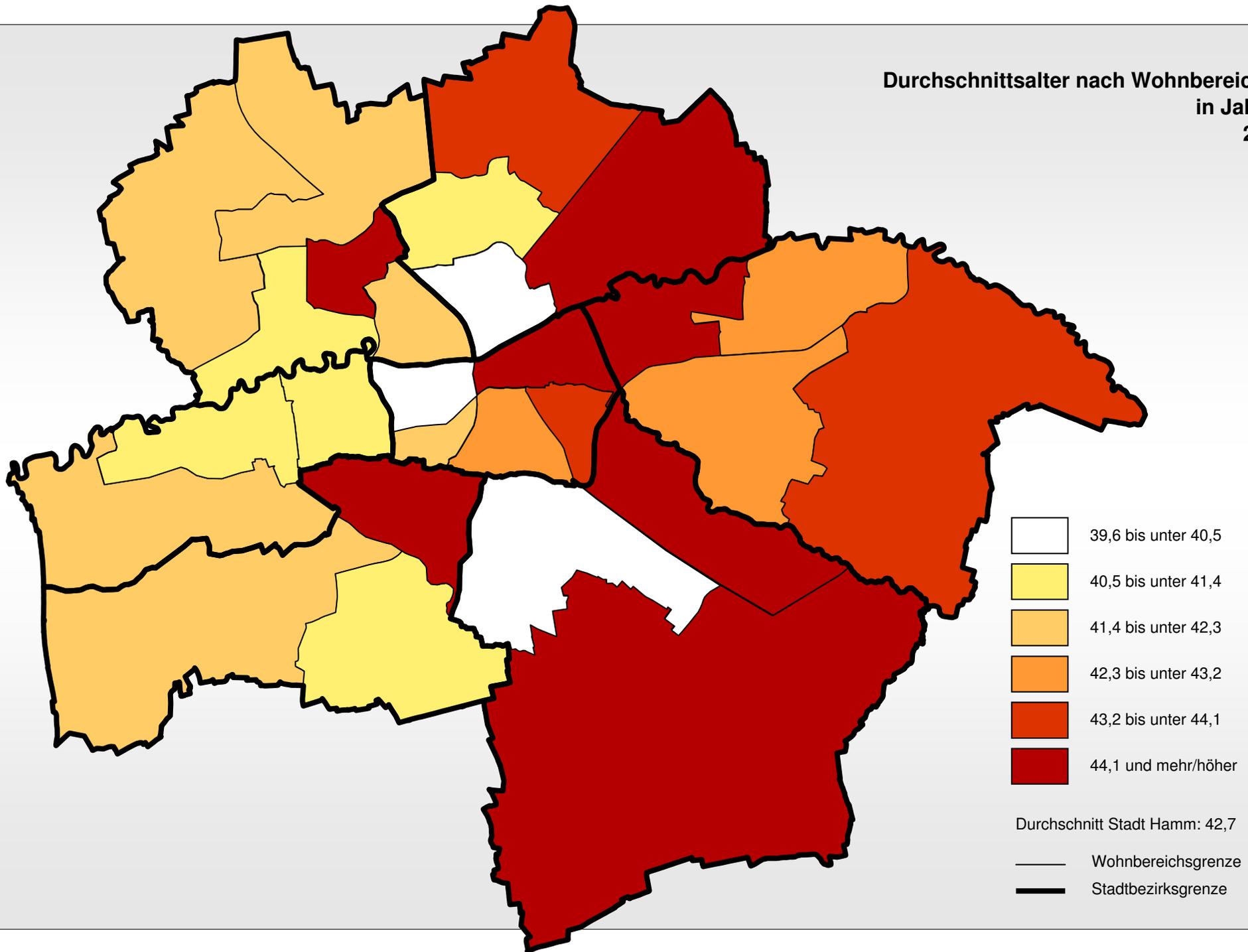
### Entwicklung der Altersgruppen nach Anteilen seit 1989



### Altersgruppenquotienten seit 1989



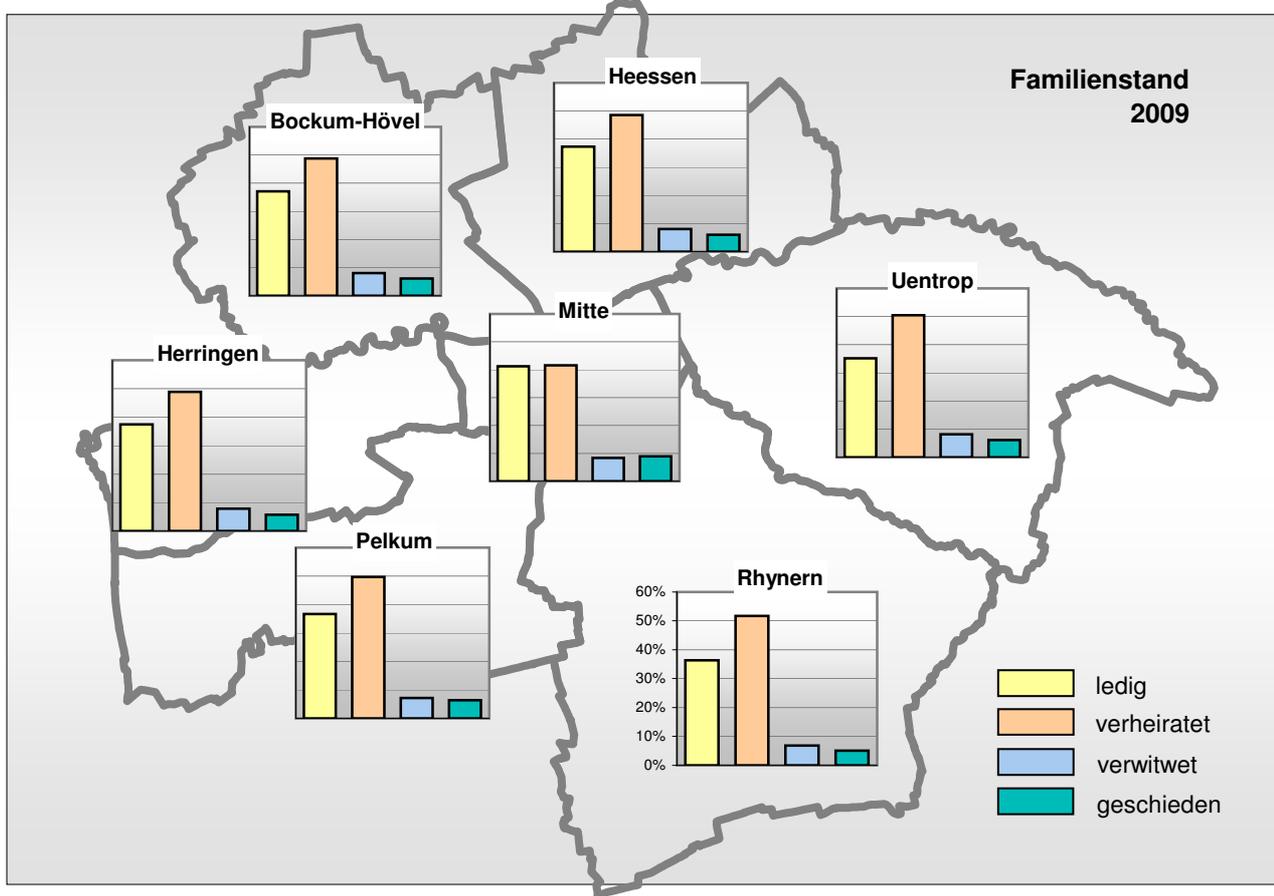
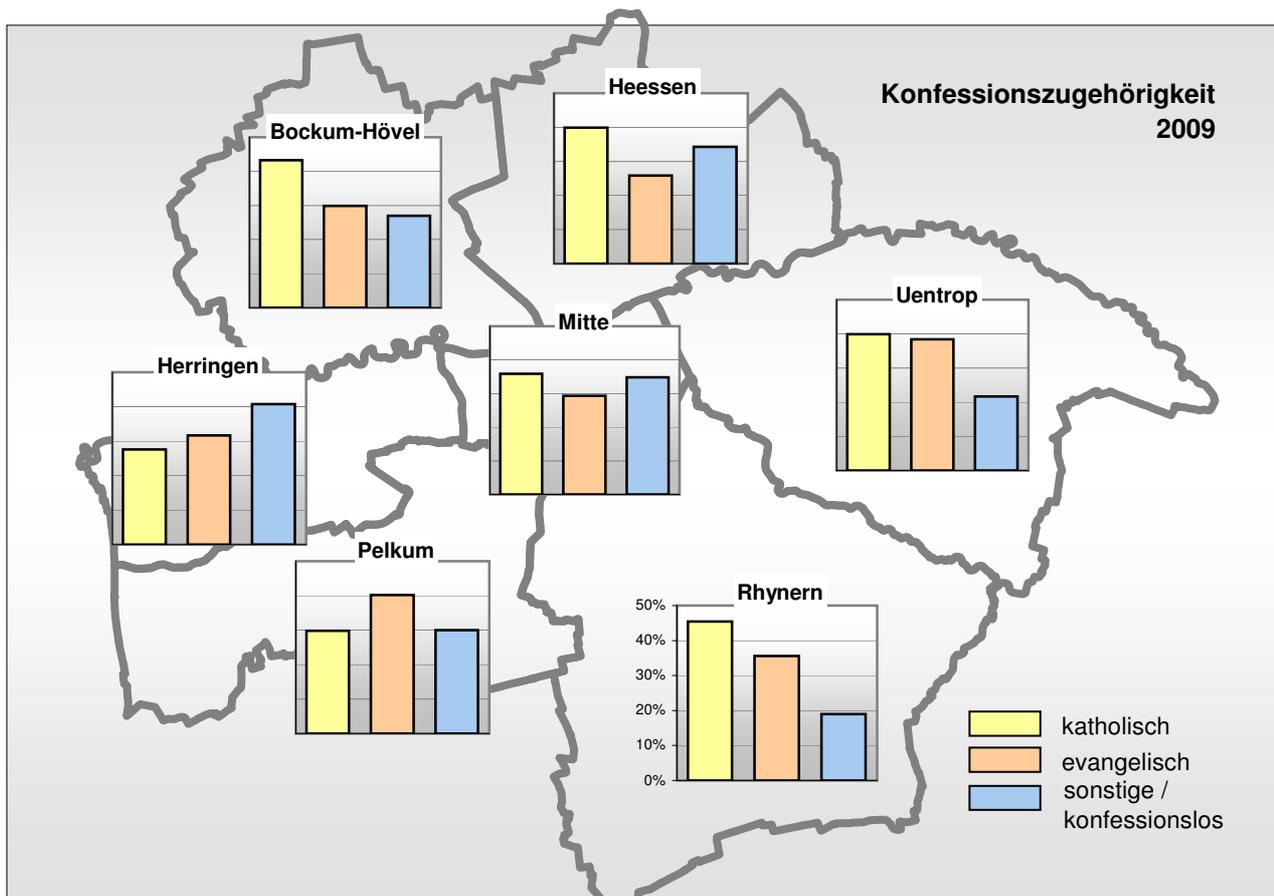
Durchschnittsalter nach Wohnbereichen  
in Jahren  
2009



## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Bevölkerung nach Konfession und Familienstand seit 1989

Jahr	insgesamt	Konfession			Familienstand			
		evangelisch	katholisch	sonstige/ konf.-los	ledig	verheiratet/ verpartnert	verwitwet	geschieden
<b>Einwohner</b>								
1989	177.058	68.215	81.278	27.565	64.834	90.974	14.878	6.368
1990	177.601	68.168	80.600	28.833	64.857	91.382	14.820	6.537
1991	178.440	67.602	79.833	31.005	64.914	92.098	14.773	6.654
1992	179.872	67.189	79.334	33.349	65.348	93.062	14.726	6.735
1993	181.713	66.734	78.942	36.037	66.363	93.871	14.627	6.851
1994	182.266	66.066	78.141	38.059	66.661	93.998	14.517	7.088
1995	182.733	65.818	77.434	39.481	66.881	94.005	14.561	7.285
1996	182.803	65.225	76.761	40.817	66.870	93.881	14.522	7.529
1997	182.629	65.010	76.113	41.506	66.767	93.465	14.490	7.907
1998	181.654	64.216	75.181	42.257	66.393	92.707	14.399	8.155
1999	181.731	63.554	74.324	43.853	66.557	92.570	14.252	8.352
2000	181.197	62.865	73.504	44.828	66.379	91.987	14.162	8.669
2001	181.369	62.284	72.849	46.236	66.784	91.537	14.061	8.987
2002	181.420	62.190	72.082	47.148	66.897	91.211	13.959	9.353
2003	181.569	61.481	71.410	48.678	66.984	90.568	14.087	9.930
2004	181.532	60.938	70.912	49.682	67.009	90.325	14.071	10.127
2005	180.849	60.253	70.515	50.081	66.779	89.419	14.097	10.554
2006	180.335	59.916	69.973	50.446	66.856	88.548	14.059	10.872
2007	179.853	59.524	69.432	50.897	66.919	87.661	14.131	11.142
2008	178.974	58.650	68.467	51.857	66.741	86.653	14.140	11.440
2009	178.140	57.776	67.512	52.852	66.890	85.557	14.054	11.639
<b>in %</b>								
1989	100,0%	38,5%	45,9%	15,6%	36,6%	51,4%	8,4%	3,6%
1990	100,0%	38,4%	45,4%	16,2%	36,5%	51,5%	8,3%	3,7%
1991	100,0%	37,9%	44,7%	17,4%	36,4%	51,6%	8,3%	3,7%
1992	100,0%	37,4%	44,1%	18,5%	36,3%	51,7%	8,2%	3,7%
1993	100,0%	36,7%	43,4%	19,8%	36,5%	51,7%	8,0%	3,8%
1994	100,0%	36,2%	42,9%	20,9%	36,6%	51,6%	8,0%	3,9%
1995	100,0%	36,0%	42,4%	21,6%	36,6%	51,4%	8,0%	4,0%
1996	100,0%	35,7%	42,0%	22,3%	36,6%	51,4%	7,9%	4,1%
1997	100,0%	35,6%	41,7%	22,7%	36,6%	51,2%	7,9%	4,3%
1998	100,0%	35,4%	41,4%	23,3%	36,5%	51,0%	7,9%	4,5%
1999	100,0%	35,0%	40,9%	24,1%	36,6%	50,9%	7,8%	4,6%
2000	100,0%	34,7%	40,6%	24,7%	36,6%	50,8%	7,8%	4,8%
2001	100,0%	34,3%	40,2%	25,5%	36,8%	50,5%	7,8%	5,0%
2002	100,0%	34,3%	39,7%	26,0%	36,9%	50,3%	7,7%	5,2%
2003	100,0%	33,9%	39,3%	26,8%	36,9%	49,9%	7,8%	5,5%
2004	100,0%	33,6%	39,1%	27,4%	36,9%	49,8%	7,8%	5,6%
2005	100,0%	33,3%	39,0%	27,7%	36,9%	49,4%	7,8%	5,8%
2006	100,0%	33,2%	38,8%	28,0%	37,1%	49,1%	7,8%	6,0%
2007	100,0%	33,1%	38,6%	28,3%	37,2%	48,7%	7,9%	6,2%
2008	100,0%	32,8%	38,3%	29,0%	37,3%	48,4%	7,9%	6,4%
2009	100,0%	32,4%	37,9%	29,7%	37,5%	48,0%	7,9%	6,5%



## Bevölkerung

### Familienstandsänderungen seit 1999

Jahr	Eheschließungen		Ehescheidungen	
	Anzahl	auf 1000 Einwohner	Anzahl	auf 1000 Einwohner
1999	949	5,2	457	2,5
2000	861	4,8	434	2,4
2001	765	4,2	470	2,6
2002	799	4,4	518	2,9
2003	792	4,4	518	2,9
2004	851	4,7	530	2,9
2005	785	4,3	503	2,8
2006	664	3,7	418	2,3
2007	766	4,3	449	2,5
2008	817	4,5	513	2,9
2009	833	4,7	421	2,4

### Ehescheidungen nach Ehedauer seit 1999

Jahr	gesamt	davon mit einer Ehedauer von ... Jahren								
		unter 1	1 - unter 2	2 - unter 3	3 - unter 4	4 - unter 5	5 - unter 10	10 - unter 15	15 - unter 20	20 und mehr
1999	457	-	3	13	24	30	151	83	58	95
2000	434	-	-	10	15	32	146	95	55	81
2001	470	-	2	19	22	34	130	100	78	85
2002	518	-	2	17	28	37	157	119	65	93
2003	518	-	5	11	24	38	149	114	72	105
2004	530	-	3	13	20	25	165	111	80	113
2005	503	-	1	10	32	30	152	107	65	106
2006	418	-	1	16	22	27	130	72	58	92
2007	449	-	3	8	12	32	141	76	77	100
2008	513	-	2	11	18	34	135	95	98	120
2009	421	-	2	6	14	15	115	94	70	105

Quelle: IT NRW

## Bevölkerung

### Ehescheidungen nach der Zahl der minderjährigen Kinder seit 1999

Jahr	gesamt	Scheidungen					
		ohne Kinder	mit 1 Kind	mit 2 Kindern	mit 3 Kindern	mit 4 Kindern	mit 5 und mehr Kindern
1999	457	251	113	71	16	4	2
2000	434	231	107	72	20	3	1
2001	470	252	127	70	18	1	2
2002	518	304	112	76	18	8	-
2003	518	292	127	73	15	9	2
2004	530	271	131	94	28	5	1
2005	503	264	131	86	19	2	1
2006	418	223	119	60	13	3	-
2007	449	244	112	70	22	1	-
2008	513	271	109	108	22	3	-
2009	421	211	94	91	19	4	2

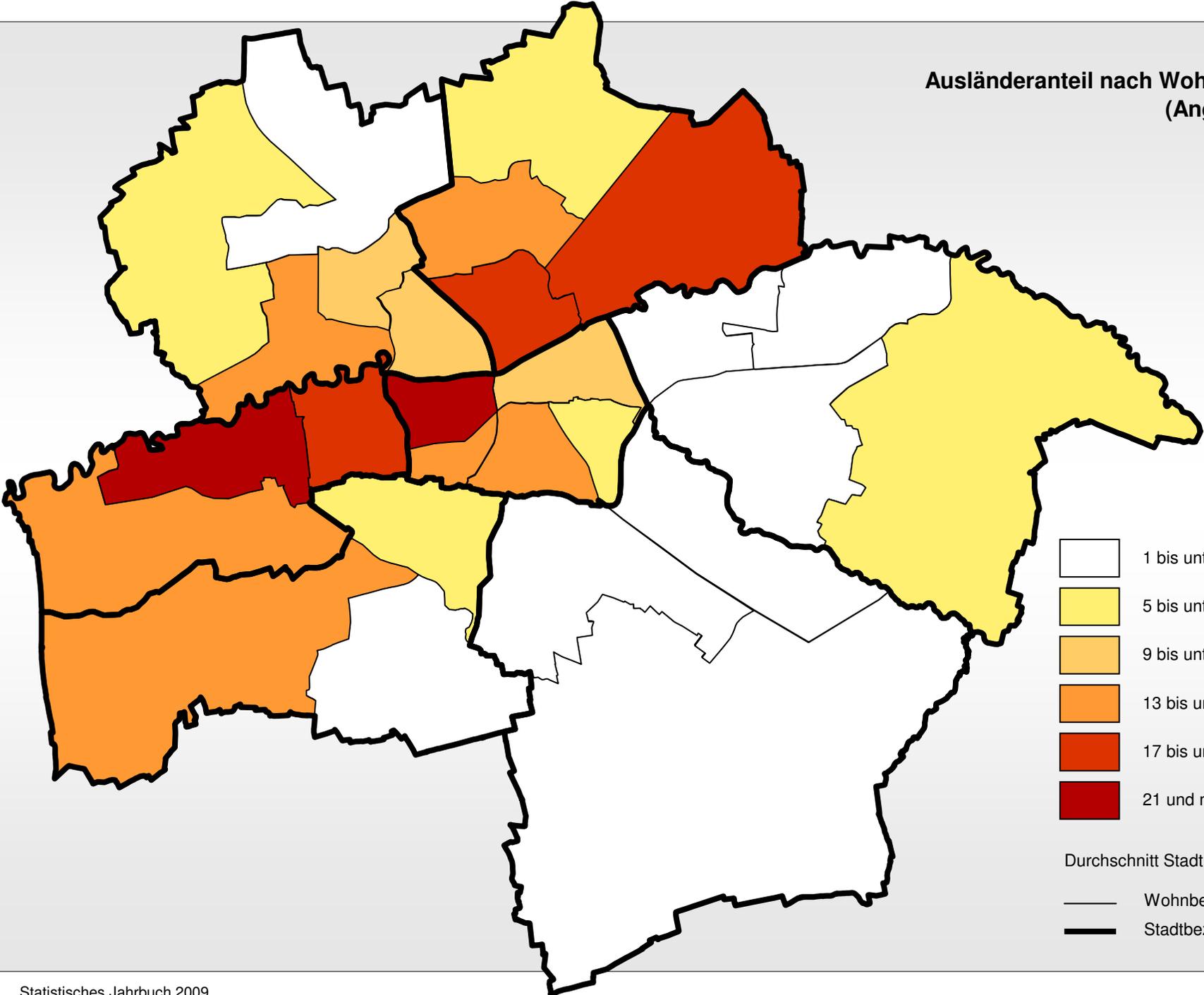
Quelle: IT NRW

## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Wohnstatus seit 1989

Jahr	mit Hauptwohnung					mit Neben- wohnung
	insgesamt	Staatsangehörigkeit		Geschlecht		
		Deutsche	Nicht-Deutsche	männlich	weiblich	
<b>Einwohner</b>						
1989	177.058	161.640	15.418	85.425	91.633	5.608
1990	177.601	161.073	16.528	85.733	91.868	5.746
1991	178.440	161.653	16.787	86.184	92.256	5.890
1992	179.872	161.412	18.460	86.858	93.014	6.122
1993	181.713	161.857	19.856	87.977	93.736	6.332
1994	182.266	162.356	19.910	88.325	93.941	6.528
1995	182.733	162.406	20.327	88.562	94.171	6.687
1996	182.803	162.284	20.519	88.734	94.069	6.730
1997	182.629	162.214	20.415	88.609	94.020	6.877
1998	181.654	161.822	19.832	88.184	93.470	7.072
1999	181.731	161.739	19.992	88.263	93.468	7.215
2000	181.197	161.775	19.422	88.100	93.097	5.487
2001	181.369	162.014	19.355	88.307	93.062	5.603
2002	181.420	162.192	19.228	88.501	92.919	5.810
2003	181.569	162.350	19.219	88.567	93.002	5.930
2004	181.532	162.171	19.361	88.537	92.995	6.114
2005	180.849	161.547	19.302	88.123	92.726	6.173
2006	180.335	160.976	19.359	87.900	92.435	6.297
2007	179.853	160.695	19.158	87.584	92.269	5.419
2008	178.974	159.800	19.174	87.187	91.787	5.272
2009	178.140	159.043	19.097	86.865	91.275	5.413
<b>in %</b>						
1989	100,0%	91,3%	8,7%	48,2%	51,8%	3,1%
1990	100,0%	90,7%	9,3%	48,3%	51,7%	3,1%
1991	100,0%	90,6%	9,4%	48,3%	51,7%	3,2%
1992	100,0%	89,7%	10,3%	48,3%	51,7%	3,3%
1993	100,0%	89,1%	10,9%	48,4%	51,6%	3,4%
1994	100,0%	89,1%	10,9%	48,5%	51,5%	3,5%
1995	100,0%	88,9%	11,1%	48,5%	51,5%	3,5%
1996	100,0%	88,8%	11,2%	48,5%	51,5%	3,6%
1997	100,0%	88,8%	11,2%	48,5%	51,5%	3,6%
1998	100,0%	89,1%	10,9%	48,5%	51,5%	3,7%
1999	100,0%	89,0%	11,0%	48,6%	51,4%	3,8%
2000	100,0%	89,3%	10,7%	48,6%	51,4%	2,9%
2001	100,0%	89,3%	10,7%	48,7%	51,3%	3,0%
2002	100,0%	89,4%	10,6%	48,8%	51,2%	3,1%
2003	100,0%	89,4%	10,6%	48,8%	51,2%	3,2%
2004	100,0%	89,3%	10,7%	48,8%	51,2%	3,3%
2005	100,0%	89,3%	10,7%	48,7%	51,3%	3,3%
2006	100,0%	89,3%	10,7%	48,7%	51,3%	3,4%
2007	100,0%	89,3%	10,7%	48,7%	51,3%	2,9%
2008	100,0%	89,3%	10,7%	48,7%	51,3%	2,9%
2009	100,0%	89,3%	10,7%	48,8%	51,2%	2,9%

**Ausländeranteil nach Wohnbereichen  
(Angaben in %)  
2009**



- 1 bis unter 5
- 5 bis unter 9
- 9 bis unter 13
- 13 bis unter 17
- 17 bis unter 21
- 21 und mehr/höher

Durchschnitt Stadt Hamm: 10,7  
 — Wohnbereichsgrenze  
 — Stadtbezirksgrenze

## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Ausländer nach Stadtbezirken 2009

Stadtbezirk	Ausländer			Ausländeranteil in %		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
Mitte	2.615	2.418	5.033	15,7	13,6	14,6
Uentrop	619	564	1.183	4,7	3,9	4,3
Rhynern	208	232	440	2,3	2,4	2,3
Pelkum	883	784	1.667	9,6	8,4	9,0
Herringen	1.997	1.870	3.867	19,6	18,1	18,8
Bockum-Hövel	1.755	1.699	3.454	10,3	9,5	9,9
Heessen	1.753	1.700	3.453	15,6	14,2	14,8
Zusammen	9.830	9.267	19.097	11,3	10,2	10,7

### Ausländer nach Nationalität und Stadtbezirken 2009

Staats- angehörigkeit	Stadtbezirk							
	Mitte	Uentrop	Rhynern	Pelkum	Herringen	Bockum- Hövel	Heessen	Stadt Hamm
Türkei	2.145	238	44	1.047	2.900	2.111	1.936	10.421
ehem. Jugoslawien	595	177	95	107	293	409	720	2.396
Polen	398	281	43	131	190	349	146	1.538
Marokko	166	14	5	89	117	52	92	535
ehem. Sowjetunion	199	104	49	57	83	155	164	811
Italien	224	30	26	42	38	85	32	477
Sri Lanka	115	20	1	5	30	27	32	230
Griechenland	85	9	4	12	17	8	6	141
Großbritannien	46	37	19	11	10	21	6	150
Niederlande	33	28	24	21	16	17	20	159
Österreich	26	6	10	10	6	13	10	81
Portugal	64		11		1	12	10	98
Spanien	21	7	8	4	2	4	3	49
Sonstige	916	232	101	131	164	191	276	2.011
Ausländer Insgesamt	5.033	1.183	440	1.667	3.867	3.454	3.453	19.097

### Einwohner mit Migrationshintergrund

#### Definition

Die kommunale Einwohnerstatistik konnte in der Vergangenheit nur nach Deutschen und Ausländern unterscheiden. Maßgebliches Kriterium dafür war die im Melderegister geführte Staatsangehörigkeit. Personen mit Migrationshintergrund, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, konnten mit den bisherigen Mitteln der Statistik nicht gesichert dargestellt werden. Detaillierte Aussagen über Anzahl, Struktur und räumliche Verteilung von Spätaussiedlern sowie Eingebürgerten und ihren Nachkommen waren nicht möglich.

Um dem wachsendem Informationsbedarf gerecht zu werden, wurde die Einwohnerstatistik um das Merkmal „Einwohner mit Migrationshintergrund“ erweitert. Dieses Merkmal wird über ein Berechnungsverfahren ermittelt, das auf einem von der Stadt Wiesbaden veröffentlichten Modell basiert. Dabei werden neben der Staatsangehörigkeit weitere Merkmale des Melderegisters ausgewertet, wie weitere (frühere) Staatsangehörigkeiten der Person, Angaben zur Einbürgerung sowie über Geburtsort und Geburtsland. Für die Erkennung von Spätaussiedlern wird zusätzlich der Aufenthalt in einem Übergangwohnheim (z.B. in Unna-Massen oder Friedland) berücksichtigt.

Ist die Person mit Migrationshintergrund im Ausland geboren, wird **eigene Migrationserfahrung** unterstellt. D.h. die Person ist selbst zugewandert, z.B. durch Aus- oder Übersiedlung, Arbeitsmigration, Familiennachzug oder Flucht. Liegt der Geburtsort der Person mit Migrationshintergrund in Deutschland, wird angenommen, dass sie **keine eigene Migrationserfahrung** hat.

Mit dem Verfahren werden verschiedene Migrationstypen abgebildet: Ausländer, Eingebürgerte und Spätaussiedler sowie die Gruppe der Kinder und Jugendlichen, als Nachkommen von Personen mit Migrationshintergrund. Außerdem sind Aussagen möglich zu dem Land oder der Region, aus der Personen mit Migrationshintergrund oder ihre unmittelbaren Vorfahren stammen.

Das Verfahren hat seine Grenzen in den vom Melderegister gebotenen Informationen. So ist in einigen Bereichen eine Unter- oder Übererfassung von Personen mit Migrationshintergrund zu erwarten. Beispielsweise gehört die Information einer Einbürgerung, die in der Fortzugsgemeinde stattfand, nicht zum automatisierten Meldedienst zwischen den Meldebehörden. Unschärfen sind auch in den Fällen zu erwarten, in denen Deutsche „zufällig“ im Ausland geboren sind. Die Zahl dieser Fälle dürfte aber sehr gering sein.

Menschen mit Migrationshintergrund ist lediglich gemeinsam, dass sie selbst oder ihre Vorfahren aus dem Ausland nach Deutschland zugezogen sind. Anhand dieses Merkmals kann und darf nicht automatisch auf einen Förder- oder Integrationsbedarf dieses Personenkreises geschlossen werden.

Einwohner mit Migrationshintergrund nach Stadtbezirken  
31.12.2009

Stadt- bezirk	Einwohner gesamt	Einwohner (Deutsche) ohne Migr.- hintergrund	Einwohner mit Migrationshintergrund					
			gesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund				Ausländer
				gesamt	Spätaussied- ler und deren Nachfahren	Einge- bürgerte	Kinder mit familiärem Migrations- hintergrund	
<b>a) absolut</b>								
Mitte	34.432	23.516	10.916	5.883	2.503	1.874	1.506	5.033
Uentrop	27.690	23.072	4.618	3.435	2.241	708	486	1.183
Rhynern	18.754	16.754	2.000	1.560	886	390	284	440
Pelkum	18.492	14.167	4.325	2.658	1.273	705	680	1.667
Herringen	20.530	12.502	8.028	4.161	1.641	1.251	1.269	3.867
B.-Hövel	34.976	25.045	9.931	6.477	3.898	1.339	1.240	3.454
Heessen	23.266	15.015	8.251	4.798	2.389	1.233	1.176	3.453
gesamt	178.140	130.071	48.069	28.972	14.831	7.500	6.641	19.097

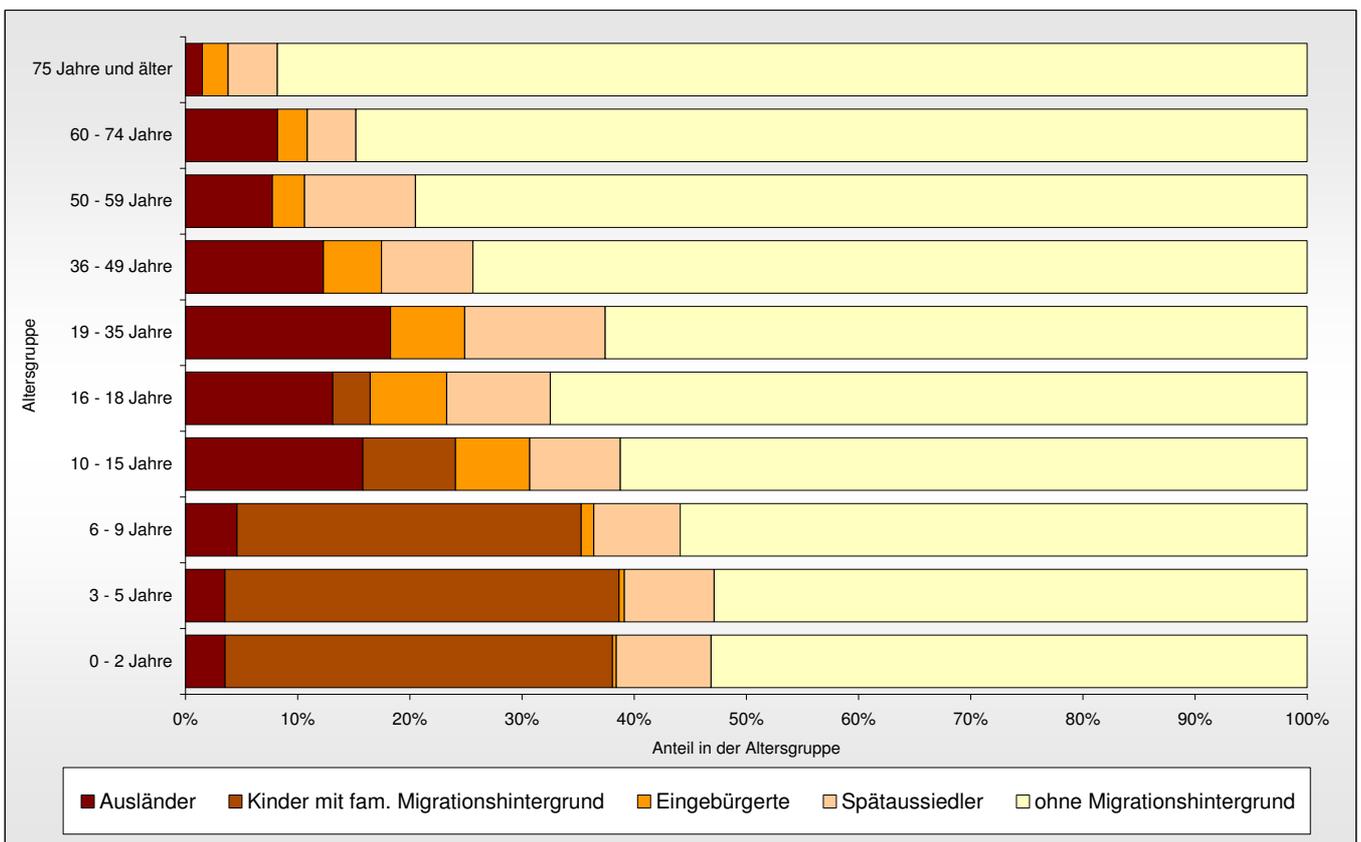
<b>b) in Prozent des Stadtbezirks</b>								
Mitte	100,0	68,3	31,7	17,1	7,3	5,4	4,4	14,6
Uentrop	100,0	83,3	16,7	12,4	8,1	2,6	1,8	4,3
Rhynern	100,0	89,3	10,7	8,3	4,7	2,1	1,5	2,3
Pelkum	100,0	76,6	23,4	14,4	6,9	3,8	3,7	9,0
Herringen	100,0	60,9	39,1	20,3	8,0	6,1	6,2	18,8
B.-Hövel	100,0	71,6	28,4	18,5	11,1	3,8	3,5	9,9
Heessen	100,0	64,5	35,5	20,6	10,3	5,3	5,1	14,8
gesamt	100,0	73,0	27,0	16,3	8,3	4,2	3,7	10,7

## Bevölkerung - Struktur und Veränderung

### Einwohner mit Migrationshintergrund nach Herkunfts- bzw. Abstammungsregion 31.12.2009

Region	Einwohner mit Migrationshintergrund					
	gesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund				Ausländer
		gesamt	Spätaussiedler und deren Nachfahren	Eingebürgerte	Kinder mit familiärem Migrationshintergrund	
West- und Nordeuropa	1.260	699	2	428	269	561
Südeuropa	1.131	334	0	136	198	797
ehem. Jugoslawien	3.682	1.286	1	658	627	2.396
Polen	8.518	6.980	5.730	628	622	1.538
ehem. Sowjetunion	9.674	8.863	8.434	94	335	811
unbek. Aussiedlerstaat	620	620	620	0	0	0
übriges Osteuropa	928	443	40	300	103	485
Türkei	16.909	6.488	2	3.231	3.255	10.421
Nordafrika	1.651	1.062	0	611	451	589
Übriges Afrika	362	191	0	94	97	171
Amerika	303	192	0	110	82	111
Südasien	779	456	0	286	170	323
Südostasien	393	222	0	126	96	171
Übriges Asien	1.065	462	0	321	141	603
Sonstige	794	674	2	477	195	120
gesamt	48.069	28.972	14.831	7.500	6.641	19.097

### Einwohner mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen 31.12.2009

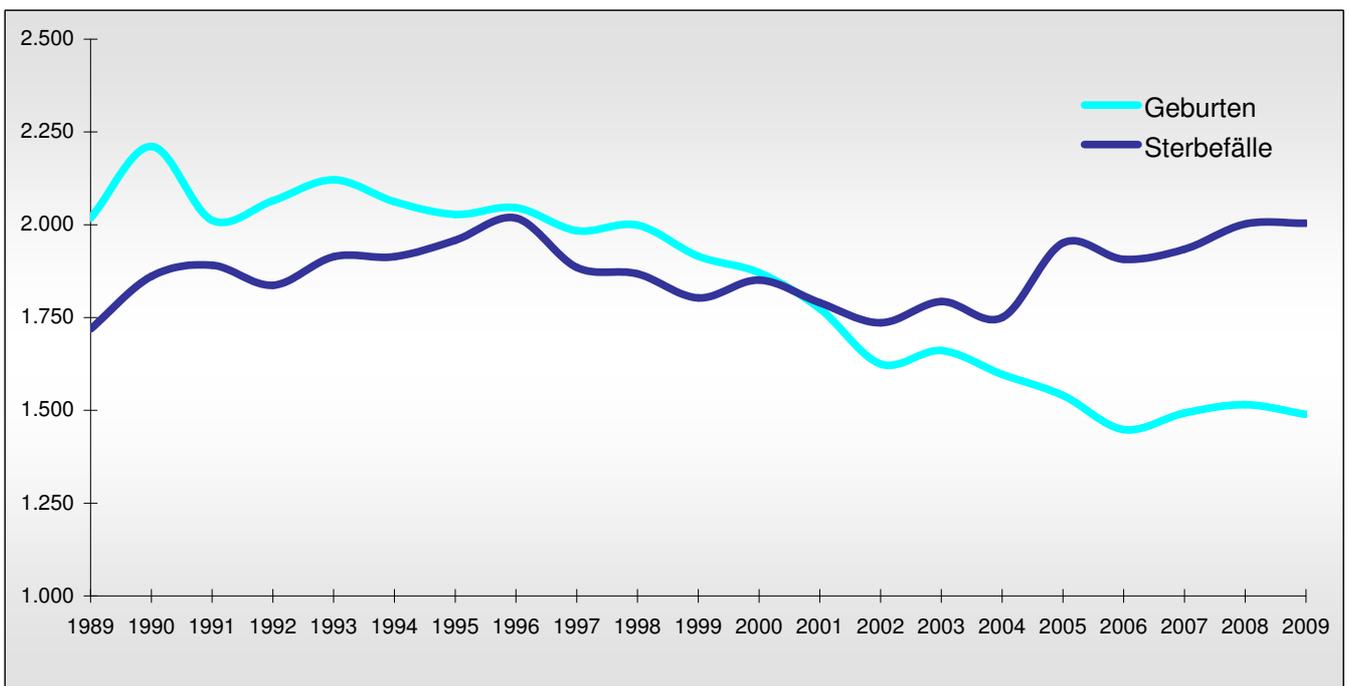


## Bevölkerung - Natürliche Bevölkerungsentwicklung

### Geburten- und Sterbefallentwicklung seit 1989

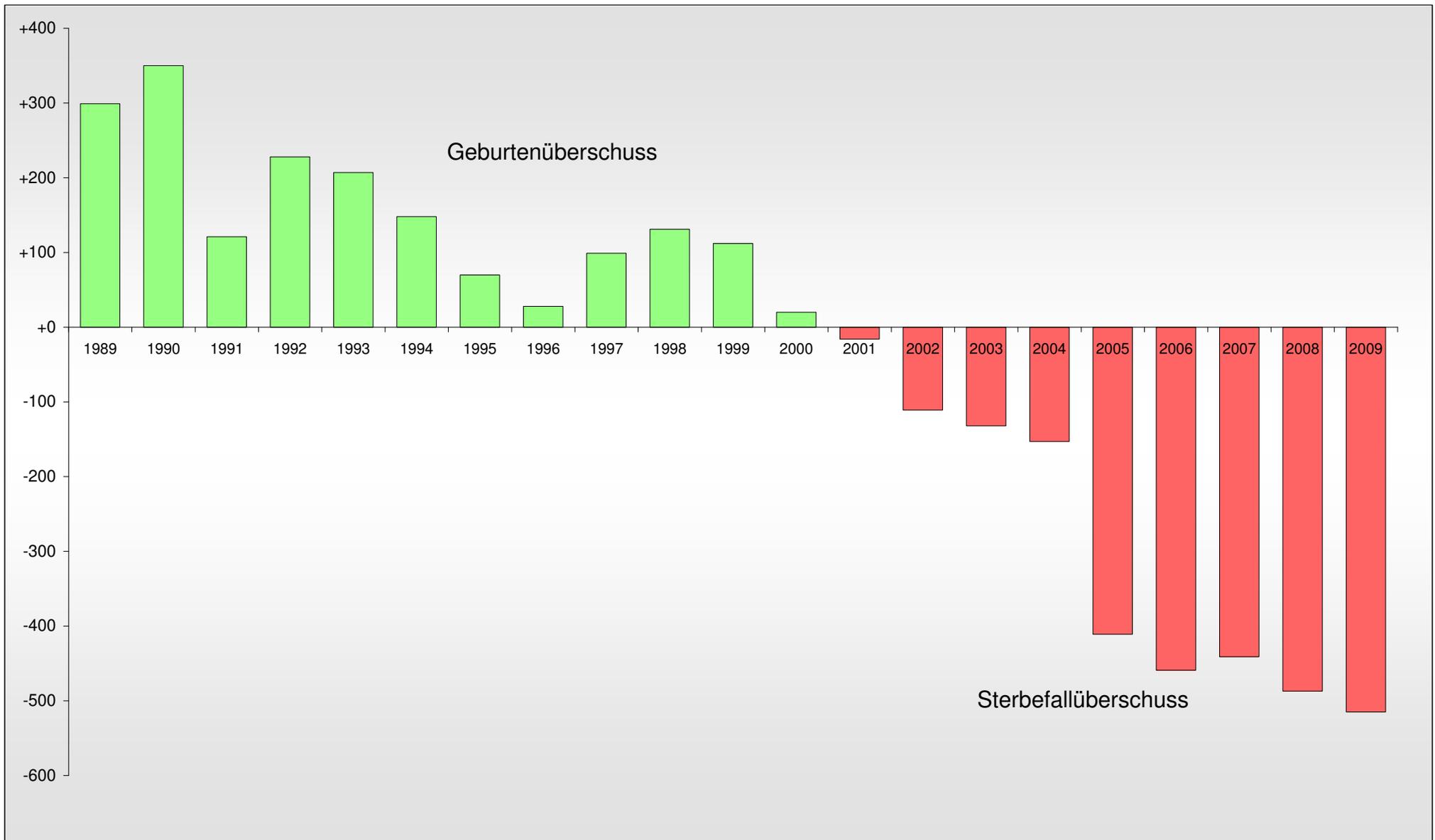
Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		natürliche Bevölkerungs- bilanz
	Anzahl	auf 1.000 Einwohner	Anzahl	auf 1.000 Einwohner	
1989	2.018	11,4	1.719	9,7	+299
1990	2.211	12,4	1.861	10,5	+350
1991	2.012	11,3	1.891	10,6	+121
1992	2.065	11,5	1.837	10,2	+228
1993	2.121	11,7	1.914	10,5	+207
1994	2.062	11,3	1.914	10,5	+148
1995	2.028	11,1	1.958	10,7	+70
1996	2.046	11,2	2.018	11,0	+28
1997	1.984	10,9	1.885	10,3	+99
1998	1.999	11,0	1.868	10,3	+131
1999	1.915	10,5	1.803	9,9	+112
2000	1.871	10,3	1.851	10,2	+20
2001	1.774	9,8	1.790	9,9	-16
2002	1.625	9,0	1.736	9,6	-111
2003	1.661	9,1	1.793	9,9	-132
2004	1.597	8,8	1.750	9,6	-153
2005	1.540	8,5	1.951	10,8	-411
2006	1.448	8,0	1.907	10,6	-459
2007	1.493	8,3	1.934	10,7	-441
2008	1.515	8,5	2.002	11,2	-487
2009	1.489	8,4	2.004	11,2	-515

### Natürliche Bevölkerungsentwicklung seit 1989



## Bevölkerung - Natürliche Bevölkerungsentwicklung

### Geburten- bzw. Sterbefallüberschuss seit 1989

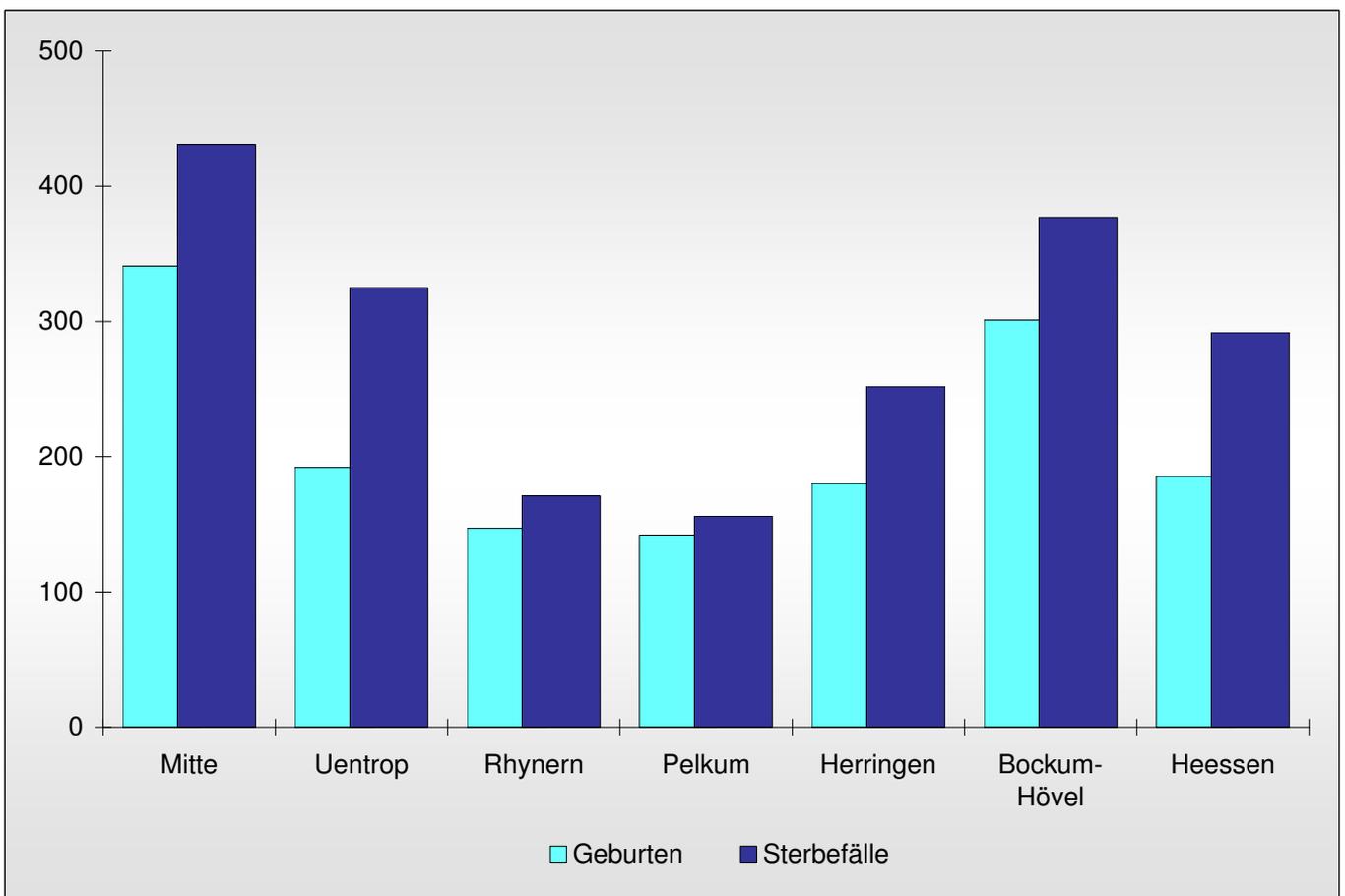


## Bevölkerung - Natürliche Bevölkerungsentwicklung

### Geburten und Sterbefälle nach Stadtbezirken 2009

Stadtbezirk	Geburten			Sterbefälle			Geburtenüberschuss (+) Sterbefallüberschuss (-)		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
Mitte	180	161	341	190	241	431	-10	-80	-90
Uentrop	92	100	192	171	154	325	-79	-54	-133
Rhynern	80	67	147	87	84	171	-7	-17	-24
Pelkum	81	61	142	87	69	156	-6	-8	-14
Herringen	104	76	180	96	156	252	+8	-80	-72
Bockum-Hövel	157	144	301	199	178	377	-42	-34	-76
Heessen	102	84	186	139	153	292	-37	-69	-106
Zusammen	796	693	1.489	969	1.035	2.004	-173	-342	-515

### Geburten und Sterbefälle nach Stadtbezirken 2009

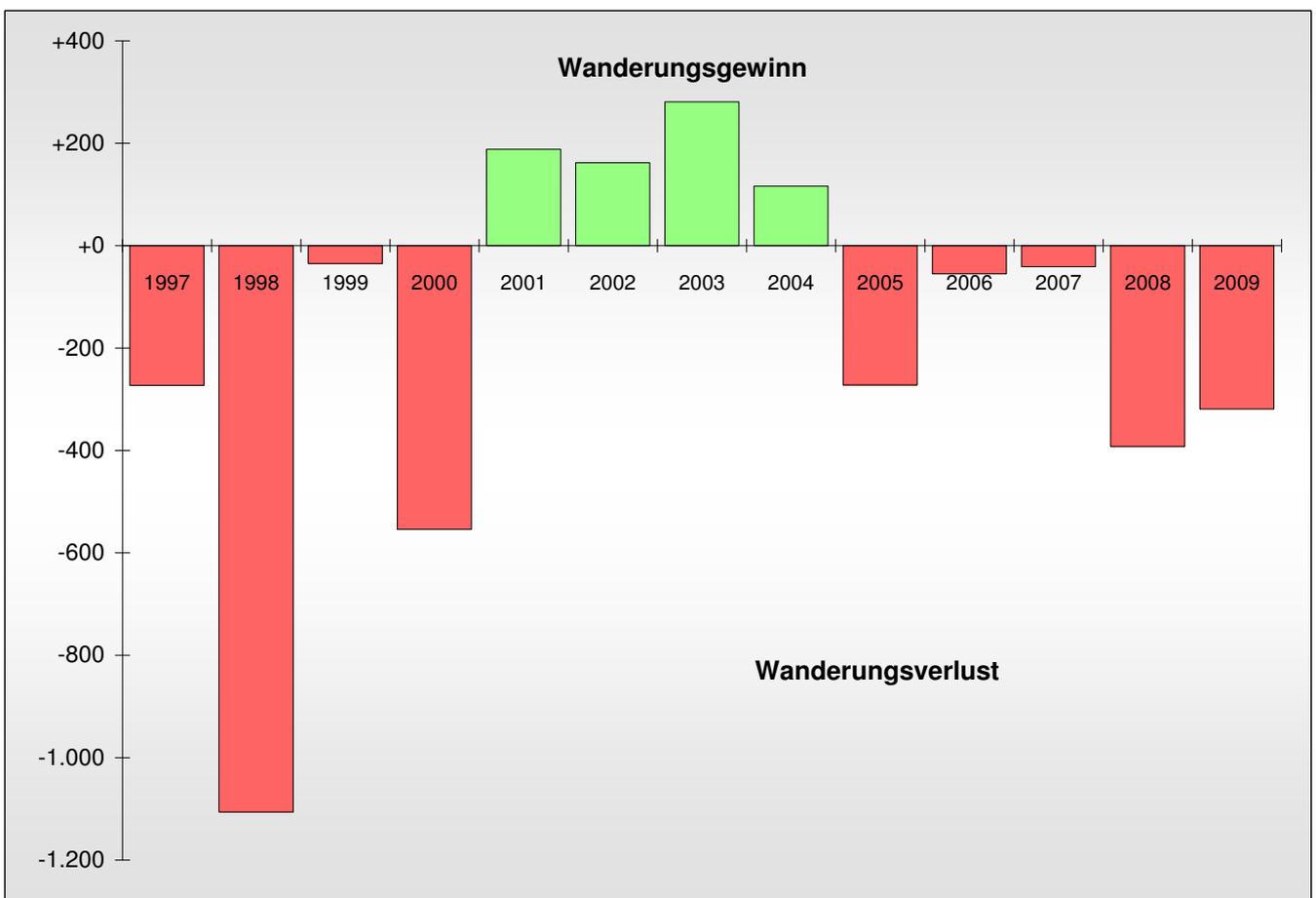


## Bevölkerung - Wanderungen

### Wanderungsbewegungen über die Stadtgrenzen seit 1997

Jahr	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn (+) Wanderungsverlust (-)		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
1997	3.475	2.551	6.026	3.713	2.586	6.299	-238	-35	-273
1998	3.653	2.619	6.272	4.229	3.149	7.378	-576	-530	-1.106
1999	4.668	3.637	8.305	4.705	3.635	8.340	-37	+2	-35
2000	4.186	3.018	7.204	4.451	3.307	7.758	-265	-289	-554
2001	5.226	3.572	8.798	5.116	3.494	8.610	+110	+78	+188
2002	4.699	3.359	8.058	4.552	3.344	7.896	+147	+15	+162
2003	4.668	3.124	7.792	4.523	2.988	7.511	+145	+136	+281
2004	4.579	3.109	7.688	4.535	3.037	7.572	+44	+72	+116
2005	3.586	2.512	6.098	3.758	2.612	6.370	-172	-100	-272
2006	3.313	2.417	5.730	3.356	2.429	5.785	-43	-12	-55
2007	3.109	2.442	5.551	3.197	2.395	5.592	-88	+47	-41
2008	3.186	2.442	5.628	3.390	2.630	6.020	-204	-188	-392
2009	3.056	2.519	5.575	3.196	2.698	5.894	-140	-179	-319

### Wanderungsgewinn bzw. verlust seit 1997

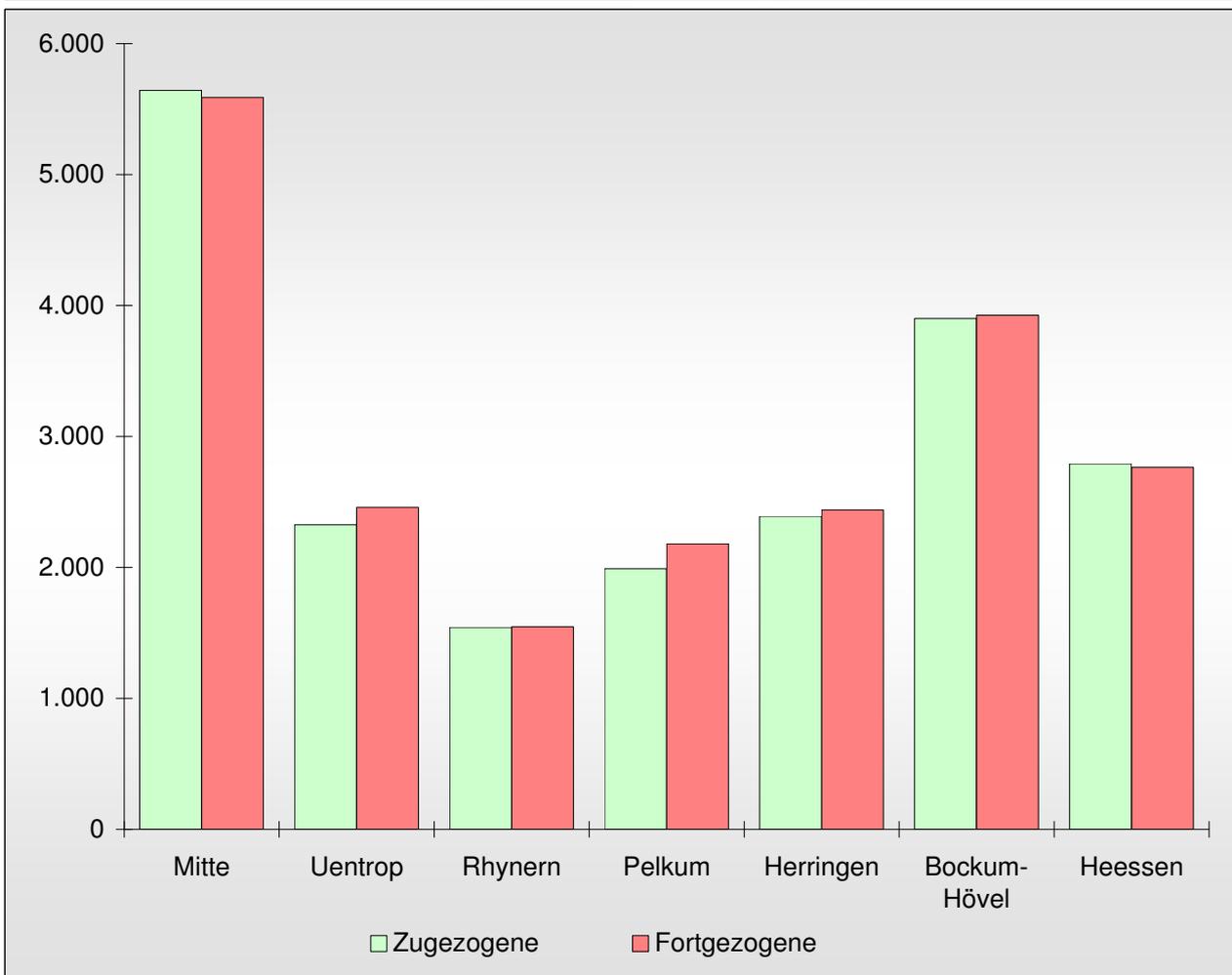


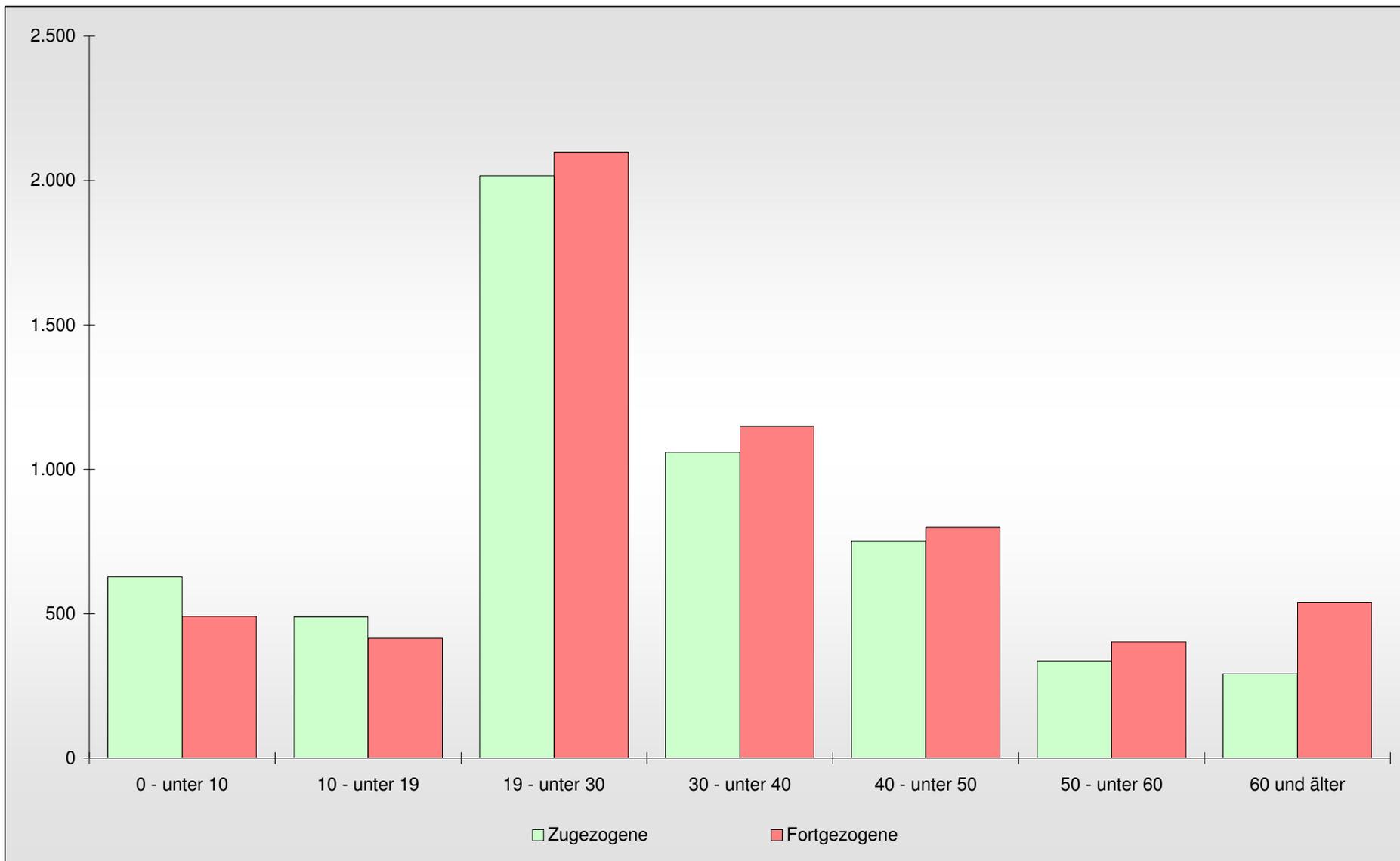
## Bevölkerung - Wanderungen

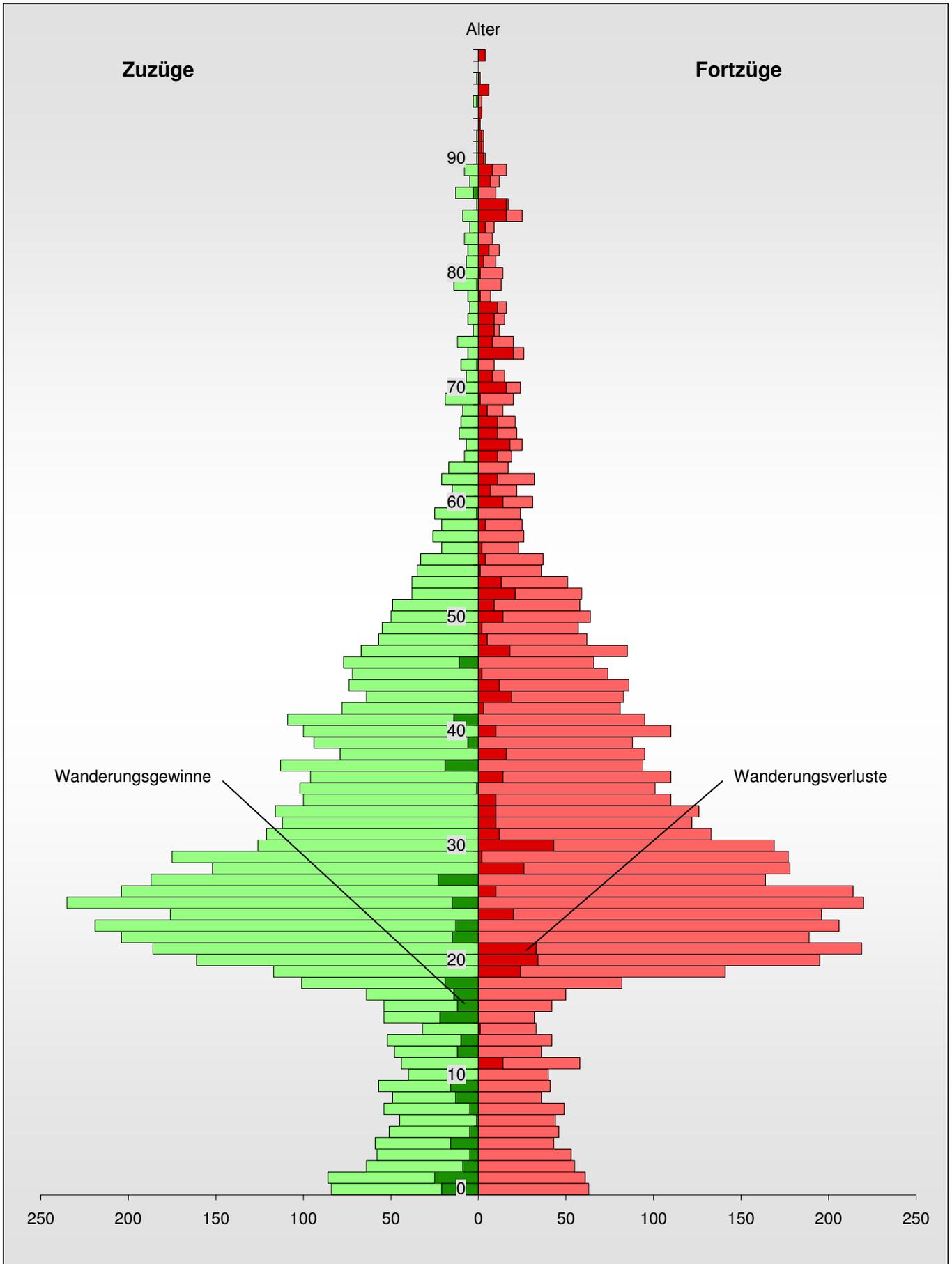
### Wanderungsbilanz nach Stadtbezirken 2009

Stadtbezirk	über die Stadtgrenze		innerhalb des Stadtgebietes		Wanderungsgewinn (+) Wanderungsverlust (-)		
	Zugezogene	Fortgezogene	Zugezogene	Fortgezogene	aus		gesamt
					Außenwanderung	innerstädt. Wanderung	
Mitte	1.672	1.583	3.971	4.006	+89	-35	+54
Uentrop	716	897	1.609	1.562	-181	+47	-134
Rhynern	452	472	1.091	1.074	-20	+17	-3
Pelkum	524	606	1.466	1.575	-82	-109	-191
Herringen	646	642	1.745	1.797	+4	-52	-48
Bockum-Hövel	882	967	3.019	2.958	-85	+61	-24
Heessen	683	727	2.109	2.038	-44	+71	+27
Zusammen	5.575	5.894	15.010	15.010	-319	+0	-319

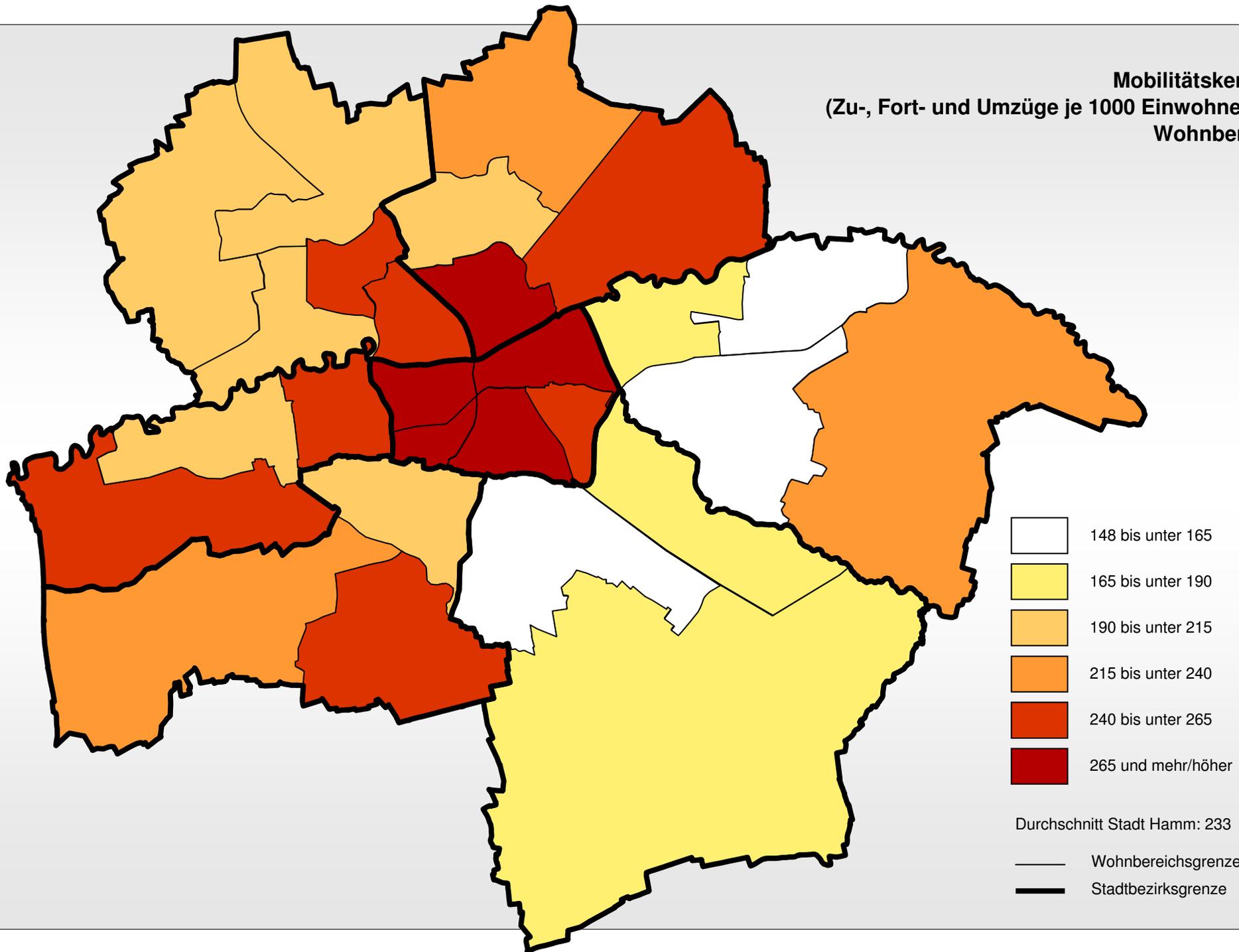
### Zu- und Fortzüge nach Stadtbezirken 2009







**Mobilitätskennziffer  
(Zu-, Fort- und Umzüge je 1000 Einwohner) nach  
Wohnbereichen  
2009**

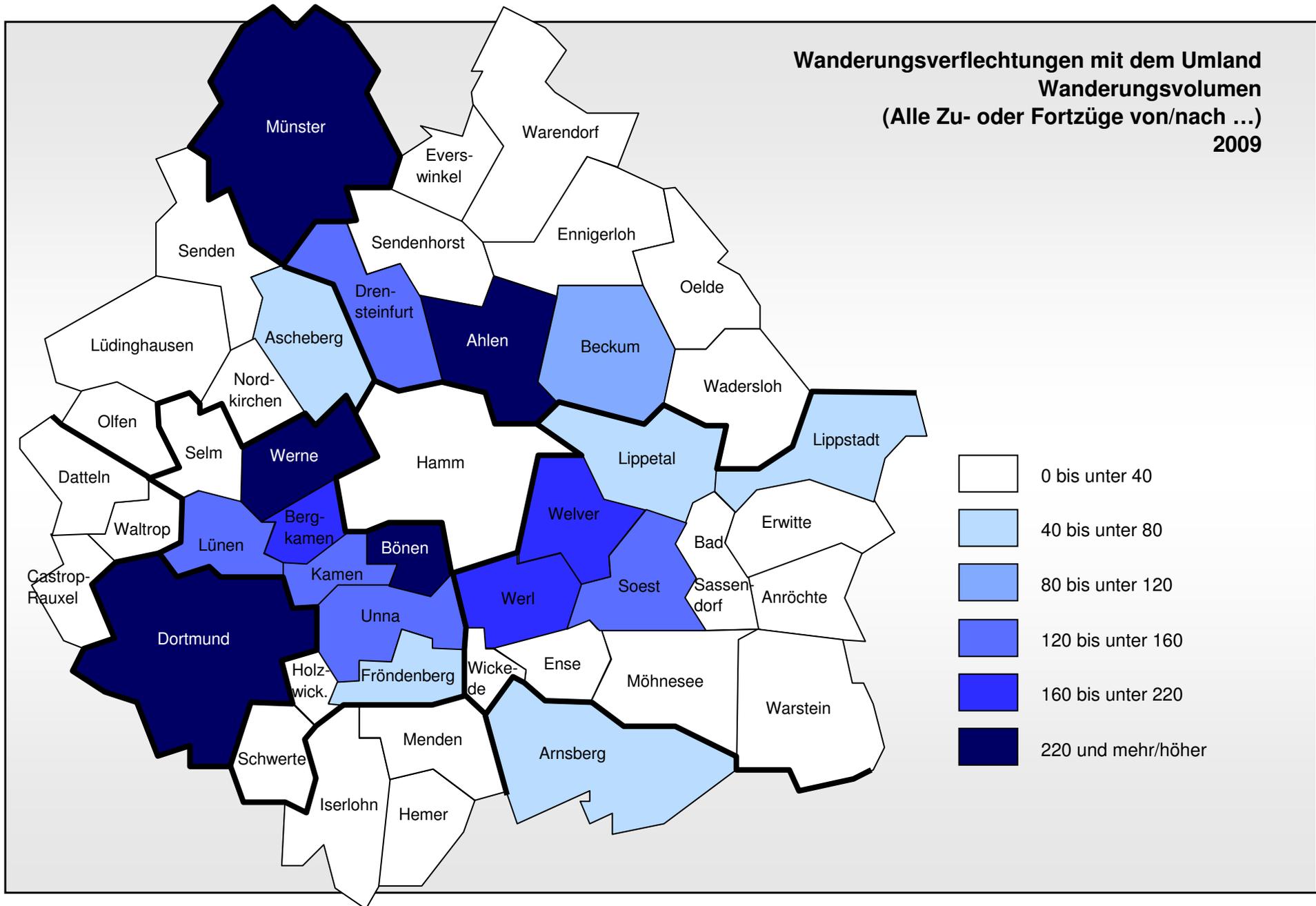


## Bevölkerung - Wanderungen

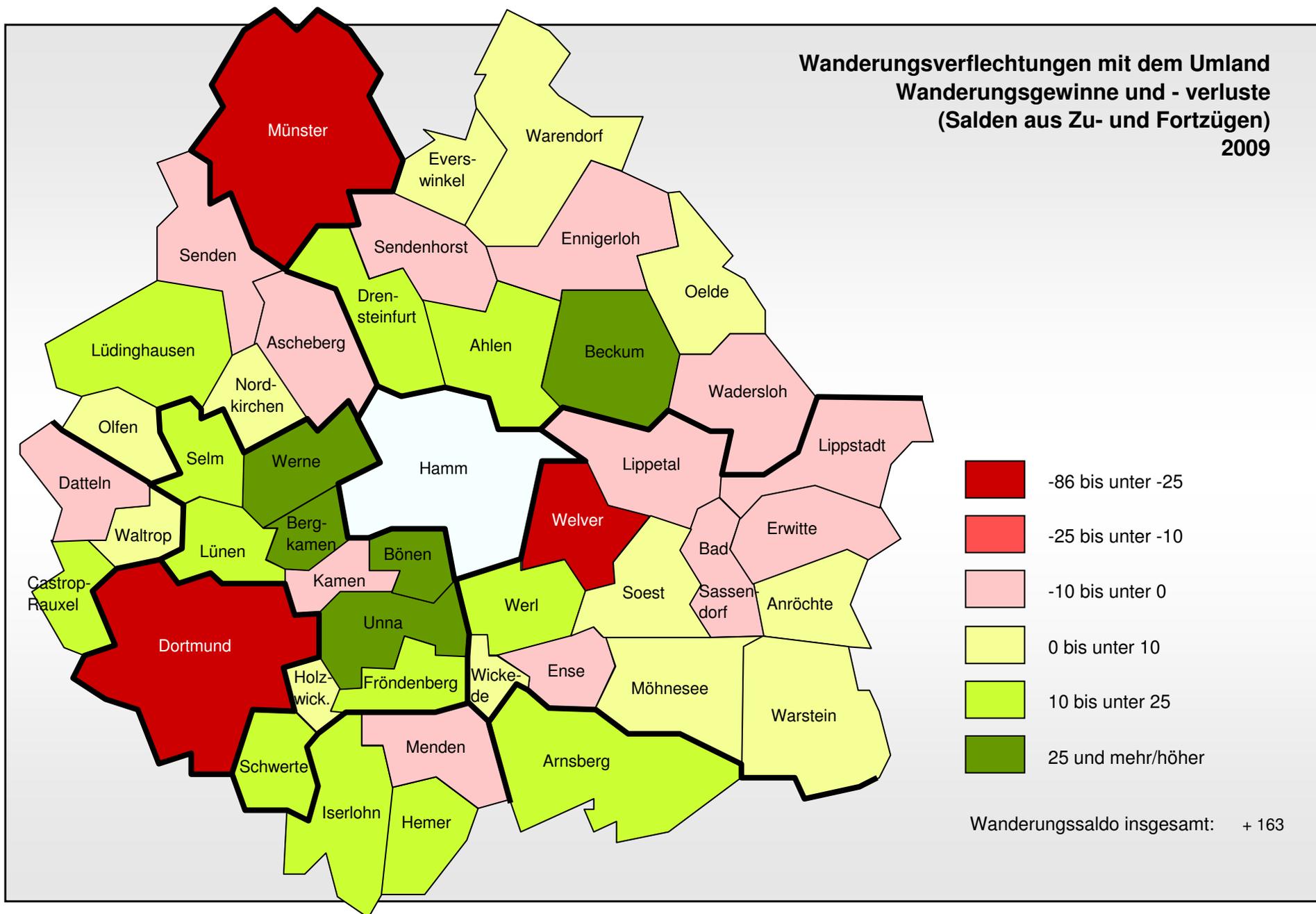
### Wanderungsverflechtungen 2009

Kreis/Stadt	Zuzüge von/vom ... nach Hamm	Fortzüge von Hamm zum/zur ...	Saldo
<b>Kreis Warendorf</b>	<b>392</b>	<b>342</b>	<b>+50</b>
darunter Stadt Ahlen	189	172	+17
darunter Stadt Drensteinfurt	69	57	+12
darunter Stadt Beckum	68	42	+26
<b>Kreis Soest</b>	<b>372</b>	<b>411</b>	<b>-39</b>
darunter Gemeinde Welver	84	128	-44
darunter Stadt Werl	98	80	+18
darunter Stadt Soest	68	68	+0
<b>Kreis Unna</b>	<b>717</b>	<b>518</b>	<b>+199</b>
darunter Stadt Werne	152	119	+33
darunter Stadt Unna	78	53	+25
darunter Stadt Kamen	78	80	-2
darunter Stadt Bergkamen	96	70	+26
darunter Gemeinde Bönen	139	91	+48
<b>Kreis Coesfeld</b>	<b>107</b>	<b>75</b>	<b>+32</b>
darunter Gemeinde Ascheberg	31	40	-9
<b>Kreis Gütersloh</b>	<b>48</b>	<b>64</b>	<b>-16</b>
darunter Stadt Gütersloh	16	15	+1
darunter Stadt Rheda-Wiedenbrück	7	15	-8
<b>Stadt Bielefeld</b>	<b>36</b>	<b>41</b>	<b>-5</b>
<b>Kreis Paderborn</b>	<b>31</b>	<b>43</b>	<b>-12</b>
darunter Stadt Paderborn	17	26	-9
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>73</b>	<b>50</b>	<b>+23</b>
darunter Stadt Arnsberg	34	18	+16
<b>Märkischer Kreis</b>	<b>93</b>	<b>58</b>	<b>+35</b>
darunter Stadt Hemer	25	7	+18
darunter Stadt Lüdenscheid	7	14	-7
darunter Stadt Menden	14	18	-4
<b>Stadt Dortmund</b>	<b>179</b>	<b>265</b>	<b>-86</b>
<b>Stadt Bochum</b>	<b>62</b>	<b>53</b>	<b>+9</b>
<b>Kreis Recklingshn.</b>	<b>72</b>	<b>50</b>	<b>+22</b>
<b>Stadt Münster</b>	<b>135</b>	<b>165</b>	<b>-30</b>
<b>Stadt Köln</b>	<b>44</b>	<b>73</b>	<b>-29</b>
<b>übriges NRW</b>	<b>742</b>	<b>703</b>	<b>+39</b>
<b>übrige Bundesrepublik</b>	<b>849</b>	<b>928</b>	<b>-79</b>
<b>Ausland</b>	<b>1.022</b>	<b>618</b>	<b>+404</b>

**Wanderungsverflechtungen mit dem Umland  
Wanderungsvolumen  
(Alle Zu- oder Fortzüge von/nach ...)  
2009**



**Wanderungsverflechtungen mit dem Umland  
Wanderungsgewinne und -verluste  
(Salden aus Zu- und Fortzügen)  
2009**

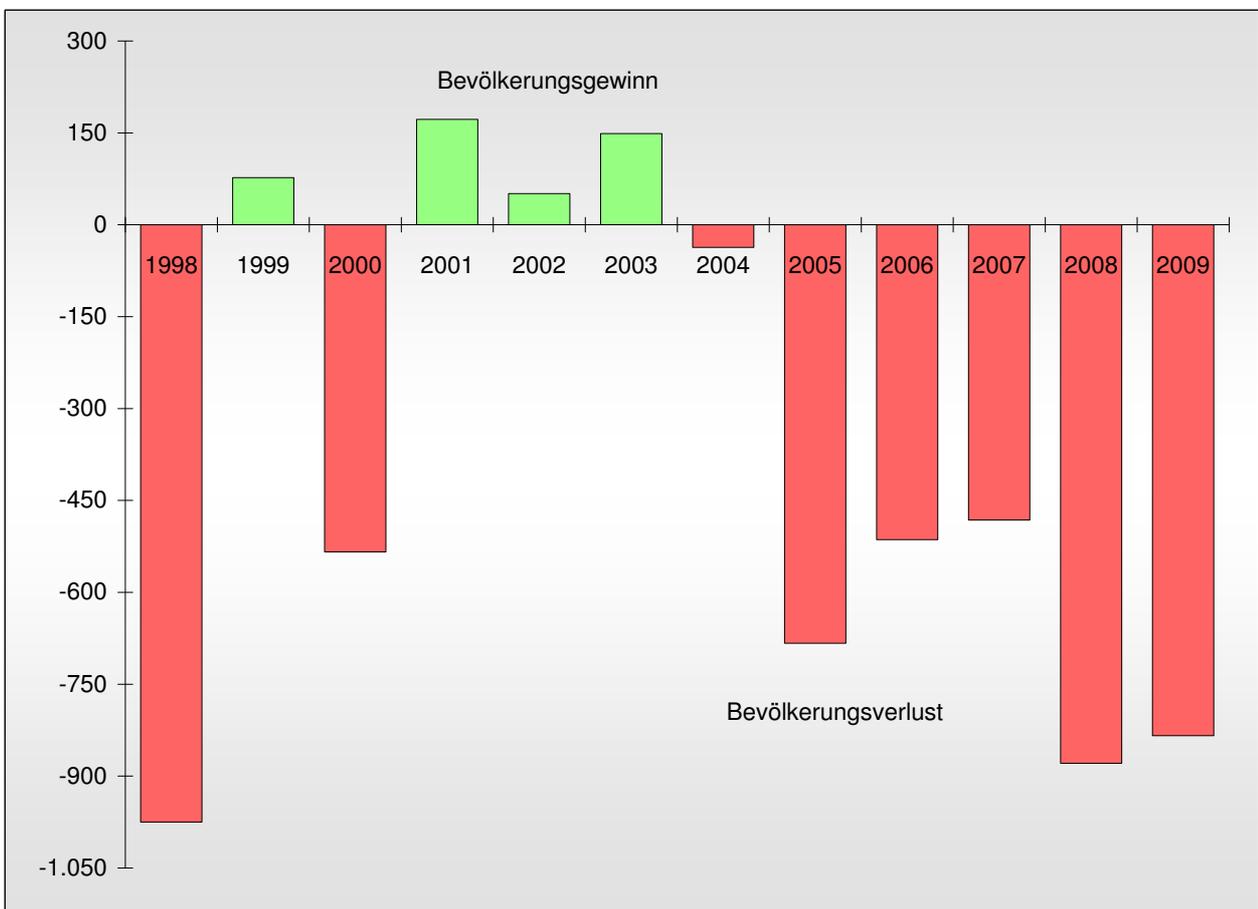


## Bevölkerung - Bevölkerungsbilanzen

### Bevölkerungsbilanz seit 1998

Jahr	Bevölkerung am Jahresanfang	Geburtenüberschuss (+) Sterbefallüberschuss (-)		Wanderungsgewinn (+) Wanderungsverlust (-)		Bevölkerung am Jahresende
		Anzahl	auf 1.000 Einwohner	Anzahl	auf 1.000 Einwohner	
1998	182.629	+ 131	+ 0,7	- 1.106	- 6,1	181.654
1999	181.654	+ 112	+ 0,6	- 35	- 0,2	181.731
2000	181.731	+ 20	+ 0,1	- 554	- 3,0	181.197
2001	181.197	- 16	- 0,1	+ 188	+ 1,0	181.369
2002	181.369	-111	- 0,6	+ 162	+ 0,9	181.420
2003	181.420	- 132	- 0,7	+ 281	+ 1,5	181.569
2004	181.569	- 153	- 0,8	+ 116	+ 0,6	181.532
2005	181.532	- 411	- 2,3	- 272	- 1,5	180.849
2006	180.849	- 459	- 2,5	- 55	- 0,3	180.335
2007	180.335	- 441	- 2,4	- 41	- 0,2	179.853
2008	179.853	- 487	- 2,7	- 392	- 2,2	178.974
2009	178.974	- 515	- 2,9	- 319	- 1,8	178.140

### Bevölkerungsgewinn bzw. -verlust seit 1998

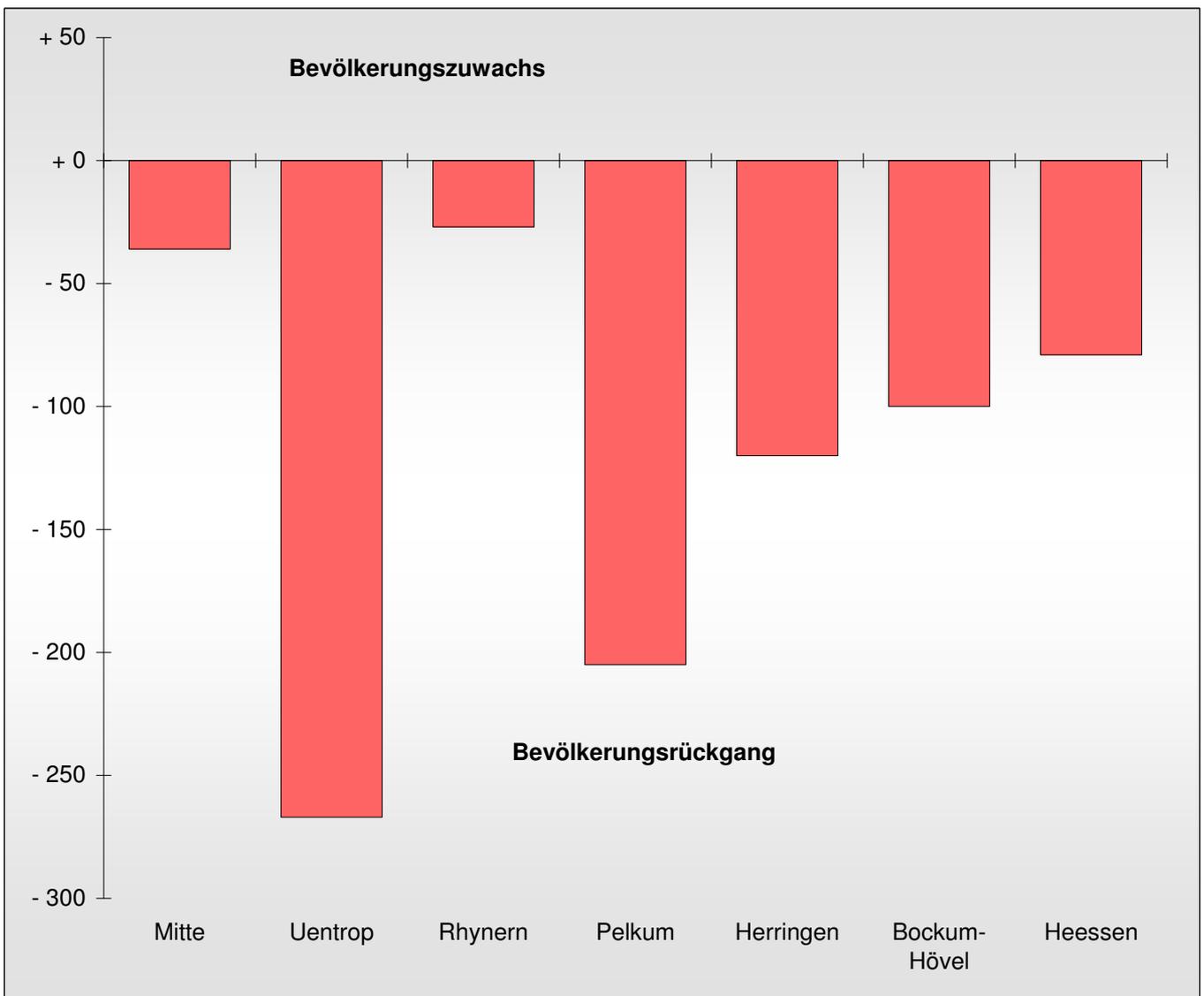


## Bevölkerung - Bevölkerungsbilanzen

### Bevölkerungsbilanz nach Stadtbezirken 2009

Stadtbezirk	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Umzüge innerhalb der Stadt			Wanderungen über die Stadtgrenze			Gesamt-saldo
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	
Mitte	341	431	- 90	3.971	4.006	- 35	1.672	1.583	+ 89	- 36
Uentrop	192	325	- 133	1.609	1.562	+ 47	716	897	- 181	- 267
Rhynern	147	171	- 24	1.091	1.074	+ 17	452	472	- 20	- 27
Pelkum	142	156	- 14	1.466	1.575	- 109	524	606	- 82	- 205
Herringen	180	252	- 72	1.745	1.797	- 52	646	642	+ 4	- 120
Bockum-Hövel	301	377	- 76	3.019	2.958	+ 61	882	967	- 85	- 100
Heessen	186	292	- 106	2.109	2.038	+ 71	683	727	- 44	- 79
Zusammen	1.489	2.004	- 515	15.010	15.010	+ 0	5.575	5.894	- 319	- 834

### Bevölkerungsbilanz nach Stadtbezirken 2009



## Bevölkerung - Bevölkerungspyramide

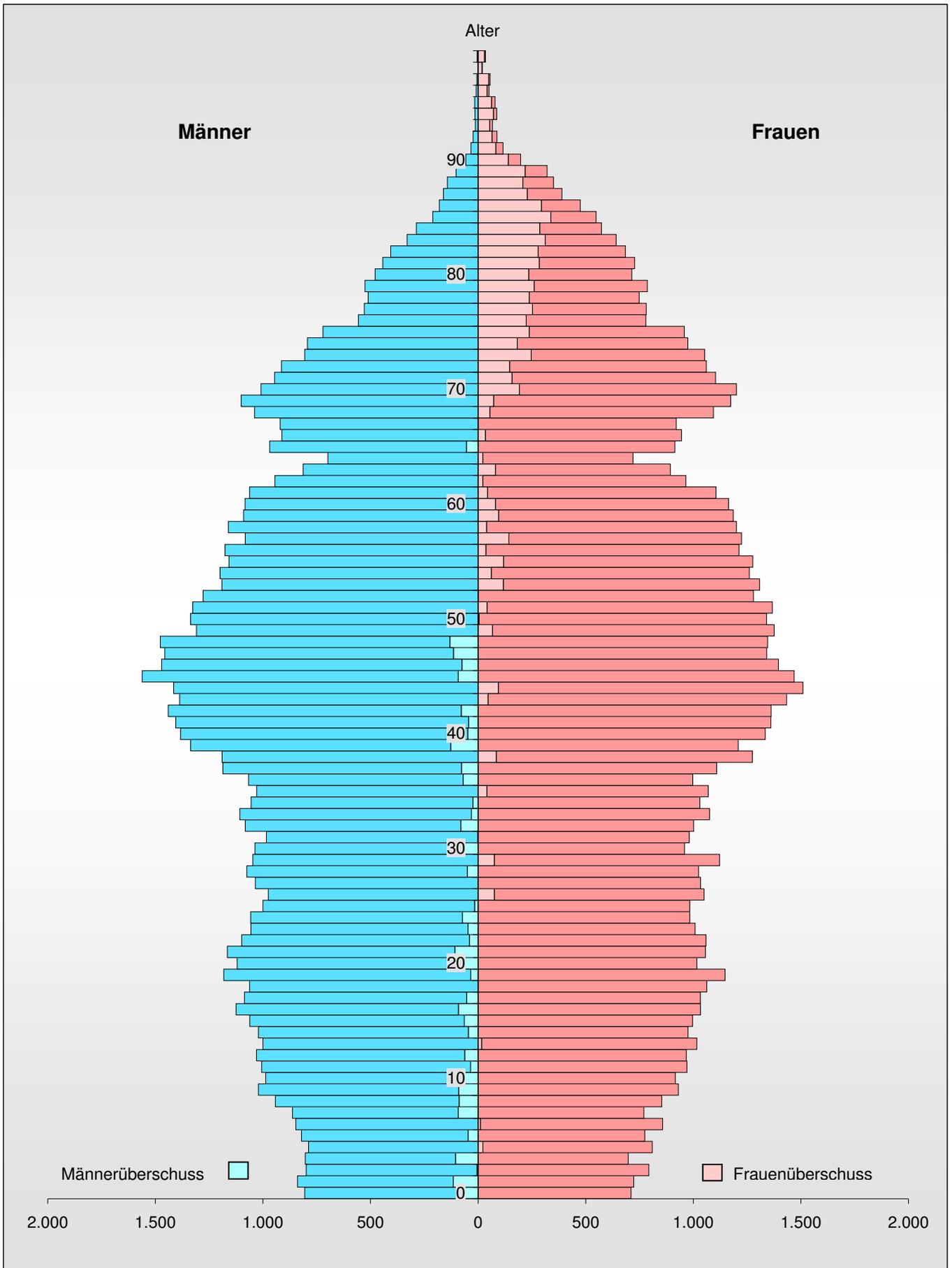
### Bevölkerung nach Alter und Geschlecht

31.12.2009

Geburts- jahr	Alter von ... bis unter ...	männlich	weiblich	gesamt	auf je 100 der Bevölkerung
2009	0 bis unter 1	806	711	1.517	0,85
2008	1 bis unter 2	839	724	1.563	0,88
2007	2 bis unter 3	799	794	1.593	0,89
2006	3 bis unter 4	803	698	1.501	0,84
2005	4 bis unter 5	788	810	1.598	0,90
2004	5 bis unter 6	821	775	1.596	0,90
2003	6 bis unter 7	847	858	1.705	0,96
2002	7 bis unter 8	863	771	1.634	0,92
2001	8 bis unter 9	942	854	1.796	1,01
2000	9 bis unter 10	1.021	931	1.952	1,10
1999	10 bis unter 11	987	917	1.904	1,07
1998	11 bis unter 12	1.006	971	1.977	1,11
1997	12 bis unter 13	1.030	968	1.998	1,12
1996	13 bis unter 14	1.000	1.017	2.017	1,13
1995	14 bis unter 15	1.021	976	1.997	1,12
1994	15 bis unter 16	1.061	997	2.058	1,16
1993	16 bis unter 17	1.125	1.034	2.159	1,21
1992	17 bis unter 18	1.086	1.033	2.119	1,19
1991	18 bis unter 19	1.062	1.063	2.125	1,19
1990	19 bis unter 20	1.182	1.148	2.330	1,31
1989	20 bis unter 21	1.120	1.017	2.137	1,20
1988	21 bis unter 22	1.165	1.057	2.222	1,25
1987	22 bis unter 23	1.099	1.059	2.158	1,21
1986	23 bis unter 24	1.056	1.009	2.065	1,16
1985	24 bis unter 25	1.057	984	2.041	1,15
1984	25 bis unter 26	1.000	984	1.984	1,11
1983	26 bis unter 27	975	1.051	2.026	1,14
1982	27 bis unter 28	1.035	1.034	2.069	1,16
1981	28 bis unter 29	1.075	1.025	2.100	1,18
1980	29 bis unter 30	1.047	1.123	2.170	1,22
1979	30 bis unter 31	1.037	960	1.997	1,12
1978	31 bis unter 32	984	982	1.966	1,10
1977	32 bis unter 33	1.082	1.002	2.084	1,17
1976	33 bis unter 34	1.107	1.076	2.183	1,23
1975	34 bis unter 35	1.055	1.031	2.086	1,17
1974	35 bis unter 36	1.029	1.070	2.099	1,18
1973	36 bis unter 37	1.067	998	2.065	1,16
1972	37 bis unter 38	1.186	1.109	2.295	1,29
1971	38 bis unter 39	1.190	1.275	2.465	1,38
1970	39 bis unter 40	1.336	1.209	2.545	1,43
1969	40 bis unter 41	1.383	1.335	2.718	1,53
1968	41 bis unter 42	1.405	1.361	2.766	1,55
1967	42 bis unter 43	1.440	1.362	2.802	1,57
1966	43 bis unter 44	1.387	1.434	2.821	1,58
1965	44 bis unter 45	1.415	1.510	2.925	1,64
1964	45 bis unter 46	1.561	1.469	3.030	1,70
1963	46 bis unter 47	1.471	1.396	2.867	1,61
1962	47 bis unter 48	1.456	1.342	2.798	1,57
1961	48 bis unter 49	1.477	1.346	2.823	1,58

Fortsetzung

Geburts- jahr	Alter von ... bis unter ...	männlich	weiblich	gesamt	auf je 100 der Bevölkerung
1960	49 bis unter 50	1.309	1.376	2.685	1,51
1959	50 bis unter 51	1.336	1.341	2.677	1,50
1958	51 bis unter 52	1.326	1.368	2.694	1,51
1957	52 bis unter 53	1.278	1.280	2.558	1,44
1956	53 bis unter 54	1.191	1.309	2.500	1,40
1955	54 bis unter 55	1.199	1.261	2.460	1,38
1954	55 bis unter 56	1.158	1.277	2.435	1,37
1953	56 bis unter 57	1.176	1.213	2.389	1,34
1952	57 bis unter 58	1.082	1.225	2.307	1,30
1951	58 bis unter 59	1.161	1.201	2.362	1,33
1950	59 bis unter 60	1.090	1.186	2.276	1,28
1949	60 bis unter 61	1.083	1.164	2.247	1,26
1948	61 bis unter 62	1.062	1.106	2.168	1,22
1947	62 bis unter 63	944	966	1.910	1,07
1946	63 bis unter 64	813	894	1.707	0,96
1945	64 bis unter 65	698	720	1.418	0,80
1944	65 bis unter 66	969	915	1.884	1,06
1943	66 bis unter 67	912	946	1.858	1,04
1942	67 bis unter 68	920	921	1.841	1,03
1941	68 bis unter 69	1.039	1.094	2.133	1,20
1940	69 bis unter 70	1.101	1.174	2.275	1,28
1939	70 bis unter 71	1.009	1.201	2.210	1,24
1938	71 bis unter 72	946	1.104	2.050	1,15
1937	72 bis unter 73	914	1.061	1.975	1,11
1936	73 bis unter 74	806	1.053	1.859	1,04
1935	74 bis unter 75	793	975	1.768	0,99
1934	75 bis unter 76	721	959	1.680	0,94
1933	76 bis unter 77	556	780	1.336	0,75
1932	77 bis unter 78	529	782	1.311	0,74
1931	78 bis unter 79	511	749	1.260	0,71
1930	79 bis unter 80	526	787	1.313	0,74
1929	80 bis unter 81	479	715	1.194	0,67
1928	81 bis unter 82	443	728	1.171	0,66
1927	82 bis unter 83	406	685	1.091	0,61
1926	83 bis unter 84	330	642	972	0,55
1925	84 bis unter 85	287	574	861	0,48
1924	85 bis unter 86	211	549	760	0,43
1923	86 bis unter 87	180	475	655	0,37
1922	87 bis unter 88	161	390	551	0,31
1921	88 bis unter 89	143	351	494	0,28
1920	89 bis unter 90	102	321	423	0,24
1919	90 bis unter 91	57	198	255	0,14
1918	91 bis unter 92	33	116	149	0,08
1917	92 bis unter 93	23	88	111	0,06
1916	93 bis unter 94	13	67	80	0,04
1915	94 bis unter 95	15	87	102	0,06
1914	95 bis unter 96	16	79	95	0,05
1913	96 bis unter 97	9	51	60	0,03
1912	97 bis unter 98	6	56	62	0,03
1911	98 bis unter 99	2	20	22	0,01
1910 u. fr.	99 und älter	5	35	40	0,02
Zusammen		86.865	91.275	178.140	100,00



## Bevölkerung - Haushalte

### Haushalte der Stadt Hamm 2009

Stadt- bezirk	Haushalte mit 1 Person	Haushalte mit 2 Personen	Haushalte mit 3 Personen	Haushalte mit 4 Personen	Haushalte mit 5 Personen	Haushalte mit 6 und mehr Pers.	Haushalte gesamt
Mitte	9.312	4.661	1.964	1.325	512	189	17.963
Uentrop	4.582	3.796	1.963	1.515	432	109	12.397
Rhynern	2.687	2.616	1.399	1.047	330	102	8.181
Pelkum	3.288	2.548	1.340	932	318	106	8.532
Herringen	3.290	2.527	1.374	1.104	472	144	8.911
Bockum-Hövel	6.098	4.677	2.526	1.793	637	208	15.939
Heessen	4.055	3.048	1.670	1.155	440	146	10.514
2009 gesamt	33.312	23.873	12.236	8.871	3.141	1.004	82.437
2008 gesamt	32.999	23.866	12.284	9.062	3.128	1.033	82.372
2007 gesamt	32.598	23.847	12.362	9.315	3.151	1.061	82.334
2006 gesamt	32.320	23.799	12.463	9.464	3.190	1.048	82.284
2005 gesamt	31.565	23.911	12.568	9.584	3.192	1.083	81.903
2004 gesamt	30.707	24.050	12.696	9.699	3.235	1.090	81.477
2003 gesamt	30.496	23.847	12.685	9.681	3.322	1.114	81.325
2002 gesamt	29.360	24.841	12.906	9.589	3.275	1.062	81.033
2001 gesamt	28.705	24.605	13.089	9.574	3.341	1.098	80.412
2000 gesamt	28.089	24.461	13.225	9.680	3.343	1.141	79.939

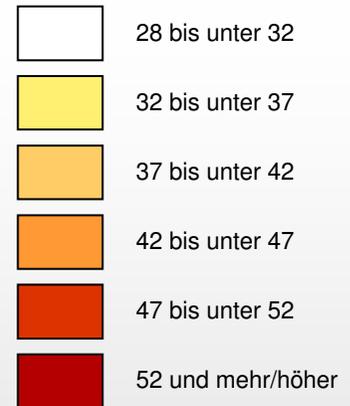
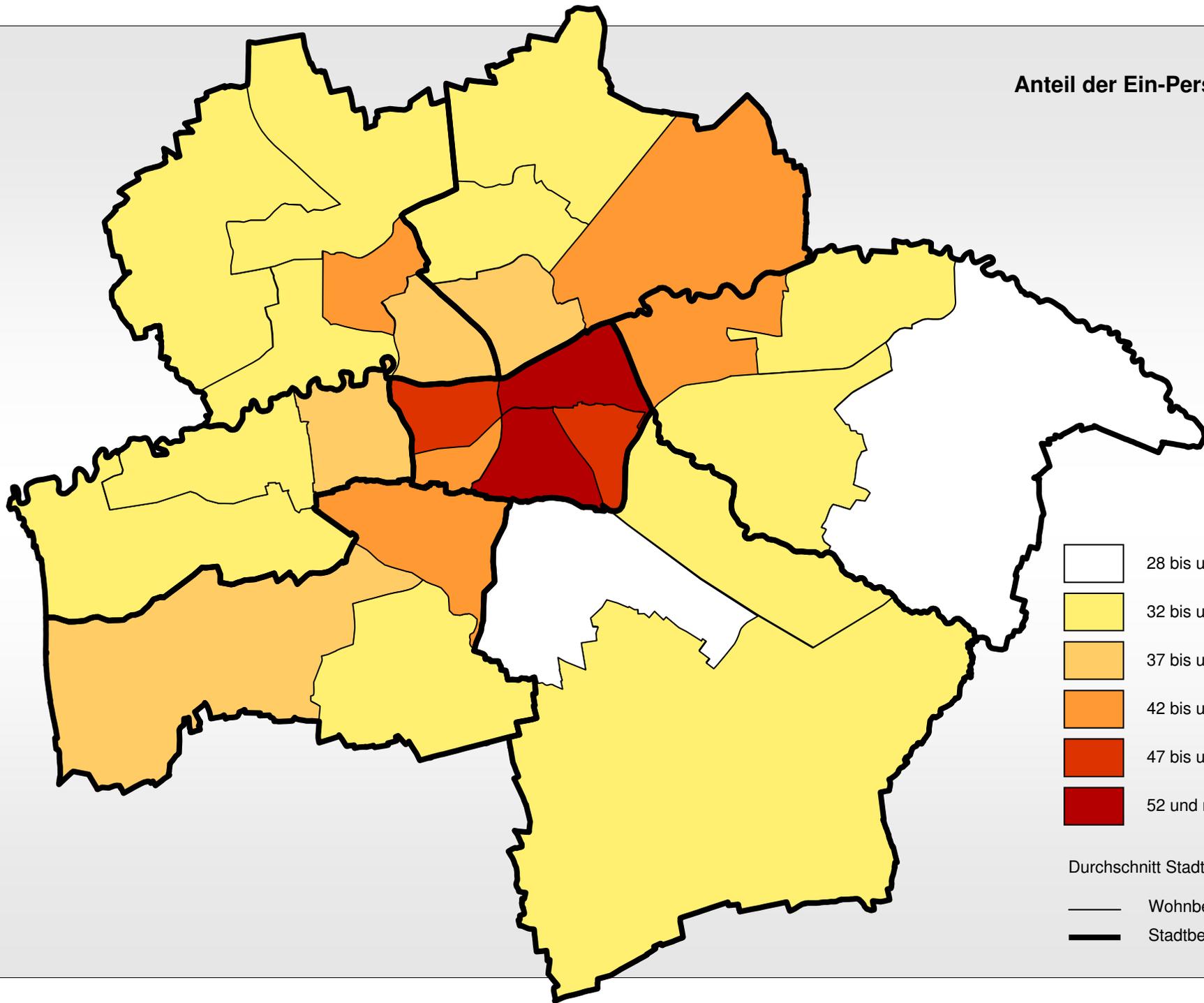
#### Anmerkung:

Unter einem Haushalt versteht man eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft von Einzelpersonen oder mehreren Personen. Als selbstständiger Haushalt gelten auch selbstwirtschaftende Personen wie Untermieter. Zu einem Haushalt zählen ebenso Personen, die aus beruflichen oder schulischen Gründen vorübergehend abwesend sind, aber normalerweise zum Haushalt gehören.

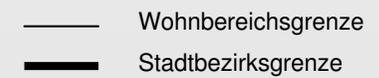
Die Zahl der Haushalte wurde nach mehreren statistischen Kriterien ermittelt, die dem Meldewesen zu entnehmen sind, wie z. B. die gemeinsame Adresse der in Frage kommenden Personen.

Wohnheime und Altenpflegeheime wurden aus der Haushaltsbildung ausgeschlossen.

Anteil der Ein-Personen-Haushalte  
2009  
(Angaben in %)



Durchschnitt Stadt Hamm: 40,4



- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung

### **III. Finanzen**

- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Haushaltsplanung 2009

Ergebnisplanung in Tausend Euro

Ergebnisplan	Haushaltsansatz
Steuern und ähnliche Abgaben	155.335
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.433
Sonstige Transferleistungen	6.638
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.428
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.167
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	112.921
Sonstige ordentliche Erträge	16.773
Aktiviert Eigenleistungen	2.401
Bestandsveränderungen	0
<b>= ordentliche Erträge</b>	<b>517.096</b>
Personalaufwendungen	101.039
Versorgungsaufwendungen	7.271
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.850
Bilanzielle Abschreibungen	30.566
Transferaufwendungen	297.536
Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.049
<b>= ordentliche Aufwendungen</b>	<b>535.311</b>
<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-18.215</b>
Finanzerträge	6.789
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	19.128
<b>= Finanzergebnis</b>	<b>-12.339</b>
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>-30.554</b>

## Haushaltsplanung 2009

Aufwendungen in der Gesamtergebnisplanung nach Produktbereichen in Tausend Euro

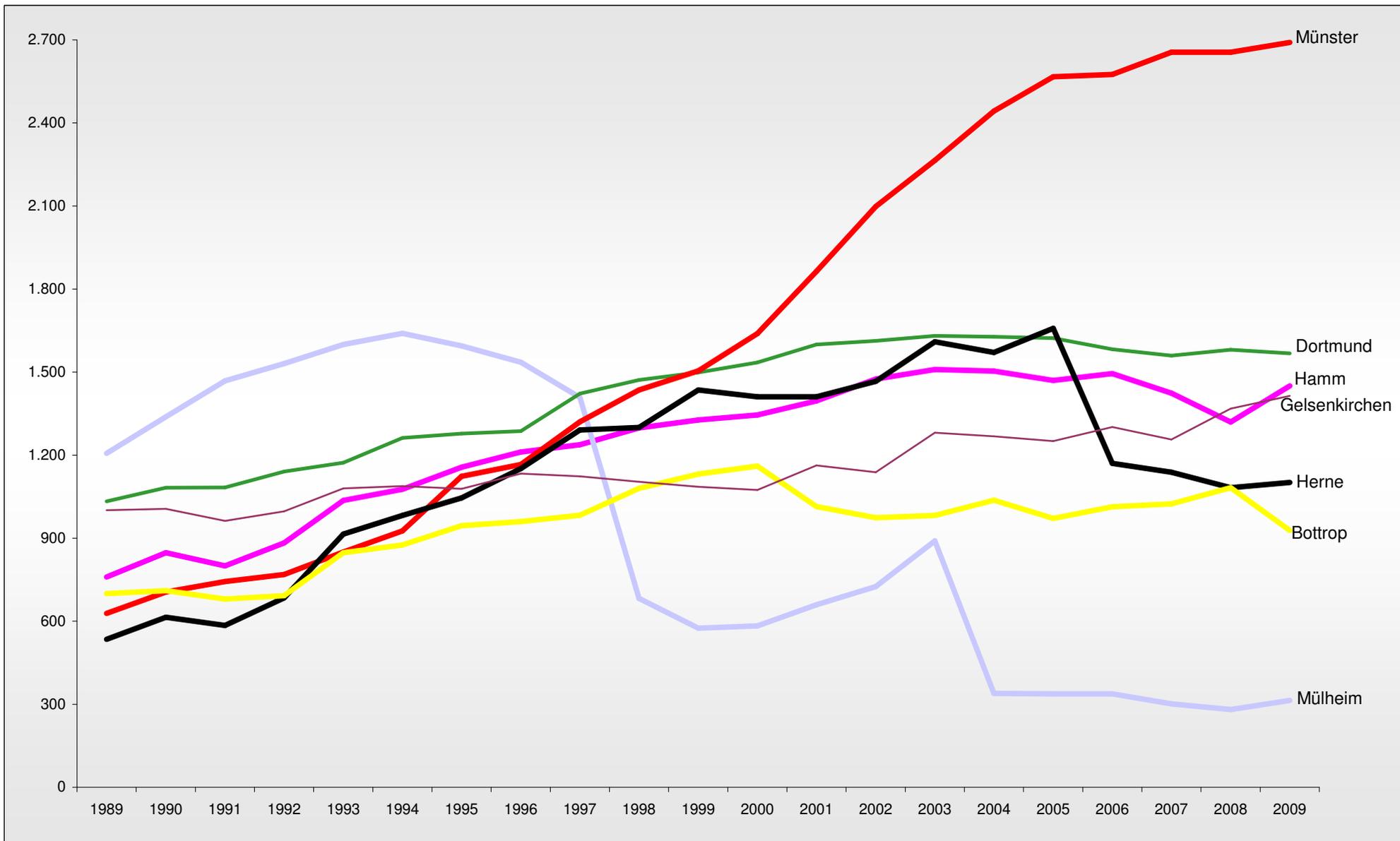
Produktbereich	Personal- auf- wendungen	Versor- gungs- aufwen- dungen	Auf- wendungen für Sach- und Dienst- leistungen	Bilanzielle Abschrei- bungen	Transfer- aufwen- dungen	sonstige ordent- liche Auf- wendungen	Zinsen und sonstige Finanzauf- wendungen	Summe der Aufwen- dungen
01 Innere Verwaltung	23.275	7.271	24.552	11.272	523	11.397	8.099	86.389
02 Sicherheit und Ordnung	17.546	0	4.175	1.434	296	1.689	1.561	26.701
03 Schulen	6.244	0	10.487	629	159	2.713	771	21.003
04 Kultur und Wissenschaft	6.249	0	1.025	299	3.316	865	183	11.937
05 Soziale Leistungen	10.354	0	5.564	95	151.411	1.763	117	169.304
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	9.777	0	2.385	656	55.689	1.154	804	70.465
07 Gesundheitsdienste	2.229	0	156	17	3.262	68	21	5.753
08 Sportförderung	287	0	209	346	1.224	76	424	2.566
09 Räumliche Planung und Ent- wicklung, Geoinformationen	8.278	0	918	168	117	1.067	209	10.757
10 Bauen und Wohnen	3.459	0	174	10	320	220	12	4.195
11 Ver- und Entsorgung	400	0	13.121	54	30.543	1.395	66	45.579
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5.612	0	9.967	15.220	1.632	206	4.471	37.108
13 Natur- und Landschaftspflege	5.302	0	2.447	347	227	133	413	8.869
14 Umweltschutz	924	0	196	5	0	87	6	1.218
15 Wirtschaft und Tourismus	1.103	0	473	15	2.387	217	17	4.212
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	45.430	0	1.955	47.385
17 Stiftungen	0	0	0	0	1.000	0	0	1.000
Insgesamt	101.039	7.271	75.849	30.567	297.536	23.050	19.129	554.441

**Städtevergleich - Schulden in € je Einwohner**  
 seit 1989

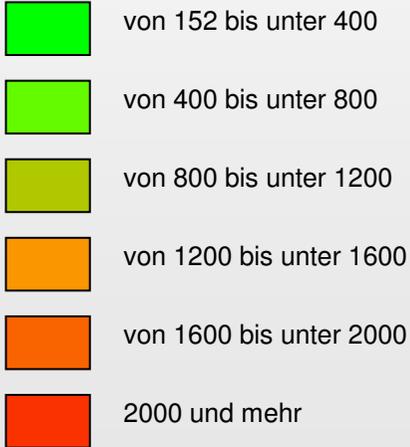
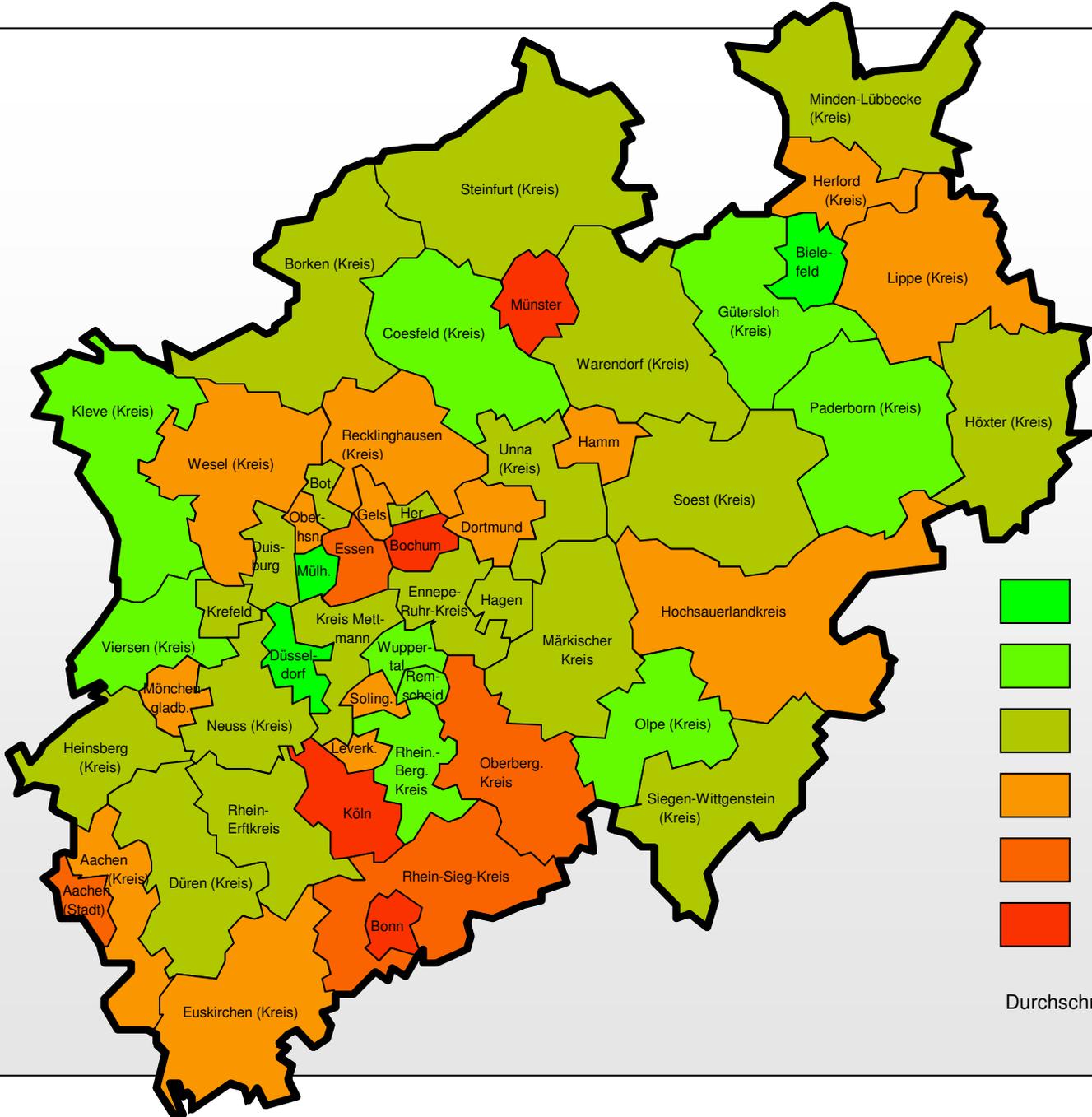
Jahr	Schulden € je Einwohner						
	Hamm	Mülheim	Dortmund	Herne	Bottrop	Gelsenkirchen	Münster
1989	759	1.206	1.033	534	700	1.001	628
1990	848	1.338	1.083	614	711	1.006	706
1991	800	1.469	1.083	584	680	963	743
1992	883	1.531	1.141	684	692	997	769
1993	1.037	1.600	1.173	915	848	1.080	850
1994	1.077	1.640	1.262	982	875	1.088	926
1995	1.156	1.595	1.278	1.045	945	1.079	1.123
1996	1.211	1.535	1.287	1.151	960	1.133	1.166
1997	1.238	1.409	1.423	1.291	983	1.123	1.321
1998	1.298	682	1.471	1.300	1.080	1.104	1.435
1999	1.327	575	1.499	1.435	1.131	1.086	1.505
2000	1.345	583	1.535	1.410	1.161	1.074	1.639
2001	1.396	659	1.599	1.411	1.014	1.163	1.864
2002	1.475	725	1.613	1.466	974	1.138	2.098
2003	1.509	890	1.631	1.610	982	1.281	2.265
2004	1.504	339	1.628	1.571	1.037	1.268	2.443
2005	1.470	337	1.623	1.658	972	1.250	2.567
2006	1.495	338	1.582	1.170	1.013	1.301	2.576
2007	1.424	301	1.559	1.138	1.024	1.256	2.656
2008	1.320	281	1.581	1.082	1.082	1.368	2.656
2009	1.450	314	1.568	1.101	928	1.414	2.691

Quelle: IT NRW

Städtevergleich - Schulden in € je Einwohner  
seit 1989



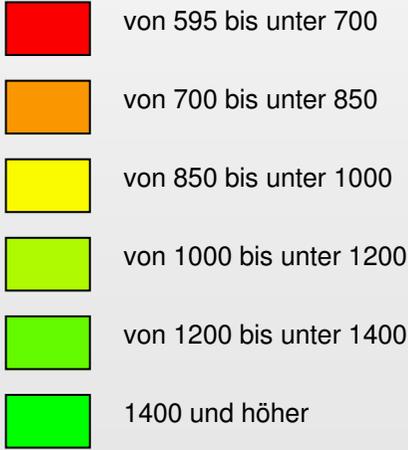
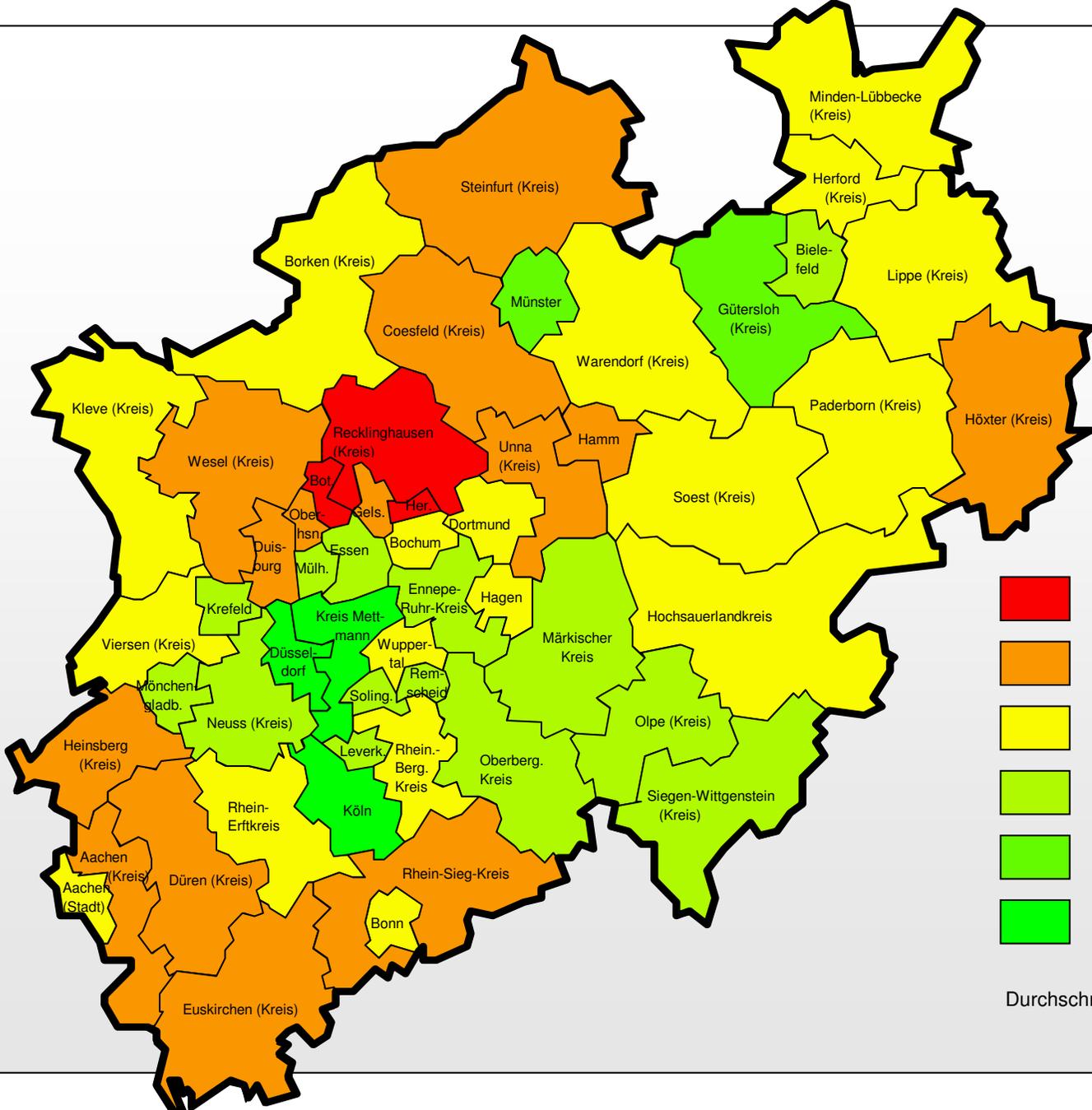
**Schuldenstand der originären  
Verwaltung je Einwohner  
31.12.2008  
(EUR je Einwohner)**



Durchschnitt NRW: 1257,83

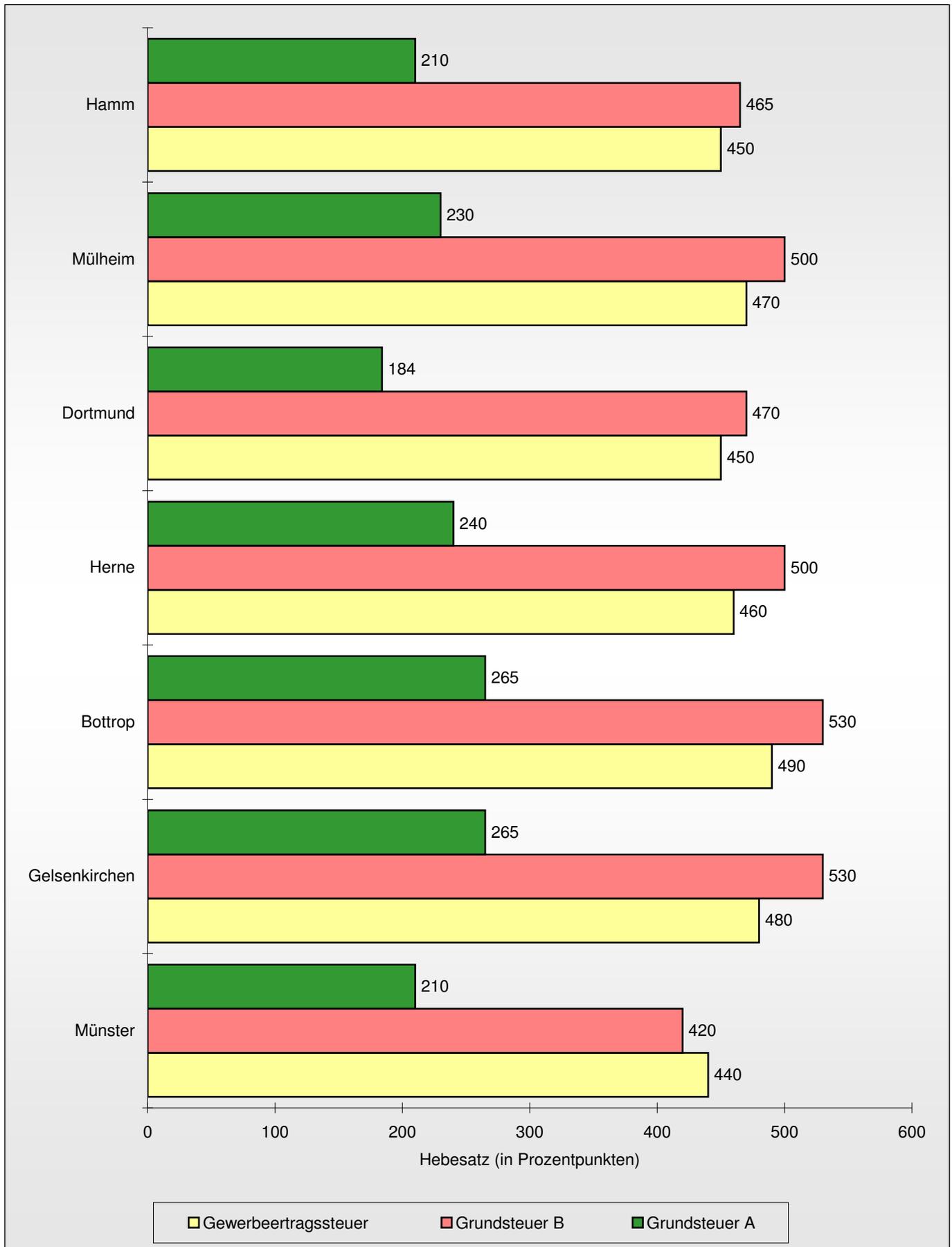
Quelle: LDS NRW

### Steuereinnahmekraft in EUR je Einwohner 2008



Durchschnitt NRW: 1006,32

Quelle: LDS NRW



Hundestand nach Steuer  
seit 1998

Jahr	Hunde gesamt	davon			
		mit voller Steuer	für Kampfhunde	mit ermäßigter Steuer	ohne Steuer
1998	7.088	6.485	-	506	97
1999	8.825	8.144	-	584	98
2000	9.414	8.562	-	714	138
2001	9.425	8.499	194	198	534
2002	9.447	8.512	193	194	548
2003	9.320	8.413	134	224	549
2004	9.440	8.531	104	249	556
2005	9.443	8.534	104	249	556
2006	9.415	8.479	70	303	563
2007	9.411	8.450	54	334	573
2008	9.399	8.387	54	384	574
2009	9.543	8.545	51	372	575

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen

## **IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit**

- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Verkehrs-, Ordnungs- und Sicherheitswesen

### Bestand an Kfz nach Arten seit 1999

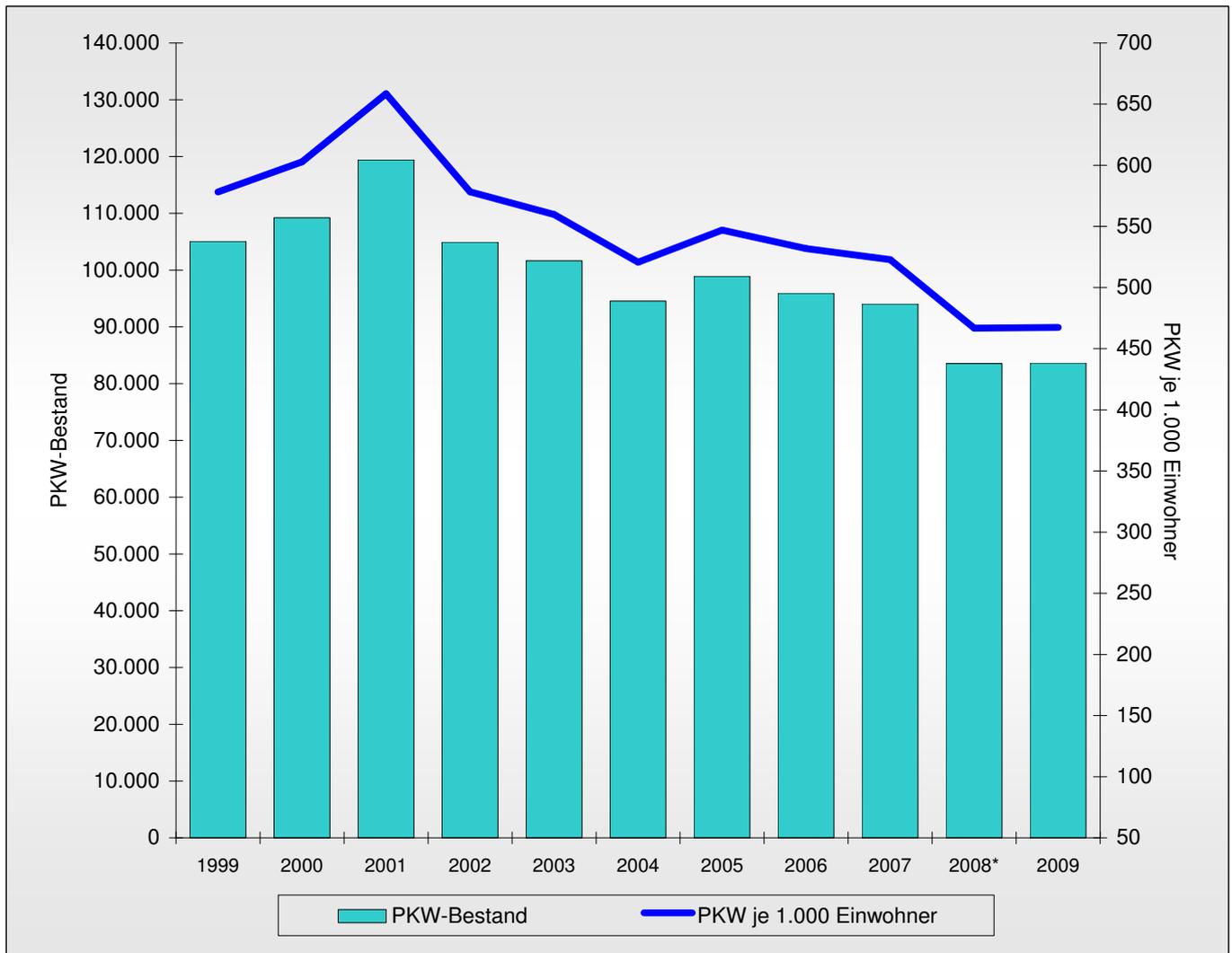
Jahr	insgesamt	PKW	LKW	Kraft- räder	Zug- maschi- nen	Omni- busse	Sonder- fahr- zeuge	An- hänger
1999	130.592	105.068	4.680	7.407	1.786	160	2.193	9.298
2000	136.947	109.225	5.028	7.906	1.913	165	3.337	9.373
2001	149.314	119.422	5.632	8.622	2.134	164	4.305	9.035
2002	132.229	104.919	4.955	8.146	1.762	159	2.654	9.634
2003	128.175	101.642	4.713	7.861	1.780	165	2.231	9.783
2004	119.748	94.536	4.301	7.333	1.708	172	2.111	9.587
2005	125.078	98.922	4.499	7.452	1.738	161	2.359	9.947
2006	121.590	95.923	4.352	7.251	1.701	165	2.070	10.128
2007	120.216	94.043	4.373	7.063	1.684	165	2.602	10.286
2008*	106.143	83.541	3.889	6.430	1.450	172	1.677	8.984
2009	106.437	83.644	3.873	6.509	2.806	158	716	8.731

\* bereinigte Daten durch Gesetzesänderung (Fahrzeugzulassungsverordnung)

### Kfz-Dichte und Veränderung seit 1999

Jahr	Kfz	PKW	LKW	Kraft- räder	Zug- maschi- nen	Omni- busse	Sonder- fahr- zeuge	An- hänger
1999	718,60	578,15	25,75	40,76	9,83	0,88	12,07	51,16
2000	755,79	602,80	27,75	43,63	10,56	0,91	18,42	51,73
2001	823,26	658,45	31,05	47,54	11,77	0,90	23,74	49,82
2002	728,86	578,32	27,31	44,90	9,71	0,88	14,63	53,10
2003	705,93	559,80	25,96	43,29	9,80	0,91	12,29	53,88
2004	659,65	520,77	23,69	40,40	9,41	0,95	11,63	52,81
2005	689,01	546,99	24,88	41,21	9,61	0,89	13,04	55,00
2006	674,25	531,92	24,13	40,21	9,43	0,91	11,48	56,16
2007	668,41	522,89	24,31	39,27	9,36	0,92	14,47	57,19
2008	593,06	466,78	21,73	35,93	8,10	0,96	9,37	50,20
2009	594,71	467,35	21,64	36,37	15,68	0,88	4,00	48,78

Entwicklung des Pkw-Bestandes  
seit 1999



\* bereinigte Daten

Verkehrssignalanlagen  
seit 2004

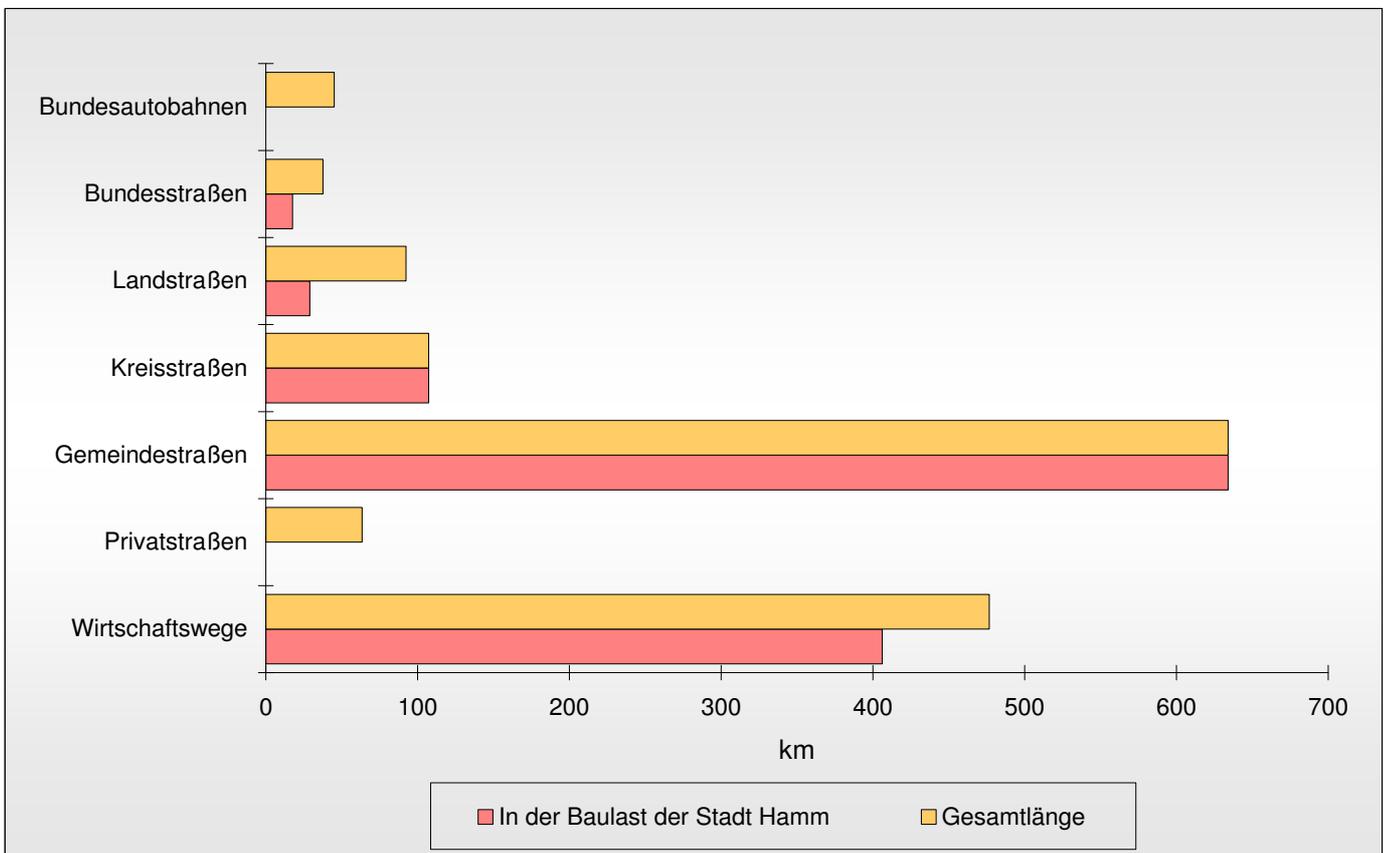
Jahr	Anzahl der Lichtzeichenanlagen	davon				
		signalisierte Knotenpunkte	Fußgängerüberwege	koordinierte Lichtzeichenanlagen "Grüne Welle"	Lichtzeichenanlagen im Einzelbetrieb	am Verkehrsrechner
2004	182	107	75	82	100	62
2005	182	110	72	82	100	62
2006	183	111	72	82	101	62
2007*	174	100	74	81	93	64
2008	174	100	74	81	93	64
2009	172	98	74	81	91	64

\* Anmerkung: Korrigierte Werte durch Herausnahme der Doppelanlagen

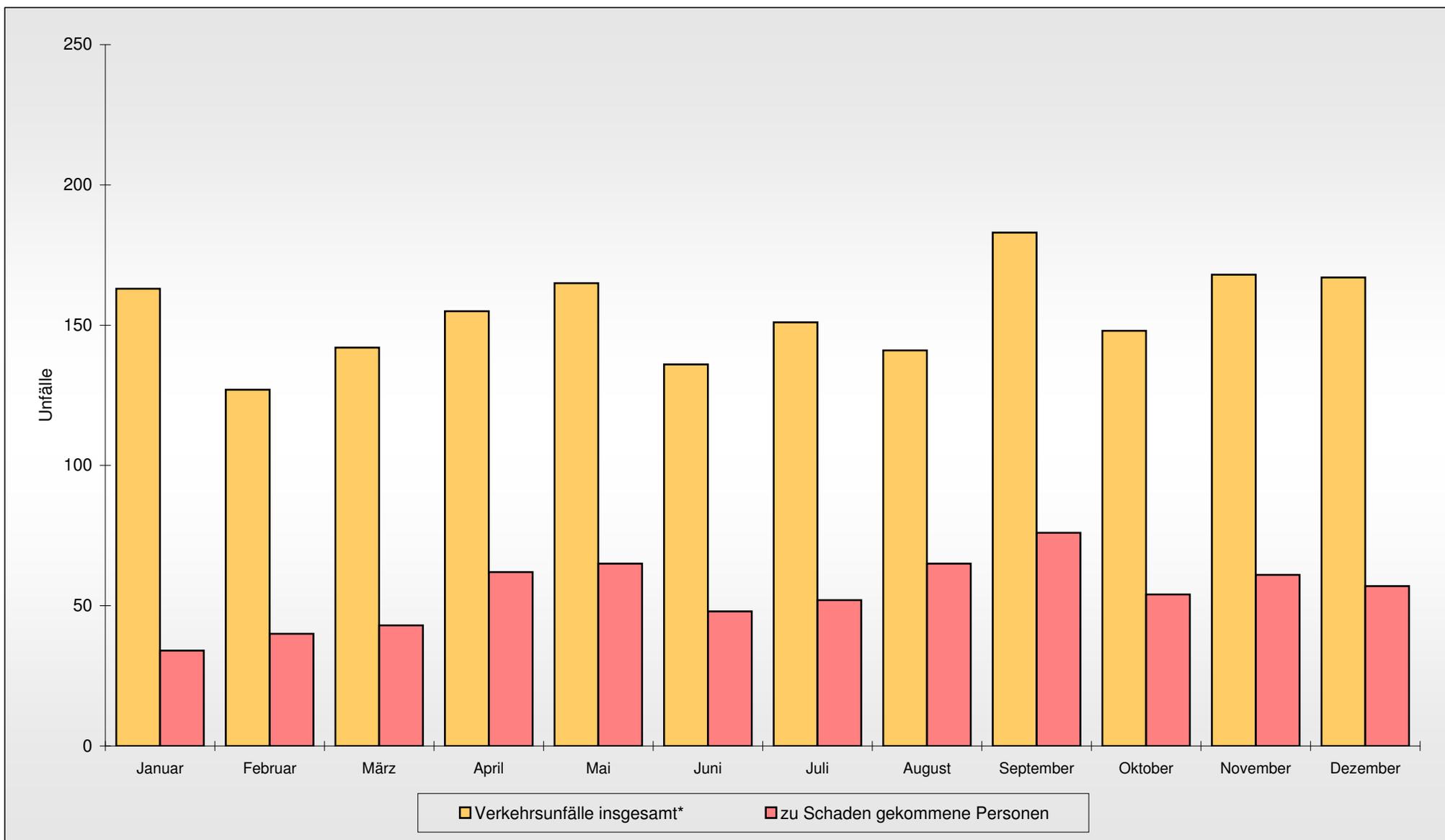
**Straßen nach Art und Länge**  
2009

Straßenart	Straßen	
	gesamt km	darunter in der Baulast der Stadt
Bundesautobahnen	45,1	0,0
Bundesstraßen	37,6	17,6
Landstraßen	92,4	29,0
Kreisstraßen	107,3	107,3
klassifizierte Straßen	282,4	153,9
Gemeindestraßen	634,0	634,0
Privatstraßen	63,45	0,0
Wirtschaftswege	476,7	406,2
nichtklassifizierte Straßen	1.174,2	1.040,2
Gesamtes Straßen- und Wegenetz	1.456,6	1.194,1

**Straßen und Wege nach Art und Länge**  
2009



Straßenverkehrsunfälle  
2009



**Straßenverkehrsunfälle**  
seit 1999

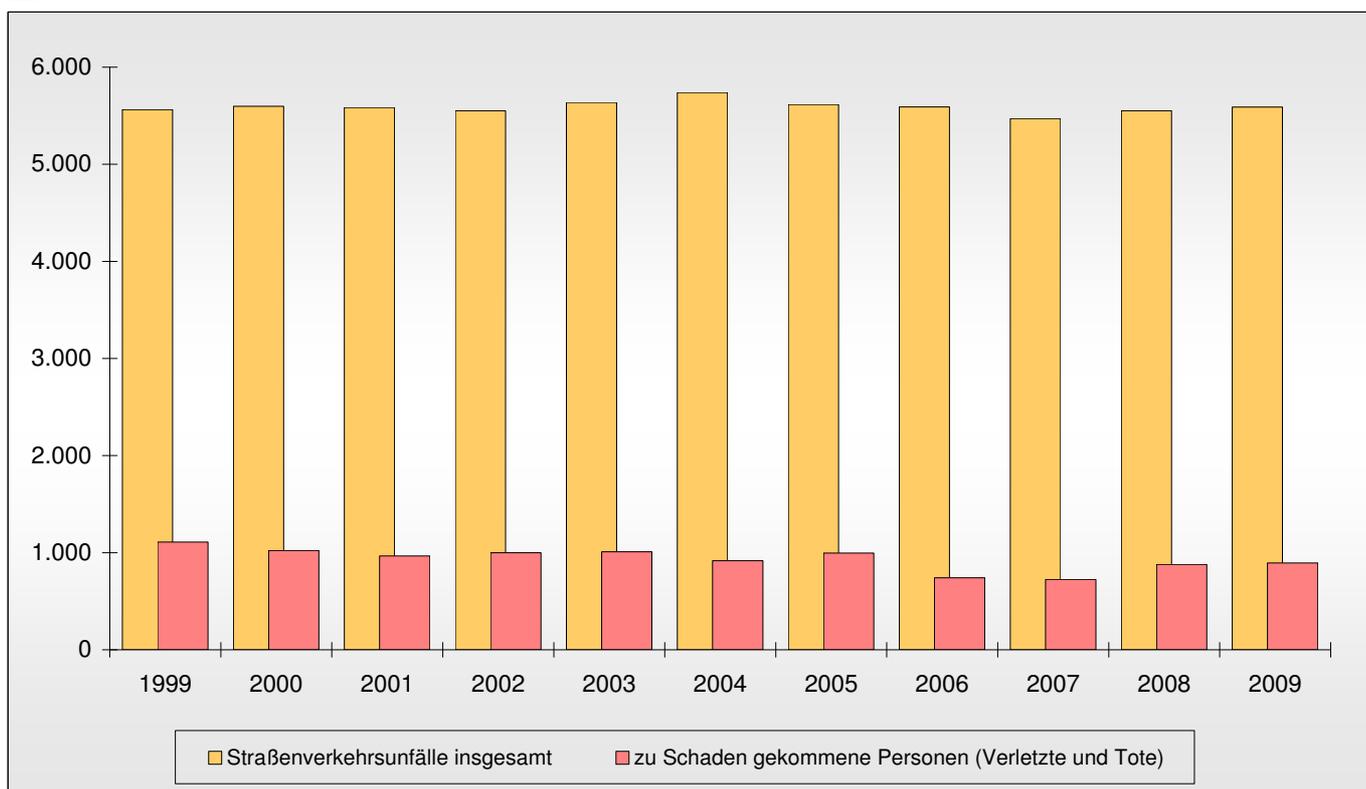
Jahr	Anzahl der Verkehrsunfälle				verletzte Personen	getötete Personen
	mit Sachschaden*	mit schwerwiegendem Sachschaden**	mit Personenschäden	insgesamt		
1999	4.660	219	903	5.563	1.098	12
2000	4.525	238	835	5.598	1.017	6
2001	4.548	228	808	5.584	962	4
2002	4.573	196	783	5.552	992	7
2003	4.595	212	830	5.637	1.010	9
2004	4.741	215	783	5.739	910	7
2005	4.599	219	798	5.616	990	6
2006	3.657	1.192	741	5.590	735	6
2007	3.419	1.326	725	5.470	719	6
2008	3.622	1.228	701	5.551	878	2
2009	3.743	1.189	657	5.589	799	5

\* Seit 2006 werden nichtmeldepflichtige Verkehrsunfälle mit sonstigen Sachschäden ohne Personenschäden, Alkoholeinwirkung oder Unfallflucht nicht mehr statistisch erfasst.

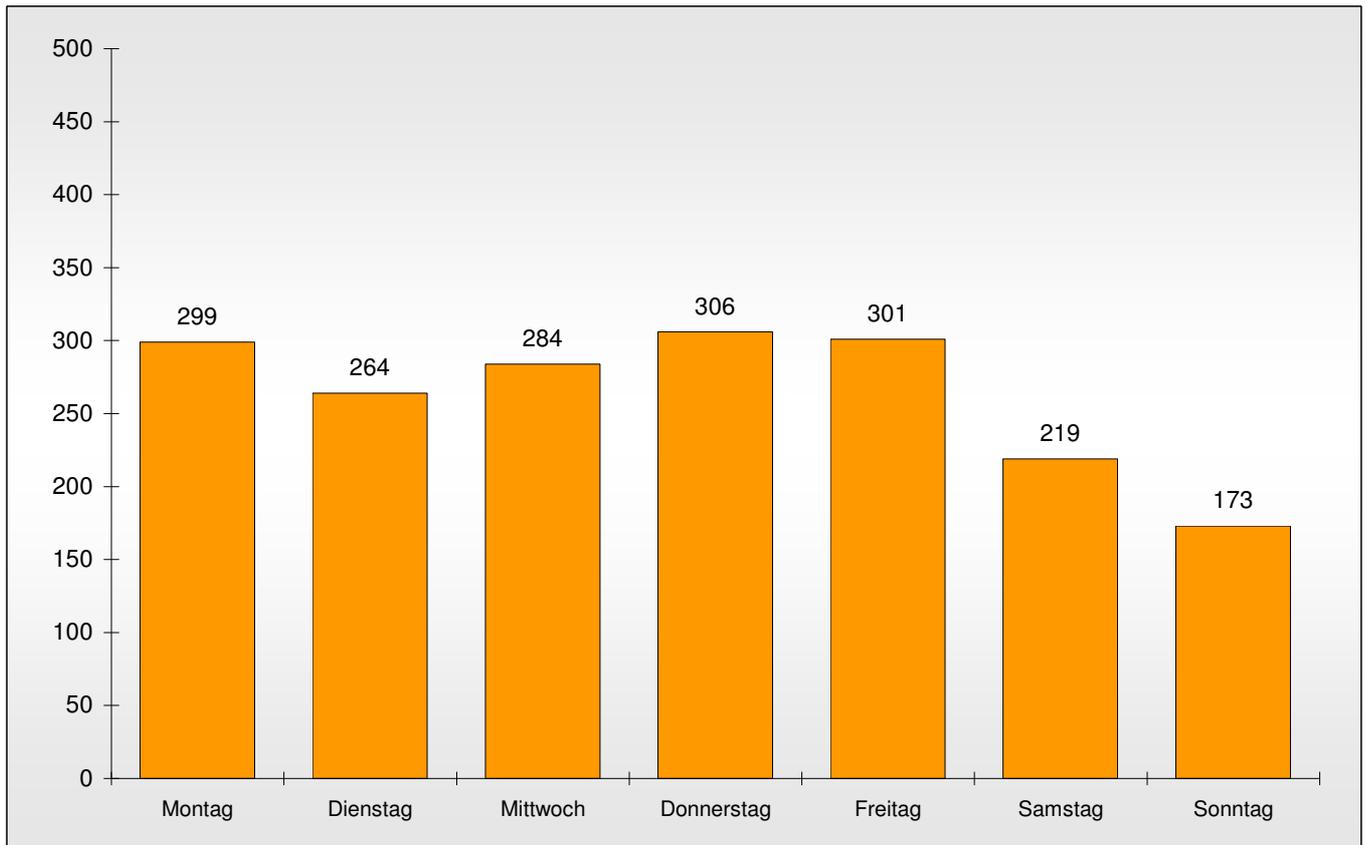
\*\*einschl. meldepflichtige Sachschäden mit Alkoholeinwirkung oder Unfallflucht

Quelle: Polizeipräsidium Hamm

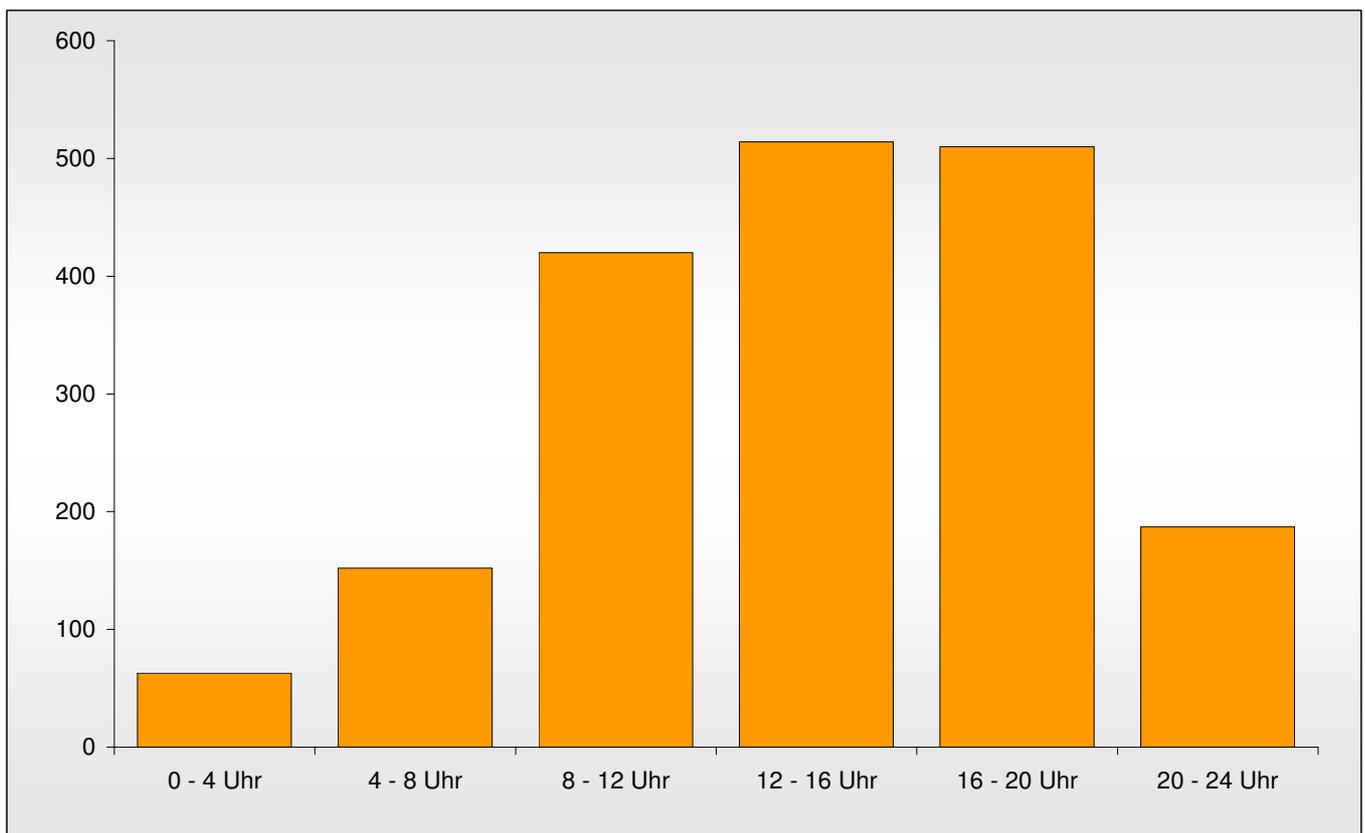
**Straßenverkehrsunfälle**  
seit 1999



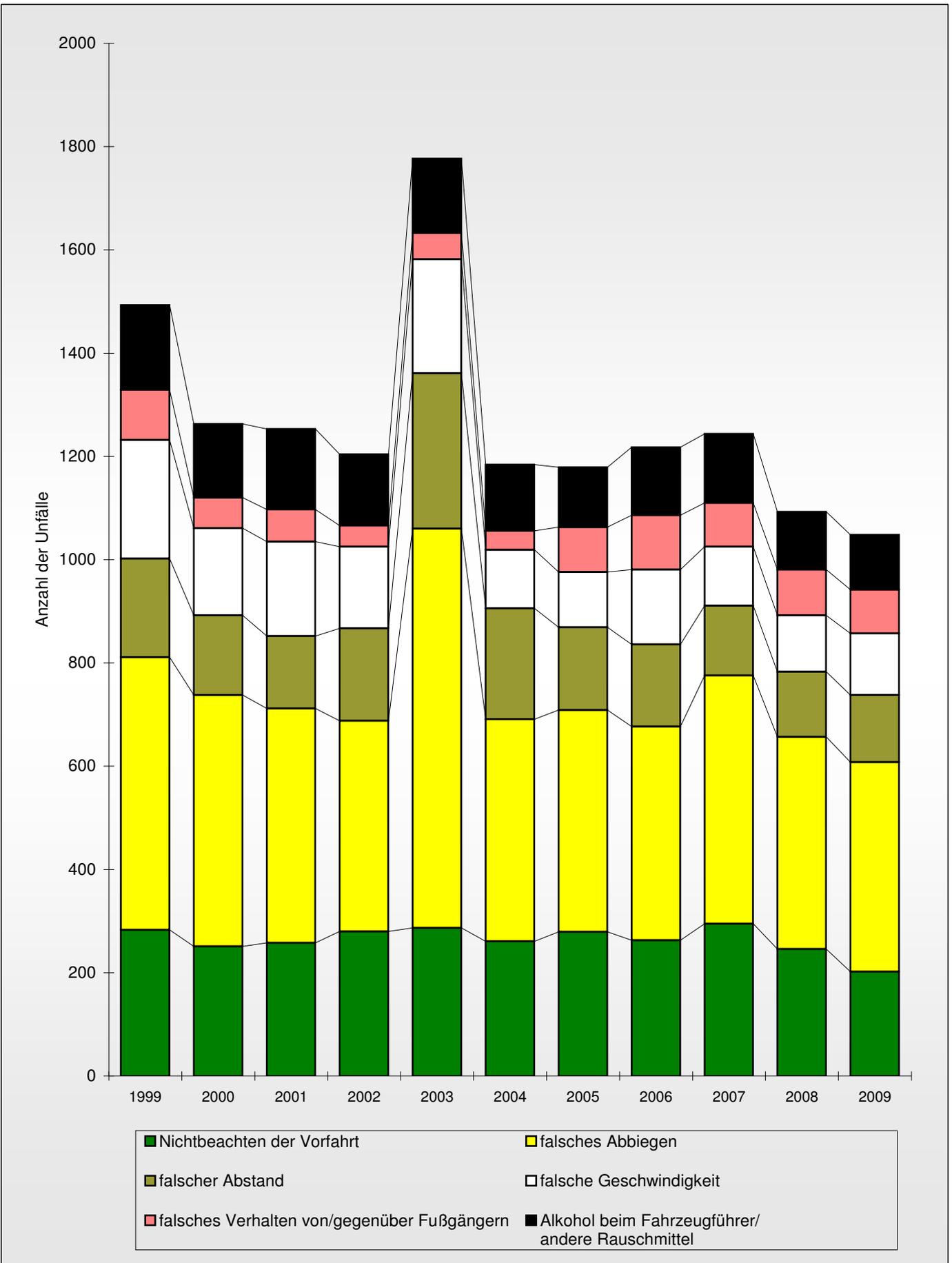
**Straßenverkehrsunfälle nach Wochentagen**  
2009



**Straßenverkehrsunfälle zu verschiedenen Tageszeiten**  
2009



Hauptursachen der Straßenverkehrsunfälle  
seit 1999



Tätigkeiten des Chemischen Untersuchungsamtes  
2009

Untersuchungen und Beratungen	Probenzahl
Durchführung der Untersuchungen im Rahmen der amtlichen Lebensmittelüberwachung (Lebensmittel, Bedarfsgegenstände mit Lebensmittelkontakt, Spielwaren, Wasch- u. Reinigungsmittel, Verpackungsmaterial für Lebensmittel und Kosmetika)	4.447
Toxikologische und gerichtsmedizinische Untersuchungen	287
Bestimmung des Blutalkoholgehaltes bei Verkehrsteilnehmern/innen und sonstigen Probanden	1.605
Untersuchungen von Umweltproben wie Oberflächen-, Sicker- und Grundwasser, Boden, Schlamm, Abfall	480
Untersuchung der bakteriologischen und chemischen Wasserqualität der Frei- und Hallenbäder, Lehrschwimmbecken sowie von Bädern in Krankenhäusern und vergleichbaren Anstalten	254
Untersuchungen von Trinkwasser davon:	810
Untersuchungen von Trinkwasser aus Kleinanlagen (Eigenwasserversorgung)	298
Untersuchungen von Trinkwasser aus der Zentralversorgung	506
sonstige Untersuchungen von Trinkwasser	6
Untersuchung von Hausinstallationen in Sportstätten, Bädereinrichtungen, Altenheimen und öffentlichen Gebäuden (Kalt- und Warmwasser) davon:	440
Untersuchungen von Kaltwasser auf bakteriologische Parameter und/oder Schwermetalle	273
Untersuchungen von Warmwasser auf Legionellen	167

(Überwachungsbereich: Städte Hamm und Hagen, Ennepe-Ruhr-Kreis, Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis und die Kreise Olpe, Siegen-Wittgenstein, Soest und Unna mit ca. 2,65 Mio. Einwohnern)

## Verkehrs-, Ordnungs- und Sicherheitswesen

### Leistungen der Feuerwehr

Einsätze seit 2004

Einsätze	Jahr					
	2004	2005	2006	2007	2008	2009
<b>Brände</b>						
Entstehungsbrände	130	131	160	127	196	200
Kleinbrände	196	133	158	183	148	164
Mittelbrände	20	18	28	45	26	28
Großbrände	6	3	7	6	5	3
Böswillige Alarmer	38	25	29	28	34	43
Brandvermutungen	305	292	257	305	297	308
Sonstige Alarmer	35	42	96	106	122	129
Hilfeleistungen	844	767	1.678	1.586	1.029	1.046
<b>Einsätze insgesamt</b>	<b>1.574</b>	<b>1.411</b>	<b>2.413</b>	<b>2.386</b>	<b>1.857</b>	<b>1.921</b>
Sicherheitswachen	91	103	95	155	104	84
Tätigkeiten in der allgemeinen ordnungsbehördlichen Rufbereitschaft	257	227	215	232	262	243

### Vorbeugender Brandschutz

seit 2004

	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Stellungnahmen, Gutachten	197	230	242	302	251	255
Brandschauen, wiederkehrende Prüfungen	112	171	173	116	106	99
Ortsbesichtigungen	385	336	298	359	317	326
Beratungen	1.503	1.041	1.148	1.220	1.552	1.598
Brandsicherheitswachdienste	91	103	95	155	104	84
Feuerwerke, Sprengerlaubnisse	18	12	3	40	40	47
Brandschutzerziehung und -aufklärung	296	78	116	61	60	60
<b>Gesamt</b>	<b>2.602</b>	<b>1.971</b>	<b>2.075</b>	<b>2.253</b>	<b>2.430</b>	<b>2.469</b>

## Verkehrs-, Ordnungs- und Sicherheitswesen

### Rettungsdienst und Krankentransport seit 1999

Jahr	gesamt	davon		
		Notfälle	Infektions- krankheiten	übrige Krankheiten
1999	28.515	11.343	38	17.134
2000	30.050	12.241	25	17.784
2001	32.568	12.683	26	19.859
2002	34.022	13.468	62	20.492
2003	33.755	13.691	51	20.013
2004	27.573	14.276	101	13.196
2005	23.103	15.172	90	7.841
2006	23.502	15.903	391	7.208
2007	23.987	16.476	475	7.036
2008	25.182	17.475	535	7.172
2009	26.492	17.797	1.221	7.474

### Kampfmittelangelegenheiten seit 2006

	2006	2007	2008	2009
Luftauswertungen beantragt	75	43	27	51
Kampfmittelbescheinigung ausgestellt (§16 BauONW)	713	474	583	599
Baugruben-/Freiflächen- absuchungen	112	66	80	81
durch Luftbildauswertung gefundene vermutliche Blindgängereinschlagstellen	204	64	24	44
Sondierung von vermutlicher Blindgängereinschlagstelle	37	24	34	37
Bombenfunde mit Evakuierung	3	2	4	4
Bombenfunde ohne Evakuierung	19	13	8	16
<b>Gesamt</b>	<b>1.163</b>	<b>686</b>	<b>760</b>	<b>832</b>

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit

## **V. Schule und Kultur**

- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Schul- und Kulturwesen

### Allgemeinbildende Schulen 2009

Schulform	Anzahl der Schulen	Unterrichtsklassen	Schüler			
			männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
Grundschulen	28	318	3.798	3.627	7.425	23
Hauptschulen	10	132	1.566	1.170	2.736	21
Förderschulen*	9	120	793	451	1.244	10
Realschulen **	6	127	1.864	1.874	3.738	29
Gymnasien ***	6	226	2.540	2.766	5.306	23
Gesamtschulen	2	87	1.133	1.213	2.346	27
Fr. Waldorfschule	1	13	180	139	319	25
Zusammen	62	1.023	11.874	11.240	23.114	23

Stand: 15.10.2009

\* einschl. Westf. Institut für Jugendpsychiatrie und Heilpädagogik

\*\* einschl. Marienschule (private Realschule)

\*\*\* Sekundarstufe I und II/einschl. Landschulheim Schloß Heessen (priv. Gymnasium)

### Schüler nach Geschlecht und Schulformen 2009

Schulform	Schüler					
	Anzahl			Anteil		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
Grundschule	3.798	3.627	7.425	51,2	48,8	100,0
Hauptschule	1.566	1.170	2.736	57,2	42,8	100,0
Förderschule	793	451	1.244	63,7	36,3	100,0
Realschule *	1.864	1.874	3.738	49,9	50,1	100,0
Gymnasium *	2.540	2.766	5.306	47,9	52,1	100,0
Gesamtschule	1.133	1.213	2.346	48,3	51,7	100,0
Fr. Waldorfschule	180	139	319	56,4	43,6	100,0
Berufskollegs *	3.246	3.850	7.096	45,7	54,3	100,0
Schüler insgesamt	15.120	15.090	30.210	50,0	50,0	100,0

\* einschl. Privatschulen

Zum Schul- und Ausbildungswesen in der Stadt Hamm gibt das Schul- und Sportamt jährlich eine ausführliche Schulstatistik heraus, der weitere Angaben zu entnehmen sind.

## Schul- und Kulturwesen

### Grundschule seit 1992

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler				Schulanfänger	
			männlich	weiblich	gesamt	je Klasse	insgesamt	darunter weiblich
1992	28	323	4.003	3.797	7.800	24	2.038	937
1993	28	346	4.061	3.915	7.976	23	2.145	1.056
1994	28	341	4.225	4.056	8.281	24	2.213	1.075
1995	28	347	4.397	4.201	8.598	25	2.291	1.105
1996	28	351	4.524	4.342	8.866	25	2.267	1.068
1997	28	355	4.464	4.526	8.990	25	2.330	1.164
1998	28	351	4.466	4.446	8.912	25	2.188	711
1999	28	351	4.401	4.394	8.795	25	2.202	1.070
2000	28	344	4.386	4.257	8.643	25	2.140	1.034
2001	28	339	4.313	4.073	8.386	25	2.002	970
2002	28	335	4.281	4.081	8.362	25	2.119	1.032
2003	28	329	4.209	4.024	8.233	25	2.098	1.031
2004	28	323	4.170	4.017	8.187	25	2.062	1.027
2005	28	332	4.189	3.944	8.133	24	1.963	909
2006	28	328	4.111	3.914	8.025	24	1.980	981
2007	28	332	4.062	3.891	7.953	24	1.962	989
2008	28	322	3.918	3.644	7.562	23	1.706	931
2009	28	318	3.798	3.627	7.425	23	1.754	891

## Schul- und Kulturwesen

### Hauptschulen seit 1992

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler			
			männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
1992	11	149	2.065	1.642	3.707	25
1993	10	147	2.026	1.650	3.676	25
1994	10	149	2.070	1.659	3.729	25
1995	10	144	2.011	1.614	3.625	25
1996	10	141	1.966	1.559	3.525	25
1997	10	141	1.968	1.529	3.497	25
1998	10	139	1.826	1.605	3.431	25
1999	10	144	1.907	1.520	3.427	24
2000	10	144	1.971	1.489	3.460	24
2001	10	147	2.012	1.531	3.543	24
2002	10	151	2.068	1.559	3.627	24
2003	10	152	2.054	1.588	3.642	24
2004	10	147	1.991	1.543	3.534	24
2005	10	147	1.940	1.493	3.433	23
2006	10	144	1.870	1.410	3.280	23
2007	10	140	1.735	1.304	3.039	22
2008	10	138	1.654	1.279	2.933	21
2009	10	132	1.566	1.170	2.736	21

### Förderschulen\* seit 1992

1992	8	103	675	347	1.022	10
1993	8	104	681	372	1.053	10
1994	8	102	689	371	1.060	10
1995	9	100	694	392	1.086	11
1996	9	103	679	375	1.054	10
1997	9	104	688	371	1.059	10
1998	9	115	695	394	1.089	9
1999	9	124	693	359	1.052	8
2000	9	116	731	400	1.131	10
2001	9	106	734	384	1.118	11
2002	8	94	709	400	1.109	12
2003	8	95	738	410	1.148	12
2004	8	104	731	427	1.158	11
2005	8	108	722	432	1.154	11
2006	8	109	749	454	1.203	11
2007	8	119	765	448	1.213	10
2008	8	114	758	446	1.204	11
2009	9	120	793	451	1.244	10

\* einschl. Westf. Institut f. Jugendpsychiatrie u. Heilpädagogik

## Schul- und Kulturwesen

### Realschulen\* seit 1992

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler			
			männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
1992	5	102	1.296	1.494	2.790	27
1993	5	101	1.291	1.474	2.765	27
1994	5	100	1.328	1.495	2.823	28
1995	5	100	1.326	1.524	2.850	29
1996	5	106	1.373	1.596	2.969	28
1997	5	108	1.428	1.577	3.005	28
1998	5	108	1.596	1.542	3.138	29
1999	5	118	1.391	1.914	3.305	28
2000	5	123	1.492	2.027	3.519	29
2001	5	129	1.749	1.893	3.642	28
2002	6	129	1.758	1.909	3.667	28
2003	6	133	1.815	1.942	3.757	28
2004	6	134	1.856	1.928	3.784	28
2005	6	133	1.856	1.861	3.717	28
2006	6	132	1.851	1.894	3.745	28
2007	6	133	1.870	1.867	3.737	28
2008	6	131	1.855	1.897	3.752	29
2009	6	127	1.864	1.874	3.738	29

\* einschl. Marienschule (private Realschule)

### Gesamtschulen seit 1992

1992	2	74	1.141	847	1.988	27
1993	2	78	1.212	916	2.128	27
1994	2	84	1.224	983	2.207	26
1995	2	86	1.222	1.047	2.269	26
1996	2	85	1.242	1.064	2.306	27
1997	2	85	1.245	1.082	2.327	27
1998	2	88	1.231	1.096	2.327	26
1999	2	87	1.207	1.118	2.325	27
2000	2	86	1.182	1.094	2.276	26
2001	2	86	1.169	1.129	2.298	27
2002	2	87	1.183	1.119	2.302	26
2003	2	87	1.189	1.142	2.331	27
2004	2	89	1.201	1.152	2.353	26
2005	2	89	1.197	1.188	2.385	27
2006	2	89	1.180	1.193	2.373	27
2007	2	87	1.136	1.197	2.333	27
2008	2	72	1.105	1.200	2.305	32
2009	2	87	1.133	1.213	2.346	27

## Schul- und Kulturwesen

### Gymnasien\* seit 1992

Jahr	Schulen	Klassen**	männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
1992	6	182	2.268	2.344	4.612	25
1993	6	188	2.308	2.416	4.724	25
1994	6	199	2.304	2.389	4.693	24
1995	6	205	2.345	2.421	4.766	23
1996	6	207	2.369	2.476	4.845	23
1997	6	207	2.442	2.626	5.068	24
1998	6	212	2.521	2.647	5.168	24
1999	6	214	2.538	2.678	5.216	24
2000	6	209	2.498	2.625	5.123	25
2001	6	209	2.454	2.647	5.101	24
2002	6	209	2.420	2.650	5.070	24
2003	6	210	2.422	2.629	5.051	24
2004	6	212	2.477	2.625	5.102	24
2005	6	216	2.500	2.688	5.188	24
2006	6	220	2.512	2.706	5.218	24
2007	6	220	2.483	2.720	5.203	24
2008	6	129	2.507	2.725	5.232	41
2009	6	129	2.540	2.766	5.306	41

\* einschl. Landschulheim Schloß Heessen (privates Gymnasium)

\*\* einschl. fiktiver Klassenbildung in der Sekundarstufe II

## Schul- und Kulturwesen

### Berufskollegs\* 2009

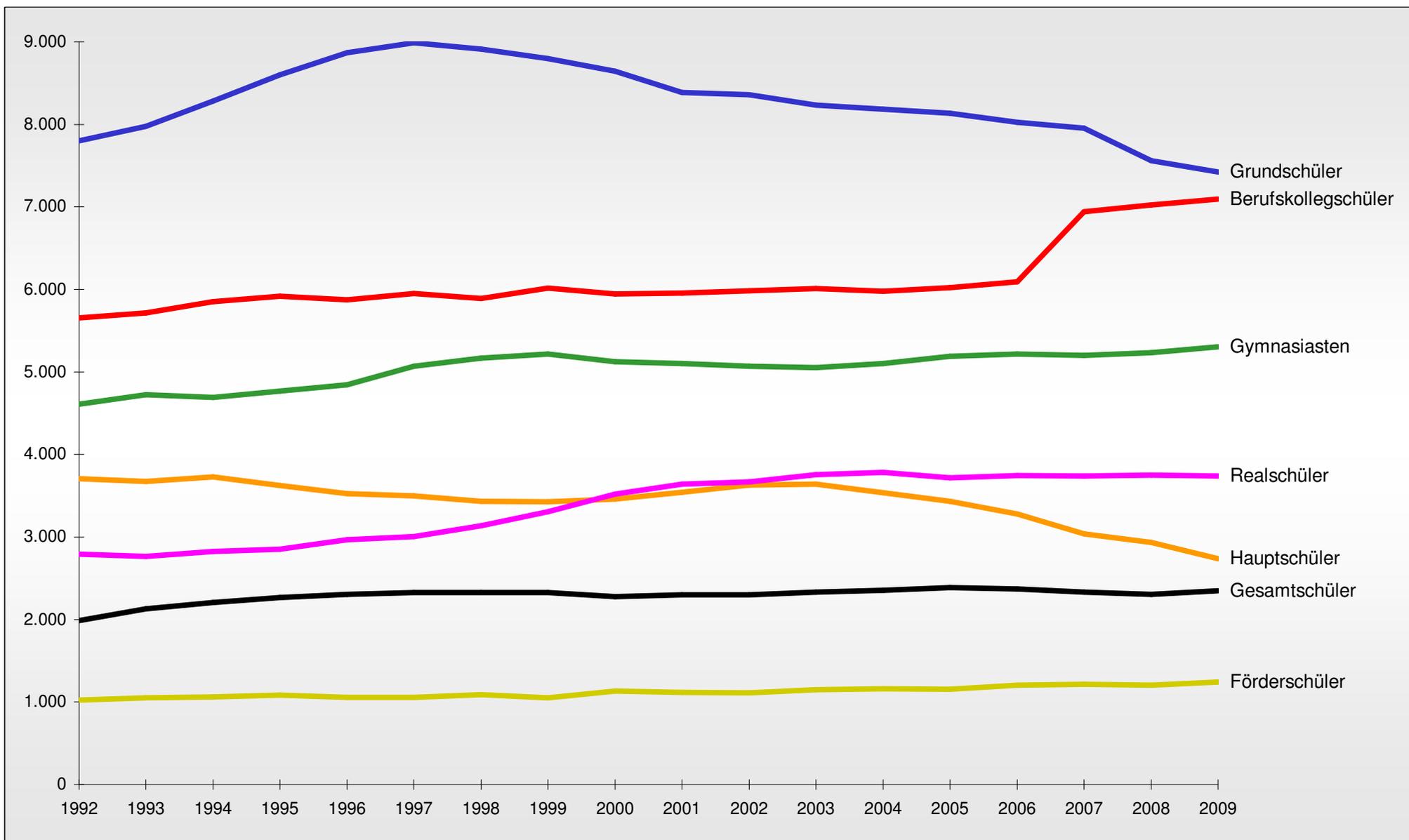
Schulform	Anzahl der Klassen	Schüler			
		männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
Berufsvorbereitung	3	11	31	42	14
Berufsgrundschulen	15	212	135	347	23
Berufsschulen	162	1.848	1.528	3.376	21
Berufsfachschulen	65	596	748	1.344	21
Fachoberschulen	33	165	570	735	22
Fachschulen	55	414	838	1.252	23
<b>Gesamt</b>	<b>333</b>	<b>3.246</b>	<b>3.850</b>	<b>7.096</b>	<b>21</b>

\* Schulen in der Trägerschaft der Stadt Hamm, die Franziskusschule (Privatschule) und das LWL-Berufskolleg (Landschaftsverband Westfalen-Lippe)

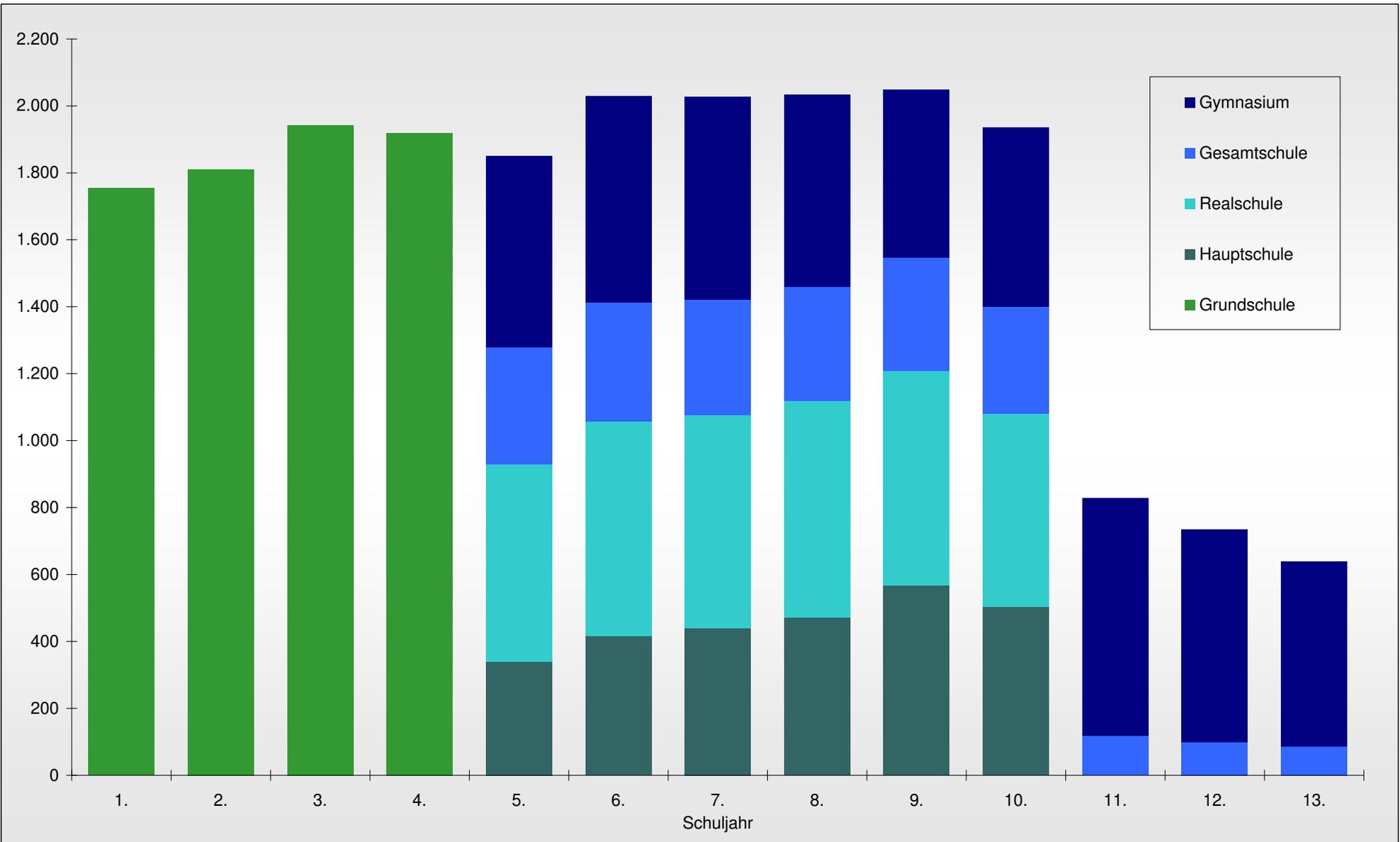
### Berufskollegs \*\* seit 1992

Jahr	Schulen	Klassen	Schüler			
			männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
1992	4	252	2.811	2.843	5.654	22
1993	4	258	2.808	2.906	5.714	22
1994	4	275	2.860	2.993	5.853	21
1995	4	279	2.867	3.049	5.916	21
1996	4	289	2.855	3.017	5.872	20
1997	4	297	2.924	3.029	5.953	20
1998	4	287	2.824	3.066	5.890	21
1999	4	284	2.904	3.114	6.018	21
2000	4	278	2.809	3.135	5.944	21
2001	4	290	2.765	3.190	5.955	21
2002	4	283	2.795	3.190	5.985	21
2003	4	288	2.882	3.130	6.012	21
2004	4	287	2.702	3.277	5.979	21
2005	4	285	2.774	3.246	6.020	21
2006	4	294	2.830	3.264	6.094	21
2007	5	334	3.469	3.470	6.939	21
2008	5	328	3.220	3.806	7.026	21
2009	5	333	3.246	3.850	7.096	21

\*\* ab 2007 einschl. LWL-Berufskolleg



Schülerinnen und Schüler nach Schuljahren an allgemeinbildenden Schulen  
2009



## Schul- und Kulturwesen

### Übergangsverhalten nach Stadtbezirken 2009

Abgebende Grundschule im Stadtbezirk	Aufnehmende Schulform								insgesamt	
	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule			
	Schüler	%	Schüler	%	Schüler	%	Schüler	%	Schüler	%
Mitte	41	15,8	76	29,3	89	34,4	53	20,5	259	100,0
Uentrop	19	6,5	111	37,8	126	42,9	38	12,9	294	100,0
Rhynern	14	7,1	85	43,4	88	44,9	9	4,6	196	100,0
Pelkum	28	15,1	52	28,0	75	40,3	31	16,7	186	100,0
Herringen	77	29,7	69	26,6	68	26,3	45	17,4	259	100,0
Bockum-Hövel	74	21,6	101	29,5	77	22,5	90	26,3	342	100,0
Heessen	65	24,3	98	36,7	61	22,8	43	16,1	267	100,0
<b>Gesamt</b>	<b>318</b>	<b>17,6</b>	<b>592</b>	<b>32,8</b>	<b>584</b>	<b>32,4</b>	<b>309</b>	<b>17,1</b>	<b>1.803</b>	<b>100,0</b>

### Ausländeranteil nach Schulformen seit 1999

Schulform	Ausländeranteil in %										
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Grundschule	17,2	17,3	18,8	19,0	19,1	19,4	19,3	18,9	16,0	14,8	14,0
Hauptschule	22,9	22,7	22,4	23,3	22,6	24,0	25,2	26,3	27,8	28,5	30,4
Förderschule	18,7	18,6	17,5	19,7	21,4	21,9	23,4	22,0	21,0	23,7	23,6
Realschule *	8,6	8,8	8,7	9,2	9,5	9,7	9,7	9,7	9,7	10,5	11,6
Gymnasium *	4,0	3,8	3,7	3,6	3,4	3,3	3,6	4,0	4,1	4,3	5,0
Gesamt- schule	17,9	19,7	20,7	19,9	20,7	20,4	20,0	19,0	18,1	16,9	17,1
Berufs- bildende Schule *	12,9	11,6	10,5	10,9	9,6	10,2	9,8	10,1	9,7	9,0	10,0

\* einschl. Privatschulen

## Schul- und Kulturwesen

### Lehranstalt für pharmazeutisch-technische Assistenten seit 1999

Jahr	Anzahl der Klassen	Schüler			
		männlich	weiblich	gesamt	je Klasse
1999	2	1	68	69	34,5
2000	2	0	69	69	34,5
2001	2	0	74	74	37,0
2002	2	0	72	72	36,0
2003	2	2	65	67	33,5
2004	2	3	69	72	36,0
2005	2	2	64	66	33,0
2006	2	3	67	70	35,0
2007	2	1	71	72	36,0
2008	2	2	68	70	35,0
2009	2	2	67	69	34,5

### Sonstige Ausbildungsstätten 2009

Schulart	Anzahl der		
	Schulen	Klassen/ Lehrgänge	Schüler/ Teilnehmer
Volkshochschule/ Schulkurse	1	4	112
Weiterbildungskolleg Lippstadt/ Außenstelle Hamm	1	9	171
Musikschule	1	-	3.810
Westf. Fachschulen Hamm:			
Sozialpädagogik	1	3	84
Heilerziehungspflege	1	4	99
Heilpädagogik	1	3	85
Motopädie	1	2	40
Aufbaubildungsgang/ Offene Ganztags- grundschule	1	8	197

SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft (private Hochschule)		
Jahr	Studierende	Studienanfänger(innen) im 1. Hochschulsesemester
Wintersemester 2006/07	102	55
Wintersemester 2007/08	180	55
Wintersemester 2008/09	229	44
Wintersemester 2009/10	251	54

Hochschule Hamm-Lippstadt		
Jahr	Studierende	Studienanfänger(innen) im 1. Hochschulsesemester
Wintersemester 2009/10	80	80

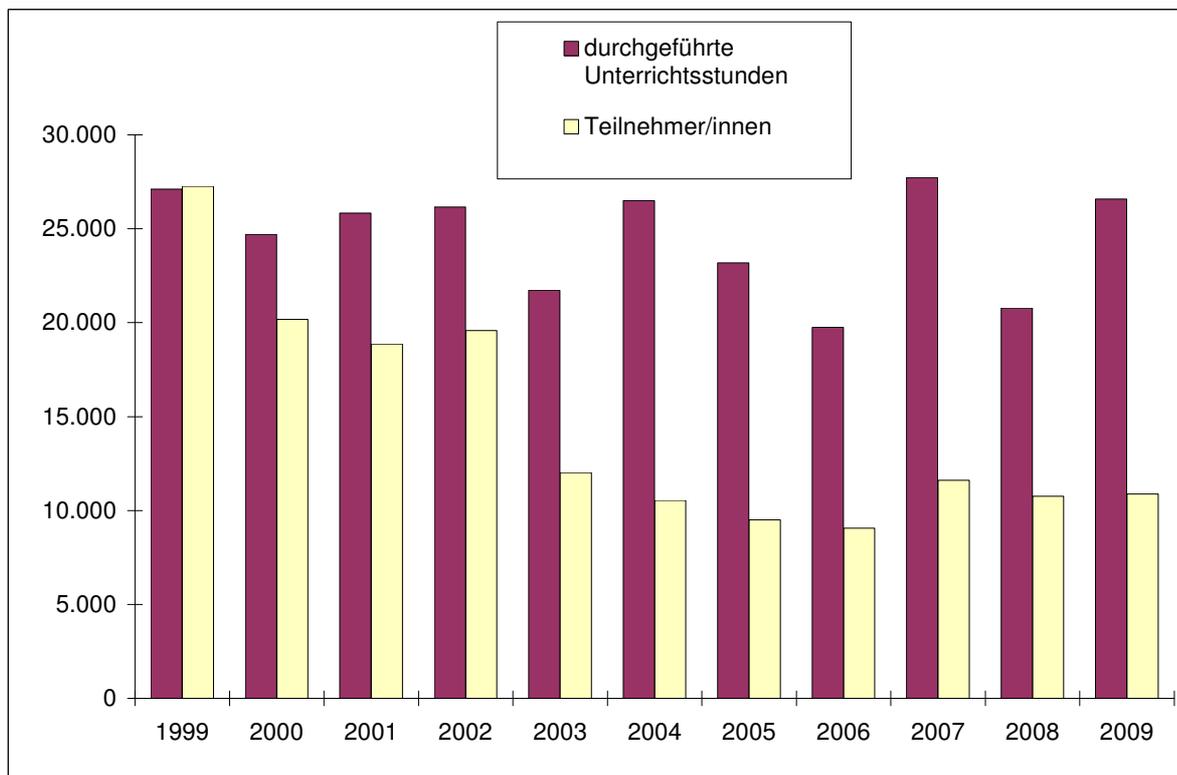
Berufsförderungswerk Hamm (Rehabilitationszentrum)  
seit 1999

Jahr	geförderte Personen gesamt	davon						
		männlich	weiblich	im Alter von .... bis unter.... Jahren				
				20	21 - 25	26 - 35	36 - 45	46 und älter
1999	1.547	1.129	418	39	405	817	286	0
2000	1.765	1.361	404	5	138	836	714	72
2001	1.683	1.272	411	5	197	758	662	61
2002	1.458	1.145	313	8	128	630	640	52
2003	1.448	1.144	304	1	131	594	652	70
2004	1.429	1.113	316	1	132	582	662	52
2005	1.359	1.047	312	4	114	539	621	81
2006	1.325	1.005	320	5	139	519	574	88
2007	1.270	965	305	11	119	466	583	91
2008	1.206	880	326	19	118	426	541	102
2009	1.256	902	354	13	104	447	540	152

## Volkshochschule - Durchgeführte Lehrveranstaltungen und Teilnehmer/innen 2009

Programmbereich	Anzahl der Kurse	Durchgeführte Unterrichtsstunden	Teilnehmerinnen und Teilnehmer
1. Politik/Gesellschaft/ Umwelt	208	3.797	2.122
2. Kultur - Gestalten	65	1.808	712
3. Gesundheit	86	1.334	1.091
4. Sprachen	406	12.251	4.581
5. Arbeit - Beruf	187	1.988	1.810
6. Grundbildung/ Schulabschlüsse	28	5.409	556
<b>Gesamt</b>	<b>980</b>	<b>26.587</b>	<b>10.872</b>
7. Einzelveranstaltungen/ Ausstellungen	111	0	3.483
8. VHS-Kinofilme	44	0	4.254

## Volkshochschule - Lehrveranstaltungen der VHS seit 1999



## Schul- und Kulturwesen

### Städtische Kulturveranstaltungen seit 2004

Veranstaltungen	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009
<b>Konzerte</b>					
Sinfonie-/Chorkonzerte	6	6	6	6	6
Kammerkonzerte	6	6	6	6	6
Klassik Sommer	12	13	12	12	14
Klassik in Restaurants	0	0	0	0	0
Klavierkonzerte (in Zusammenarbeit mit der Initiativkreis Ruhrgebiet GmbH)	1	1	1	0	0
Kinderkonzerte	2	1	1	1	1
Jazz-Konzerte	6	6	6	5	5
Sonderveranstaltungen	1	2	1	1	3
Silvester-/Neujahrskonzerte	2	2	2	2	2
<b>Theater</b>					
Opern	1	2	2	0	1
Operetten (Musiktheater)	4	3	2	5	3
Schauspiele	12	12	12	11	12
Kleinkunst	6	6	6	6	6
Ballette	1	1	0	0	0
Kultursommerprogramm/ Kunstdünger	10	6	6	6	6
Kinder- u. Jugendtheater (einschl. Helios Theater/ Premieren)	19	17	16	11	11
<b>Ausstellungen Stadthausgalerie</b>	6	7	7	7	6
Besucher Konzerte	10.988	10.565	10.112	9.272	8.857
Besucher Theater	16.903	10.138	13.903	16.014	9.771
Besucher Ausstellungen	1.800	1.800	1.800	1.600	1.600
<b>Besucher insgesamt</b>	<b>29.691</b>	<b>22.503</b>	<b>25.815</b>	<b>26.886</b>	<b>20.228</b>

**Städtisches Gustav-Lübcke-Museum**  
seit 2005

	2005	2006	2007	2008	2009
Besucher	30.735	33.872	31.209	34.220	50.736
Ausstellungen	13	13	12	13	8
Vorträge (Museumsverein/Geschichtsverein)	7	9	11	9	10
Exkursionen	5	5	6	5	6
Museumspädagogische Veranstaltungen	681	654	711	710	1.037
Teilnehmer museumspädagogischer Veranstaltungen	12.926	13.618	13.858	13.343	21.379
Forumsveranstaltungen (eigene u. fremde)	51	83	65	52	53

## Schul- und Kulturwesen

### Bestand und Ausleihverkehr der Stadtbüchereien seit 2007

Jahr		2007	2008	2009
Bibliotheken		6	6	6
darunter Fahrbücherei		1	1	1
Medienbestand, gesamt		<b>247.119</b>	<b>241.063</b>	<b>239.610</b>
Gesamtbestand je Einwohner		1,37	1,35	1,35
Medienzugänge		30.193	29.650	26.092
Medienabgänge		35.145	38.415	27.545
Bücher		218.719	201.539	204.688
davon	Sachliteratur	124.693	111.502	112.651
	Schöne Literatur	29.300	28.337	27.754
	Kinder- und Jugendliteratur	62.726	58.706	61.219
	Fremdsprachige Literatur	2.000	2.994	3.064
Audiovisuelle Medien		7.694	10.663	10.409
Digitale Medien		7.785	7.864	7.946
Sonstige		12.921	13.232	11.440
Online-Medien			7.765	5.127
Gesamtausleihzahl		<b>1.094.559</b>	<b>1.055.395</b>	<b>1.073.834</b>
Ausleihen nach Medienformen				
Bücher		814.365	784.013	796.590
davon	Sachliteratur	324.421	307.544	315.498
	Schöne Literatur	157.127	157.732	163.218
	Kinder- und Jugendliteratur	322.827	309.993	306.371
	Fremdsprachige Literatur	9.990	8.744	11.503
Audiovisuelle Medien		109.762	103.855	103.223
Digitale Medien		89.600	80.901	84.107
Sonstige		85.219	83.805	85.054
Online-Ausleihe		864	2.821	4.860
Ausleihen nach Ausleihstellen				
Zentralbibliothek		868.426	830.095	848.063
Dezentrale Einrichtungen, gesamt		225.269	222.479	220.911
davon	Autobücherei	58.078	56.961	62.016
	Bockum-Hövel	40.307	37.849	36.720
	Heessen	31.631	30.855	28.808
	Herringen	63.017	67.188	63.736
	Rhynern	32.155	29.536	29.591
	Pelkum	81	87	40
Online-Ausleihe		864	2.821	4.860
Kennzahlen				
Öffnungszeiten im Jahr		6.580	6.629	6.649
Ausleihen je Einwohner		6,09	5,87	6,03
Besucherzahl, gesamt		408.116	393.971	394.765
Besucherzahl je Einwohner, gesamt		2,27	2,20	2,22
Neuanmeldungen		3.515	2.966	3.692
Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen		608	566	552
Homepageviews		97.311	82.117	88.523
OPAC-Nutzungen		109.883	114.814	124.006

## Schul- und Kulturwesen

### Denkmäler in der Stadt Hamm

(nach dem Denkmalschutzgesetz eingetragene Denkmäler)

Baudenkmäler						
	privat	kirchlich	kommunal	Land	Bund	Gesamt
Bestand 2008	198	25	35	7	6	271
Zugang 2009	2	2	1	0	0	5
Abgang 2009	1	0	0	0	0	1
Bestand 2009	199	27	36	7	6	275

Bodendenkmäler						
	privat	kirchlich	kommunal	Land	Bund	Gesamt
Bestand 2008	16	1	3	0	0	20
Zugang 2009	0	0	0	0	0	0
Abgang 2009	0	0	0	0	0	0
Bestand 2009	16	1	3	0	0	20

Stand: 31.12.2009

### Maximilianpark Hamm 2009

Veranstaltungen	Anzahl	Besucher
Klassikkonzerte	2	
Konzerte im Park	8	
Pop-Konzerte	1	
Allgemeine Konzerte	6	
Kabarett	18	
Öffentl. Veranstaltungen Grünes Klassenzimmer	46	
Kindertheater	14	
Gesamt		ca. 32.000
Märkte/Messen/ Open-air	22	ca. 220.000
Fremdver- anstaltungen (Bälle, Versamm- lungen etc.)	130	ca. 32.500
Ausstellungen	5	ca. 115.000
Eissporthalle	1	ca. 55.000

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur

## **VI. Sozialwesen und Jugendhilfe**

- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Sozialwesen und Jugendhilfe

### Gesamtausgaben der Sozialhilfe in Mio € seit 1990

Jahr	Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen	Sozialhilfe in Einrichtungen	gesamt
1990	18,09	11,21	29,30
1991	17,30	13,04	30,34
1992	16,96	15,96	32,92
1993	21,93	19,79	41,72
1994	28,91	21,90	50,81
1995	32,93	24,89	57,82
1996	33,14	19,78	52,92
1997	32,91	11,73	44,64
1998	34,72	11,42	46,14
1999	32,36	11,74	44,10
2000	31,27	11,93	43,20
2001	30,45	12,19	42,64
2002	30,26	11,45	41,71
2003	30,43	11,43	41,86
2004	31,74	11,29	43,03
2005	12,17	12,32	24,49
2006	11,73	12,57	24,30
2007	11,01	13,28	24,29
2008	11,79	13,65	25,44
2009	11,52	15,12	26,64

**Ausgaben der Sozialhilfe nach Hilfearten**  
seit 2006

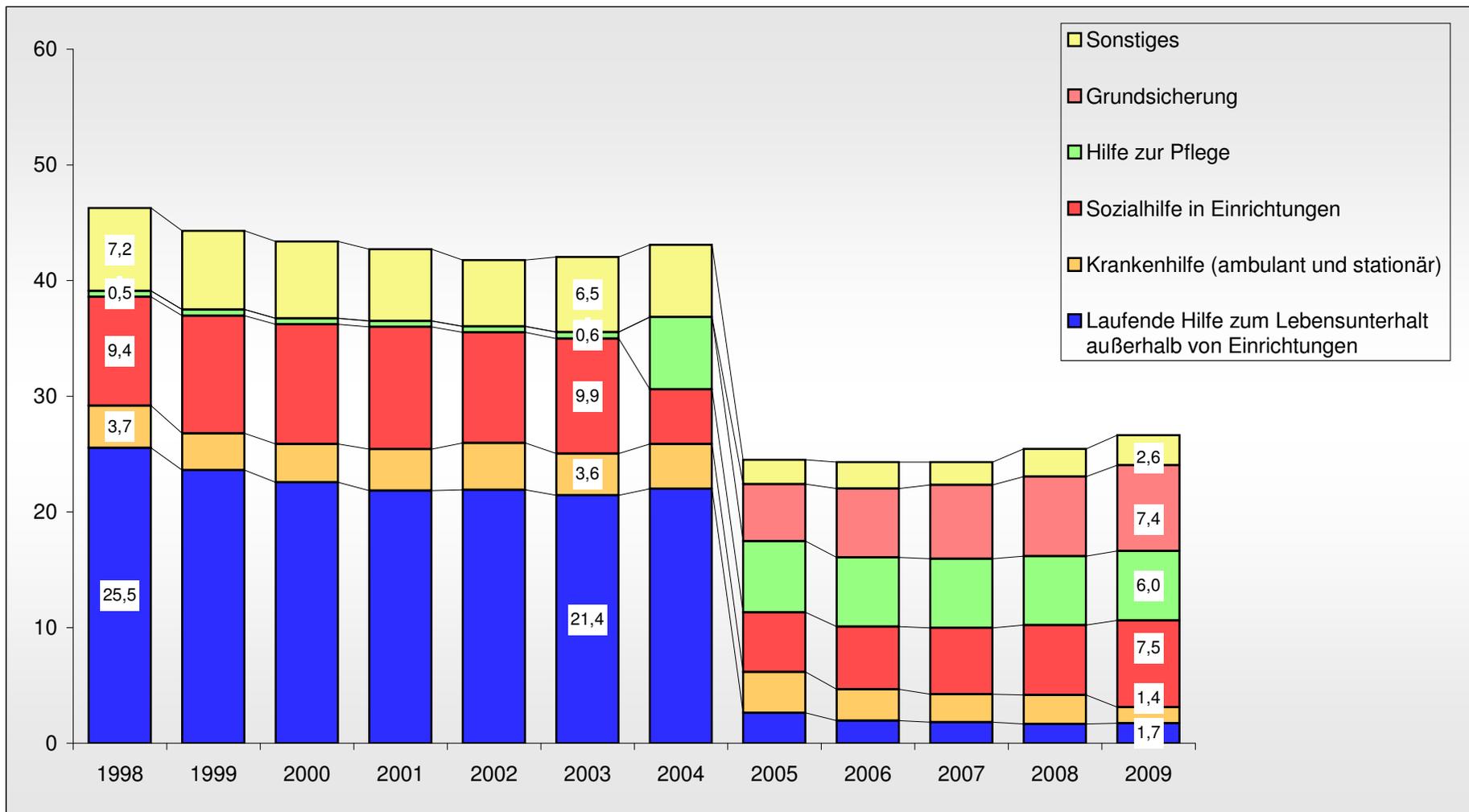
Art der Leistung	Ausgaben in Mio €			
	2006	2007	2008	2009
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	1,95	1,81	1,66	1,73
Krankenhilfe (ambulant)	1,86	1,78	1,76	0,73
Hilfe zur Pflege	5,98	5,98	5,96	5,99
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)				
- außerhalb von Einrichtungen	5,00	5,45	5,98	6,50
- in Einrichtungen	0,96	0,93	0,88	0,93
Krankenhilfe (stationär)	0,84	0,64	0,75	0,65
Sozialhilfe in Einrichtungen einschl. Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	5,42	5,73	6,05	7,51
Sonstiges	2,29	1,97	2,40	2,60
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>24,30</b>	<b>24,29</b>	<b>25,44</b>	<b>26,64</b>

**Anmerkung:**

Durch den Übergang des Großteils der ehemaligen Sozialhilfebezieher in den Rechtskreis des SGB II sind die Ausgaben der Sozialhilfe seit Einführung des Arbeitslosengeldes II deutlich zurückgegangen. Der kommunale Haushalt wird nun entsprechend durch die teilweise Finanzierung der Kosten der Unterkunft im SGB II belastet.

## Sozialwesen und Jugendhilfe

### Gesamtausgaben der Sozialhilfe in Mio Euro seit 1998



## Sozialwesen und Jugendhilfe

### Veranstaltungen für Senioren seit 1999

Jahr	Anzahl	Zahl der Teilnehmer	Ausgaben in €
1999	134	8.440	36.082
2000	157	11.610	29.700
2001	214	12.700	28.297
2002	257	15.400	25.750
2003	266	15.600	28.185
2004	273	16.800	39.172
2005	301	17.900	45.615
2006	305	18.050	44.959
2007	313	18.400	59.115
2008	302	17.800	48.496
2009	334	16.950	62.359

## Sozialwesen und Jugendhilfe

### Kriegsopferfürsorge\* seit 1997

Jahr	Anzahl der Empfänger	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt für Kriegsbeschädigte	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt für Hinterbliebene	Erholungsbeihilfen	Hilfen nach dem BVG	gesamt
1997	252	7	53	9	243	313
1998	240	11	37	9	194	251
1999	221	7	32	7	205	252
2000	220	6	36	7	187	237
2001	177	7	32	5	154	198
2002	161	5	29	6	143	183
2003	96	6	19	3	124	152
2004	88	5	21	2	98	126
2005	79	0	31	3	86	120
2006	58	0	31	3	80	114
2007	35	0	19	2	73	94

\* Die Zuständigkeit liegt seit 2008 beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL).

### Förderung der Wohlfahrtspflege seit 1999

Jahr	Zuschüsse für Stadtrand-erholung/Alten-erholung	Zuschüsse zur Durchführung allg. sozialer Aufgaben*	Zuschuss für Altenarbeit/Altentages-stätte	Zuschuss für Betreuungs-und Beratungs-stellen	gesamt
1999	23.775	363.962	77.921	146.606	612.264
2000	23.775	394.418	77.921	160.671	656.785
2001	23.775	412.228	81.756	164.404	682.163
2002	23.780	395.415	82.531	166.469	668.195
2003	23.780	200.050	82.531	171.740	478.101
2004	23.780	177.315	78.186	167.490	446.771
2005	23.780	47.890	77.850	161.229	310.749
2006	23.780	19.155	75.015	169.720	287.670
2007	23.780	12.020	73.827	176.634	286.261
2008	23.780	17.020	95.090	169.491	285.381
2009	23.780	19.520	72.780	194.148	310.228

\* Die Zuschüsse zur Durchführung allgemeiner sozialer Aufgaben bei der Förderung

**Rentenversicherung\***  
seit 1997

Jahr	Rentanträge	Sonstige Anträge (Kontoklärung, Feststellung von Kindererziehungszeiten, Rehabilitation u. a. )	Sonstige Geschäftsvorfälle	Besucherkontakte
1997	2.670	3.722	452	12.515
1998	2.542	4.767	409	13.525
1999	2.632	5.789	391	15.183
2000	3.408	5.550	311	15.151
2001	2.408	4.911	236	14.481
2002	2.331	2.011	911	12.956
2003	2.438	2.942	841	14.378
2004	2.285	3.644	1.116	14.985
2005	2.234	3.916	1.312	16.500
2006	2.210	3.267	889	15.053
2007	2.276	3.333	985	14.845
2008	2.244	3.000	1.366	13.995
2009	2.267	2.899	1.248	12.795

\*Die Rentenversicherung unterscheidet nicht mehr nach Angestellten und Arbeitern. Die Daten wurden daher (auch für zurückliegende Jahre) zusammengefasst.

Obdachlose in städtischen Unterkünften  
seit 1998

Jahr	Personen gesamt	Haushalte				
		gesamt	davon			
			Ein- personen- haushalte	Mehr- personen- haushalte	kinder- reiche Familien*	sonstige
1998	205	119	92	21	3	3
1999	111	70	56	12	1	1
2000	89	64	55	9	-	-
2001	54	47	43	4	-	-
2002	55	49	45	4	-	-
2003	55	50	47	3	-	-
2004	51	47	45	2	-	-
2005	42	40	39	1	-	-
2006	40	36	34	2	-	-
2007	34	32	31	1	-	-
2008	32	30	29	1	-	-
2009	35	33	32	1	-	-

\* mit drei und mehr Kindern - Stichtag: 30.06.

Obdachlose nach der Dauer der Unterbringung  
seit 2004

Jahr	Dauer der Unterbringung	Personen		Haushalte				
		gesamt	Anteile	gesamt	davon			
					Ein-personen-haushalte	Mehr-personen-haushalte	kinder-reiche Familien*	sonstige
2004	bis 6 Monate	7	14%	7	7	-	-	-
	6 Mon. bis 2 Jahre	11	22%	11	11	-	-	-
	länger als 2 Jahre	33	65%	29	27	2	-	-
2005	bis 6 Monate	7	17%	7	7	-	-	-
	6 Mon. bis 2 Jahre	5	12%	5	5	-	-	-
	länger als 2 Jahre	30	71%	28	27	1	-	-
2006	bis 6 Monate	6	15%	4	3	1	-	-
	6 Mon. bis 2 Jahre	4	10%	4	4	-	-	-
	länger als 2 Jahre	30	75%	28	27	1	-	-
2007	bis 6 Monate	10	29%	10	10	-	-	-
	6 Mon. bis 2 Jahre	0	0%	-	-	-	-	-
	länger als 2 Jahre	24	71%	22	21	1	-	-
2008	bis 6 Monate	10	29%	10	10	-	-	-
	6 Mon. bis 2 Jahre	0	0%	-	-	-	-	-
	länger als 2 Jahre	25	71%	23	22	1	-	-
2009	bis 6 Monate	10	29%	10	10	-	-	-
	6 Mon. bis 2 Jahre	0	0%	-	-	-	-	-
	länger als 2 Jahre	25	71%	23	22	1	-	-

\* mit drei und mehr Kindern

**Jugendgerichtshilfe**  
 seit 1987

Im Berichtsjahr erledigte Fälle	Jugendgerichtshilfe gem. § 38 JGG				
	Jugendliche (unter 18 J.)		Heranwachsende (18 bis u. 21 J.)		insgesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
1987	478	87	491	56	1.112
1988	522	77	515	40	1.154
1989	528	55	529	75	1.187
1990	514	61	375	42	992
1991	538	60	523	40	1.161
1992	521	70	426	48	1.065
1993	543	77	534	65	1.219
1994	519	108	589	64	1.280
1995	466	102	624	86	1.278
1996	478	181	541	96	1.296
1997	468	138	537	93	1.236
1998	553	191	577	113	1.434
1999	548	136	468	88	1.240
2000	526	138	504	96	1.264
2001	539	137	573	100	1.349
2002	515	150	559	130	1.354
2003	578	144	550	116	1.388
2004	706	179	405	90	1.380
2005	693	209	505	73	1.480
2006	564	127	413	77	1.181
2007	610	197	454	96	1.357
2008	633	200	484	105	1.422
2009	600	146	413	114	1.273

## Sozialwesen und Jugendhilfe

### Kindergärten nach Trägerschaft 2009

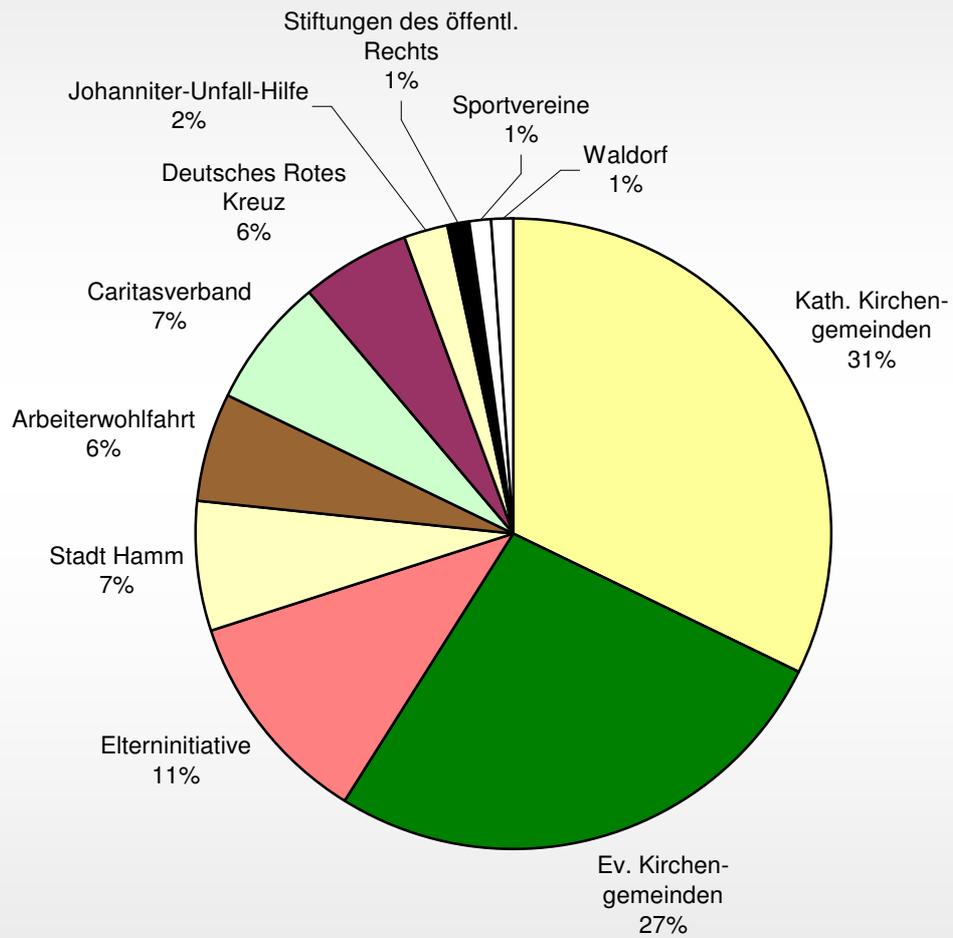
Träger	Ende des Jahres				
	Kindergärten	Plätze insgesamt	davon für Kinder im Alter von ... bis ... Jahren		
			unter 3	3 - 6	6 - 14
Stadt Hamm*	6	300	88	212	0
Ev. Kirchengemeinden	24	1.651	158	1.463	30
Kath. Kirchengemeinden	29	2.040	134	1.886	20
Arbeiterwohlfahrt	5	385	47	318	20
Caritasverband	6	199	22	100	77
Elterninitiative	10	354	57	297	0
Deutsches Rotes Kreuz	5	315	74	221	20
Johanniter-Unfall-Hilfe	2	130	42	88	0
Stiftungen des öffentl. Rechts	1	60	9	51	0
Sportvereine	1	50	24	26	0
Waldorf-Kindergarten	1	80	10	70	0
<b>Gesamt 2009</b>	<b>90</b>	<b>5.564</b>	<b>665</b>	<b>4732</b>	<b>167</b>
Gesamt 2008	91	5.557	533	4.775	249
Gesamt 2007	91	5.714	274	5.178	262
Gesamt 2006	93	5.864	249	5.248	367
Gesamt 2005	94	6.046	160	5.492	394
Gesamt 2004	96	6.129	137	5.543	449

\* Kindertagesstätten

### Kinderheime, Kinderhäuser, sonstige Einrichtungen 2009

Einrichtungen	Anzahl	Plätze
Kinderheime sowie Kinder- und Jugend- wohngruppen	26	218
Jugendschutzstelle	1	3

Kindergärten nach Trägerschaft  
2009



Vormundschaften und Pflegschaften  
seit 1999

Jahr	Minderjährige								
	gesamt	unter gesetzlicher		unter bestellter		unter Einzelpflegschaft oder Vormundschaft**	Vaterschaftsfeststellungen mit Unterhaltsverpflichtung**		Beistandschaften*
		Amts-vormund-schaft	Amts-pfleg-schaft*	Vormund-schaft des Jugendamtes	Pflegschaft des Jugendamtes		gerichtlich	frei-w. Aner-ken-nung	
1999	2.487	9	-	249	65	5	32	168	2.164
2000	2.430	29	-	280	73	3	26	125	2.048
2001	2.459	39	-	281	72	-	26	119	2.067
2002	2.660	38	-	278	82	-	40	116	2.262
2003	2.755	29	-	293	106	-	45	129	2.327
2004	2.767	30	-	296	79	-	43	106	2.362
2005	2.814	33	-	318	80	-	26	99	2.383
2006	2.967	33	-	293	111	-	-	-	2.530
2007	3.001	43	-	285	113	-	-	-	2.560
2008	2.968	31	-	263	87	-	-	-	2.587
2009	2.968	43	-	242	107	-	-	-	2.534

\* Die Amtspflegschaft wird seit dem 01.07.1998 durch die Beistandschaft ersetzt.

\*\* Einzelpflegschaften, Vormundschaften und Vaterschaftsfeststellungen werden seit 2006 nicht mehr erfasst.

Haus der offenen Tür / Jugendheim	durchschnittliche tägliche Besucherzahl
Jugendzentrum Südstraße 28, Hamm-Mitte	207
Jugendzentrum Schultenstr. 10 - 12, Hamm-Bockum-Hövel	193
Jugendzentrum Haus der Jugend, Am Jugendheim 3, Hamm-Herringen	204
Jugendzentrum Bockelweg 15, Hamm-Heessen	360
Jugendheim Casino, Wielandstr. 6, Hamm-Pelkum	133
Jugendcafe Werries, Alter Uentroper Weg 174, Hamm-Uentrop	229
Jugendheim Rhynern, Unnaer Straße 12, Hamm-Rhynern	132

## Sozialwesen und Jugendhilfe

### Jugendorganisationen 2009

Jugendorganisationen	Mitglieder	
	Anzahl	%
Sportjugend	16.521	75,65
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	590	2,73
Evangelische Jugend	165	0,76
Kolpingjugend	146	0,67
Deutsche Schreberjugend	15	0,07
Naturfreunde/ BUND / NABU	79	0,36
Jugendfeuerwehr	295	1,35
Pfadfinder/Pfadfinderinnen	298	1,36
CVJM	291	1,33
Verbände verschiedener Art	244	1,12
Gesamt 2009	18.644	100,00
Gesamt 2008	20.417	
Gesamt 2007	19.673	
Gesamt 2006	20.071	
Gesamt 2005	21.840	
Gesamt 2004	21.617	

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe

## **VII. Gesundheit und Sport**

- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

**Niedergelassene Ärzte in Hamm**  
seit 2002

Arztgruppe	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Allgemeinmedizin	36	36	40	40	43	53	54	54
Anästhesie	8	7	8	8	8	8	9	9
Augenheilkunde	10	10	10	10	10	11	11	11
Chirurgie	9	9	11	12	12	11	10	10
Frauenheilkunde	20	19	19	19	20	19	19	19
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	9	9	10	10	9	10	10	10
Hautkrankheiten	6	7	7	7	7	6	5	5
Innere Medizin	43	46	47	47	49	50	51	51
Kinderheilkunde	14	14	14	15	16	13	13	13
Kinder- und Jugendpsychiatrie	1	1	1	1	2	2	2	2
Mund-/Kiefer-/ Gesichtschirurgie	4	4	4	4	4	3	3	3
Neurologie/ Psychiatrie/ Psychologie	6	6	7	6	7	10	10	10
Orthopädie	12	12	12	12	12	13	13	13
Pathologie	1	1	1	1	2	3	3	3
Physikalische- u. Rehabilitations- medizin	2	2	2	2	2	3	2	2
Praktische Ärzte	37	36	36	36	35	21	20	20
Radiologie/ Nuklearmedizin	10	9	8	7	7	7	7	7
Urologie	7	6	8	8	8	6	6	6
Zahnmedizin	101	101	101	101	106	106	103	106
<b>Insgesamt</b>	<b>336</b>	<b>335</b>	<b>346</b>	<b>346</b>	<b>359</b>	<b>355</b>	<b>351</b>	<b>354</b>

## Gesundheit und Sport

### Niedergelassene Ärzte je 1.000 Einwohner seit 2002

Arztgruppe	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Allgemeinmedizin	0,20	0,20	0,22	0,22	0,24	0,29	0,30	0,30
Anästhesie	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,05	0,05
Augenheilkunde	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Chirurgie	0,05	0,05	0,06	0,07	0,07	0,06	0,06	0,06
Frauenheilkunde	0,11	0,10	0,10	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	0,05	0,05	0,06	0,06	0,05	0,06	0,06	0,06
Hautkrankheiten	0,03	0,04	0,04	0,04	0,04	0,03	0,03	0,03
Innere Medizin	0,24	0,25	0,26	0,26	0,27	0,28	0,28	0,29
Kinderheilkunde	0,08	0,08	0,08	0,08	0,09	0,07	0,07	0,07
Kinder- und Jugendpsychiatrie	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Mund-/Kiefer-/ Gesichtschirurgie	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Neurologie/ Psychiatrie/ Psychologie	0,03	0,03	0,04	0,03	0,04	0,06	0,06	0,06
Orthopädie	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Pathologie	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02	0,02	0,02
Physikalische- u. Rehabilitations- medizin	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02	0,01	0,01
Praktische Ärzte	0,20	0,20	0,20	0,20	0,19	0,12	0,11	0,11
Radiologie/ Nuklearmedizin	0,06	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Urologie	0,04	0,03	0,04	0,04	0,04	0,03	0,03	0,03
Zahnmedizin	0,56	0,56	0,56	0,56	0,59	0,59	0,58	0,60
<b>Insgesamt</b>	<b>1,85</b>	<b>1,85</b>	<b>1,91</b>	<b>1,91</b>	<b>1,99</b>	<b>1,97</b>	<b>1,96</b>	<b>1,99</b>

## Gesundheit und Sport

### Entwicklung der Bettenzahlen der Krankenhäuser in Hamm seit 2002

Krankenhaus	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Ev. Krankenhaus Hamm GmbH	493	493	493	493	493	493	493	493
St. Barbara-Klinik Heessen	424	424	424	422	422	414	414	414
St. Josef Krankenhaus Bockum-Hövel GmbH*	260	260	260	260	260	260	260	250
St. Marien-Hospital Hamm	638	638	587	587	587	587	587	594
Klinik für Manuelle Therapie	138	138	138	138	138	138	138	138
Westf. Institut für Jugendpsychiatrie und Heilpädagogik	158	158	158	158	158	158	158	158
<b>Insgesamt</b>	<b>2.111</b>	<b>2.111</b>	<b>2.060</b>	<b>2.058</b>	<b>2.058</b>	<b>2.050</b>	<b>2.050</b>	<b>2.047</b>
<b>Betten je 1.000 Einwohner</b>	<b>11,6</b>	<b>11,6</b>	<b>11,3</b>	<b>11,4</b>	<b>11,4</b>	<b>11,4</b>	<b>11,5</b>	<b>11,5</b>

\* seit 1.1.2009

## Gesundheit und Sport

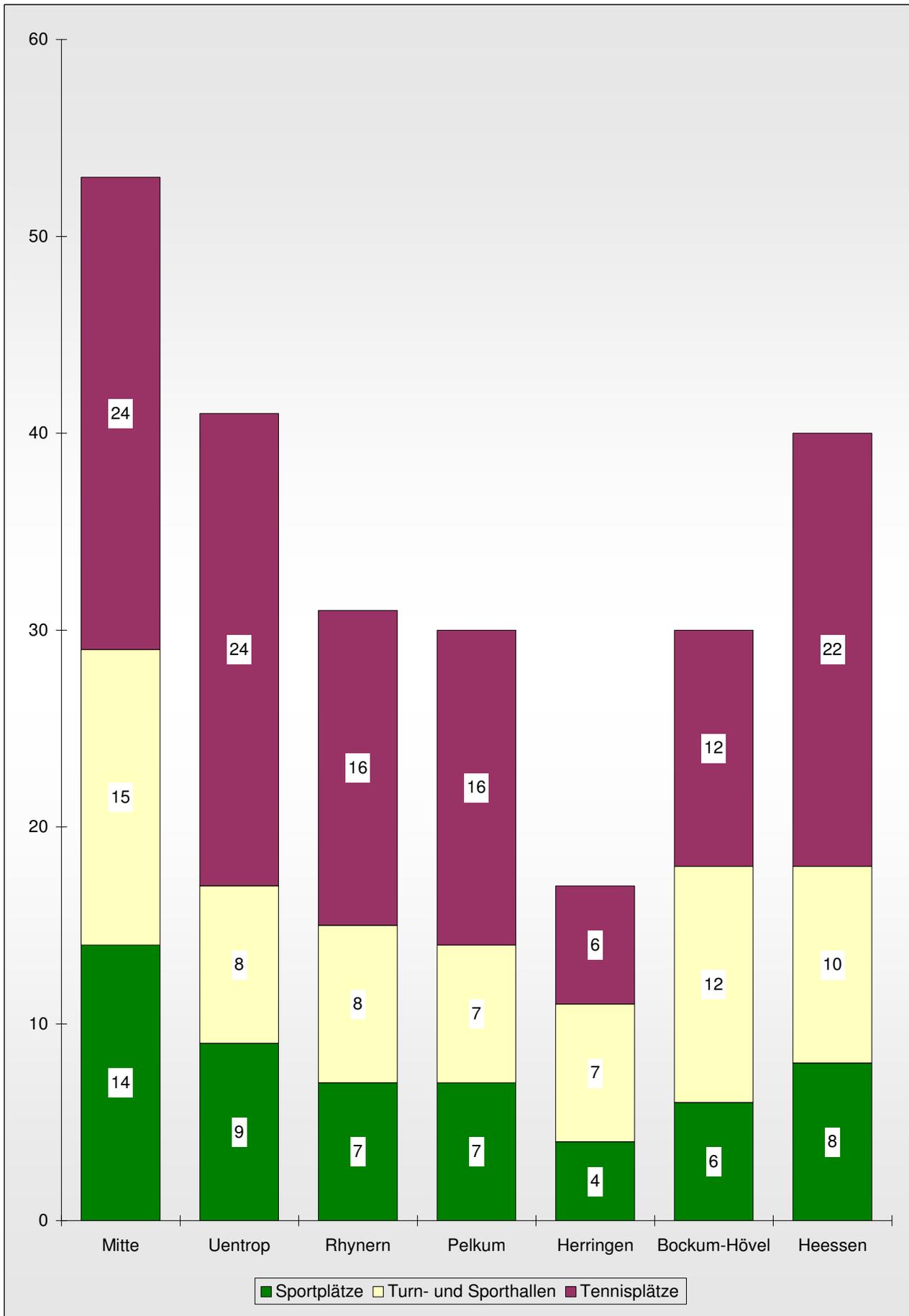
### Sportplatz- und Tennisanlagen nach Stadtbezirken 2009, Zeitvergleich

Stadtbezirk	Sportplätze ab 5.000 m <sup>2</sup>	Tennisanlagen	
		Tennisplätze offen	Tennisplätze gedeckt
Mitte	14	24	6
Uentrop	9	24	1
Rhynern	7	16	2
Pelkum	7	16	4
Herringen	4	6	-
Bockum-Hövel	6	12	-
Heessen	8	22	-
2009 insgesamt	55	120	13
2008 insgesamt	55	121	13
2007 insgesamt	53	123	13
2006 insgesamt	53	123	13
2005 insgesamt	53	123	13
2004 insgesamt	55	131	22

### Sport-, Turn- und Gymnastikhallen nach Stadtbezirken 2009, Zeitvergleich

Stadtbezirk	Sporthallen über 800 qm Sportfläche	Turnhallen* über 120 qm Sportfläche	Gymnastikhallen unter 120 qm Sportfläche
Mitte	4	11	1
Uentrop	1	7	-
Rhynern	3	5	-
Pelkum	2	5	1
Herringen	1	6	-
Bockum-Hövel	3	9	-
Heessen	2	8	1
2009 insgesamt	16	51	3
2008 insgesamt	15	52	3
2007 insgesamt	15	52	3
2006 insgesamt	15	52	3
2005 insgesamt	15	52	3
2004 insgesamt	14	52	4

\* zusätzlich 7 vereinseigene Gymnastikräume



## Gesundheit und Sport

### Sondersportanlagen 2009

Anlagen	Anzahl	zur Verfügung stehende Fläche	
Reithallen	11	9.563 m <sup>2</sup>	Reitfläche
Reitbahnen (einschl. privater Anlagen)	24	67.735 m <sup>2</sup>	Reitfläche
Schießsportanlagen	12	128	Schießbahnen/-stände
Rollschuhbahnen	1	600 m <sup>2</sup>	Fläche
Segel- und Motorflugplatz	1	500 m	Landebahn
Minigolf-Cobigolf-Anlagen	2	36	Bahnen
Eissporthalle	1	1.800 m <sup>2</sup>	Fläche

### Bäder nach Stadtbezirken 2009

Stadtbezirk	Freibäder - Hallenbäder		MAXIMARE		Kleinschwimmhallen und Lehrschwimmbecken	
	Anzahl	Wasserfläche in m <sup>2</sup>	Sport- und Gesundheitsbad		Anzahl	Wasserfläche in m <sup>2</sup>
			Sportwasserfläche in m <sup>2</sup>	Freizeitwasserfläche in m <sup>2</sup>		
Mitte	-	-	1.081	1.300	1	75
Uentrop	-	-	-	-	5	271
Rhynern	1*	1.656	-	-	3	283
Pelkum	1*	2.155	-	-	2	150
Herringen	1	250	-	-	1	105
Bockum-Hövel	1	312	-	-	1	133
Heessen	1	350	-	-	1	80
<b>Gesamt</b>	<b>5</b>	<b>4.723</b>	<b>1.081</b>	<b>1.300</b>	<b>14</b>	<b>1.097</b>

\* Freibad

## Gesundheit und Sport

### Besucher der Bäder 2009

Monat	Hallenbäder/ Maximare*	Freibäder	Sauna*	Besucher gesamt
Januar	54.731	-	7.258	61.989
Februar	56.164	-	6.370	62.534
März	61.100	-	6.521	67.621
April	54.862	-	4.030	58.892
Mai	52.008	10.544	4.102	66.654
Juni	53.304	20.228	3.989	77.521
Juli	60.015	46.747	4.176	110.938
August	58.172	56.400	3.902	118.474
September	49.533	1.158	4.456	55.147
Oktober	58.640	-	6.458	65.098
November	50.003	-	5.767	55.770
Dezember	45.136	-	6.129	51.265
Gesamt	653.668	135.077	63.158	851.903

\* einschl. DLRG Ostwennemar/ Maximare Hamm

### Besucher der Bäder seit 1999

Jahr	Hallenbäder/ Maximare*	Freibäder	Sauna	Besucher gesamt
1999	367.248	212.322	14.218	593.788
2000	367.215	182.495	8.281	557.991
2001	357.809	248.981	2.442	609.232
2002	356.979	157.816	2.080	516.875
2003 *	384.325	265.202	6.514	656.041
2004	635.398	152.120	51.063	838.581
2005	624.731	139.112	67.954	831.797
2006	615.823	158.927	67.752	842.502
2007	710.765	101.116	64.512	876.393
2008	636.749	115.452	63.693	815.894
2009	653.668	135.077	63.158	851.903

\* Eröffnung des Maximare: November 2003

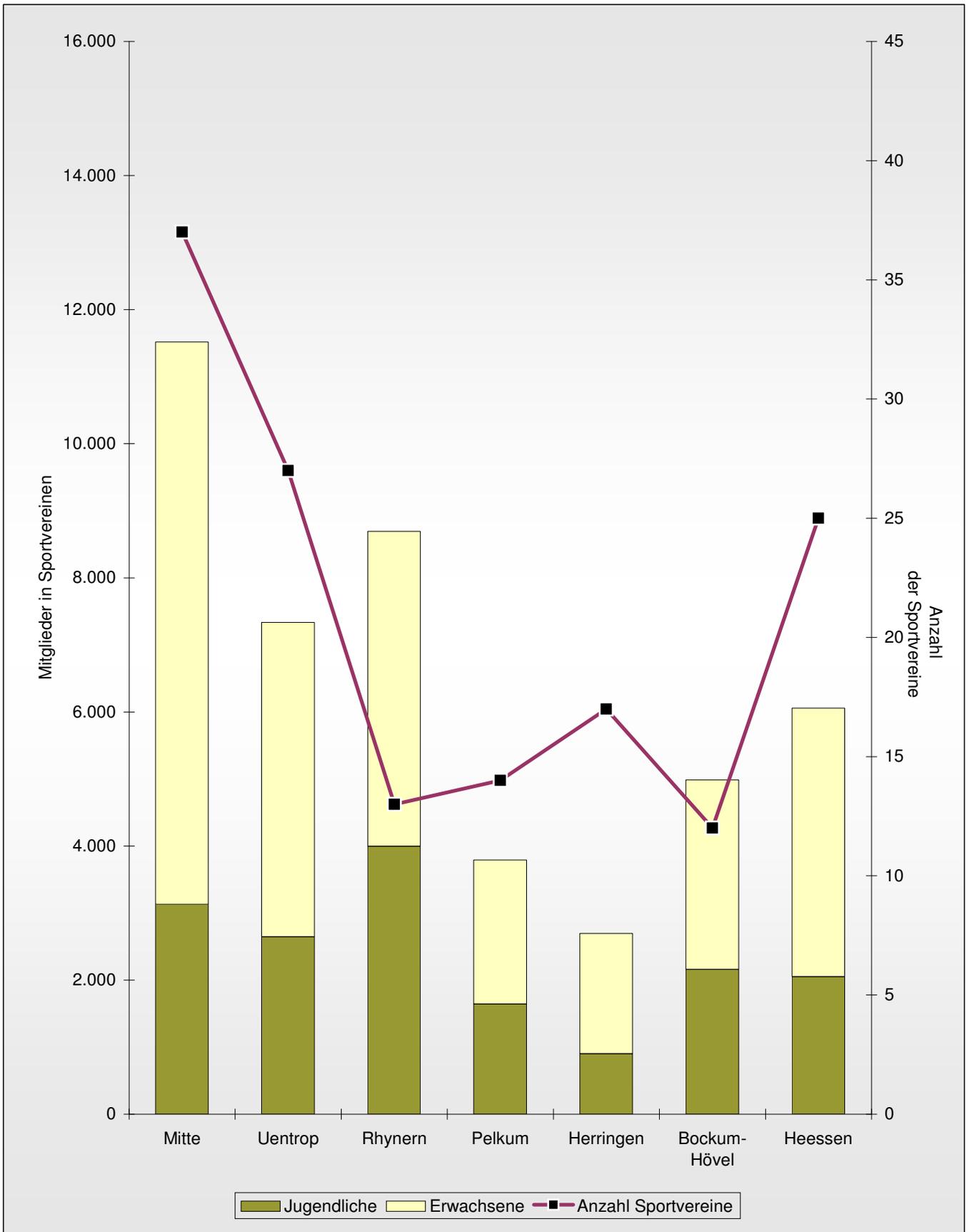
Quelle: Stadtwerke Hamm GmbH/ DLRG Ostwennemar/Maximare Hamm

## Gesundheit und Sport

### Sportvereine 2009, Zeitvergleich

Stadtbezirk	Anzahl der Sportvereine	Mitglieder		
		Jugendliche	Erwachsene	gesamt
Mitte	37	3.130	8.389	11.519
Uentrop	27	2.644	4.691	7.335
Rhynern	13	3.995	4.696	8.691
Pelkum	14	1.643	2.150	3.793
Herringen	17	902	1.795	2.697
Bockum-Hövel	12	2.158	2.828	4.986
Heessen	25	2.049	4.007	6.056
Gesamt 2009	145	16.521	28.556	45.077
Gesamt 2008	147	16.729	30.106	46.835
Gesamt 2007	154	16.681	28.935	45.616
Gesamt 2006	153	17.131	29.667	46.798
Gesamt 2005	152	17.851	31.350	49.201

Sportvereine und ihre Mitgliederzahlen nach Stadtbezirken  
2009



Jahr	Zuschuss in €							Gesamt- förderung
	Jugend- förderung	Fahrtkosten	Betriebs- und Unterhaltungs- kosten eigene/ gepachtete Anlagen	Übungsleiter- zuschuss	Investitionen, Baumaßnahmen	Veran- staltungen	Mietkosten- zuschüsse f. Trainings-u. Wettkampf- stätten, sonst. besondere Verträge, Stadtsporbund, Spitzensport	
2000	70.781	78.776	306.081	38.838	65.305	17.683	21.434	598.898
2001	43.529	79.403	283.226	38.881	50.171	17.686	18.529	531.425
2002	43.212	77.166	273.439	38.048	137.986	19.478	11.353	600.682
2003	44.369	81.786	291.963	30.551	108.231	10.410	19.544	586.854
2004	43.584	79.659	337.978	21.471	238.919	21.699	20.279	763.589
2005	43.763	97.844	341.044	21.777	321.218	32.328	35.741	893.715
2006	43.461	88.879	328.087	19.177	258.171	2.778	91.583	832.136
2007	51.972	86.448	359.370	30.450	279.468	13.192	86.842	907.742
2008	50.052	86.418	304.523	29.770	437.288	29.518	132.884	1.152.595
2009	50.187	83.908	385.672	29.790	1.083.043	10.477	165.847	1.808.924

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport

## **VIII. Bau- und Wohnungswesen**

- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Bau- und Wohnungswesen

### Baugenehmigungen (Errichtung neuer Gebäude) seit 1997

Jahr	Wohngebäude			Nichtwohn- gebäude insgesamt
	insgesamt	Wohnungen	Wohnfläche 100 qm	
	Anzahl			Anzahl
1997	240	1.055	867	41
1998	431	699	716	59
1999	490	732	785	53
2000	307	520	531	43
2001	449	717	737	66
2002	466	655	694	43
2003	432	608	682	44
2004	283	419	442	36
2005	233	536	463	31
2006	278	366	419	33
2007	225	407	397	45
2008	205	326	340	42
2009	172	254	267	42

### Rohzugang an Wohnungen nach Wohnräumen seit 1997

Jahr	Wohnungen gesamt*	davon Wohnungen mit				Wohn- räume*
		1 u. 2	3	4	5 und mehr	
		Wohnräumen und Küchen				
1997	1.025	111	284	277	353	4.513
1998	608	33	138	179	258	2.780
1999	1.010	80	144	180	606	5.001
2000	1.034	54	210	234	536	4.869
2001	529	48	55	59	367	2.708
2002	778	75	73	128	502	3.852
2003	670	54	33	44	539	3.819
2004	579	5	60	45	469	3.380
2005	578	21	131	53	373	2.988
2006	388	29	71	29	259	1.934
2007	760	214	93	63	390	3.268
2008	394	36	54	65	239	1.952
2009	258	12	42	28	176	1.330

\* einschließlich Umbauten

Quelle: IT NRW

## Bau- und Wohnungswesen

### Entwicklung der Gebäude- und Wohnungsbestände seit 1997

Jahr	Wohn- gebäude Bestand am 31.12.*	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden		
		Bestand am 31.12.	Zugänge°	Total- abgänge°
			im Jahresverlauf	
1997	33.563	77.651	1.025	25
1998	33.769	78.252	608	15
1999	34.247	79.211	1.010	55
2000	34.694	80.174	1.034	76
2001	34.972	80.692	529	20
2002	35.363	81.440	778	45
2003	35.749	82.090	670	25
2004	36.136	82.642	579	35
2005	36.436	83.174	578	43
2006	36.641	83.530	388	36
2007	36.980	84.232	760	68
2008	37.200	84.613	394	28
2009	37.329	84.808	258	75

\* ohne Wohnheime

° einschl. Wohnheime

### Wohnungen in Wohngebäuden seit 1997

Jahr	Wohngebäude mit 1 Wohnung (Ein-Familien-Haus)		Wohngebäude mit 2 Wohnungen (Zweifamilienhaus)		Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen (Mehrfamilienhaus)		Insgesamt	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
1997	18.702	18.702	7.286	14.572	7.575	43.202	33.563	76.476
1998	18.788	18.788	7.346	14.692	7.635	43.580	33.769	77.060
1999	19.129	19.129	7.425	14.850	7.693	44.005	34.247	77.984
2000	19.417	19.417	7.512	15.024	7.765	44.522	34.694	78.963
2001	19.598	19.598	7.573	15.146	7.801	44.726	34.972	79.470
2002	19.873	19.873	7.646	15.292	7.844	44.979	35.363	80.144
2003	20.177	20.177	7.701	15.402	7.871	45.201	35.749	80.780
2004	20.502	20.502	7.740	15.480	7.894	45.349	36.136	81.331
2005	20.746	20.746	7.764	15.528	7.926	45.593	36.436	81.867
2006	20.901	20.901	7.791	15.582	7.949	45.739	36.641	82.222
2007	21.169	21.169	7.830	15.660	7.981	46.084	36.980	82.913
2008	21.354	21.354	7.841	15.682	8.005	46.255	37.200	83.291
2009	21.459	21.459	7.858	15.716	8.012	46.312	37.329	83.487

Quelle: IT NRW

## Bau- und Wohnungswesen

### Wohngebäude und Wohnungen nach Gebäudearten seit 1997 (Anteile - Angaben in Prozent)

Jahr	Wohngebäude				Wohnungen			
	Ein-Familien-Haus	Zwei-Familien-Haus	Mehr-Familien-Haus	gesamt	Ein-Familien-Haus	Zwei-Familien-Haus	Mehr-Familien-Haus	gesamt
1997	55,7	21,7	22,6	100,0	24,5	19,1	56,5	100,0
1998	55,6	21,8	22,6	100,0	24,4	19,1	56,6	100,0
1999	55,9	21,7	22,5	100,0	24,5	19,0	56,4	100,0
2000	56,0	21,7	22,4	100,0	24,6	19,0	56,4	100,0
2001	56,0	21,7	22,3	100,0	24,7	19,1	56,3	100,0
2002	56,2	21,6	22,2	100,0	24,8	19,1	56,1	100,0
2003	56,4	21,5	22,0	100,0	25,0	19,1	56,0	100,0
2004	56,7	21,4	21,8	100,0	25,2	19,0	55,8	100,0
2005	56,9	21,3	21,8	100,0	25,3	19,0	55,7	100,0
2006	57,0	21,3	21,7	100,0	25,4	19,0	55,6	100,0
2007	57,2	21,2	21,6	100,0	25,5	18,9	55,6	100,0
2008	57,4	21,1	21,5	100,0	25,6	18,8	55,5	100,0
2009	57,5	21,1	21,5	100,0	25,7	18,8	55,5	100,0

### Durchschnittliche Wohnungsgröße nach Gebäudearten seit 1997

Jahr	m <sup>2</sup> je Wohnung				Entwicklung, Index 1995 = 100			
	Ein-Familien-Haus	Zwei-Familien-Haus	Mehr-Familien-Haus	Durchschnitt	Ein-Familien-Haus	Zwei-Familien-Haus	Mehr-Familien-Haus	Durchschnitt
1997	110,7	81,8	67,5	80,8	100,5	100,7	100,1	100,2
1998	110,9	82,1	67,6	80,9	100,7	101,0	100,3	100,4
1999	111,3	82,5	67,7	81,2	101,1	101,5	100,4	100,7
2000	111,7	82,9	67,8	81,5	101,5	102,0	100,6	101,1
2001	112,1	83,2	67,8	81,7	101,8	102,4	100,6	101,3
2002	112,5	83,5	67,9	82,0	102,2	102,9	100,8	101,7
2003	112,9	83,8	67,9	82,2	102,5	103,2	100,8	102,0
2004	113,2	84,1	68,0	82,4	102,8	103,5	100,8	102,3
2005	113,5	84,3	68,0	82,6	103,1	103,7	100,9	102,5
2006	113,7	84,4	68,0	82,7	103,3	103,9	100,9	102,6
2007	114,0	84,6	68,0	82,9	103,5	104,2	100,9	102,8
2008	114,1	84,8	68,0	83,0	103,6	104,4	100,9	103,0
2009	114,3	84,9	68,1	83,1	103,8	104,5	101,0	103,1

Quelle: Berechnungen nach Daten des IT NRW

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen

## **IX. Öffentliche Einrichtungen**

- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Öffentliche Einrichtungen

### Schiffsgüterumschlag im Hafen Hamm seit 1997

Jahr	Ein- und ausgefahrene Schiffe	Schiffsgüterumschlag in 1000 t								
		insgesamt	Baustoffe	Heiz- und Dieselöl	Benzin	Ölsaaten, Ölf Früchte	Kohle, Koks, Petrolkoks	Getreide	Eisen und Stahlwaren	sonstige
1997	1.607	1.345	128	362	131	143	0	70	63	448
1998	1.739	1.400	134	347	142	122	0	37	103	515
1999	1.667	1.436	155	341	155	117	0	83	109	476
2000	1.848	1.653	222	340	207	109	31	59	97	588
2001	1.685	1.499	115	359	178	109	42	61	97	538
2002	1.511	1.352	109	297	187	75	8	18	80	578
2003	1.534	1.350	152	222	78	91	44	68	83	612
2004	1.500	1.386	210	195	62	95	69	94	61	600
2005	1.508	1.358	197	187	137	41	66	64	63	603
2006	1.687	1.570	245	200	98	93	87	97	138	612
2007	1.723	1.682	318	178	121	76	74	126	130	659
2008	1.758	1.750	306	239	143	214	67	67	55	659
2009	1.334	1.395	198	234	138	172	83	52	38	480

Quelle: Stadtwerke Hamm GmbH

## Öffentliche Einrichtungen

### Verkehrsbetrieb Hamm GmbH seit 1997

Jahr	Linien nach § 42 PBefG		eingesetzte Omnibusse	Platz-km in Mio	beförderte Personen	
	Anzahl	Linienlänge in km			Anzahl	gesamt
1997	51	562	73	251	13.885.290	9.001.014
1998	53	584	76	252	13.766.785	8.882.997
1999	53	602	74	249	12.751.324	7.696.039
2000	50	618	75	255	12.855.797	7.855.392
2001	49	596	69	267	12.827.064	7.882.150
2002	50	622	67	263	12.400.532	7.905.771
2003	47	596	67	258	11.551.161	7.829.311
2004	47	574	68	257	11.510.963	7.904.861
2005	47	575	69	253	11.678.479	7.857.927
2006	46	587	71	252	12.251.721	8.024.357
2007	53	681	69	238	12.664.118	8.174.455
2008	53	681	69	223	12.862.147	8.238.184
2009	57	704	70	226	12.613.783	8.201.401

Quelle: Stadtwerke Hamm GmbH

## Öffentliche Einrichtungen

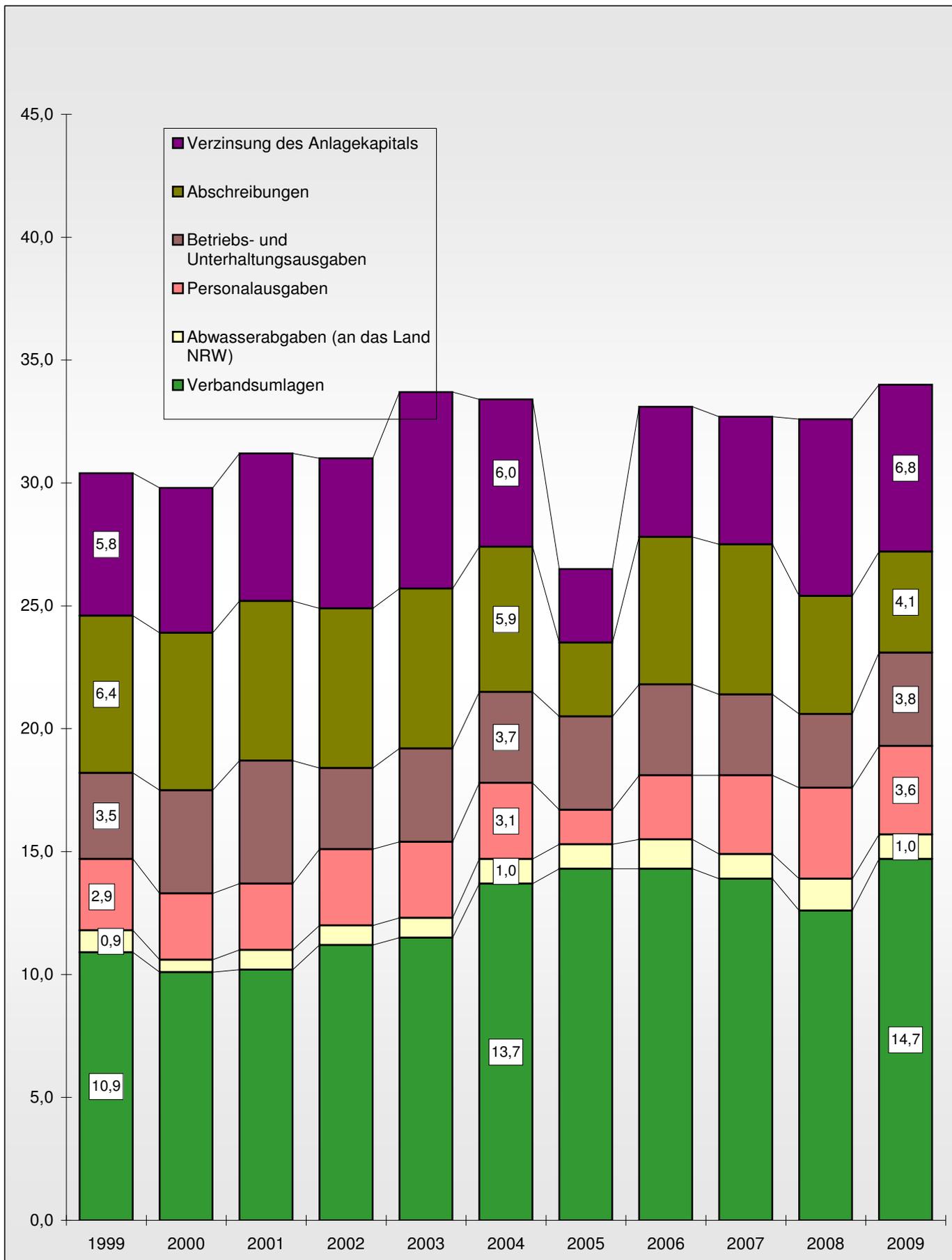
### Strom- und Gasversorgung seit 1999

Jahr	Stromversorgung		Gasversorgung	
	Länge des Verteilungsnetzes	Entnahmemenge	Länge des Verteilungsnetzes	Entnahmemenge
	km	MWh	km	MWh
1999	2.498	648.100	615	1.676.572
2000	2.506	668.083	619	1.663.008
2001	2.531	682.786	627	1.615.287
2002	2.549	696.667	632	1.572.844
2003	2.558	705.888	638	1.765.080
2004	2.579	729.524	638	1.820.922
2005	2.579	733.979	639	1.737.025
2006	2.587	766.647	647	1.784.838
2007	2.591	812.599	656	1.656.625
2008	2.606	825.970	659	1.711.303
2009	2.611	769.270	661	1.790.150

### Fernwärme- und Wasserversorgung seit 1999

Jahr	Fernwärmeversorgung			Wasserversorgung im Stadtgebiet Hamm	
	Länge des Verteilungsnetzes	Wärmeabgabe	Stromerzeugung in BHKW	Länge des Verteilungsnetzes	Wasserabgabe
	km	MWh		km	1.000 m³
1999	68	149.870	71.388	870	14.436
2000	68	141.942	70.504	873	13.654
2001	70	131.974	71.252	878	13.082
2002	71	130.110	67.813	883	12.775
2003	72	132.420	68.154	887	12.757
2004	72	135.270	69.081	888	12.639
2005	72	128.639	66.009	890	12.596
2006	70	126.052	63.963	897	13.014
2007	70	170.106	63.548	901	12.471
2008	70	200.514	65.820	902	12.587
2009	71	194.948	62.828	904	12.190

Quelle: Stadtwerke Hamm GmbH



## Öffentliche Einrichtungen

### Abwasserkanalnetz 2009

Stadtbezirk	Länge des Abwasserkanalnetzes in km	Anteil an der Gesamtlänge in %
Mitte	111,2	14,1
Uentrop	157,1	20,0
Rhynern	113,5	14,4
Pelkum	92,3	11,7
Herringen	77,2	9,8
Bockum-Hövel	143,9	18,3
Heessen	92,2	11,7
Gesamt	787,4	100,0

Quelle: Lippeverband Stadtentwässerung Hamm

## Öffentliche Einrichtungen

### Abfallmengenentwicklung in der Stadt Hamm - Abfallaufkommen in Tonnen pro Jahr seit 1997

Jahr	Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage (MVA)				Wertstoffsammlung (WS)								Sonstiges		Gesamtsumme
	Einwohner	Hausmüll *1)	Sperrmüll *2)	Summe MVA	Altglas	Altpapier	DSD LVP *3)	Bioabfall	Grünabfall	Altholz *4)	Altmetall *4)	Summe WS	Elektroschrott *5)	Problemabfälle	
1997	182.629	49.495	5.559	55.054	4.928	10.069	3.980		5.428	2.705	1.011	28.121	319	88	83.583
1998	181.654	49.988	4.379	54.367	4.943	10.351	3.860		6.301	4.084	661	30.200	663	35	85.265
1999	181.731	49.823	5.316	55.139	4.965	10.936	4.016		6.290	4.255	616	31.078	718	50	86.985
2000	181.197	50.118	4.213	54.331	5.034	11.729	4.098	538	6.320	3.514	498	31.731	567	60	86.689
2001	181.369	48.820	4.123	52.943	4.676	11.610	4.170	412	6.547	3.691	459	31.565	523	33	85.064
2002	181.420	47.941	4.098	52.039	5.187	11.584	4.133	841	6.410	3.696	494	32.345	410	27	84.821
2003	181.569	46.661	4.089	50.750	4.737	11.408	3.671	955	6.480	3.580	464	31.295	396	51	82.492
2004	181.532	48.195	3.587	51.782	4.157	12.712	3.835	1.089	6.450	3.933	385	32.561	358	48	84.749
2005	180.500	44.850	4.162	49.012	3.858	13.039	3.677	1.072	9.320	4.105	316	35.387	450	33	84.882
2006	181.335	45.144	3.153	48.297	3.948	13.059	3.796	1.160	9.783	4.550	296	36.592	418	23	85.330
2007	179.853	46.648	3.117	49.765	3.510	13.107	3.710	1.185	9.921	5.006	238	36.677	213	29	86.684
2008	178.974	46.025	1.838	47.863	3.789	13.522	3.786	1.333	9.385	4.900	244	36.959	691	14	85.527
2009	178.140	45.267	2.420	47.686	3.791	13.092	3.849	1.398	9.786	4.963	243	37.122	858	18	85.684

\*1) Hausmüll incl. hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle (i. Rahmen d. kommunalen Sammlung)

\*2) in der Müllverbrennungsanlage entsorgte Sperrmüllmenge

\*3) DSD Sammlung Leichtverpackungen (Kunst- und Verbundstoffe, Weißblech und Aluminium)

\*4) getrennte Erfassung im Rahmen der Sperrmüllabfuhr sowie am Recyclinghof

\*5) teils Verwertung, teils Entsorgung

## Öffentliche Einrichtungen

### Abfallmengenentwicklung in der Stadt Hamm - Abfallaufkommen in kg je Einwohner seit 1997

Jahr	Entsorgung in der Müllverbrennungsanlage (MVA)				Wertstoffsammlung (WS)								Sonstiges		Gesamtsumme
	Einwohner	Hausmüll *1)	Sperrmüll *2)	Summe MVA	Altglas	Altpapier	DSD LVP *3)	Bioabfall	Grünabfall	Altholz *4)	Altmittel *4)	Summe WS	Elektroschrott *5)	Problemabfälle	
1997	182.629	271,0	30,4	301,5	27,0	55,1	21,8		29,7	54,7	5,5	154,0	1,7	0,5	457,7
1998	181.654	275,2	24,1	299,3	27,2	57,0	21,2		34,7	81,7	3,6	166,2	3,6	0,2	469,4
1999	181.731	274,2	29,3	303,4	27,3	60,2	22,1		34,6	85,4	3,4	171,0	4,0	0,3	478,6
2000	181.197	276,6	23,3	299,8	27,8	64,7	22,6	3,0	34,9	70,1	2,7	175,1	3,1	0,3	478,4
2001	181.369	269,2	22,7	291,9	25,8	64,0	23,0	2,3	36,1	75,6	2,5	174,0	2,9	0,2	469,0
2002	181.420	264,3	22,6	286,8	28,6	63,9	22,8	4,6	35,3	20,4	2,7	178,3	2,3	0,1	467,5
2003	181.569	257,0	22,5	279,5	26,1	62,8	20,2	5,3	35,7	19,7	2,6	172,4	2,2	0,3	454,3
2004	181.532	265,5	19,8	285,2	22,9	70,0	21,1	6,0	35,5	21,7	2,1	179,4	2,0	0,3	466,9
2005	180.500	248,5	23,1	271,5	21,4	72,2	20,4	5,9	51,6	22,7	1,8	196,0	2,5	0,2	470,3
2006	181.335	250,3	17,5	267,8	21,9	72,4	21,0	6,4	54,2	25,2	1,6	202,9	2,3	0,1	473,2
2007	179.853	251,7	13,5	265,1	21,1	72,8	21,4	7,8	54,4	27,8	1,4	206,4	4,8	0,1	476,4
2008	178.974	252,9	13,5	266,4	21,2	73,2	21,5	7,8	54,7	27,8	1,4	207,4	4,8	0,1	478,8
2009	178.140	251,7	13,5	265,1	21,1	72,8	21,4	7,8	54,4	27,8	1,4	206,4	4,8	0,1	476,4

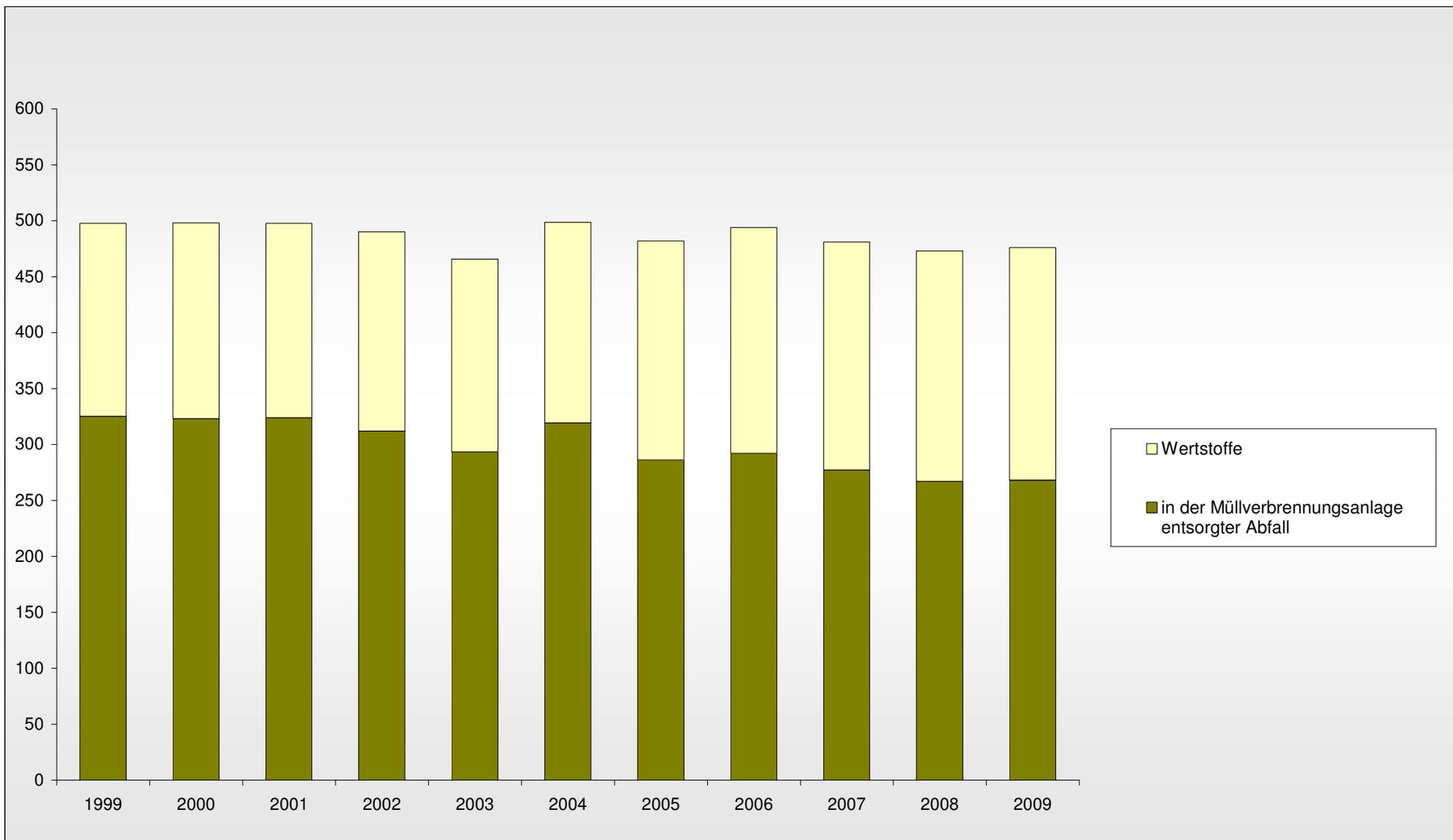
\*1) Hausmüll incl. hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle (i. R. d. kommunalen Sammlung)

\*2) in der Müllverbrennungsanlage entsorgte Sperrmüllmenge

\*3) DSD Sammlung Leichtverpackungen (Kunst- und Verbundstoffe, Weißblech und Aluminium)

\*4) getrennte Erfassung im Rahmen der Sperrmüllabfuhr sowie am Recyclinghof

\*5) teils Verwertung, teils Entsorgung



## Öffentliche Einrichtungen

### Abfallbehälter nach Größen

seit 1999

Jahr	Restmüll-Behältergrößen (Anzahl)			
	80 l *	120 l *	240 l *	1,1 m <sup>2</sup> **
1999	8.106	21.143	16.188	2.362
2000	9.067	21.417	15.684	2.223
2001	9.712	21.594	15.214	2.150
2002	10.473	21.698	14.790	2.100
2003	10.988	21.887	14.371	2.082
2004	11.674	22.023	14.017	2.052
2005	12.118	22.132	13.705	1.990
2006	12.959	22.208	13.710	2.494
2007	13.027	22.312	13.507	2.362
2008	13.616	22.306	13.294	2.312
2009	13.870	22.325	13.163	2.329

\* 14-tägliche Leerung

\*\* unterschiedliche Leerungsrhythmen

## Öffentliche Einrichtungen

### Straßenreinigung seit 1999

Jahr	lfd. Kehr- kilometer km	abgefahrte Kehrricht- menge t	Kehrmaschinen			Hand- reiniger	Arbeits- kräfte
			groß	mittel	klein		
1999	90.000	2.868	7	1	3	36	51
2000	96.000	2.814	7	0	4	36	51
2001	96.000	3.414	7	0	4	36	51
2002	96.000	3.120	7	0	4	36	51
2003	96.000	3.102	7	0	4	36	51
2004	96.000	3.164	7	0	4	36	51
2005	96.000	3.185	7	0	4	36	51
2006	96.000	3.496	7	0	4	38	51
2007	96.000	3.145	7	0	4	40	51
2008	96.000	3.481	7	0	4	40	51
2009	96.000	3.065	7	0	6	40	51

### Straßenwinterdienst seit 1999

Jahr	Einsatzstunden		verbrauchtes Streugut			
	Fahrzeug	Personal	Streusalz	Feuchtsalz	Eifellava	Lecaton
1999/00	523	680	448	106	25	9.100
2000/01	662	746	758	155	0	16.875
2001/02	713	882	639	157	0	10.875
2002/03	589	818	593	143	3	5.700
2003/04	1.056	1.367	1.084	180	0	0
2004/05	991	1.311	928	204	0	0
2005/06	1.288	1.891	1.203	86**	0	0
2006/07	254	382	246	0	0	0
2007/08	431	586	297	0	0	0
2008/09	738	915	1.234	81	55	0
2009/10	1.155	1.706	1.356	66	318	0

\* Umstellung auf reine Salzstreuung

\*\* ab 1.1.06 Eigenproduktion von Feuchtsalz

## Öffentliche Einrichtungen

### Tierpark 2009

Tierarten	Anzahl	Tierarten	Anzahl
<b>Herrentiere (Primaten)</b>	55	<b>Insekten und Spinnentiere</b>	44
darunter		darunter	
Weißhandgibbons	4	Riesentausendfüßler	4
Javaneraffen	9	Zweifleck-Raubwanzen	2
Kapuzineraffen	6	Gottesanbeterin	1
Mantelpaviane	7	Vogelspinne	1
Mandrille	7	<b>Reptilien</b>	28
<b>Raubtiere</b>	16	darunter	
darunter		Brillenkaiman	2
Bären - Nasenbären	4	Schildkröten	19
Raubkatzen		Königspython	3
Puma	1	Gelbe Anakonda	2
Amur Tiger	4	<b>Vögel und Geflügel</b>	277
Afrikanische Löwen	2	darunter	
<b>Huftiere</b>	160	Emu	4
darunter		Blauer Pfau	15
Steppenzebras	4	Flamingos	3
Zwergesel	2	Nandu	1
Lamas	5	Greifvögel und Eulen	7
Trampeltiere	2	Papageien	25
Hirsche	4	Schwarzhalssschwäne	2
Yake	4	Kronenkraniche	3
Hirschziegenantilopen	10	Diamanttäubchen	3
Elenantilopen	5	Prachtrosella	2
Kamerunschafe	14	<b>Gesamt</b>	<b>661</b>
<b>Kleinsäuger (inkl. Nagetiere)</b>	81		
darunter		Größe	65.000 qm
Bennettkängurus	2	Kinderspielplätze	11.000 qm
Stachelschweine	7	Besucher	ca. 125.000
Kleiner Igeltenreck	1		

Dem Tierpark ist ein Naturkundemuseum  
und eine Zooschule angeschlossen.

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen

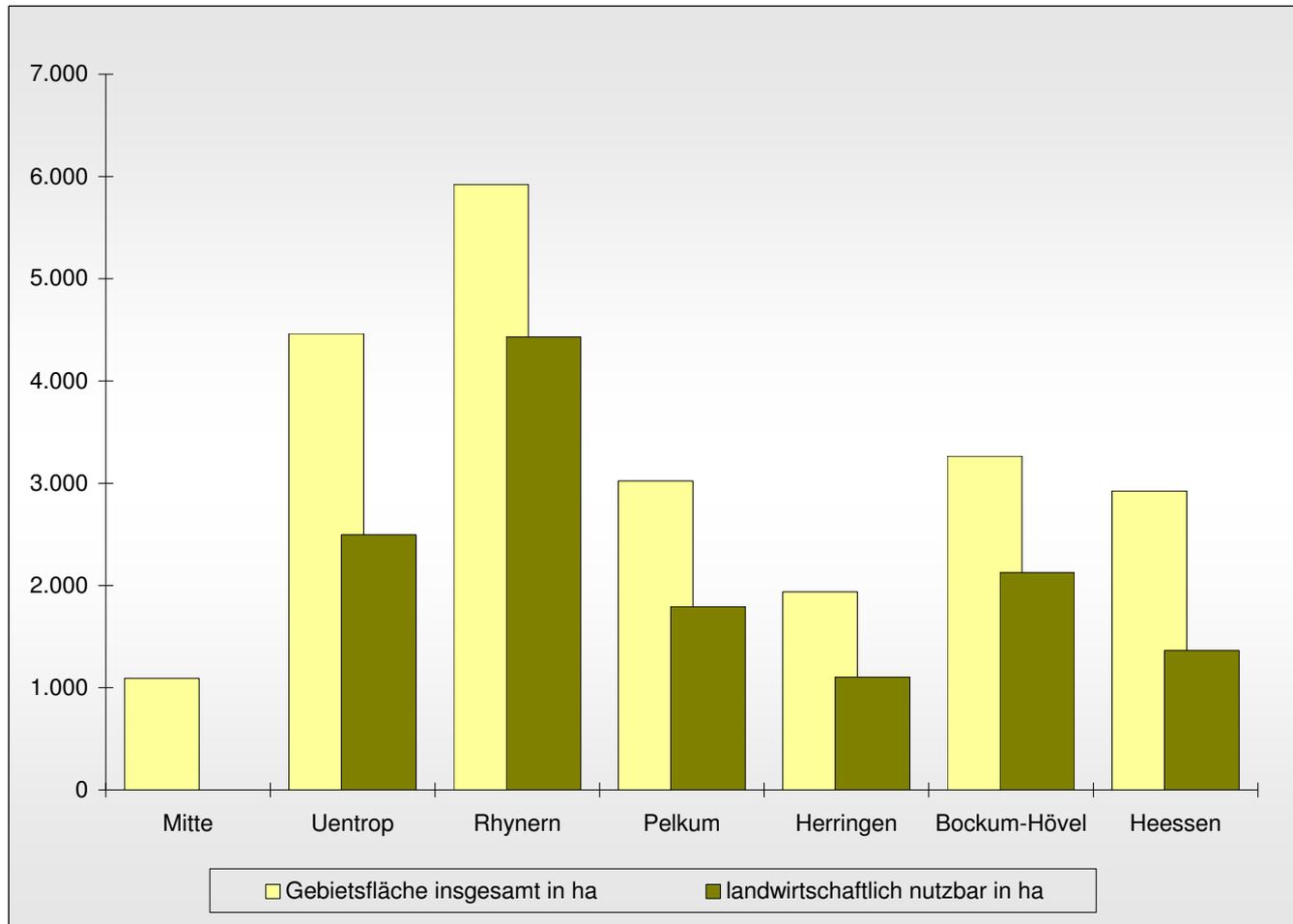
## **X. Landwirtschaft und Jagdwesen**

- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

Gebietsfläche nach Stadtbezirken und ihre landwirtschaftliche Nutzung  
2009

Stadtbezirk	Fläche insgesamt	darunter	
		landwirtschaftlich nutzbar	jagdlich nutzbar
	ha		
Mitte	1.091	0	0
Uentrop	4.463	2.496	2.934
Rhynern	5.923	4.430	5.219
Pelkum	3.022	1.793	2.411
Herringen	1.938	1.104	1.119
Bockum-Hövel	3.265	2.126	2.260
Heessen	2.924	1.364	1.735
Gesamt	22.626	13.313	15.678

Gebietsfläche nach Stadtbezirken und ihre landwirtschaftliche Nutzung  
2009



Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe  
seit 1980

Jahr	landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	landwirtschaftliche Fläche ha	Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von _ bis unter _ ha			
			1 bis 10	10 bis 30	30 bis 50	50 und mehr
			Anzahl			
1980	762	12.467	365	250	117	30
1981	748	12.482	355	242	120	31
1982	743	12.434	356	225	120	32
1983	728	12.390	345	231	118	34
1984	715	12.343	336	222	122	35
1985	713	12.244	338	224	117	34
1986	701	12.230	332	216	115	38
1987	683	12.189	321	207	114	41
1988	670	12.137	315	192	119	44
1989	644	12.102	306	168	123	47
1990	620	11.993	294	155	121	50
1991	585	11.910	273	141	115	56
1992	580	11.942	274	141	104	61
1993	556	11.980	255	142	96	63
1994	538	11.822	251	131	91	65
1995	514	11.824	237	118	88	71
1996	508	11.617	240	112	83	73
1997	500	11.463	237	116	74	73
1998	486	11.386	227	111	72	76
1999	418	11.307	162	111	69	76
2001	399	11.238	157	105	58	79
2003	402	11.187	172	98	50	82
2005	383	11.197	158	92	48	85
2007	354	11.277	142	80	44	88

Quelle: IT NRW

## Landwirtschaft und Jagdwesen

### Viehbestände und Viehhalter

seit 1980

Jahr	Pferde		Rinder			Schweine			Schafe		Hühner		
	Tiere gesamt	Halter	Tiere gesamt	darunter Milchkühe	Halter	Tiere gesamt	darunter Zuchtsauen	Halter	Tiere gesamt	Halter	Tiere gesamt	darunter Legehennen	Halter
1980	671	184	13.210	3.787	511	39.409	3.602	509	995	136	81.809	72.280	462
1982	631	169	13.291	3.969	478	42.918	3.753	488	958	132	76.372	70.850	399
1984	679	168	13.636	3.766	452	47.722	4.163	444	1.046	130	71.549	68.715	353
1986	621	158	12.997	3.614	416	47.122	4.382	422	1.050	130	61.301	58.173	318
1988	581	149	12.942	3.113	386	44.034	3.568	361	1.985	125	64.634	60.998	315
1990	642	200	12.548	2.920	366	43.727	3.710	330	1.265	141	61.827	59.482	273
1992	702	147	11.744	2.680	312	47.268	3.669	313	1.490	142	56.887	54.887	250
1994	861	149	11.200	2.562	289	44.329	2.910	261	1.883	126	54.425	52.294	199
1996	1.008	148	10.600	2.438	254	41.695	3.027	226	1.312	104	50.332	48.531	183
1999	513	82	9.241	2.034	209	46.965	2.877	191	832	46	58.193	54.198	102
2001	623	88	8.853	1.861	188	47.782	3.910	148	1.022	46	54.277	52.652	108
2003	696	95	8.194	1.872	175	47.118	3.084	130	845	33	54.010	52.404	99
2007*	.	88	7.293	.	145	.	4.741	104	.	25	45.640	44.972	50

\* Die allgemeine Viehzählung wird nur noch alle 4 Jahre durchgeführt.  
Quelle: IT NRW, Viehzählungen

## Landwirtschaft und Jagdwesen

### Jagdwesen seit 2003

Jahr	Rehwild	Feldhasen	Wild- kaninchen	Fasane	Stock- enten	Ringel- tauben
2003						
Jagdstrecke	501	1.820	507	2.104	1.123	3.810
darunter Fallwild	251	303	61	137	8	44
darunter Verkehrsverluste	218	196	30	43	0	16
2004						
Jagdstrecke	457	1.983	650	2.273	966	3.773
darunter Fallwild	213	329	45	137	12	33
darunter Verkehrsverluste	183	229	11	62	3	18
2005						
Jagdstrecke	458	1.774	577	2.352	823	3.448
darunter Fallwild	219	316	51	192	15	48
darunter Verkehrsverluste	190	234	13	95	4	12
2006						
Jagdstrecke	457	1.642	480	2.018	834	3.011
darunter Fallwild	234	307	97	165	22	279
darunter Verkehrsverluste	189	209	21	58	1	4
2007						
Jagdstrecke	434	1.863	675	2.726	854	2.723
darunter Fallwild	210	312	108	174	18	103
darunter Verkehrsverluste	169	204	35	41	0	8
2008						
Jagdstrecke	474	1.399	473	1.273	791	2.947
darunter Fallwild	237	259	53	136	11	43
darunter Verkehrsverluste	188	186	30	61	1	5
2009						
Jagdstrecke	508	1.371	882	1.706	700	2.992
darunter Fallwild	245	214	62	130	5	39
darunter Verkehrsverluste	188	175	25	62	0	14

Quelle: Untere Jagdbehörde Stadt Hamm

Nutzviehmärkte  
seit 1996

Jahr	Nutzviehmärkte	Verkäufe	
	Anzahl	Kleintiere	Pferde
1996	26	1.508	6.214
1997	26	1.112	5.891
1998	26	1.255	6.039
1999	26	546	5.859
2000	26	262	5.568
2001	20	59	3.062
2002	26	215	3.542
2003	26	53	2.524
2004	26	114	2.741
2005	26	123	2.612
2006	20	57	2.058
2007	28	0	3.235
2008	19	0	2.204
2009	18	0	0

Quelle: Zentralhallen Hamm GmbH

- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen

## **XI. Wirtschaft und Arbeit**

- XII. Rat und Verwaltung
- XIII. Wahlen

## Wirtschaft und Arbeit

### Bruttowertschöpfung\* in jeweiligen Preisen nach Wirtschaftsbereichen seit 1999, in Millionen EURO

Wirtschaftsbereich	Jahr									
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b>	<b>29</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>27</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>837</b>	<b>790</b>	<b>760</b>	<b>769</b>	<b>744</b>	<b>850</b>	<b>877</b>	<b>947</b>	<b>1.027</b>	<b>1.132</b>
darunter										
Verarbeitendes Gewerbe	585	617	573	557	575	633	624	673	740	743
Baugewerbe	169	160	153	150	148	140	147	148	150	161
<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>2.154</b>	<b>2.226</b>	<b>2.258</b>	<b>2.343</b>	<b>2.378</b>	<b>2.502</b>	<b>2.565</b>	<b>2.600</b>	<b>2.641</b>	<b>2.732</b>
darunter										
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	456	483	506	510	524	547	570	612	642	682
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	820	834	825	874	881	957	987	957	982	1.009
Öffentliche und private Dienstleister	878	909	928	959	973	997	1.008	1.031	1.017	1.041
<b>Bruttowertschöpfung insgesamt</b>	<b>3.021</b>	<b>3.046</b>	<b>3.049</b>	<b>3.139</b>	<b>3.150</b>	<b>3.380</b>	<b>3.465</b>	<b>3.572</b>	<b>3.694</b>	<b>3.890</b>

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg im Auftrag des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de))

\* Die Bruttowertschöpfung umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung (Produktionswert abzüglich Vorleistungen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt.

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Hamm  
seit 1995

Jahr	Primäreinkommen* der privaten Haushalte				Verfügbares Einkommen** der privaten Haushalte			
	ins- gesamt	Ver- änderung gegen- über Vorjahr	Primärein- kommen je Einwohner	Vergleich zum Landes- wert	ins- gesamt	Ver- änderung gegen.- über Vorjahr	Verfügbares Einkommen je Einwohner	Vergleich zum Landes- wert
	in Mio €	in %	€	NRW = 100	in Mio €	in %	€	NRW = 100
1995	2.706	-	14.726	79,8	2.414	-	13.136	84,4
1996	2.713	+ 0,28 %	14.832	80,1	2.453	+ 1,64 %	13.411	85,2
1997	2.741	+ 1,02 %	15.107	80,2	2.485	+ 1,31 %	13.699	85,6
1998	2.783	+ 1,52 %	15.367	80,0	2.527	+ 1,69 %	13.958	85,7
1999	2.807	+ 0,87 %	15.485	79,1	2.564	+ 1,45 %	14.146	85,3
2000	2.875	+ 2,43 %	15.791	77,9	2.630	+ 2,56 %	14.444	84,4
2001	2.911	+ 1,25 %	15.899	76,6	2.710	+ 3,04 %	14.799	83,3
2002	2.911	+ 0,01 %	15.784	76,5	2.731	+ 0,78 %	14.805	83,2
2003	2.920	+ 0,29 %	15.797	76,1	2.770	+ 1,45 %	14.988	83,0
2004	2.932	+ 0,41 %	15.855	75,8	2.806	+ 1,28 %	15.173	82,6
2005	2.959	+ 0,92 %	16.034	75,4	2.834	+ 1,02 %	15.359	81,9
2006	3.018	+ 2,00 %	16.405	75,2	2.852	+ 0,63 %	15.504	81,5
2007	3.084	+ 2,18 %	16.816	75,3	2.877	+ 0,87 %	15.689	81,4
2008	3.201	+ 3,81 %	17.524	75,4	2.944	+ 2,33 %	16.116	81,2

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg im Auftrag des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de))

\*Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus unselbstständiger Tätigkeit und dem positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

\*\*Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers. Es ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Städtevergleich - Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner seit 2005

Stadt	Jahr	Primäreinkommen je Einwohner		verfügbares Einkommen je Einwohner	
		EUR	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	EUR	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Hamm	2005	16.034	+ 1,1 %	15.359	+ 1,2 %
	2006	16.405	+ 2,3 %	15.504	+ 0,9 %
	2007	16.816	+ 2,5 %	15.689	+ 1,2 %
	2008	17.524	+ 4,2 %	16.116	+ 2,7 %
Hagen	2005	19.440	+ 2,3 %	18.418	+ 2,2 %
	2006	20.090	+ 3,3 %	18.785	+ 2,0 %
	2007	20.679	+ 2,9 %	19.065	+ 1,5 %
	2008	21.643	+ 4,7 %	19.689	+ 3,3 %
Mülheim a.d.R.	2005	23.472	+ 2,1 %	20.577	+ 3,5 %
	2006	24.165	+ 3,0 %	20.909	+ 1,6 %
	2007	24.755	+ 2,4 %	21.182	+ 1,3 %
	2008	25.762	+ 4,1 %	21.770	+ 2,8 %
Dortmund	2005	17.848	+ 1,2 %	16.552	+ 1,3 %
	2006	18.308	+ 2,6 %	16.729	+ 1,1 %
	2007	18.798	+ 2,7 %	16.904	+ 1,0 %
	2008	19.584	+ 4,2 %	17.343	+ 2,6 %
Herne	2005	15.793	+ 1,4 %	15.569	+ 1,1 %
	2006	16.202	+ 2,6 %	15.734	+ 1,1 %
	2007	16.742	+ 3,3 %	15.994	+ 1,7 %
	2008	17.551	+ 4,8 %	16.490	+ 3,1 %
Bottrop	2005	18.109	+ 1,4 %	16.948	+ 1,4 %
	2006	18.617	+ 2,8 %	17.177	+ 1,4 %
	2007	19.093	+ 2,6 %	17.386	+ 1,2 %
	2008	19.936	+ 4,4 %	17.880	+ 2,8 %
Gelsenkirchen	2005	15.371	+ 1,5 %	15.292	+ 1,1 %
	2006	15.792	+ 2,7 %	15.469	+ 1,2 %
	2007	16.276	+ 3,1 %	15.636	+ 1,1 %
	2008	17.044	+ 4,7 %	16.059	+ 2,7 %
Münster	2005	24.187	+ 2,0 %	20.699	+ 2,6 %
	2006	24.811	+ 2,6 %	21.054	+ 1,7 %
	2007	25.154	+ 1,4 %	21.113	+ 0,3 %
	2008	25.964	+ 3,2 %	21.577	+ 2,2 %

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg im Auftrag des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de))

## Wirtschaft und Arbeit

### Erwerbstätige \*

nach Wirtschaftsbereichen seit 1999, in 1.000 Personen

Wirtschaftsbereich	Jahr									
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,1</b>	<b>1,1</b>	<b>1,1</b>	<b>1,1</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>24,2</b>	<b>22,9</b>	<b>20,6</b>	<b>19,8</b>	<b>19,0</b>	<b>18,9</b>	<b>18,7</b>	<b>18,8</b>	<b>18,9</b>	<b>18,9</b>
darunter										
Verarbeitendes Gewerbe	13,4	12,7	11,8	11,4	10,9	11,1	11,1	11,3	11,5	11,6
Baugewerbe	4,3	4,4	4,2	4,1	4,0	3,8	3,7	3,7	3,9	3,9
<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>50,9</b>	<b>53,3</b>	<b>53,9</b>	<b>54,7</b>	<b>55,4</b>	<b>58,1</b>	<b>57,8</b>	<b>57,6</b>	<b>57,1</b>	<b>58,1</b>
darunter										
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	18,6	19,3	19,3	19,5	19,7	20,5	20,7	21,5	21,6	22,2
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	9,2	10,3	10,8	11,2	11,2	12,5	12,1	10,5	10,6	10,7
Öffentliche und private Dienstleister	23,1	23,7	23,7	24,0	24,5	25,1	24,9	25,6	24,9	25,2
<b>Erwerbstätige insgesamt</b>	<b>76,3</b>	<b>77,5</b>	<b>75,6</b>	<b>75,7</b>	<b>75,5</b>	<b>78,2</b>	<b>77,6</b>	<b>77,4</b>	<b>77,1</b>	<b>78,0</b>

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg im Auftrag des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" ([www.vgrdl.de](http://www.vgrdl.de))

\* Als Erwerbstätige (Inland) werden alle Personen angesehen, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie Arbeitnehmern (Arbeiter und Angestellte, geringfügig Beschäftigte, Beamte). Bei den Erwerbstätigen (Inländer) wird die Erwerbstätigkeit im Gegensatz zum Inlandskonzept nicht nach dem Arbeitsort, sondern nach dem Wohnort festgestellt.

## Wirtschaft und Arbeit

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer/innen nach Wirtschaftsabschnitten in Hamm 2009

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte					
	insgesamt	davon				Teilzeit beschäftigt
		männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	
<b>Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>79</b>	<b>52</b>	<b>27</b>	<b>74</b>	<b>5</b>	<b>10</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>15.920</b>	<b>13.298</b>	<b>2.622</b>	<b>14.481</b>	<b>1.435</b>	<b>709</b>
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	2.115	2.107	8	1.708	406	.
Verarbeitendes Gewerbe	9.511	7.374	2.137	8.718	790	533
Energieversorgung	264	254	10	261	3	5
Wasservers. , Abwasser- u. Abfallentsorgung, Beseitig. v. Umweltverschmutzungen	1.043	866	177	1.028	15	88
Baugewerbe	2.987	2.697	290	2.766	221	81
<b>Handel, Gastgewerbe u. Verkehr</b>	<b>13.361</b>	<b>7.167</b>	<b>6.194</b>	<b>12.221</b>	<b>1.129</b>	<b>2.750</b>
davon Handel, Instandhaltung und Rep. v. KFZ	7.608	3.656	3.952	7.148	455	1.845
Verkehr und Lagerei	3.693	3.079	614	3.267	423	491
Gastgewerbe	2.060	432	1.628	1.806	251	414
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	<b>22.985</b>	<b>7.852</b>	<b>15.133</b>	<b>21.886</b>	<b>1.095</b>	<b>6.279</b>
davon Information und Kommunikation	641	369	272	620	20	109
Finanz- und Versicherungs-DL	1.599	650	949	1.564	35	426
Grundstücks- und Wohnungswesen	253	111	142	246	7	50
freiberufl., wissenschaftl u. techn. DL	1.912	652	1.260	1.877	35	245
sonstige wirtschaftliche DL	3.084	1.986	1.098	2.616	467	489
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2.991	1.217	1.774	2.956	35	713
Öffentliche u. private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	12.505	2.867	9.638	12.007	496	4.247
Ohne Angabe	2	0	2	1	1	1
<b>Insgesamt</b>	<b>52.347</b>	<b>28.369</b>	<b>23.978</b>	<b>48.663</b>	<b>3.665</b>	<b>9.749</b>

Quelle: IT NRW

## Wirtschaft und Arbeit

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer/innen nach Wirtschaftsabschnitten und weiteren Untergliederungen in Hamm seit 2000

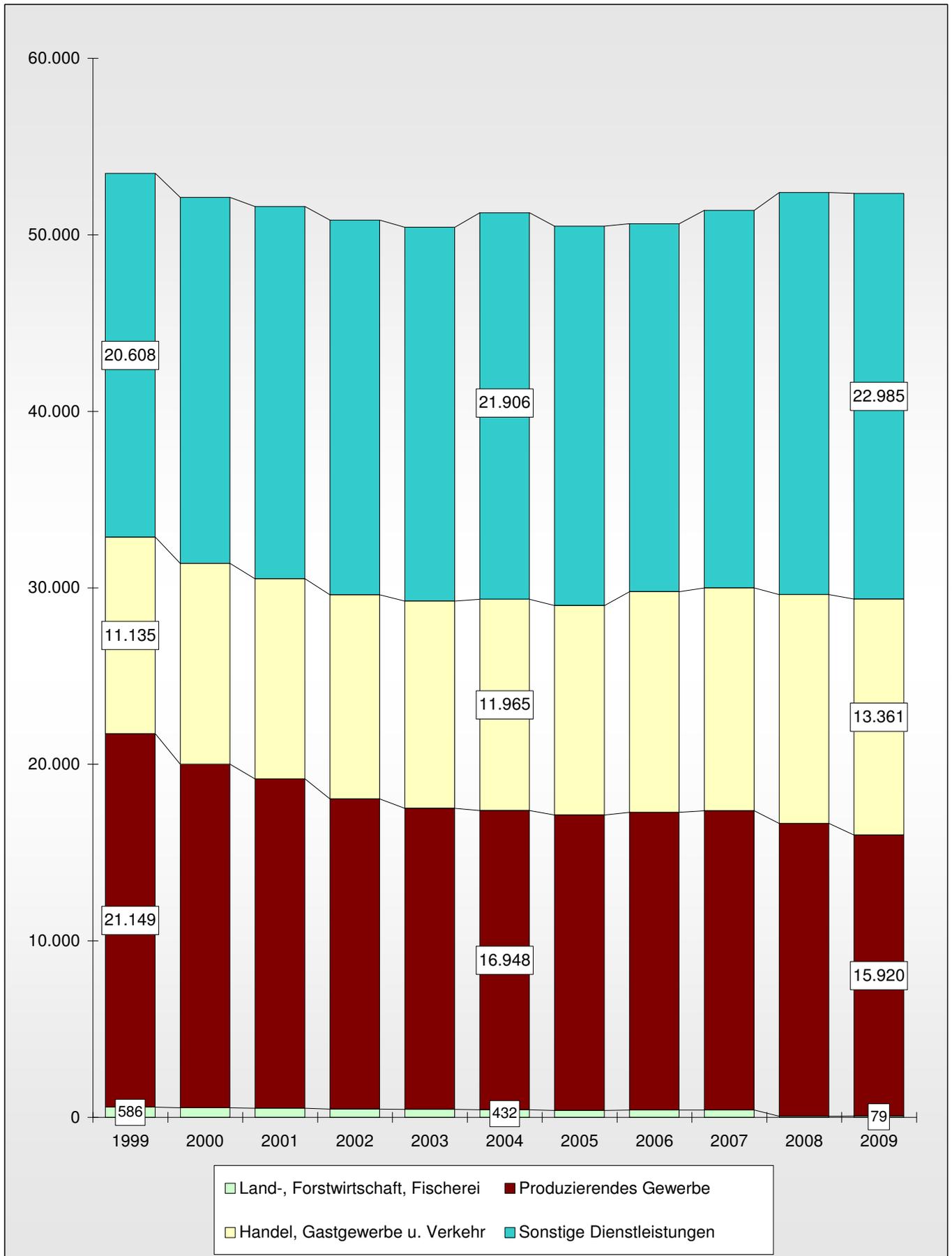
Wirtschaftsbereich (WZ 03) *	Dez 00	Dez 01	Dez 02	Dez 03	Dez 04	Dez 05	Dez 06	Dez 07	Wirtschaftsbereich (WZ 08) **	Dez 08	Dez 09
<b>Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>537</b>	<b>515</b>	<b>469</b>	<b>459</b>	<b>432</b>	<b>387</b>	<b>416</b>	<b>421</b>	<b>Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei ***</b>	<b>69</b>	<b>79</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>19.464</b>	<b>18.663</b>	<b>17.573</b>	<b>17.046</b>	<b>16.948</b>	<b>16.737</b>	<b>16.859</b>	<b>16.942</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>16.586</b>	<b>15.920</b>
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	3.337	3.006	2.837	.	davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	2.392	2.115
Verarbeitendes Gewerbe	11.121	10.447	9.909	9.851	9.989	10.134	10.220	10.427	Verarbeitendes Gewerbe	9.892	9.511
Energie und Wasserversorgung	.	.	.	.	948	957	948	.	Energieversorgung	252	264
									Wasservers., Abwasser- u. Abfallentsorgung, Beseitig. v. Umweltverschmutzungen	1.028	1.043
Baugewerbe	3.503	3.397	3.148	2.908	2.674	2.640	2.854	2.971	Baugewerbe	3.022	2.987
<b>Handel, Gastgewerbe u. Verkehr</b>	<b>11.383</b>	<b>11.328</b>	<b>11.563</b>	<b>11.744</b>	<b>11.965</b>	<b>11.876</b>	<b>12.510</b>	<b>12.633</b>	<b>Handel, Gastgewerbe u. Verkehr</b>	<b>12.957</b>	<b>13.361</b>
davon Handel	7.777	7.693	7.580	7.593	7.517	7.264	7.148	7.269	davon Handel, Instandhaltung und Rep. v. KFZ	7.375	7.608
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2.212	2.216	2.555	2.745	2.876	2.979	3.687	3.569	Verkehr und Lagerei	3.669	3.693
Gastgewerbe	1.394	1.419	1.428	1.406	1.572	1.633	1.675	1.795	Gastgewerbe	1.913	2.060
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	<b>20.733</b>	<b>21.093</b>	<b>21.226</b>	<b>21.173</b>	<b>21.906</b>	<b>21.491</b>	<b>20.849</b>	<b>21.388</b>	<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	<b>22.781</b>	<b>22.985</b>
davon									davon Information und Kommunikation	682	641
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	1.779	1.734	1.720	1.835	1.650	1.600	1.556	1.568	Finanz- und Versicherungs-DL	1.564	1.599
Grundstückswesen, Vermietung DL für Unternehmen	4.754	5.044	5.046	4.784	5.760	5.405	4.864	5.153	Grundstücks- und Wohnungswesen	223	253
									freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL	1.843	1.912
									sonstige wirtschaftliche DL	3.490	3.084
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2.860	2.947	2.872	2.882	2.871	2.914	2.911	2.811	Öffentliche Verwaltung u.ä.	2.839	2.991
Öffentliche u. private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verw.)	11.340	11.368	11.588	11.672	11.625	11.572	11.518	11.856	Öffentliche u. private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	12.140	12.505
Ohne Angabe	5	4	7	3	4	10	10	40	Ohne Angabe	2	2
<b>Insgesamt</b>	<b>52.122</b>	<b>51.603</b>	<b>50.838</b>	<b>50.425</b>	<b>51.255</b>	<b>50.501</b>	<b>50.644</b>	<b>51.424</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>52.395</b>	<b>52.347</b>

\* Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003  
Quelle: Berechnung nach Daten von IT NRW

\*\* Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

\*\*\* WZ 08: Garten- und Landschaftsbau gehört zu sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer/innen nach Wirtschaftsbereichen in Hamm seit 1999



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer/innen in Hamm nach Altersgruppen  
seit 1999

Jahr		insgesamt	unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 65	65 und älter
1999	Deutsche	49.877	2.011	4.557	5.116	15.553	13.839	8.677	124
	Ausländer	3.614	196	645	684	1.132	573	382	2
	Insgesamt	53.491	2.207	5.202	5.800	16.685	14.412	9.059	126
2000	Deutsche	48.649	1.922	4.551	4.620	14.574	14.069	8.753	160
	Ausländer	3.473	189	659	645	1.128	506	344	2
	Insgesamt	52.122	2.111	5.210	5.265	15.702	14.575	9.097	162
2001	Deutsche	48.393	1.848	4.387	4.332	14.032	14.606	8.988	200
	Ausländer	3.210	183	562	560	1.107	497	299	2
	Insgesamt	51.603	2.031	4.949	4.892	15.139	15.103	9.287	202
2002	Deutsche	47.632	1.724	4.387	4.125	13.491	14.641	9.054	210
	Ausländer	3.206	126	513	565	1.145	540	312	5
	Insgesamt	50.838	1.850	4.900	4.690	14.636	15.181	9.366	215
2003	Deutsche	47.292	1.685	4.288	4.110	12.749	14.931	9.332	197
	Ausländer	3.133	120	448	563	1.146	562	291	3
	Insgesamt	50.425	1.805	4.736	4.673	13.895	15.493	9.623	200
2004	Deutsche	48.065	1.652	4.400	4.092	12.149	15.539	10.012	221
	Ausländer	3.175	126	414	551	1.136	636	308	4
	Insgesamt *	51.240	1.778	4.815	4.644	13.290	16.180	10.323	225
2005	Deutsche	47.308	1.585	4.208	4.170	11.198	15.596	10.318	233
	Ausländer	3.149	122	348	574	1.096	699	306	4
	Insgesamt *	50.457	1.707	4.556	4.744	12.294	16.295	10.624	237
2006	Deutsche	47.320	1.590	4.300	4.299	10.666	15.599	10.637	229
	Ausländer	3.309	136	382	561	1.143	740	341	6
	Insgesamt *	50.629	1.726	4.682	4.860	11.809	16.339	10.978	235
2007	Deutsche	47.833	1.720	4.552	4.439	10.093	15.636	11.174	219
	Ausländer	3.577	126	415	564	1.271	828	366	7
	Insgesamt *	51.424	1.846	4.968	5.003	11.366	16.469	11.546	226
2008	Deutsche	48.739	1.559	4.688	4.588	9.784	15.758	12.121	241
	Ausländer	3.647	144	403	507	1.285	932	367	9
	Insgesamt *	52.395	1.704	5.092	5.098	11.071	16.692	12.488	250
2009	Deutsche	48.663	1.518	4.602	4.574	9.517	15.444	12.768	240
	Ausländer	3.665	122	422	469	1.280	982	379	11
	Insgesamt *	52.347	1.642	5.029	5.045	10.800	16.432	13.148	251

\* Abweichungen in der Summenbildung wegen fehlender Angaben zu Staatsangehörigkeit oder Alter

Quelle: IT NRW

## Wirtschaft und Arbeit

### Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe - Betriebe und Beschäftigte 2009\*

Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Gesamt- umsatz	darunter Auslands- umsatz	Export- quote
	Anzahl		in 1.000 EURO			in %
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	.	.	.	.	.
Kohlenbergbau	1	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	72					
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	14	1.111	31.687	964.358	177.758	18,4
Herstellung von Bekleidung	1	.	.	.	.	.
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	.	.	.	.	.
Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigungen v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3	176	6.594	26.684	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	6	1.214	59.848	370.726	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	331	12.328	87.556	22.912	26,2
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	6	256	11.246	89.915	5.337	5,9
Metallerzeugung und -bearbeitung	7	1.692	70.870	542.554	231.078	42,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	8	.	.	.	.	.
Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1	.	.	.	.	.
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	1	.	.	.	.	.
Maschinenbau	8	598	24.188	79.197	.	.
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3	.	.	17.410	.	.
Herstellung von sonstigen Waren	1	.	.	.	.	.
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7	1.075	35.597	123.071	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>73</b>	<b>10.736</b>	<b>399.241</b>	<b>2.471.424</b>	<b>753.768</b>	<b>30,5</b>

\* Stichtag: 30.09.2009

. aus Datenschutzgründen keine Angabe möglich

Quelle: IT NRW

## Wirtschaft und Arbeit

### Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Vergleich 2006, 2007 und 2008\*

Wirtschaftszweig	Betriebe			Beschäftigte			Entgelte		
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2006	2007	2008
	Anzahl						in 1.000 €		
Bergbau									
Steinkohlenbergbau	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe									
Ernährungsgewerbe	15	15	15	976	976	951	28.461	28.011	28.851
Bekleidungsgewerbe	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Holzgewerbe	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Verlags- und Druckgewerbe	5	4	5	356	328	379	11.175	12.095	14.128
Chemische Industrie	6	6	6	1.314	1.369	1.293	59.051	60.201	62.764
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4	4	4	.	.	.	.	.	.
Verarbeitung von Steinen und Erden	6	6	6	259	282	298	11.130	11.679	11.644
Metallbearbeitung	6	6	6	1.230	1.255	1.257	50.509	55.712	52.894
Herstellung von Metallerzeugnissen	12	12	13	1.544	1.683	1.859	50.757	56.030	66.159
Maschinenbau	12	10	11	754	725	855	34.099	32.942	37.918
Elektrotechnik, Feinmechanik	7	6	5	1.460	1.423	1.306	50.831	51.987	47.417
Fahrzeugbau	1	1	1	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	77	73	75	11.323	11.219	11.256	409.884	409.687	419.252

. aus Datenschutzgründen keine Angabe möglich - Quelle: IT NRW

\* Stichtag: 30.09.2008

## Wirtschaft und Arbeit

### Bauhauptgewerbe - Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Arbeitsstunden, Umsatz seit 1999

Jahr	Betriebe*	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltsumme	insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden davon im		insgesamt	Baugewerblicher Umsatz davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
			in 1.000 €	1.000		in 1.000 €			
1999	19	882	25.231	1.093	430	663	199.313	66.390	132.923
2000	20	899	26.051	1.072	427	645	106.907	30.133	76.774
2001	16	795	23.503	939	290	649	89.386	21.921	67.465
2002	14	734	22.723	881	248	633	88.326	19.646	68.680
2003	14	738	23.656	918	245	673	86.725	18.458	68.267
2004	13	707	22.277	850	213	637	82.888	14.663	68.225
2005	12	653	20.459	772	179	593	82.729	12.394	70.335
2006	9	597	19.066	723	164	559	82.633	12.785	69.848
2007	9	668	21.594	832	233	599	94.730	15.389	79.341
2008	9	676	22.602	853	203	650	116.306	19.197	97.109
2009	9	701	23.084	842	179	663	110.789	18.374	92.415

\* Betriebe ab 20 Beschäftigte -

Angaben zu Betrieben und Beschäftigten: Stand 31.12., übrige Angaben sind Jahressummen

Arbeitslose in Hamm  
seit 1998

Jahr	Arbeitslose						
	insgesamt	Arbeitslosen- quote *1)	Arbeitslosen- quote *2)	davon		darunter	
				männlich	weiblich	unter 25 Jahren	50 Jahre u. älter
1999	9.823	13,5	12,5	5.569	4.254	1.304	2.692
2000	9.732	12,7	11,8	5.567	4.165	1.362	2.620
2001	10.314	13,1	12,1	6.022	4.292	1.447	2.579
2002	10.518	13,5	12,5	6.354	4.164	1.296	2.540
2003	10.949	14,0	12,9	6.639	4.310	1.395	2.363
2004	11.537	14,8	13,7	6.855	4.682	1.250	2.648
2005	11.074	14,1	13,0	5.592	5.482	1.009	2.607
2006	9.901	12,6	11,6	5.103	4.798	905	2.409
2007	9.095	11,5	10,5	4.572	4.523	927	2.230
2008	8.561	11,0	10,0	4.475	4.086	818	2.096
2009	9.137	11,5	10,5	4.904	4.233	788	2.456

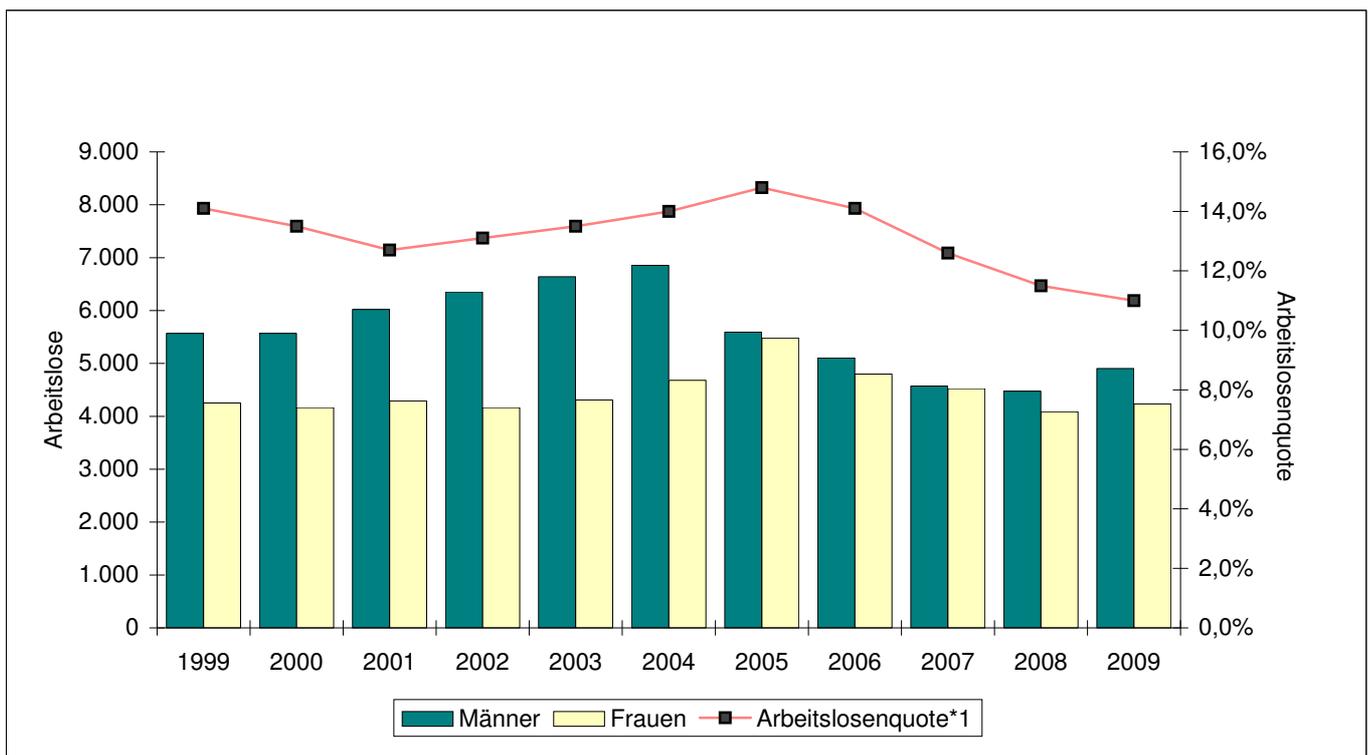
\*1) Anteil der Arbeitslosen an der Zahl der abhängig beschäftigten, zivilen Erwerbspersonen

\*2) Anteil der Arbeitslosen an der Zahl aller zivilen Erwerbspersonen

Stichtag: 31.12.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosigkeit in Hamm  
seit 1999



## Wirtschaft und Arbeit

### Offene Stellen in Hamm seit 1999

Jahr	Offene Stellen			
	insgesamt*	davon für		Zugang im Jahr
		Vollzeit	Teilzeit inkl. Heimarbeit	
1999	472	317	155	.
2000	512	364	148	6.224
2001	910	720	189	5.306
2002	620	439	181	4.862
2003	299	189	110	3.904
2004	242	112	130	4.134
2005	187	124	63	3.411
2006	411	342	65	3.534
2007	484	376	98	3.726
2008	436	325	108	3.815
2009	420	367	47	2.717

\* am Stichtag 31.12.

### Offene Stellen nach Berufsgruppen seit 1999

Jahr	insgesamt	Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	Fertigungs- berufe	Technische Berufe	Dienst- leistungs- berufe
1999	472	4	161	12	295
2000	512	17	128	9	358
2001	910	17	467	25	401
2002	620	9	233	28	350
2003	299	1	85	21	192
2004	242	22	50	7	163
2005	187	6	37	6	138
2006	411	3	221	11	175
2007	484	.	211	14	257
2008	436	7	172	23	234
2009	436	7	172	23	234

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## Wirtschaft und Arbeit

### Der Ausbildungsmarkt in Hamm seit 2004

Jahr*	Bewerber			Nicht vermittelte Bewerber		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
2004	1.970	1.096	874	197	107	90
2005	1.976	1.084	892	120	74	46
2006	2.093	1.159	934	109	64	45
2007	2.083	1.145	938	117	55	62
2008	1.799	960	839	47	20	27
2009	2.204	1.186	1.018	46	24	22

Jahr*	Gemeldete Stellen					
	insgesamt	Pflanzenbau, Tierzucht, Fischerei	Bergleute, Mineral- gewinner	Fertigungs- berufe	Technische Berufe	Dienst- leistungs- berufe
2004	1.002	17	0	368	18	599
2005	969	21	20	370	9	549
2006	853	8	15	275	10	545
2007	1.148	37	20	451	16	624
2008	897	26	-	330	11	530
2009	871	14	-	299	13	545

Jahr*	Unbesetzte Stellen					
	insgesamt	Pflanzenbau, Tierzucht, Fischerei	Bergleute, Mineral- gewinner	Fertigungs- berufe	Technische Berufe	Dienst- leistungs- berufe
2004	5	-	-	.	-	4
2005	4	-	-	.	-	3
2006	5	-	-	.	-	4
2007	9	-	-	.	-	7
2008	20	-	-	15	-	5
2009	10	-	-	.	-	8

Jahr*	Relation der	
	gemeldeten Berufsausbildungsstellen zu den gemeldeten Bewerbern	unbesetzten Berufsausbildungsstellen zu den noch nicht vermittelten Bewerbern
2004	0,51	0,03
2005	0,49	0,03
2006	0,41	0,05
2007	0,55	0,08
2008	0,50	0,43
2009	0,40	0,22

\* im September des Jahres

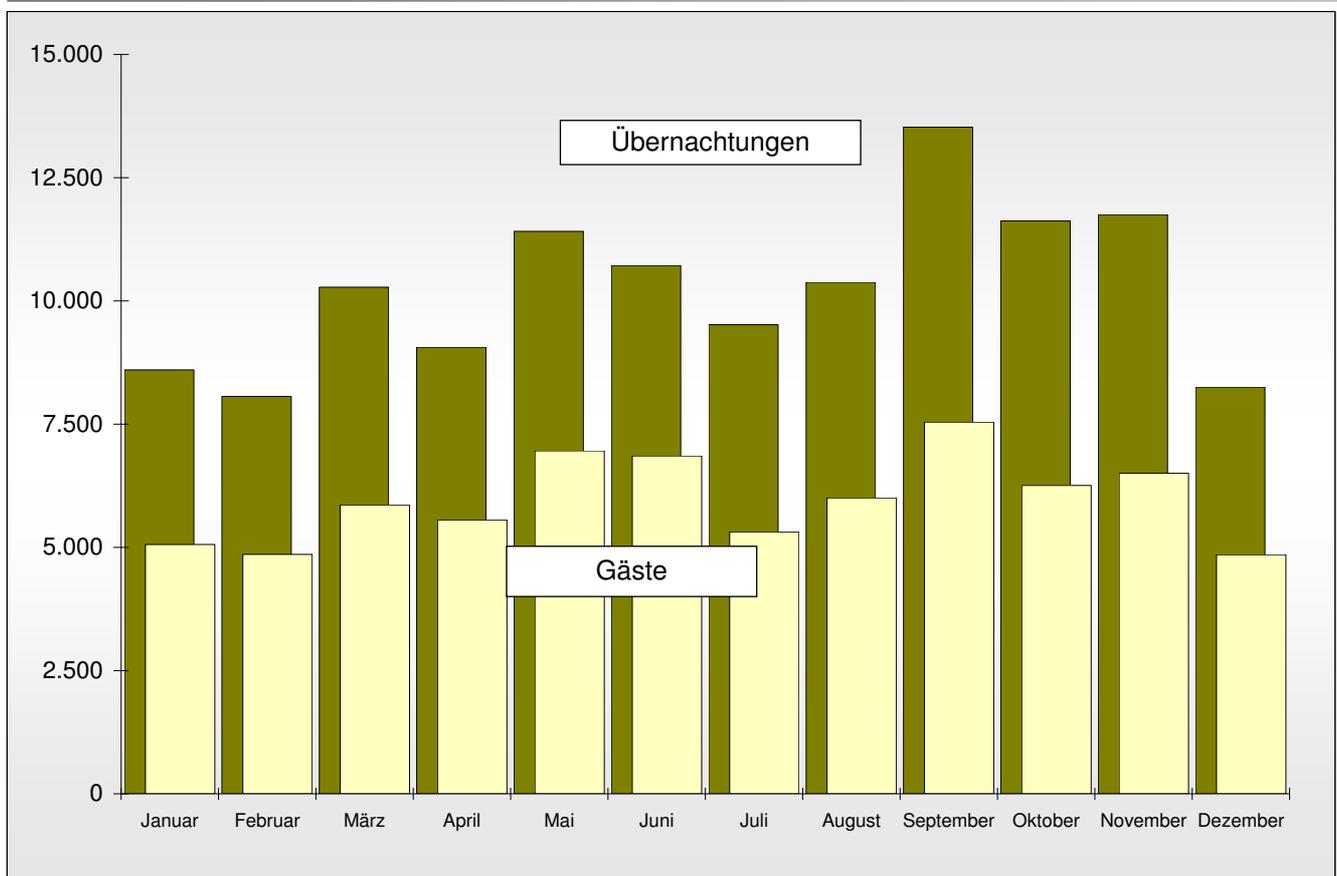
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## Wirtschaft und Arbeit

### Angekommene Gäste und Übernachtungen in Beherbergungsstätten seit 1999

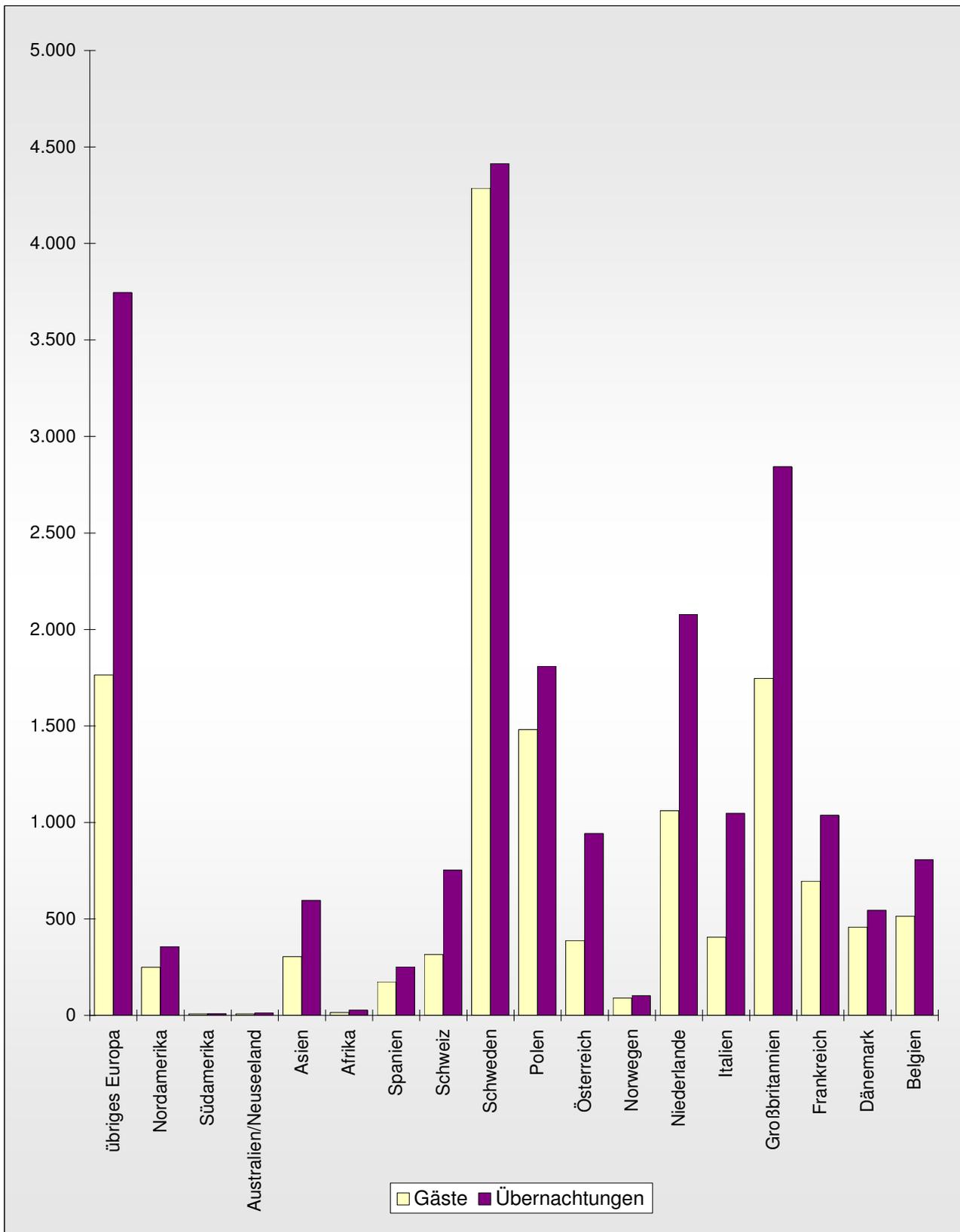
Jahr	Gäste		Übernachtungen		durchschnittl. Aufenthalt in Tagen
	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	
1999	71.309	14.906	118.049	22.588	1,7
2000	71.563	12.871	113.345	20.375	1,6
2001	73.010	10.790	116.019	17.815	1,6
2002	64.464	11.391	105.457	16.972	1,6
2003	68.622	10.925	116.760	16.106	1,7
2004	67.208	11.772	112.600	18.326	1,7
2005	71.451	14.561	115.073	21.444	1,6
2006	78.990	17.958	125.243	26.864	1,6
2007	73.984	17.170	125.688	24.532	1,7
2008	74.882	15.586	127.149	22.642	1,7
2009	71.629	14.087	123.185	21.503	1,7

### Gäste und Übernachtungen in Hamm nach Monaten 2009



Quelle: IT NRW

Ausländische Gäste nach Herkunft und Übernachtungen  
2009



- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit

## **XII. Rat und Verwaltung**

- XIII. Wahlen

## Rat und Verwaltung

### Sitzungen des Rates, der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse der Stadt Hamm in der Zeit vom 1.1. bis 31.12.2009

Gremium	Anzahl
<b>Rat</b>	
Öffentliche Sitzungen	7
Nichtöffentliche Sitzungen	6
<b>Bezirksvertretungen</b>	
Bezirksvertretung Hamm-Mitte	6
Bezirksvertretung Hamm-Uentrop	6
Bezirksvertretung Hamm-Rhynern	6
Bezirksvertretung Hamm-Pelkum	6
Bezirksvertretung Hamm-Herringen	6
Bezirksvertretung Hamm-Bockum-Hövel	7
Bezirksvertretung Hamm-Heessen	6
<b>Ältestenrat</b>	8
<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	7
<b>Beschwerdeausschuss</b>	4
<b>Kinder- und Jugendhilfeausschuss</b>	5
<b>Rechnungsprüfungsausschuss</b>	5
<b>Schul- und Sportausschuss</b>	5
<b>Sozial- und Gesundheitsausschuss</b>	6
<b>Umweltausschuss</b>	4
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr</b>	5
<b>Personal-, Organisations- und Feuerwehrausschuss</b>	5
<b>Kulturausschuss</b>	5
<b>Kommunalwahlausschuss</b>	2
<b>Integrationsrat</b>	4
<b>Behindertenbeirat</b>	4

## Rat und Verwaltung

### Mitgliederzahlen im Rat und in den Ausschüssen der Stadt Hamm 31.12.2009

	Mit- glieder	Rats- mit- glieder	Sach- kundige Bürger	darunter						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	Die LINKE	FWG	REP
Rat	58	58	-	27	18	5	3	3	1	1
Ältestenrat (mit Oberbürgermeister)	13	9	-	2	2	2	1	2	-	-
Haupt- und Finanzausschuss	15	15	-	8	4	1	1	1	-	-
Ausschuss f. Anregungen u. Beschwerden	11	11	-	5	3	1	1	1	-	-
Kulturausschuss	15	8	7	7	5	1	1	1	-	-
Personal-, Organisations- und Feuerwehrausschuss	15	9	6	7	5	1	1	1	-	-
Rechnungsprüfungs- ausschuss	15	15	-	7	5	1	1	1	-	-
Schul- und Sportausschuss*	15	8	7	7	5	1	1	1	-	-
Ausschuss f. Soziales, Gesundheit u. Integration	15	9	6	7	5	1	1	1	-	-
Ausschuss f. Stadt- entwicklung u. Verkehr	15	8	7	7	5	1	1	1**	-	-
Umweltausschuss	15	8	7	7	5	1	1	1	-	-
Kinder- und Jugend- hilfeausschuss (davon 6 Vertreter der Verbände/Träger der freien Jugendhilfe)	16	7	9	4	3	1	1	1	-	-

\* 2 ständige Mitglieder mit beratender Stimme (kath. u. ev. Kirche)

\*\* beratendes Mitglied

## Rat und Verwaltung

### Mitgliederzahlen der Bezirksvertretungen 31.12.2009

Bezirksvertretung	Bezirksvertreter			davon					
	gesamt	männlich	weiblich	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	Die LINKE	Pro Herringen
Hamm-Mitte	19	13	6	9	6	2	1	1	-
Hamm-Uentrop	19	17	2	10	5	2	1	1	-
Hamm-Rhynern	19	14	5	11	4	2	1	1	-
Hamm-Pelkum	19	17	2	7	8	2	1	1	-
Hamm-Herringen	20	17	3	6	9	1	1	1	1
Hamm-B.-Hövel	19	14	5	9	7	1	1	1	-
Hamm-Heessen	19	14	5	10	6	1	1	1	-
<b>Gesamt</b>	<b>134</b>	<b>106</b>	<b>28</b>	<b>62</b>	<b>45</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>1</b>

## Rat und Verwaltung

### Bedienstete der Stadt Hamm (einschl. Anwärter, Praktikanten u. Auszubildende, ohne geringfügig Beschäftigte) seit 1995

Jahr	Bedienstete insgesamt			Beamte			Tarifbeschäftigte		
	Männer	Frauen	gesamt	Männer	Frauen	gesamt	Männer	Frauen	gesamt
1995	1.425	1.242	2.667	415	160	575	1.010	1.082	2.092
1996	1.407	1.180	2.587	402	166	568	1.005	1.014	2.019
1997	1.338	1.151	2.489	390	159	549	948	992	1.940
1998	1.321	1.209	2.530	406	167	573	915	1.042	1.957
1999	1.239	1.273	2.512	364	179	543	875	1.094	1.969
2000	1.299	1.223	2.522	382	167	549	917	1.056	1.973
2001	1.382	1.159	2.541	376	167	543	1.006	992	1.998
2002	1.239	1.278	2.517	322	224	546	917	1.054	1.971
2003	1.263	1.216	2.479	382	165	547	881	1.051	1.932
2004	1.255	1.208	2.463	375	171	546	880	1.037	1.917
2005	1.228	1.197	2.425	373	175	548	855	1.022	1.877
2006	1.171	1.238	2.409	369	187	556	802	1.051	1.853
2007	1.148	1.272	2.420	353	187	540	795	1.085	1.880
2008	1.177	1.309	2.486	372	190	562	805	1.119	1.924
2009	1.172	1.329	2.501	352	198	550	820	1.131	1.951

**Bedienstete der Stadt Hamm**  
seit 1995



Anteil der Teilzeitbeschäftigten in der Stadtverwaltung  
seit 1995

Jahr	Bedienstete insgesamt			davon					
	Männer	Frauen	gesamt	Beamte			Tarifbeschäftigte		
				Männer	Frauen	gesamt	Männer	Frauen	gesamt
Angaben in %									
1995	1,9	51,4	24,9	0,2	19,4	5,6	2,6	56,1	30,3
1996	2,1	52,4	25,0	0,7	21,7	6,9	2,6	57,4	30,1
1997	2,2	52,0	25,2	0,8	22,6	7,1	2,8	56,7	30,4
1998	2,5	47,1	23,8	0,7	22,8	7,2	3,3	51,0	28,7
1999	3,7	54,8	29,6	1,9	25,1	9,6	4,5	59,7	35,1
2000	3,5	54,9	28,5	1,6	28,7	9,8	4,4	59,1	33,7
2001	2,6	60,7	29,1	1,6	35,3	12,0	3,0	64,9	33,7
2002	4,1	53,7	29,3	2,8	24,6	11,7	4,6	59,9	34,1
2003	3,5	60,1	31,3	1,8	35,8	12,1	4,2	63,9	36,7
2004	3,9	60,0	31,4	1,6	38,6	13,2	4,9	63,5	36,6
2005	4,1	60,2	31,8	1,6	39,4	13,7	5,1	63,8	37,1
2006	4,8	61,6	34,0	1,9	44,9	16,4	6,1	64,6	39,3
2007	4,5	65,1	36,4	2,0	51,3	19,1	5,7	67,5	41,3
2008	9,8	63,9	38,3	3,5	39,5	15,7	12,7	68,0	44,9
2009	10,5	64,6	39,2	4,3	39,9	17,1	13,2	68,9	45,5

Neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse in der Stadtverwaltung  
seit 1992

Jahr	Auszubildende insgesamt			Beamtenanwärter			Tarifbeschäftigte		
	m	w	gesamt	m	w	gesamt	m	w	gesamt
1992	13	20	33	10	11	21	3	9	12
1993	18	12	30	14	5	19	4	7	11
1994	11	15	26	10	9	19	1	6	7
1995	7	12	19	5	6	11	2	6	8
1996	6	5	11	2	5	7	4	0	4
1997	2	6	8	1	3	4	1	3	4
1998	4	5	9	2	4	6	2	1	3
1999	10	4	14	9	1	10	1	3	4
2000	13	8	21	8	2	10	5	6	11
2001	12	8	20	6	4	10	6	4	10
2002	21	5	26	15	3	18	6	2	8
2003	5	4	9	3	2	5	2	2	4
2004	5	4	9	3	2	5	2	2	4
2005	7	10	17	5	7	12	2	3	5
2006	4	6	10	2	4	6	2	2	4
2007	5	7	12	3	5	8	2	2	4
2008	25	9	34	24	6	30	1	3	4
2009	11	25	36	8	15	23	3	10	13

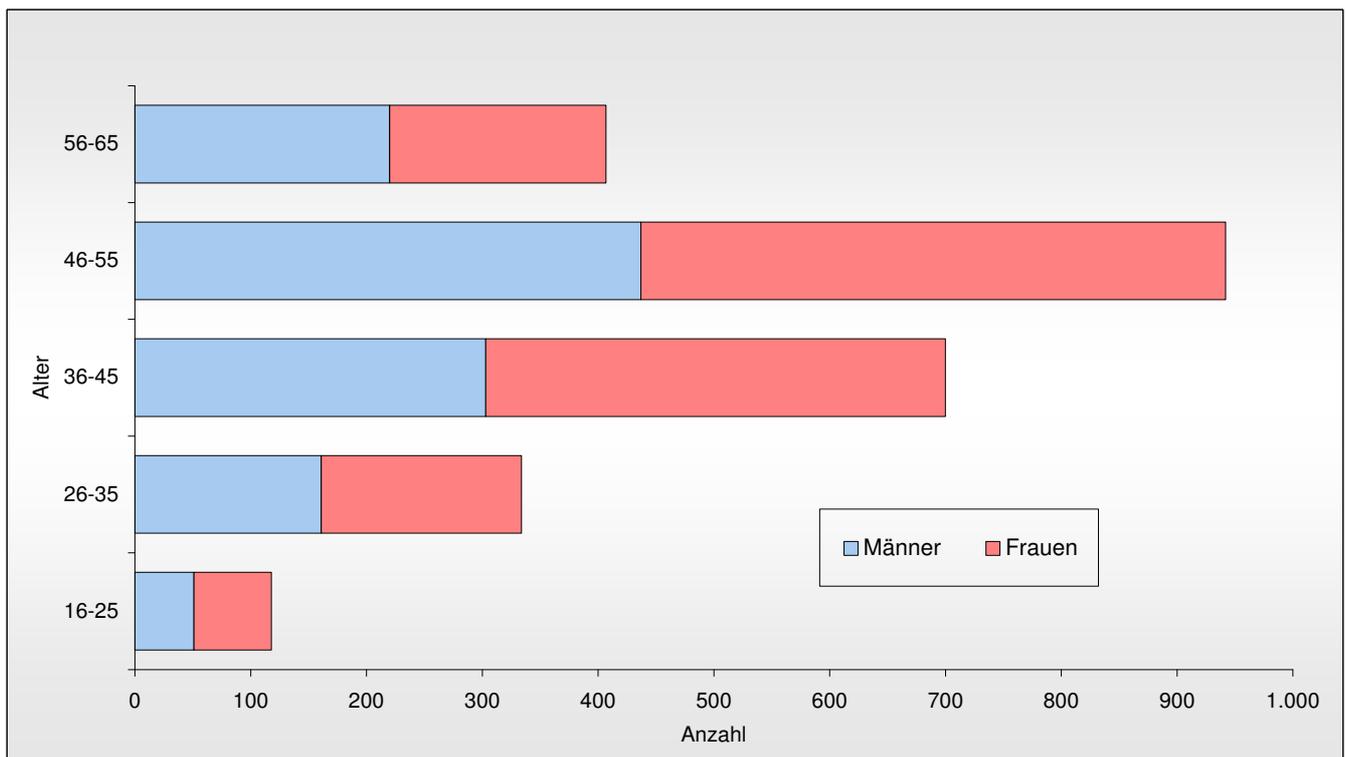
Altersstruktur der Bediensteten der Stadt Hamm  
2009

Alter	Gesamt	Männer	Frauen
16-25	118	51	67
26-35	334	161	173
36-45	700	303	397
46-55	942	437	505
56-65	407	220	187

Stand: 31.12.

Ist-Zahlen = tatsächliche Zahl der Beschäftigten, nicht Soll-Zahlen nach dem Stellenplan  
(ohne Beamtenanwärter und Auszubildende)

Altersstruktur der Bediensteten der Stadt Hamm  
2009



- I. Stadtgebiet
- II. Bevölkerung
- III. Finanzen
- IV. Verkehr, Ordnung und Sicherheit
- V. Schule und Kultur
- VI. Sozialwesen und Jugendhilfe
- VII. Gesundheit und Sport
- VIII. Bau- und Wohnungswesen
- IX. Öffentliche Einrichtungen
- X. Landwirtschaft und Jagdwesen
- XI. Wirtschaft und Arbeit
- XII. Rat und Verwaltung

## **XIII. Wahlen**

## Wahlen - Europawahl 2009

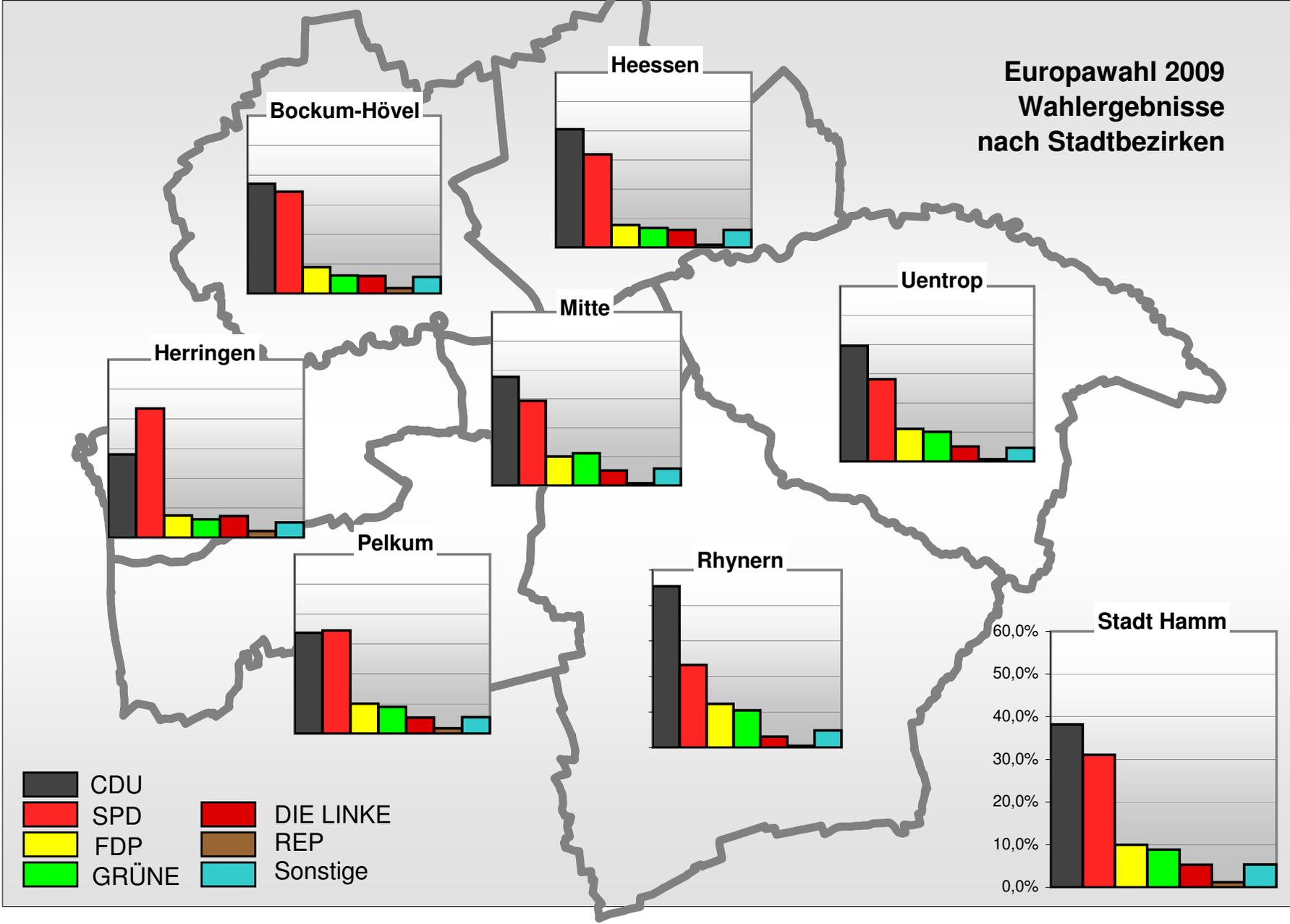
### Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung, ungültige und gültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler		Wahlbeteiligung in %		ungültige Stimmen	gültige Stimmen
		insgesamt	darunter Briefwähler	2009	zum Vergleich 2004		
Mitte	24.470	9.156	2.025	37,4	37,9	88	9.068
Uentrop	21.820	9.991	1.923	45,8	43,9	98	9.893
Rhynern	14.957	7.606	1.588	50,9	49,0	59	7.547
Pelkum	13.770	5.248	979	38,1	37,0	61	5.187
Herringen	13.132	4.394	731	33,5	34,5	62	4.332
Bockum-Hövel	25.495	8.293	1.288	32,5	33,2	88	8.205
Heessen	15.840	5.863	1.158	37,0	36,6	92	5.771
Stadt Hamm	129.484	50.551	9.692	39,0	38,6	548	50.003

### Ergebnisse nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	gültige Stimmen						
	CDU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	REP	sonstige
Mitte	3.408 37,6%	2.657 29,3%	910 10,0%	1.012 11,2%	476 5,2%	72 0,8%	533 5,9%
Uentrop	3.928 39,7%	2.792 28,2%	1.111 11,2%	1.010 10,2%	510 5,2%	79 0,8%	463 4,7%
Rhynern	3.427 45,4%	1.757 23,3%	932 12,3%	792 10,5%	234 3,1%	40 0,5%	365 4,8%
Pelkum	1.752 33,8%	1.789 34,5%	521 10,0%	466 9,0%	280 5,4%	92 1,8%	287 5,5%
Herringen	1.215 28,0%	1.885 43,5%	326 7,5%	269 6,2%	316 7,3%	97 2,2%	224 5,2%
Bockum-Hövel	3.044 37,1%	2.820 34,4%	737 9,0%	500 6,1%	488 5,9%	154 1,9%	462 5,6%
Heessen	2.338 40,5%	1.844 32,0%	447 7,7%	386 6,7%	351 6,1%	56 1,0%	349 6,0%
Stadt Hamm	19.112 38,2%	15.544 31,1%	4.984 10,0%	4.435 8,9%	2.655 5,3%	590 1,2%	2.683 5,4%

# Europawahl 2009 Wahlergebnisse nach Stadtbezirken



## Wahlen - Bundestagswahl 2009

### Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung und ungültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler		Wahlbeteiligung in %		ungültige Erst- stimmen	ungültige Zweit- stimmen
		insgesamt	darunter Briefwähler	2009	zum Vergleich 2005		
Mitte	24.388	15.937	4.218	65,3	72,5	238	188
Uentrop	21.790	16.671	4.132	76,5	81,3	203	152
Rhynern	14.898	12.059	3.442	80,9	85,2	150	113
Pelkum	13.707	9.713	2.354	70,9	76,5	118	84
Herringen	13.102	8.329	1.634	63,6	72,2	124	128
Bockum-Hövel	25.449	16.262	3.199	63,9	72,4	255	234
Heessen	15.884	10.558	2.488	66,5	74,6	180	157
Stadt Hamm	129.218	89.529	21.467	69,3	76,0	1.268	1.056

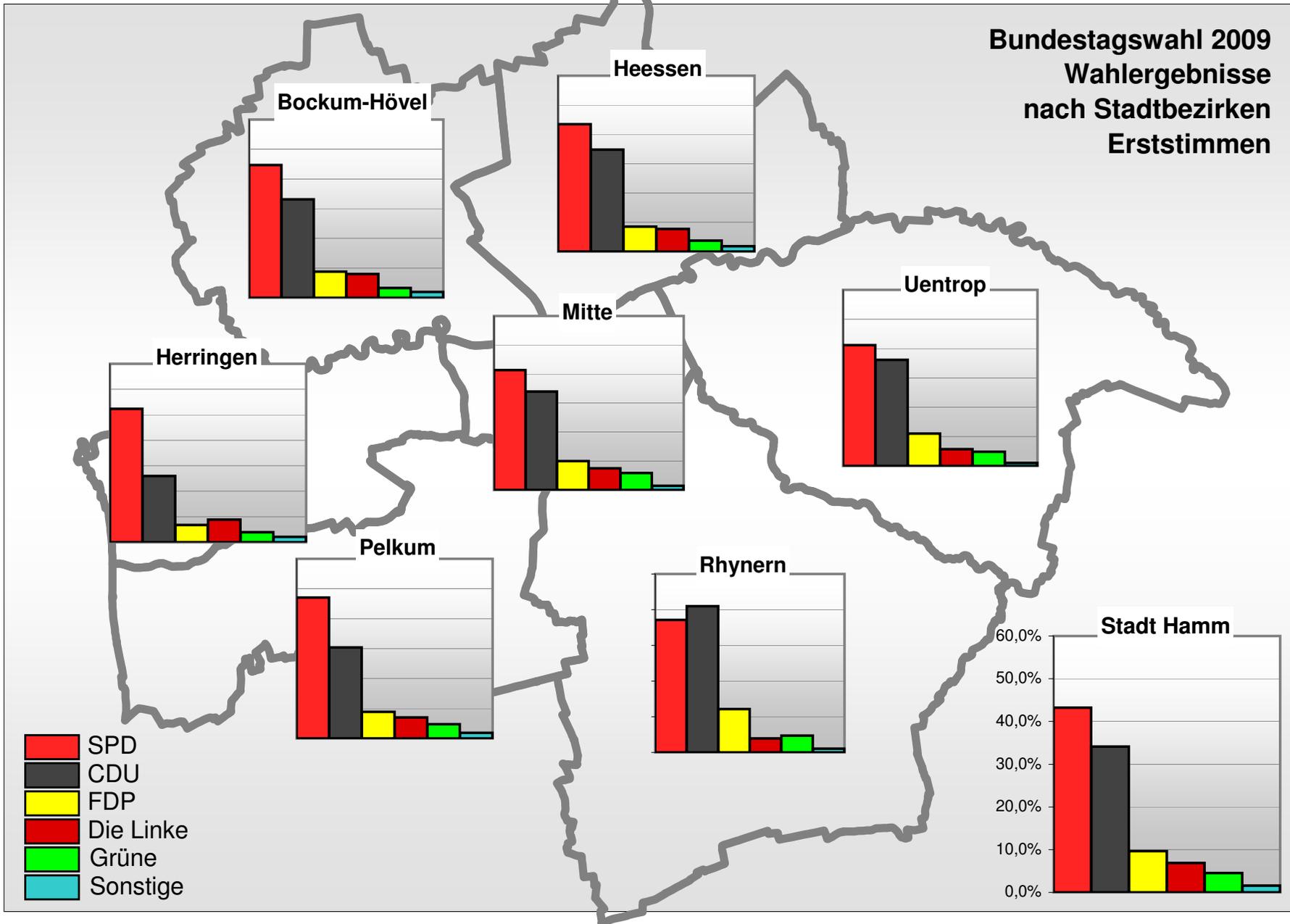
### Ergebnisse nach Stadtbezirken - Erststimmen

Stadtbezirk	gültige Stimmen						gesamt
	SPD	CDU	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	sonstige	
Mitte	6.488 41,3%	5.330 34,0%	1.561 9,9%	1.168 7,4%	920 5,9%	232 1,5%	15.699
Uentrop	6.785 41,2%	5.951 36,1%	1.818 11,0%	942 5,7%	799 4,9%	173 1,1%	16.468
Rhynern	4.424 37,1%	4.879 41,0%	1.450 12,2%	470 3,9%	562 4,7%	124 1,0%	11.909
Pelkum	4.519 47,1%	2.917 30,4%	856 8,9%	670 7,0%	455 4,7%	178 1,9%	9.595
Herringen	4.298 52,4%	2.135 26,0%	554 6,8%	725 8,8%	321 3,9%	172 2,1%	8.205
Bockum-Hövel	7.158 44,7%	5.305 33,1%	1.410 8,8%	1.282 8,0%	533 3,3%	319 2,0%	16.007
Heessen	4.512 43,5%	3.605 34,7%	882 8,5%	798 7,7%	391 3,8%	190 1,8%	10.378
Stadt Hamm	38.184 43,3%	30.122 34,1%	8.531 9,7%	6.055 6,9%	3.981 4,5%	1.388 1,6%	88.261

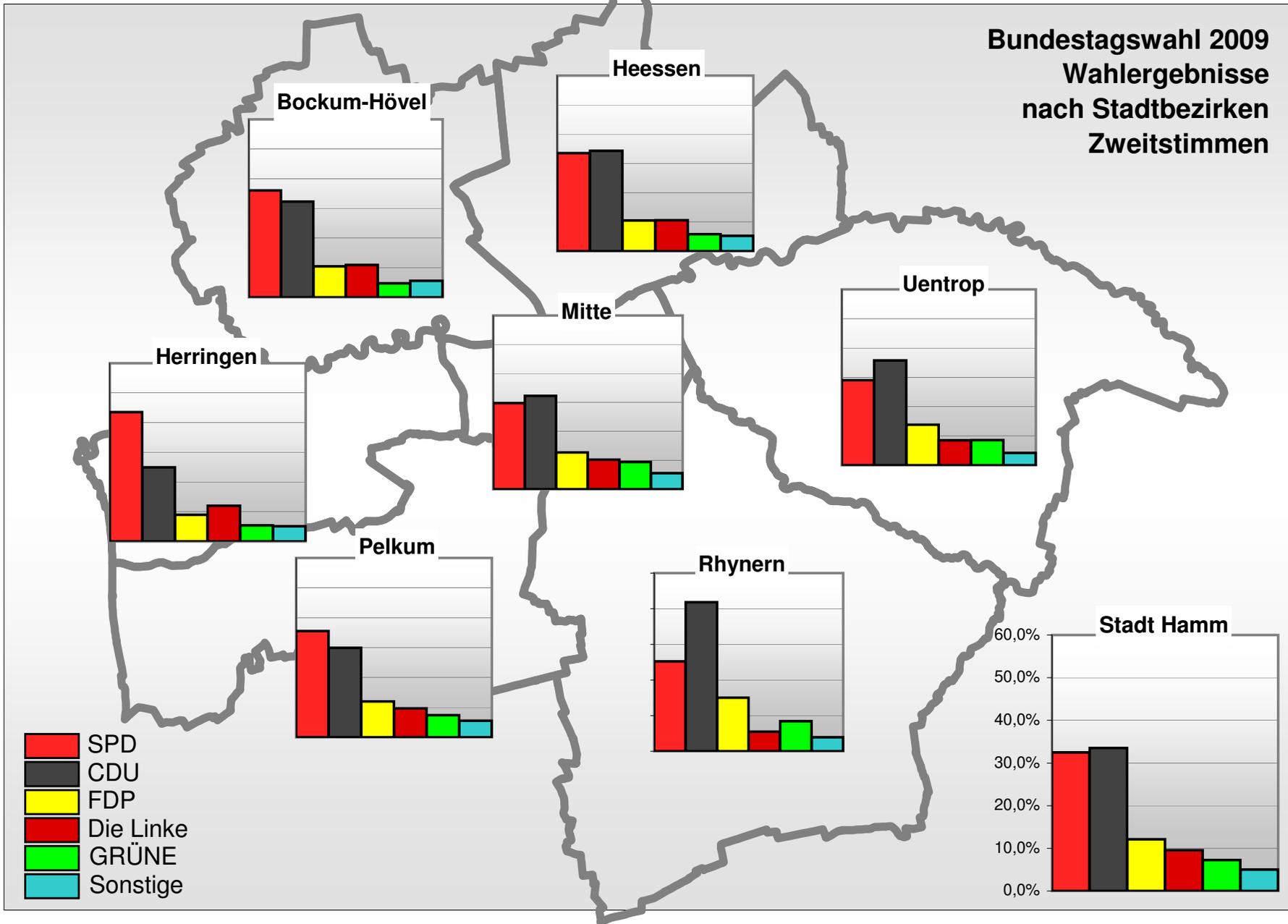
### Ergebnisse nach Stadtbezirken - Zweitstimmen

Stadtbezirk	gültige Stimmen						gesamt
	SPD	CDU	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	sonstige	
Mitte	4.684 29,7%	5.085 32,3%	2.006 12,7%	1.613 10,2%	1.481 9,4%	880 5,6%	15.749
Uentrop	4.797 29,0%	5.903 35,7%	2.285 13,8%	1.411 8,5%	1.422 8,6%	701 4,2%	16.519
Rhynern	3.017 25,3%	4.998 41,8%	1.798 15,1%	656 5,5%	1.010 8,5%	467 3,9%	11.946
Pelkum	3.424 35,6%	2.879 29,9%	1.154 12,0%	929 9,6%	713 7,4%	530 5,5%	9.629
Herringen	3.572 43,6%	2.048 25,0%	733 8,9%	987 12,0%	445 5,4%	416 5,1%	8.201
Bockum-Hövel	5.775 36,0%	5.173 32,3%	1.680 10,5%	1.751 10,9%	757 4,7%	892 5,6%	16.028
Heessen	3.487 33,5%	3.568 34,3%	1.090 10,5%	1.100 10,6%	607 5,8%	549 5,3%	10.401
Stadt Hamm	28.756 32,5%	29.654 33,5%	10.746 12,1%	8.447 9,5%	6.435 7,3%	4.435 5,0%	88.473

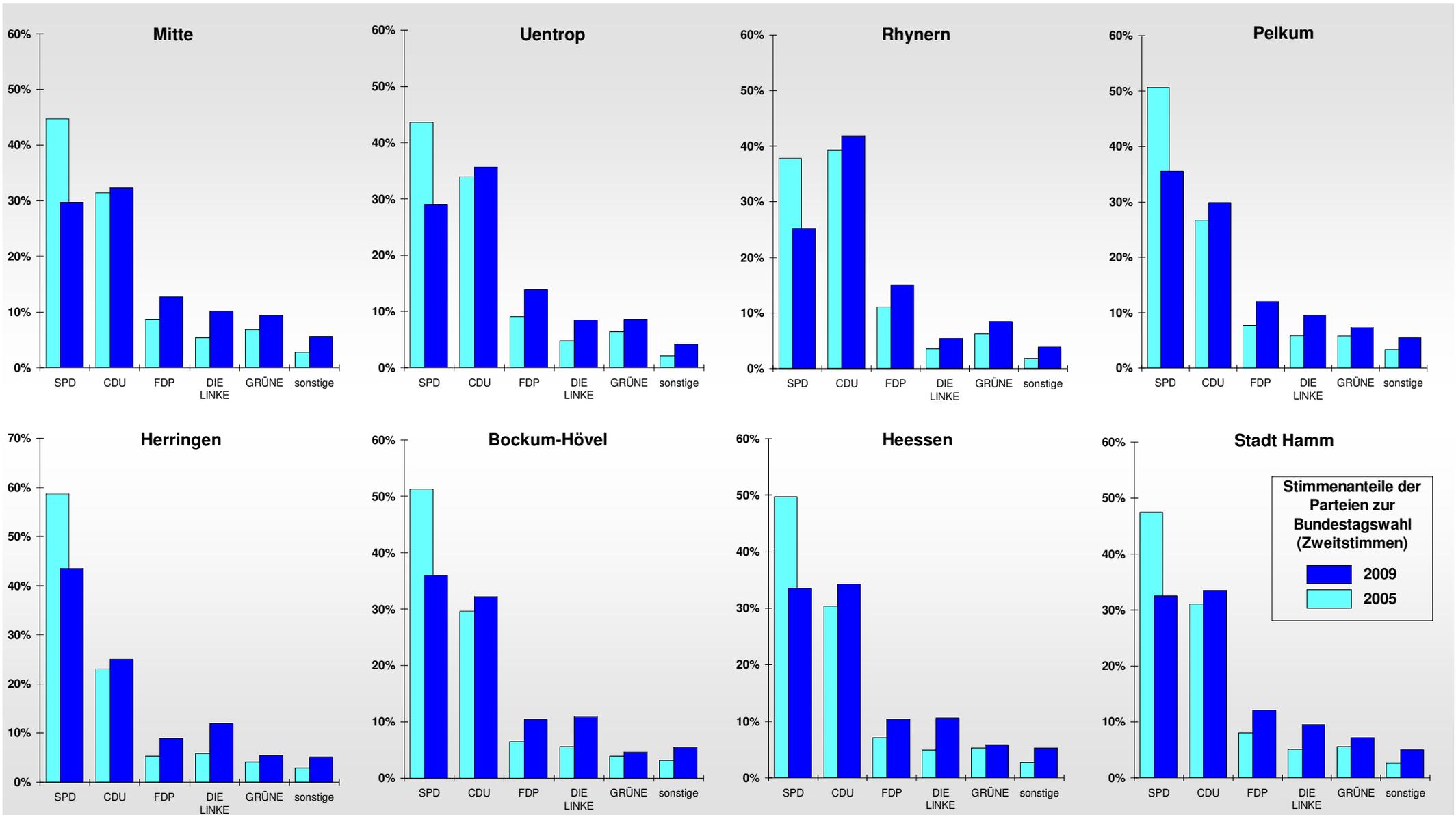
**Bundestagswahl 2009  
Wahlergebnisse  
nach Stadtbezirken  
Erststimmen**



**Bundestagswahl 2009  
Wahlergebnisse  
nach Stadtbezirken  
Zweitstimmen**



# Die Bundestagswahl 2009 im Vergleich zur Bundestagswahl 2005



## Wahlen - Landtagswahl 2010

### Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung und ungültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler		Wahlbeteiligung in %		ungültige Erst- stimmen	ungültige Zweit- stimmen
		insgesamt	darunter Briefwähler	2010	zum Vergleich 2005		
Mitte	24.391	12.957	3.407	53,1	56,7	203	187
Uentrop	21.710	14.070	3.613	64,8	66,8	180	205
Rhynern	14.865	10.396	2.749	69,9	72,2	147	116
Pelkum	13.639	8.012	1.995	58,7	60,4	121	118
Herringen	13.097	6.665	1.332	50,9	57,3	152	88
Bockum-Hövel	25.415	13.026	2.669	51,3	54,2	238	224
Heessen	15.795	8.665	2.184	54,9	58,1	152	141
Stadt Hamm	128.912	73.791	17.949	57,2	60,2	1.193	1.079

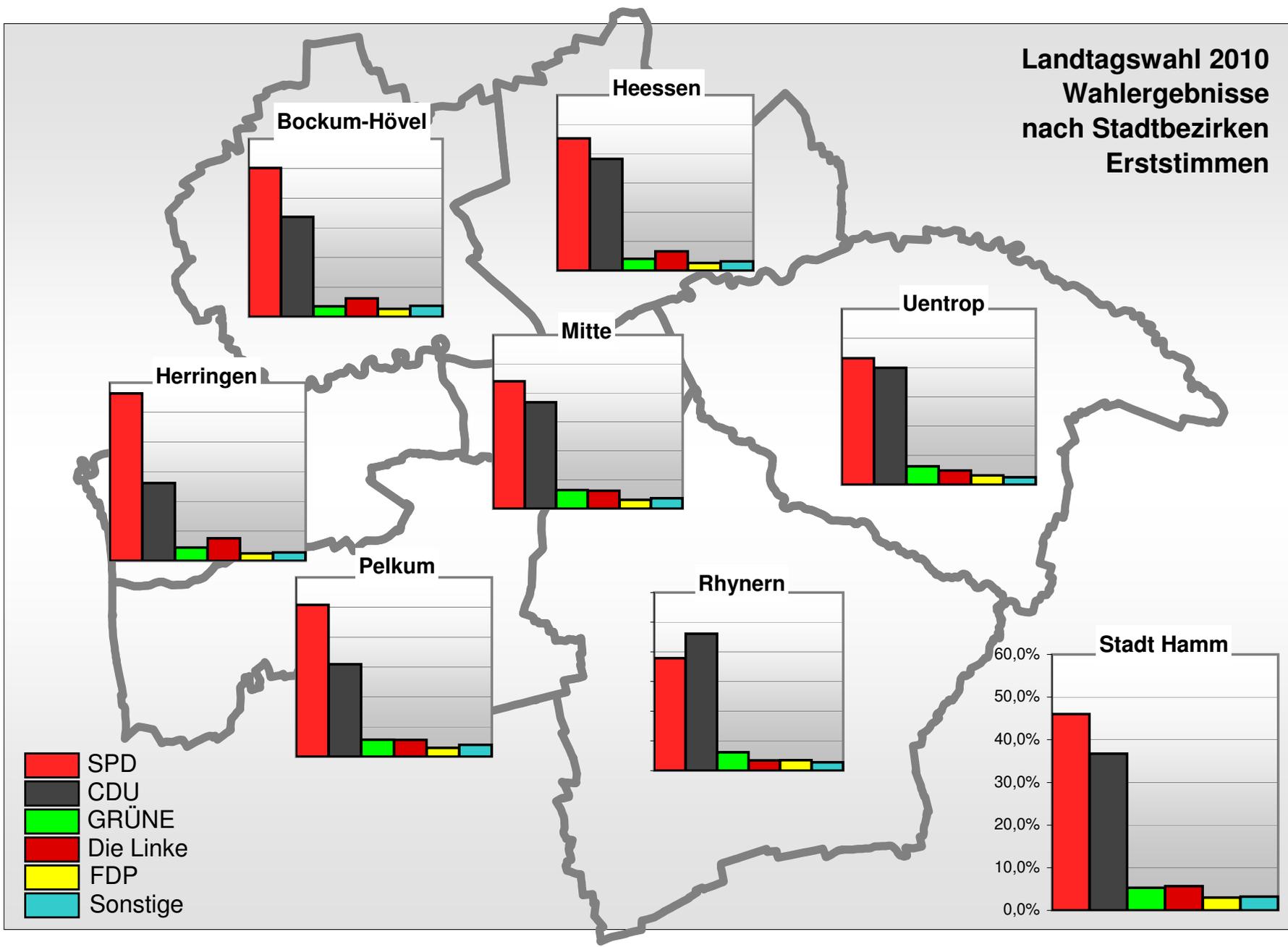
### Ergebnisse nach Stadtbezirken - Erststimmen

Stadtbezirk	gültige Stimmen						gesamt
	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	sonstige	
Mitte	5.606 44,0%	4.684 36,7%	817 6,4%	788 6,2%	393 3,1%	466 3,7%	12.754
Uentrop	5.996 43,2%	5.546 39,9%	870 6,3%	677 4,9%	445 3,2%	356 2,6%	13.890
Rhynern	3.879 37,8%	4.730 46,2%	633 6,2%	356 3,5%	359 3,5%	292 2,8%	10.249
Pelkum	4.008 50,8%	2.440 30,9%	448 5,7%	443 5,6%	236 3,0%	316 4,0%	7.891
Herringen	3.671 56,4%	1.707 26,2%	292 4,5%	495 7,6%	166 2,5%	182 2,8%	6.513
Bockum-Hövel	6.422 50,2%	4.307 33,7%	451 3,5%	793 6,2%	342 2,7%	473 3,7%	12.788
Heessen	3.850 45,2%	3.254 38,2%	347 4,1%	564 6,6%	226 2,7%	272 3,2%	8.513
Stadt Hamm	33.432 46,1%	26.668 36,7%	3.858 5,3%	4.116 5,7%	2.167 3,0%	2.357 3,2%	72.598

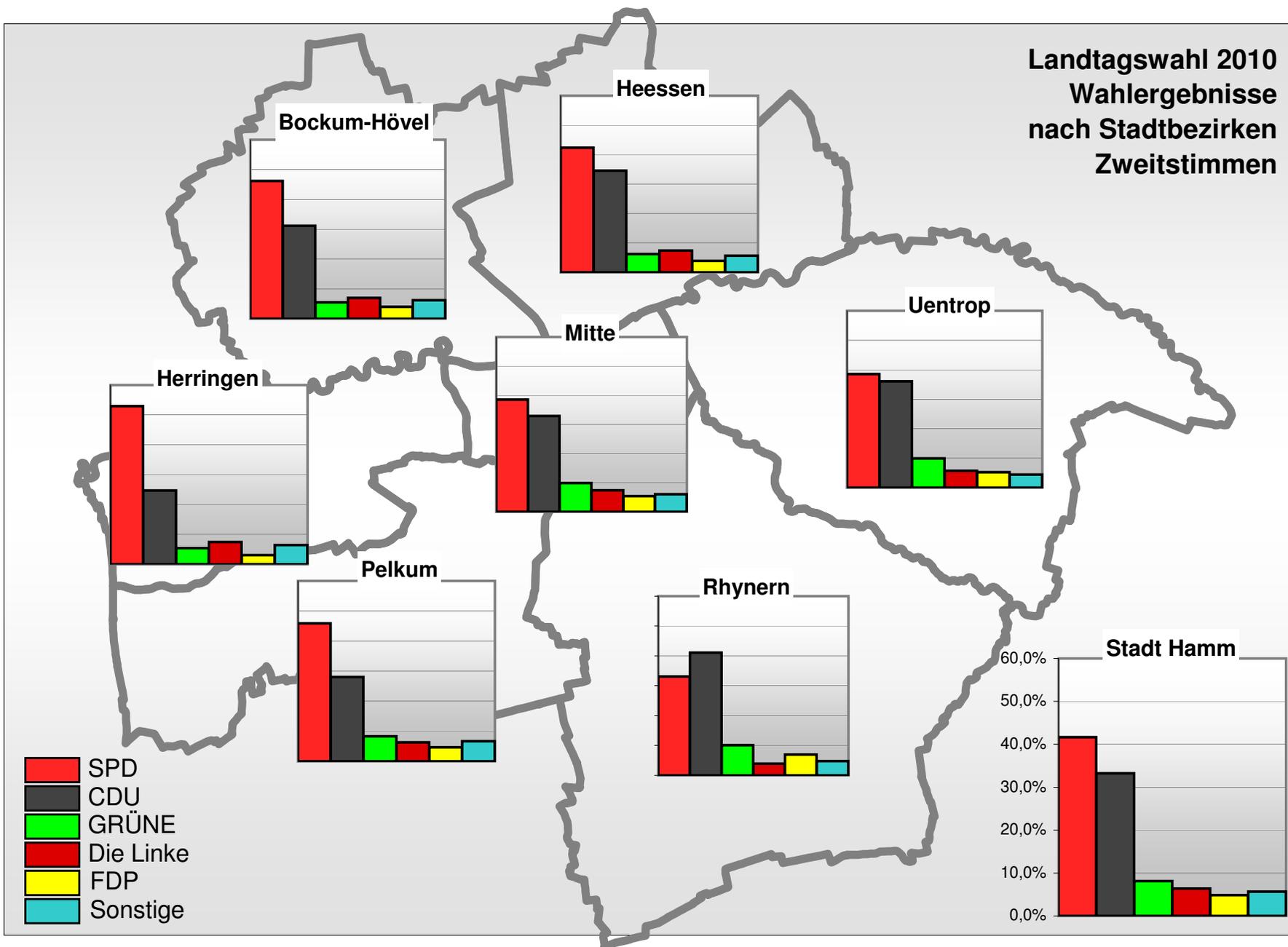
### Ergebnisse nach Stadtbezirken - Zweitstimmen

Stadtbezirk	gültige Stimmen						gesamt
	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	sonstige	
Mitte	4.920 38,5%	4.196 32,9%	1.260 9,9%	940 7,4%	684 5,4%	770 6,0%	12.770
Uentrop	5.347 38,6%	4.997 36,0%	1.379 9,9%	795 5,7%	725 5,2%	622 4,5%	13.865
Rhynern	3.402 33,1%	4.226 41,1%	1.042 10,1%	401 3,9%	716 7,0%	493 4,8%	10.280
Pelkum	3.623 45,9%	2.216 28,1%	660 8,4%	496 6,3%	371 4,7%	528 6,7%	7.894
Herringen	3.483 53,0%	1.626 24,7%	358 5,4%	488 7,4%	200 3,0%	422 6,4%	6.577
Bockum-Hövel	5.915 46,2%	3.987 31,1%	702 5,5%	897 7,0%	509 4,0%	792 6,2%	12.802
Heessen	3.608 42,3%	2.945 34,5%	528 6,2%	628 7,4%	333 3,9%	482 5,7%	8.524
Stadt Hamm	30.298 41,7%	24.193 33,3%	5.929 8,2%	4.645 6,4%	3.538 4,9%	4.109 5,7%	72.712

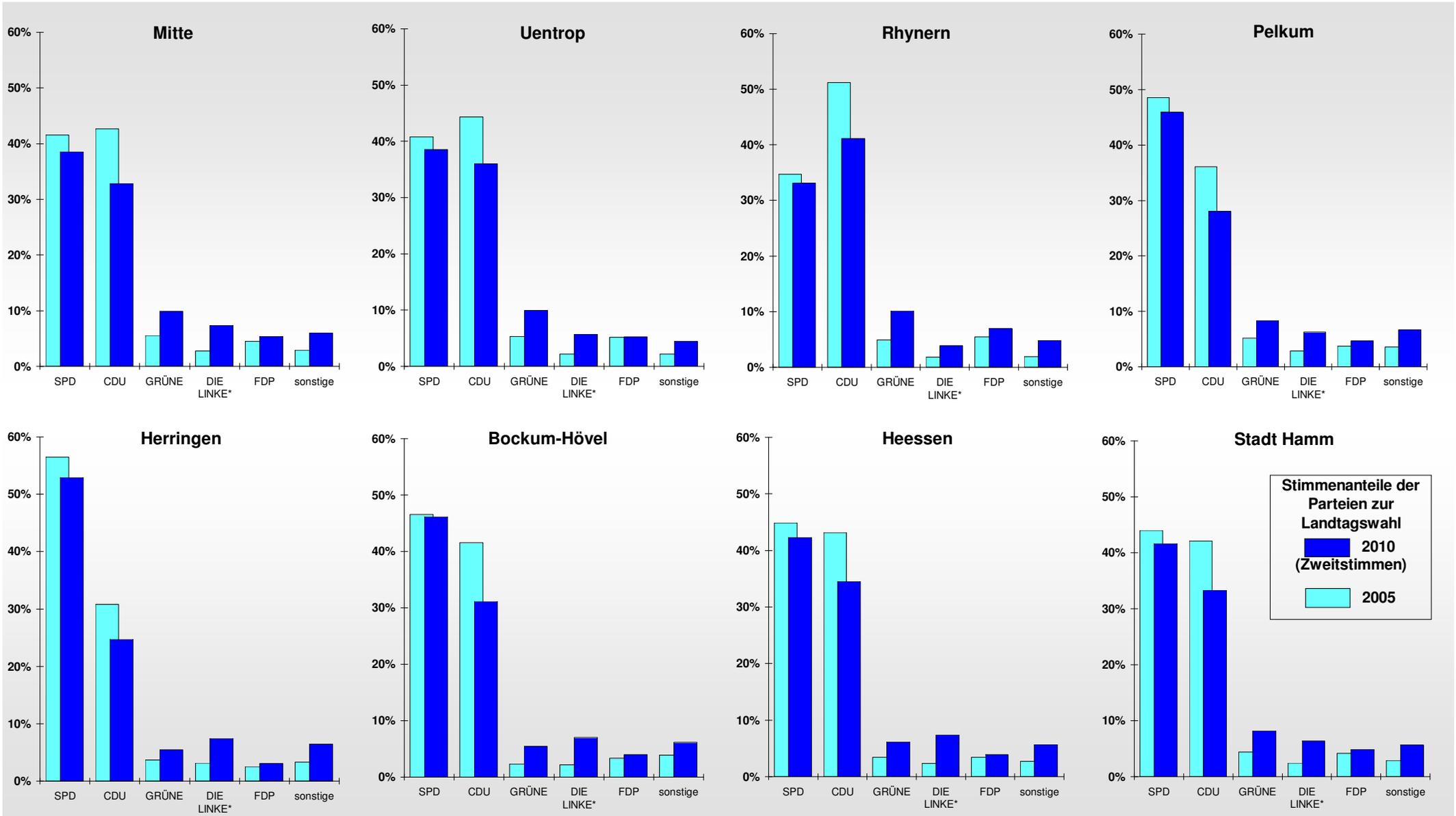
**Landtagswahl 2010  
Wahlergebnisse  
nach Stadtbezirken  
Erststimmen**



**Landtagswahl 2010  
Wahlergebnisse  
nach Stadtbezirken  
Zweitstimmen**



# Die Landtagswahl 2010 im Vergleich zur Landtagswahl 2005



\* Landtagswahl 2005: WASG + PDS

## Wahlen - Kommunalwahl 2009

### Wahl zum Amt des Oberbürgermeisters Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung, ungültige und gültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler		Wahlbeteiligung in %		ungültige Stimmen	gültige Stimmen
		insgesamt	darunter Briefwähler	2009	zum Vergleich 2004		
Mitte	26.028	12.487	3.193	48,0	50,0	229	12.258
Uentrop	22.934	13.429	3.051	58,6	61,0	237	13.192
Rhynern	15.504	10.114	2.701	65,2	67,3	134	9.980
Pelkum	14.373	7.670	1.679	53,4	53,8	127	7.543
Herringen	13.835	6.677	1.252	48,3	48,3	102	6.575
Bockum-Hövel	26.772	12.100	2.159	45,2	46,8	235	11.865
Heessen	16.617	8.540	1.875	51,4	53,5	123	8.417
Stadt Hamm	136.063	71.017	15.910	52,2	53,7	1.187	69.830

### Ergebnisse nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	gültige Stimmen		
	Thomas Hunsteger-Petermann	Monika Simshäuser	Alisan Sengül
	CDU	SPD	DIE LINKE
Mitte	7.872 64,2%	3.735 30,5%	651 5,3%
Uentrop	8.935 67,7%	3.735 28,3%	522 4,0%
Rhynern	7.309 73,2%	2.367 23,7%	304 3,0%
Pelkum	4.426 58,7%	2.788 37,0%	329 4,4%
Herringen	3.223 49,0%	2.962 45,0%	390 5,9%
Bockum-Hövel	7.001 59,0%	4.296 36,2%	568 4,8%
Heessen	5.337 63,4%	2.625 31,2%	455 5,4%
Stadt Hamm	44.103 63,2%	22.508 32,2%	3.219 4,6%

## Wahlen - Kommunalwahl 2009

### Wahl des Rates der Stadt Hamm

#### Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung, ungültige und gültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahl- berechtigte insgesamt	Wähler		Wahlbeteiligung in %		ungültige Stimmen	gültige Stimmen
		insgesamt	darunter Briefwähler	2009	zum Vergleich 2004		
Mitte	26.028	12.487	3.196	48,0	50,0	193	12.294
Uentrop	22.934	13.428	3.050	58,6	61,0	196	13.232
Rhynern	15.504	10.119	2.703	65,3	67,3	128	9.991
Pelkum	14.373	7.667	1.676	53,3	53,9	118	7.549
Herringen	13.835	6.676	1.252	48,3	48,3	100	6.576
Bockum-Hövel	26.772	12.089	2.152	45,2	46,8	220	11.869
Heessen	16.617	8.540	1.875	51,4	53,5	136	8.404
Stadt Hamm	136.063	71.006	15.904	52,2	53,8	1.091	69.915

### Wahl des Rates der Stadt Hamm

#### Ergebnisse nach Stadtbezirken

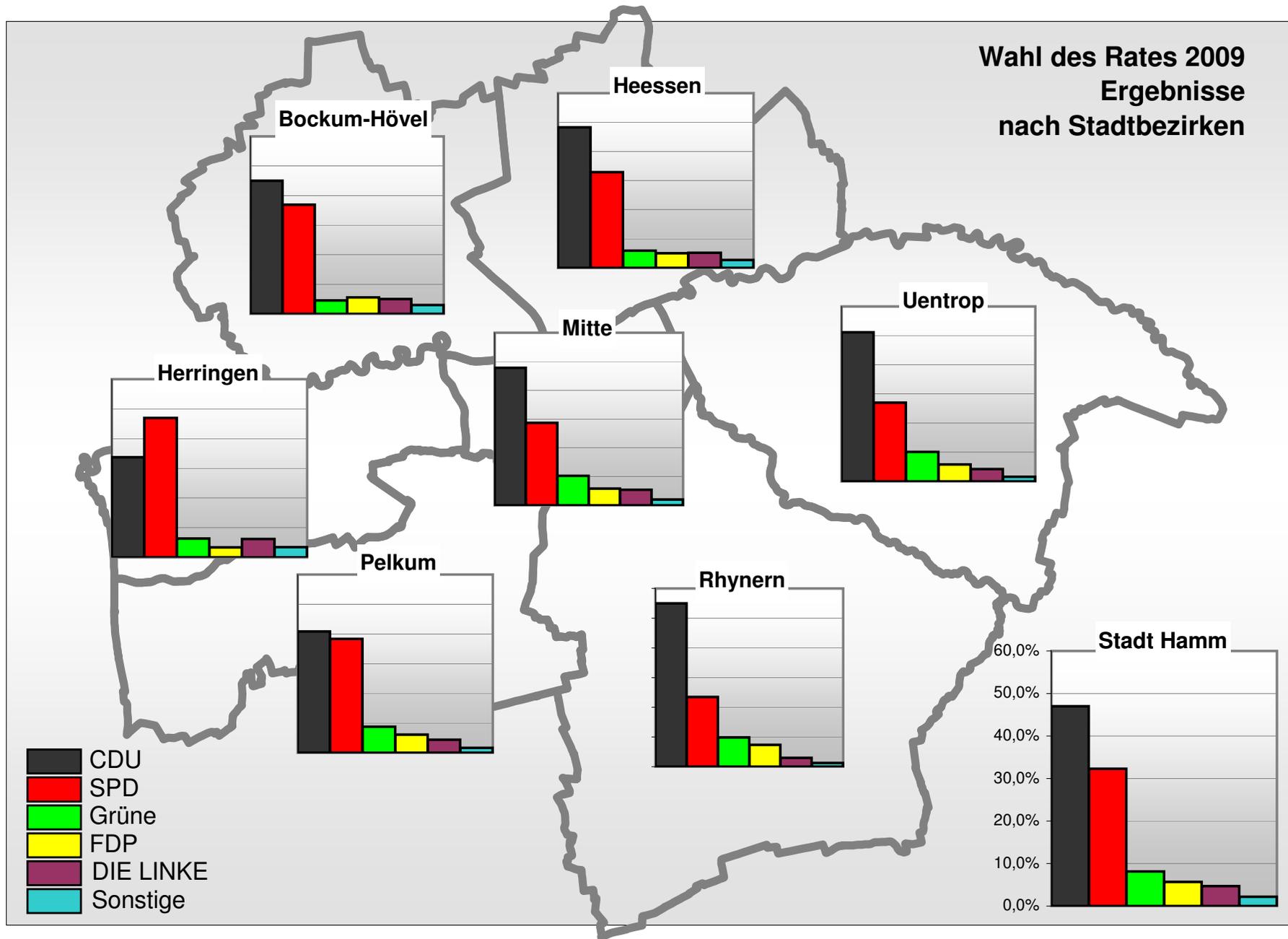
Stadtbezirk	gültige Stimmen							
	CDU	SPD	Grüne	FDP	FWG	REP	DIE LINKE	SG-NRW
Mitte	5.878 47,8%	3.522 28,6%	1.262 10,3%	716 5,8%	144 1,2%	105 0,9%	667 5,4%	-
Uentrop	6.766 51,1%	3.579 27,0%	1.344 10,2%	774 5,8%	71 0,5%	100 0,8%	554 4,2%	44 0,3%
Rhynern	5.497 55,0%	2.346 23,5%	983 9,8%	738 7,4%	56 0,6%	72 0,7%	299 3,0%	-
Pelkum	3.081 40,8%	2.892 38,3%	663 8,8%	459 6,1%	-	126 1,7%	328 4,3%	-
Herringen	2.217 33,7%	3.089 47,0%	418 6,4%	220 3,3%	76 1,2%	149 2,3%	407 6,2%	-
Bockum-Hövel	5.342 45,0%	4.377 36,9%	542 4,6%	661 5,6%	155 1,3%	195 1,6%	597 5,0%	-
Heessen	4.060 48,3%	2.763 32,9%	495 5,9%	421 5,0%	123 1,5%	106 1,3%	436 5,2%	-
Stadt Hamm	32.841 47,0%	22.568 32,3%	5.707 8,2%	3.989 5,7%	625 0,9%	853 1,2%	3.288 4,7%	44 0,1%

### Sitzverteilung im Rat der Stadt Hamm

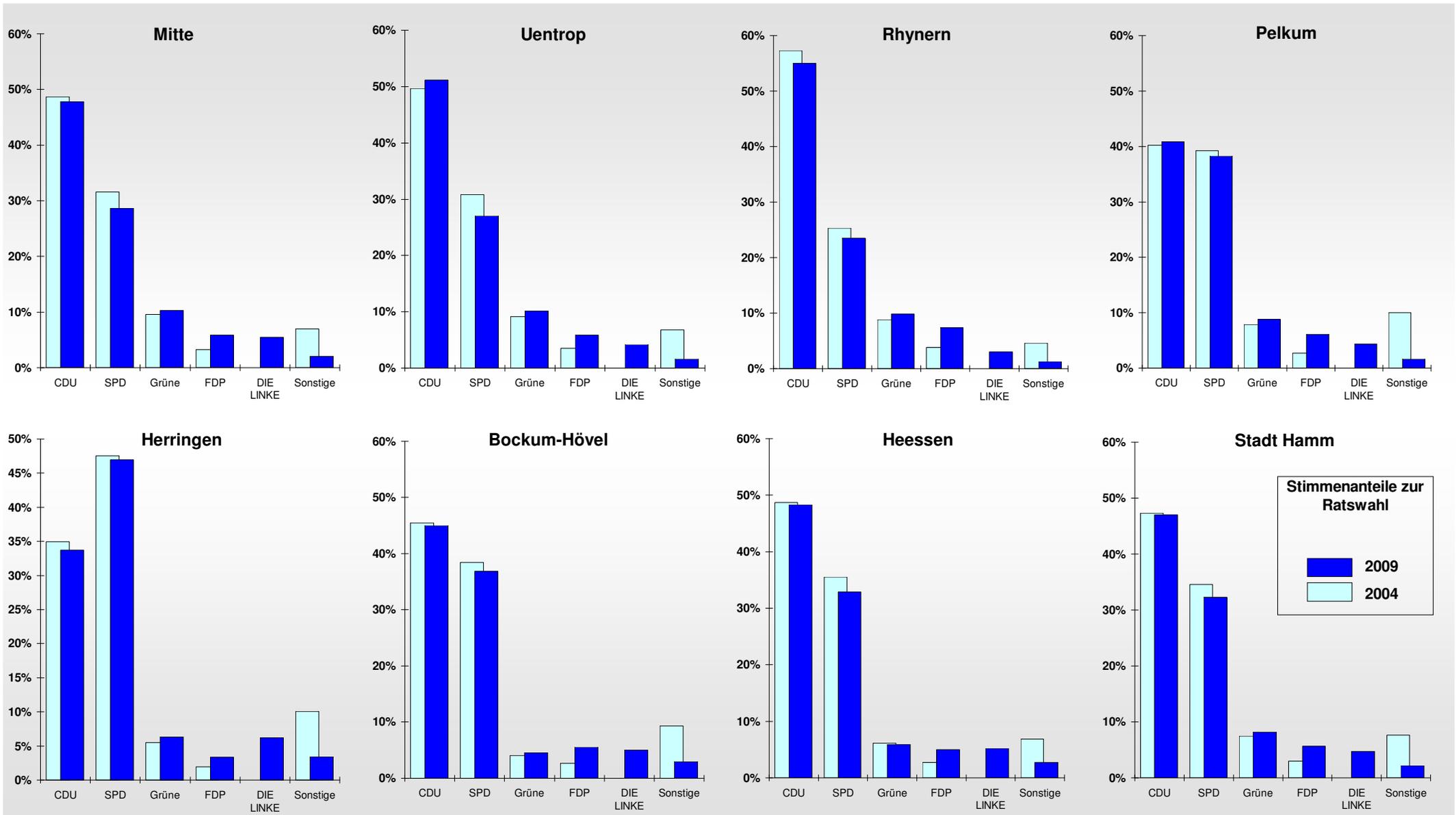
#### Zu Beginn der Wahlperiode 2009 - 2014

	CDU	SPD	Grüne	FDP	FWG	REP	DIE LINKE	SG-NRW
Sitze	27	18	5	3	1	1	3	-

# Wahl des Rates 2009 Ergebnisse nach Stadtbezirken



# Die Ratswahl 2009 im Vergleich zur Ratswahl 2004



## Wahlen - Kommunalwahl 2009

### Wahl der Bezirksvertretungen

#### Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler		Wahlbeteiligung in %		ungültige Stimmen	gültige Stimmen
		insgesamt	darunter Briefwähler	2009	zum Vergleich 2004		
Mitte	26.028	12.486	3.192	48,0	50,0	203	12.283
Uentrop	22.934	13.422	3.049	58,5	60,9	288	13.134
Rhynern	15.504	10.114	2.703	65,2	67,3	150	9.964
Pelkum	14.373	7.664	1.675	53,3	53,8	116	7.548
Herringen	13.835	6.676	1.251	48,3	48,3	128	6.548
Bockum-Hövel	26.772	12.091	2.152	45,2	46,8	215	11.876
Heessen	16.617	8.540	1.875	51,4	53,4	163	8.377
Stadt Hamm	136.063	70.993	15.897	52,2	53,7	1.263	69.730

### Wahl der Bezirksvertretungen

#### Ergebnisse nach Stadtbezirken

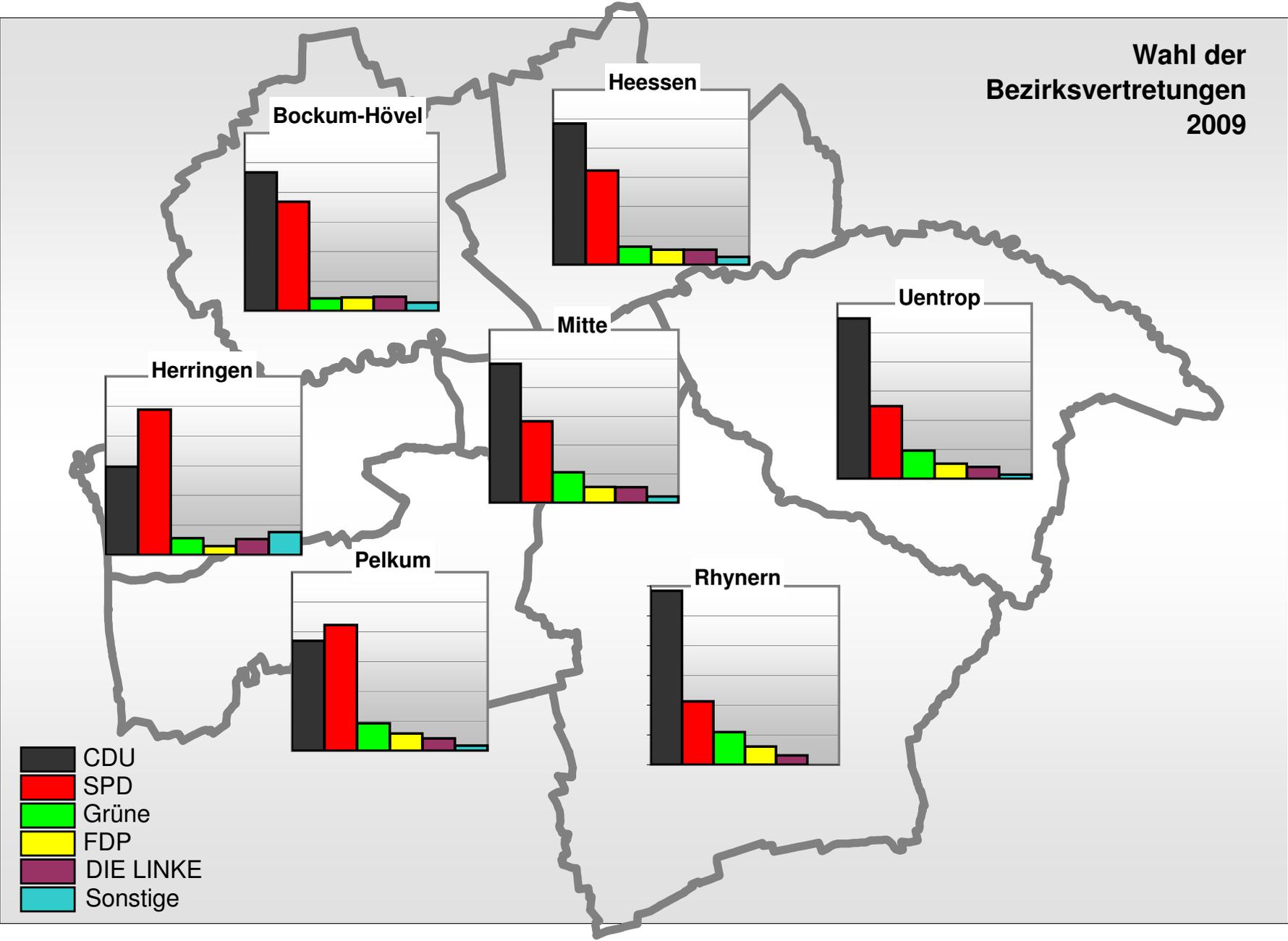
Stadtbezirk	gültige Stimmen								
	CDU	SPD	Grüne	FDP	FWG	REP	DIE LINKE	SG-NRW	Herringen
Mitte	5.919 48,2%	3.467 28,2%	1.295 10,5%	670 5,5%	155 1,3%	110 0,9%	667 5,4%	-	-
Uentrop	7.206 54,9%	3.268 24,9%	1.265 9,6%	680 5,2%	-	101 0,8%	529 4,0%	85 0,6%	-
Rhynern	5.826 58,5%	2.124 21,3%	1.090 10,9%	611 6,1%	-	-	313 3,1%	-	-
Pelkum	2.786 36,9%	3.186 42,2%	698 9,2%	434 5,7%	-	129 1,7%	315 4,2%	-	-
Herringen	1.940 29,6%	3.194 48,8%	369 5,6%	196 3,0%	61 0,9%	150 2,3%	349 5,3%	-	289 4,4%
Bockum-Hövel	5.551 46,7%	4.374 36,8%	504 4,2%	540 4,5%	145 1,2%	195 1,6%	567 4,8%	-	-
Heessen	4.057 48,4%	2.709 32,3%	518 6,2%	432 5,2%	128 1,5%	98 1,2%	435 5,2%	-	-

### Sitzverteilung in den Bezirksvertretungen

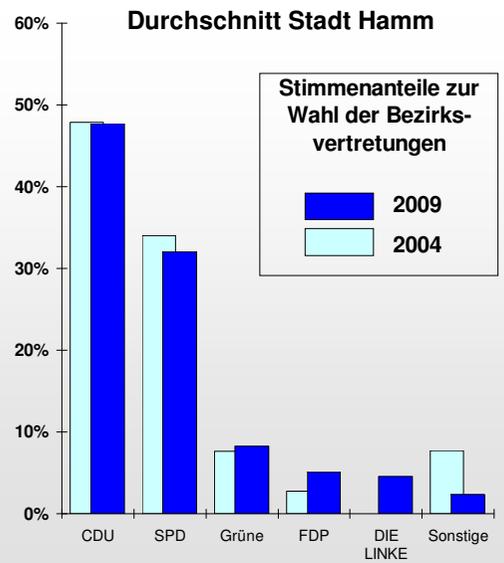
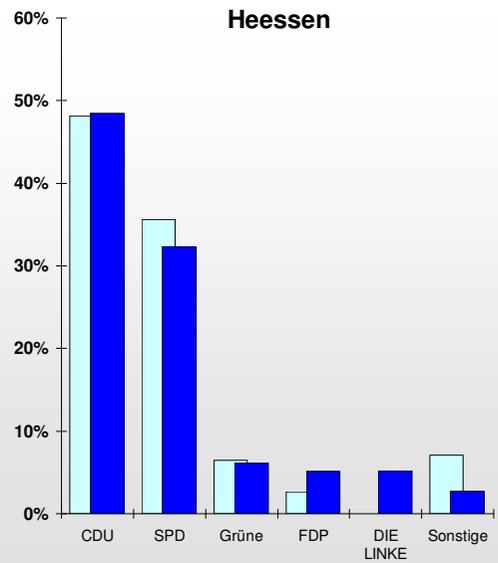
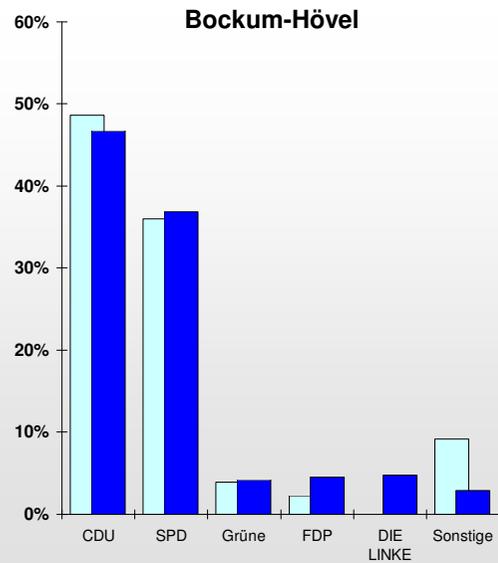
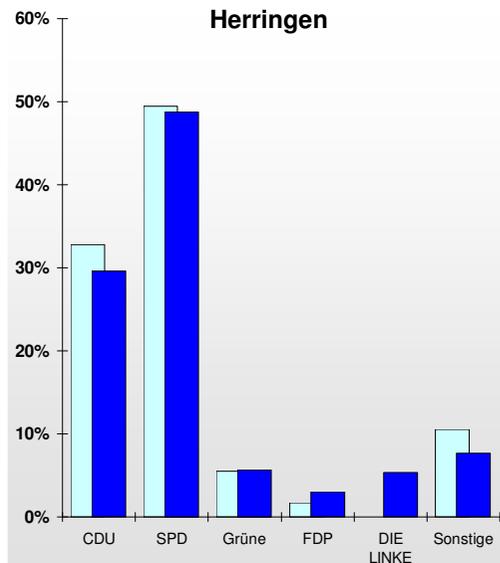
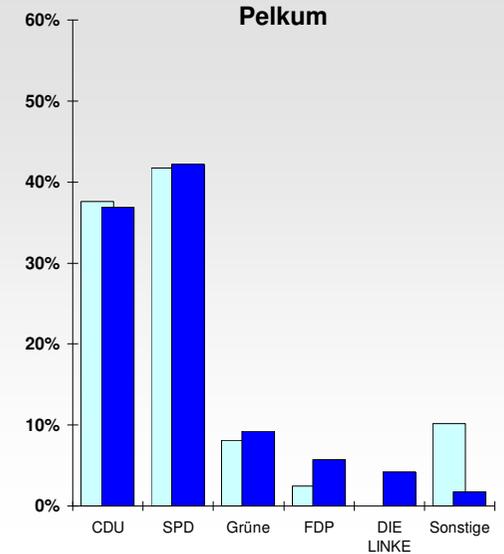
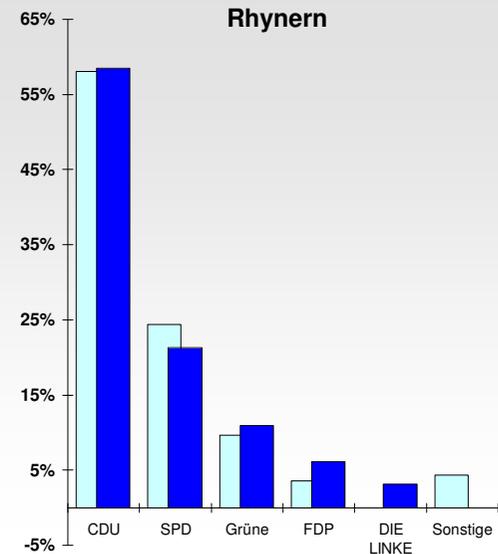
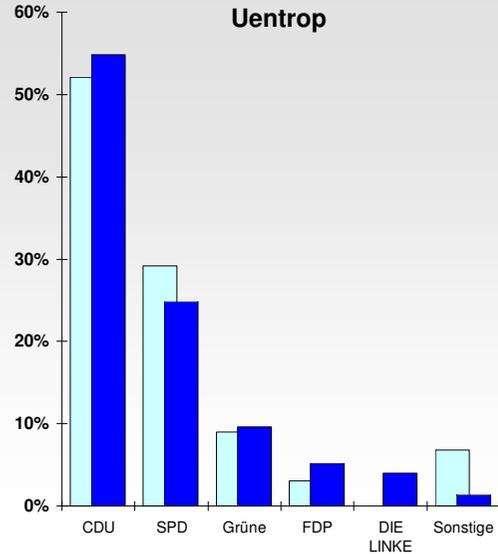
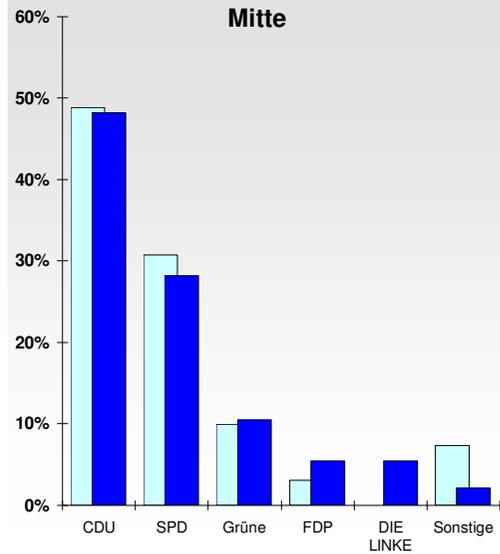
#### Zu Beginn der Wahlperiode 2009 - 2014

Bezirksvertretung	CDU	SPD	Grüne	FDP	FWG	REP	DIE LINKE	SG-NRW	Herringen
Mitte	9	6	2	1			1		
Uentrop	10	5	2	1			1		
Rhynern	11	4	2	1			1		
Pelkum	7	8	2	1			1		
Herringen	6	9	1	1			1		1
Bockum-Hövel	9	7	1	1			1		
Heessen	10	6	1	1			1		

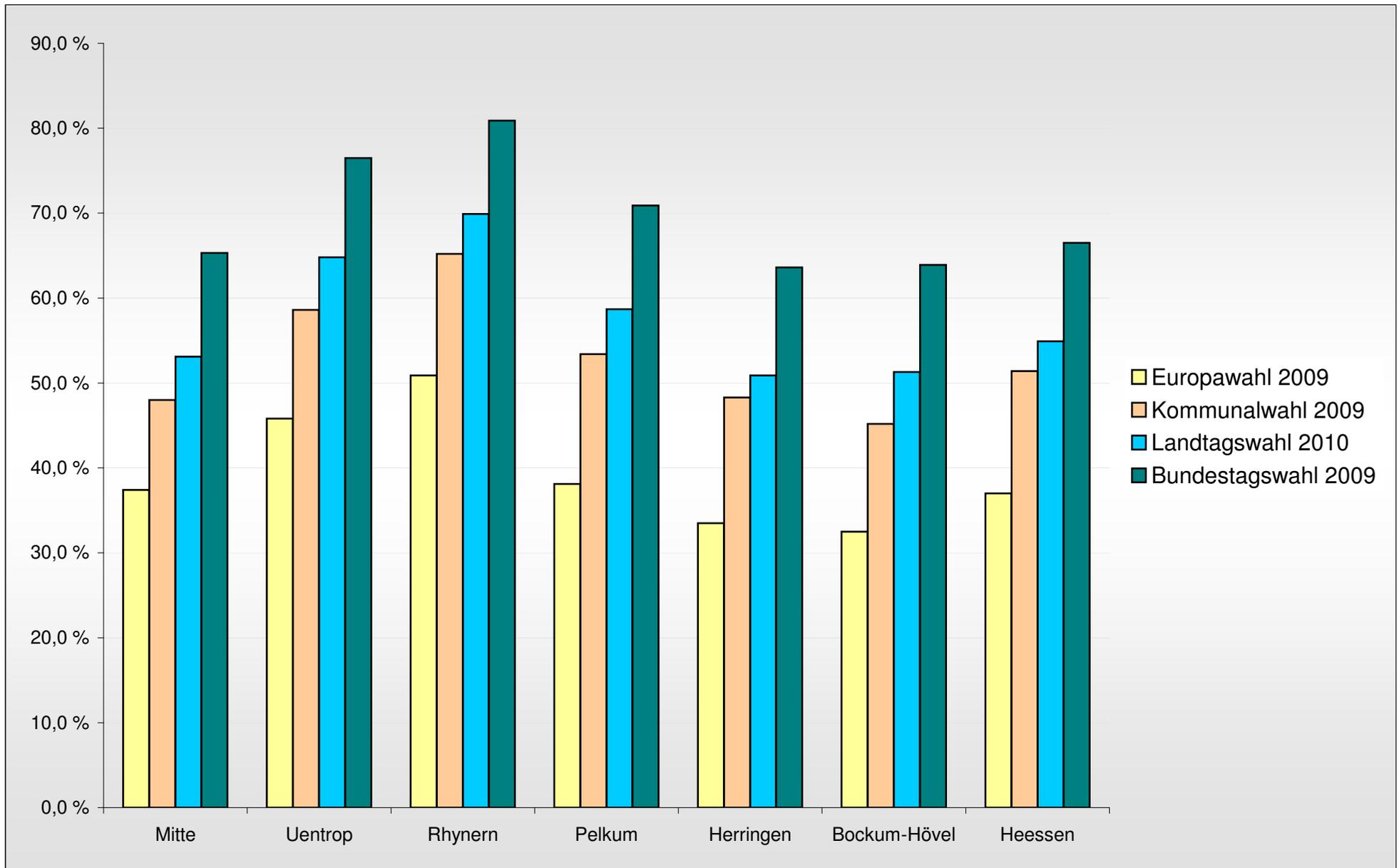
# Wahl der Bezirksvertretungen 2009



# Die Wahl der Bezirksvertretungen 2009 im Vergleich zur Wahl im Jahr 2004



## Wahlen - Wahlbeteiligung an allgemeinen Wahlen nach Stadtbezirken



## Wahlen - Wahl zum Integrationsrat 2010

### Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung, ungültige und gültige Stimmen

Stadtbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %		ungültige Stimmen	gültige Stimmen
			2010	zum Vergleich 2004		
Mitte	4.128	315	7,6	13,3	3	312
Uentrop und Rhynern	1.308	88	6,7	6,8	0	88
Pelkum	1.448	206	14,2	29,5	3	203
Herringen	3.265	548	16,8	28,5	10	538
Bockum-Hövel	2.914	395	13,6	22,6	4	391
Heessen	2.904	321	11,1	17,8	4	317
Briefwahl		1.430		9,0	4	1.426
<b>Stadt Hamm</b>	<b>15.967</b>	<b>3.303</b>	<b>20,7</b>	<b>23,5</b>	<b>28</b>	<b>3.275</b>

### Ergebnisse nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	gültige Stimmen						
	Allgemeine Türkisch-Europäische Liste 2010 (ALTEL 2010)	Allgemeine Türkisch-Islamische Liste (ATIL)	Internationales Frauen-Bündnis (IFB)	Nagendira (Einzelbewerber)	Lamsiah (Einzelbewerber)	Demir (Einzelbewerberin)	Sri Raja (Einzelbewerber)
Mitte	76 24,4%	125 40,1%	44 14,1%	10 3,2%	18 5,8%	31 9,9%	8 2,6%
Uentrop und Rhynern	15 17,0%	44 50,0%	18 20,5%	5 5,7%	2 2,3%	0 0,0%	4 4,5%
Pelkum	51 25,1%	134 66,0%	10 4,9%	1 0,5%	6 3,0%	1 0,5%	0 0,0%
Herringen	117 21,7%	349 64,9%	50 9,3%	3 0,6%	4 0,7%	12 2,2%	3 0,6%
Bockum-Hövel	70 17,9%	232 59,3%	73 18,7%	1 0,3%	4 1,0%	8 2,0%	3 0,8%
Heessen	36 11,4%	245 77,3%	23 7,3%	1 0,3%	7 2,2%	5 1,6%	0 0,0%
Briefwahl	126 8,8%	1.012 71,0%	45 3,2%	159 11,2%	53 3,7%	21 1,5%	10 0,7%
<b>Stadt Hamm</b>	<b>491 15,0%</b>	<b>2.141 65,4%</b>	<b>263 8,0%</b>	<b>180 5,5%</b>	<b>94 2,9%</b>	<b>78 2,4%</b>	<b>28 0,9%</b>

### Sitzverteilung im Integrationsrat der Stadt Hamm

Zu Beginn der Wahlperiode 2010 - 2014

	Allgemeine Türkisch-Europäische Liste 2010 (ALTEL 2010)	Allgemeine Türkisch-Islamische Liste (ATIL)	Internationales Frauen-Bündnis (IFB)	Nagendira (Einzelbewerber)	Lamsiah (Einzelbewerber)	Demir (Einzelbewerberin)	Sri Raja (Einzelbewerber)
<b>Sitze</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>1</b>			